



DIE STIMME DES SYSTEMS

AHMED HULUSI

www.ahmedhulusi.org/de/

Wie alle meine Werke ist dieses Buch nicht durch Urheberrechte geschützt. So lange es mit dem Original in Übereinstimmung ist, kann es frei gedruckt, reproduziert, veröffentlicht und übersetzt werden. Denn für das Wissen um ALLAH darf man keinen Lohn erwarten.

Copyright © 2016 **Ahmed Hulusi**

All rights reserved.

ISBN-10:

ISBN-13:

DIE STIMME DES SYSTEMS

AHMED HULUSI

Cover Design:

Graphic Design:

Film, Print and Binding:

DIE STIMME DES SYSTEMS

AHMED HULUSI

www.ahmedhulusi.org/de/

ÜBER DEN BUCHUMSCHLAG

Der schwarze Hintergrund auf der Vorderseite des Buches repräsentiert Dunkelheit und Ignoranz während die weiße Farbe der Buchstaben Licht und Wissen repräsentiert.

Das Symbol ist eine Kufi-Kalligrafie des Wortes der Einheit: „**La ilaha illAllah; Mohammed Rasulallah.**“ **Dies bedeutet, es gibt keinen „Gott“ oder Gottesbegriff, es gibt nur das, worauf mit dem Namen Allah hingewiesen wird und Mohammed (FsmI) ist der Rasul (das Gehirn, wo sich dieses Wissen entfaltet) dieses Verständnisses.**

Die Platzierung dieser Kalligrafie, welche sich über allem anderen auf dem Umschlag befindet, ist eine symbolische Repräsentation der vorherrschenden Wichtigkeit, welche dieses Verständnis im Leben des Schriftstellers innehat. Das grüne Licht, welches reflektiert wird vom Fenster des Wortes der Einheit, öffnet sich von der Dunkelheit zur Helligkeit heraus, um das Licht von Allahs Rasul zu erleuchten. Dieses Licht wird verkörpert im Titel des Buches durch die Feder des Schriftstellers und wird konkretisiert mit der weißen Farbe, um die Erleuchtung zu beschreiben, die der Schriftsteller in diesem Feld versucht zu erzielen. Während das Wissen von Allahs Rasul sich verbreitet, erlangen diejenigen, die fähig sind dieses Wissen zu bewerten, Erleuchtung. Dies wird durch den weißen Hintergrund auf der Rückseite des Buchumschlags repräsentiert.

Wie alle meine Werke ist dieses Buch nicht durch Urheberrechte geschützt. So lange es mit dem Original in Übereinstimmung ist, kann es frei gedruckt, reproduziert, veröffentlicht und übersetzt werden. Denn für das Wissen um ALLAH darf man keinen Lohn erwarten.

AHMED HULUSI

INHALT

Einführung.....	1
1. Was Ist Eure Absicht?	5
2. Fürbitte Und Polytheismus (Schefâat Und Schirk)	13
3. Was Ist Der Schleier?	21
4. Hinterfragen	27
5. Ausreden Retten Dich Nicht	35
6. Ist Wissen Über Den Glauben, Glaube?	41
7. Glauben Wir An Allah?	49
8. Warum Glauben?	55
9. Der Geist Des Korans	65
10. Den Koran Lesen	73
11. Das Richtige Verstehen	81
12. Den Rasul Allahs „Lesen“	89
13. Universal	99
14. Universum	107
15. Das Kalifat Erkennen Können	115
16. Was Ein Begriffsstutziger Nicht Verstehen Kann	121
17. Mekr Und Das Schwarzwerden Der Herzen	127

18. Lieben.....	135
19. Sehen!!!???	141
20. Wo Ist „Batin“	149
21. Nach(Dem).....	155
22. Ist Es So Schwer?	159
23. An Meine Freunde.....	167
24. Das Drehbuch.....	173
25. Früher Oder Später.....	181
26. Die Quanten-Dimension Und Die Genetik.....	187
27. Die Zeit	195
28. Rühr Dieses Buch Nicht Ungereinigt An!.....	201
29. „Hu“ Und Ich	209
30. „Hu“	215
31. Die Absicht Zum Verstorbenen	223
32. Wie Viele Götzen Hast Du?	231
33. Die Macht Der Götzen	237
34. „Bahnhof Und Abfahrt“	243
35. Woher Führt Dein Weg?	251
36. Von Deinem Weg Zu Allah.....	259
37. Was Deinen Mund Verlässt.....	267
38. Neureich.....	275
39. Gefühl Und Verstand	283
40. Das Gleichgewicht	291
41. Die Realität	297

42. Vertrauen Auf Allah.....	305
43. Von Diesem Und Jenem	311
44. Lehren Annehmen	315
45. Schwarze Wolken	323
46. Das Erwachen.....	331
47. Die Prüfung.....	339
48. Das Paradies	347
49. Ich Konnte Ihn Nicht „Austricksen“.....	355
50. Verachte Nicht!.....	365
51. Niemandem Unrecht Tun.....	371
52. Im Namen „Gottes“	377
53. Die Erwartungen	385
54. Die Logik	393
55. Die Rettung	401
56. Ein Opfertier Schlachten?	407
57. Das Schicksal.....	415
58. Die Letzte Hoffnung	423
Über Den Autor.....	431

EINFÜHRUNG

Meine Freunde...

Die Beiträge, die Sie in diesem Buch lesen werden, stammen im Original von unserer Web - Seite im Internet, wo sie unter der Rubrik "Die Stimme des Systems" im wöchentlichen Abstand erschienen sind. In diesem Buch haben wir sie nicht nach dem Erscheinungsdatum, sondern nach der Themenzugehörigkeit geordnet.

Dank meiner Überzeugung, zu der ich in langjähriger Erforschung gekommen bin und meinem Glauben, welcher der Gnade Allahs entspringt, habe ich die Möglichkeit, den Islam und Hz.[1] Mohammed Mustafa, aus einer völlig anderen Sicht zu sehen. Mit dieser Einstellung bin ich der Wahrheit nahe gekommen, mit der sich sehr viele Probleme unserer heutigen Zeit lösen lassen.

Wenn es uns gelingt, diesen Blickwinkel mit guten Absichten und aufrichtig zu teilen, dann werden wir sehen, dass viele Probleme, die aus einem falschen Verständnis und Fehlinterpretationen entstanden sind, gelöst werden und wir werden einem sehr differenzierten Islam und Koranverständnis gegenüberstehen.

Zu den wichtigen Themen, die Sie in diesem Buch lesen können, gehört einmal der immense Unterschied zwischen dem Begriff "Gott" und dem, worauf mit dem Namen "Allah" hingewiesen wird und dem ebenso großen Unterschied zwischen den Begriffen "Prophet" und "Rasul".

Daneben werden Sie mit vielen Themen und unterschiedlichen Fakten konfrontiert werden, die sich von den Herkömmlichen stark unterscheiden... zum Beispiel

Die Stimme des Systems

über das "Lesen" und über den "Geist des Korans"...

Unter den Themen in diesem Buch werden Sie viele, bis heute noch nicht behandelte Gedanken finden, die meinen privaten Ansichten entstammen!... Diese stellen vielleicht den Hauptgrund für mein Existieren dar!...

Natürlich müssen Sie meine Ansichten nicht teilen!... Aber ich hoffe, dass Sie wenigstens zu der toleranten Einstellung kommen, dass man die Themen auch von dieser Warte aus betrachten kann...

Wenn ich Ihnen das, was ich Ihnen vermitteln möchte, begreiflich machen kann...

Worauf mit dem Namen "Allah" hingewiesen wird...

Die Definition der Eigenschaften eines "Rasuls"...

Was mit dem Begriff "Jenseits" (Âhiret) beschrieben wird...

Was unter dem Begriff "Salât" (Hinwendung) von uns erwartet wird...

Mit welchem Bewusstsein "der Geist des Korans" zu "lesen" ist... Wenn es möglich ist, dass Hz. Mohammed, Friede sei mit ihm und das, was er offenbarte, universal gültig ist... dann denke ich, werden Sie das Weltall, das Universum, ihre Umgebung und ihre Nächsten mit ganz anderen Augen sehen.

Zusätzlich zu dem, was ich in diesem Buch vermitteln möchte, sehe ich mich gezwungen, folgendes noch einmal ausdrücklich zu betonen:

Außer dem Umstand, dass ich ein Denker bin, der diese Themen seit Jahren untersucht, habe ich keine andere Berufung und keinen Titel!

Einführung

Ich habe weder einen speziellen Weg, noch habe ich Anhänger oder eine Gefolgschaft und strebe dies auch nicht an! Jeder muss mit seinem eigenen Verstand, vielleicht auch unter Zuhilfenahme meiner Erörterungen, seinen eigenen Weg finden und die Folgen davon auch leben!

Es gibt niemanden, der in meinem Namen sprechen kann und so wird es auch in Zukunft bleiben! ...

Diejenigen, welche das, was ich geschrieben habe, soweit sie es verstanden haben, mit ihrer Umgebung teilen möchten, können höchstens in ihrem eigenen Namen sprechen. Was andere sagen oder schreiben, ist für mich nicht bindend! Jeder kann aus meinen Schriften nur das weitergeben, was er daraus verstanden und gefolgert hat; ich bin nur für das verantwortlich, was ich selbst geschrieben habe!

Nachahmung ist ein großer Fehler, welcher bis zur Infragestellung der Würde und des Ranges eines Menschen führen kann.

Hz. Mohammed, Friede sei mit ihm, ist nicht dazu gekommen, um nachgeahmt zu werden, sondern um verstanden zu werden und hernach das Erforderliche zu tun! Wenn man selbst diese hohe Person nicht nachahmen soll, welch großen Fehler stellt dann die Nachahmung anderer Menschen dar!

Dort, wo Sie nicht verstehen können, müssen Sie entsprechend Ihrer Gedanken, an die Sie glauben, handeln, aber vernachlässigen Sie niemals, diese Gedanken in Frage zu stellen, damit Sie die Wahrheit, die diesen Gedanken zu Grunde liegen, ergründen.

Mein Freund, vergiss bitte folgendes niemals...

Die Stimme des Systems

In der Dimension, in die Du morgen mit Deinem Tod eingehen wirst, gibt es den Begriff der Ausrede mit Bestimmtheit nicht und außerdem wirst Du niemals die Chance erhalten, auf diese Welt zurückzukehren um das Versäumte nachzuholen... Du wirst in dieser Dimension lediglich mit den Ergebnissen Deines hiesigen Handelns automatisch konfrontiert werden!..

Wie wichtig sind Dir die Dinge, die Du für alle Ewigkeit hier zurücklassen wirst?

Wie wichtig ist Dir das, was Du für alle Ewigkeit bei Dir haben möchtest? Treffe Deine Auswahl nach reiflicher Überlegung, auf dass Du in Ewigkeit nie wieder in Bedauern darüber verfallen wirst!

Ich hoffe, dass in Deiner Veranlagung die Gabe dieses alles zu beurteilen vorhanden ist und das Buch der Anlass dazu wird, Dich zu vielen Schönheiten zu führen.

Möge Allah diese Schönheiten unter seinem Namen "Selâm" bei uns allen zutage treten lassen!

AHMED HULUSI

07.01.1999

Manhattan, N.Y.

1

WAS IST EURE ABSICHT?

Kommt meine Freunde, lasst uns ganz offen miteinander reden.

Erst möchte ich das, was ich loswerden möchte, sagen.

Lasst uns aufrichtig reden, interessiert Dich die **Religion Islam** wirklich mein Freund?

Wenn sie Dich nicht interessiert...

Dann bist Du trotzdem wertvoll für mich!

Als ich in Antalya lebte, habe ich viele verschiedene Pflanzen großgezogen... ich habe mit ihnen gesprochen und das hat sie sehr erfreut! ... Ich hatte auch Kanarienvögel, von der norwegischen Sorte, ich habe viele Jungvögel mit eigener Hand aufgezogen und sie sind auf meinen Schultern und meinem Kopf herumspaziert!

... Ich hatte auch eine Van- Katze, die einer Baumwollflocke glich!

...Eines ihrer Augen war blau und eines war gelb und sie ist lange Jahre nicht von meiner Seite gewichen... Und erst die

Schleierschwänze und Löwenköpfe im Aquarium!... Du wirst schon verstanden haben, dass alle Geschöpfe, die unter dem Namen Allah geeint sind, sehr wertvoll für mich sind...

Dabei kannst Du gar nicht wissen, dass sich das "Muselmanentum", von dem Du bisher gehört hast, sich grundlegend von der Religion Islam unterscheidet, weil Du dies bisher nicht untersucht hast!

Du kannst nicht wissen, dass kein intelligenter Mensch den Islam ablehnen kann, da dass, was Du bisher in Wort und Tat gesehen und gehört hast, nicht mit Deiner Logik vereinbar war... das ist nicht weiter schlimm!

Selbst wenn Du Dir selbst, Deines "Kalif sein auf Erden" nicht bewusst bist, wie könnte ich Dich nicht lieben, Dich ausgrenzen?...

Soweit mein Wissen reicht, möchte ich Dir mit Freuden auf allen Gebieten behilflich sein... warum sollte ich Dir hier zur Last fallen, wo Du doch in Zukunft genügend Ärger bekommen wirst, weil Du das Notwendige nicht erforscht und hinterfragt hast und ihm mit Vorurteilen begegnet bist.

Du sollst wenigstens diese Tage gut verbringen, mein Freund... Du wirst nur die Rechnungen für deine Versäumnisse schwer zu tragen haben, das ist alles!...

Und Du mein Freund, warum interessierst Du Dich für die Religion?

Ist es Dein Anliegen, Dich aus der Hölle zu erretten und einen Platz im Paradies zu ergattern?

Glaubst Du, mit ein paar Verbeugungen und Mätzchen, ein bisschen hungernd, das Fasten hinter Dich bringend und mit den Worten, "Ich bin gläubig" einen Platz im Paradies zu ergattern?

Was ist eure Absicht?

Schau mein Freund... Schauen wir den Tatsachen ins Auge...

In dem Augenblick, in dem der Mensch auf diese Welt kommt, steht fest, ob er am Ende ins Paradies kommt oder nicht. Und dies ist mit Bestimmtheit später nicht zu ändern!

Als Resultat eines Programms, welches am 120. Tag in der Gebärmutter, beim Föten in Gang kommt, wird eine Frequenz erzeugt, welche in der Seele gespeichert wird und eine Dimension der Seele bildet. Diese wird später gewährleisten, das Du in die Dimension des Paradieses eingehen wirst, oder aber Deinen Übertritt in diese Dimension verhindern!...

Das ist das Resultat, der Mechanismus und die Arbeitsweise des Systems, welches für alle Menschen, mich eingeschlossen, gültig ist!... Es gibt noch weitläufigere Erklärungen dazu, der Mechanismus besitzt eine bestimmte Ordnung, aber ich möchte hier nicht ins Detail gehen, um das Thema nicht zu verzetteln...

Du wirst jetzt sagen, wenn sich das so verhält, warum soll ich dann die Ibadet genannten religiösen Handlungen ausführen, wo doch schon alles feststeht?

Schau, das will ich Dir kurz erläutern...

Alles, was Du unter dem Begriff "Ibadet" tust, dient Dir selbst!... Es ist nicht dazu bestimmt, einen Gott im Himmel zufrieden zu stellen und ihn Dir gewogen zu machen!...

So, wie Du auf Deine Nahrung achten musst, wenn Du gesund bleiben möchtest, so wie Du Dich durch Training auf den Sieg bei einem Wettkampf vorbereiten musst, so wie Du dazu verpflichtet bist, mit vollem Einsatz zu arbeiten, um eine hohe Stellung, einen guten Posten zu bekommen, so ist das, was Du im Leben nach dem Tod erreichen kannst, an Deine Handlungen gebunden, die Du nur auf dieser Welt, im

Vollbesitz Deines Gehirns vollbringen kannst!...

Da es den Gott im Himmel nicht gibt, der von dort oben herab seine Erlasse herschickt, hängt alles von Deinem Tun ab!

Von der Art Deines heutigen Tuns, hängt auch die Art der Resultate ab, mit denen Du morgen konfrontiert wirst!

In Deiner Wirklichkeit ist nicht nur der Engel Gabriel und der Todesengel Azrail, sondern auch *Münker* und *Nekir* enthalten...

Morgen wirst Du in verschiedenen Stadien, mit ihnen von Angesicht zu Angesicht stehen, mit manchen wirst Du freundschaftlich verkehren und von einigen wirst Du getadelt werden!... Hast Du nie daran gedacht, wie das werden wird?

Wenn Du bei Deiner "Hinwendung" die Fatiha - Sure ohne über deren Bedeutung nachzudenken, dahersagst, wie soll Dir da die Wirklichkeit offenbar werden?

Das, was Du tust, kann dann nur die Verrichtung des Pflichtgebetes sein, aber niemals ein "Salât-i ikâme", ein "erfülltes Gebet"! Hast Du nie den Koranvers gelesen:

"Feveylün lilmusallyne elleziyne hüm an salâtihim sâhun" (107/4-5)

"Es gibt viele unter denen, welche die vorgeschriebenen Gebete verrichten und doch nicht mehr als Müdigkeit erlangen. Es gibt die, welche viel fasten und doch nichts anderes als Hunger erleben..."

Hast Du die Warnung und die Zeichen nicht gehört, erkennst Du sie nicht?

Hast Du nie davon gehört, dass die Menschen mit Klatsch

Was ist eure Absicht?

und Tratsch, mit üblen Nachreden über ihre Mitmenschen und mit Verachtung nicht “fasten“ können?

Auf Sitten, Gebräuchen oder Nachahmung basierende Handlungen stellen mit Bestimmtheit keine religiösen Praktiken dar!

Wenn Du ein Resultat und einen Nutzen aus Deinem Tun erzielen möchtest, dann musst Du daran glauben, dass das, was Du tust, unerlässlich ist und Dich Deinem Tun so widmen, wie es das verdient, selbst wenn Dir der Hintergrund Deines Tun unbewusst und der tiefe Sinn verborgen bleibt!

Denn es wird Dir, aufgrund Deines Tun, niemand von außen etwas geben, Du wirst einzig den Nutzen aus Deinem Tun ziehen können! ...

Etwa so, wie derjenige der Honig isst, den Nutzen aus den Eigenschaften des gegessenen Honigs erfährt. Es wird Dir nichts von außen zuteil, weil Du Honig gegessen hast!

Der Rasul Allahs hat Dir gemäß der Ordnung des Systems, welches von dem, der mit dem Namen Allah bezeichnet wird, geschaffen wurde, die notwendigen Informationen zukommen lassen...

Wenn Du diese Informationen verwendest und in der entsprechenden Art und Weise lebst, so wird dies als “Hidayet“ Allahs, als rechte Führung auf dem Weg und als “Schefâat“ des Rasuls bezeichnet. Das bedeutet, dass Du entsprechend dem Wissen lebst und das Wissen anwendest und dies wird dann als “Dankbarkeit zeigen durch die geistige Haltung“ bezeichnet. Das Gegenteil hiervon ist Undankbarkeit!...

Undankbarkeit ist, den Wert von etwas nicht zu erkennen oder es nicht gebührend zu verwenden!

Bitte versteh endlich, was ich Dir mitteilen möchte und hör auf, Dich selbst zu betrügen!

Reinige Dich von dem althergebrachten, auf Göttern und Propheten gegründetem Religionsverständnis, benutze Deinen Verstand, glaube an Allah und seinen Rasul, so wie es vordem Hz. Ali, Abdulkadir Geylani, Hacı Bektaschi Wali, Gazali, Mevlana, Yunus und viele andere getan haben, versuche den "Geist des Korans" zu "Lesen", sieh die Wahrheit, versuche sie zu verstehen und die Konsequenzen daraus zu leben!

Versuche in Deinem Bewusstsein einen Übergang von dem zweidimensionalen, persischen Konzept der Gebetsübung, zu der dreidimensionalen Aufstellung, zur Ausführung des *Salât* (Hinwendung) zu erlangen, damit Dir das Tor zur "*Miraj*" geöffnet wird! Begreife, dass das Fasten nicht gleichbedeutend mit Hunger leiden ist, auf dass das Licht der Einheit für Dich, von innen heraus, als Deine Wahrheit sichtbar wird!

Verstehe das System und die Ordnung der wirklichen Welt, erkenne die Wahrheit, damit Du verstehen kannst, wie das Unsichtbare (Batin) zu Sichtbarem (Zahir) wird... möge das Sichtbare (Zahir) Dir helfen, das Unsichtbare (Batin) zu verstehen!...

Du mein Freund, der Du vorgibst, Dich mit Tasawwuf (Mystik) und Sufismus zu befassen...

Du vertust Dein Leben mit Gleichnissen und Symbolen, ohne die Wahrheit, auf welche diese hinweisen, zu erfassen.

Du wirst wie ein Mensch von dieser Welt scheiden, der tausendmal am Tag das Wort Honig aufsagt, ohne jemals Honig gekostet zu haben!...

Was ist eure Absicht?

Dabei hat man Dir aufgetragen, das Wort Honig als Sikir zu gebrauchen, auf dass Du erkennst, was Honig ist, ihn findest und kostest und seine Geschmacksvollendung schmeckst!... Wie oft willst Du das Wort Honig noch wiederholen?!

Wann willst Du folgenden Koranvers "lesen", über seine Bedeutung nachdenken, sein Geheimnis ergründen und das Erlebte verdauen?...

Wenn Du willst, denk einmal darüber nach:

Allah hat sieben Schichten des Himmels und die gleiche Anzahl auf Erden erschaffen, damit sein Gebot zwischen ihnen hinabsteige.“ (65:13)

21.11.1998

New Jersey, USA

FÜRBITTE UND POLYTHEISMUS (SCHEFÂAT UND SCHIRK)

Junior: Ja, gib uns ein Festtagsgeschenk, damit wir glücklich sein können...

Cemo: Der Körper hat ein Alter, aber das Bewusstsein hat keines!... Das Alter des

Bewusstseins ist das Alter des Wissens (ilim)!...Und das Fortschreiten

des Wissensalters ist an Dein gesundes Leben und Deine Fähigkeit zur tief-

greifenden Überlegung auf dieser Welt gekoppelt...

Es kommt mir so vor, als sei es das Klügste, unser Wissensalter so schnell

wie möglich voranzutreiben und von dieser Welt zu scheiden!... heißt es nicht

“Gestern ist in der Vergangenheit geblieben, mein Lieber... Heute müssen wir von neuem beginnen !“...

Gestern wurde ich in einer Unterhaltung gefragt: “Es heißt, dass die **Fürbitte (Schefâat)** des **Rasul Allahs**, dem **Volk der Kebâir** gilt. Was bedeutet das?“...

Wer ist das Volk der Kebâire (Ehli- Kebâir)? ...

Ich habe in meinen Erläuterungen gesagt, dass wir hier auf zwei Dinge besonders achten müssen:

Erstens, was ist “Schefâat“ (Fürbitte)? ... Wie funktioniert es?

Zweitens, was versteht man unter “Kebâir“? ...

Gemeinhin wird angenommen, dass “Schefâat“ meint, dass Dich jemand am Arm nimmt, hinter sich herzieht und an einen Ort befördert!...

Glaubst Du wirklich, dass Dich jemand unterhakt und an einen Ort bringt?!

Schefâat gibt es auf dieser Welt, im Jenseits... , am Auferstehungstag und in der Hölle...

Es gibt das Schefâat des Rasul Allahs, Friede sei mit ihm, das Schefâat der Ewliyâ und das Schefâat der Alim, der Weisen und Wissenden...

Was ist nun dieses Schefâat?

Worauf bezieht sich das Schefâat?

Ist das Schefâat nur darauf gerichtet aus der Hölle zu entkommen???

Was ist die größte Sünde?...

“innesch schirke lezulmün azim!“...

Der Koranvers besagt, dass Vielgötterei (*Schirk*) die größte Ungerechtigkeit (*zülum*) ist!

Was ist der Schleier?

Das bedeutet, Allah die Eigenschaften eines Gottes zu unterstellen! Das ist unter “*Schirk*“ zu verstehen!...

Es wurde uns gesagt... “Ich habe Angst davor, dass ihr dem heimlichen “*Schirk*“ anheim fallt, bei meinen Anhängern (Ümmet) wird es nämlich keinen offenen Schirk mehr geben.“

“*Kebâir*“ ist die “Verehrung eines Gottes“!... Es ist die größte Sünde und gleichzeitig die Wurzel allen Übels!

In der Wurzel aller Sünden liegt “verborgenes Schirk“ – “Der Glaube an einen Gott “!

Die Warnung in dem Koranvers: “Oh Ihr Gläubigen... glaubt an Allah!“ war an die Zeitgenossen (*Sahabe*) gerichtet, die an Hz. Mohammed und an den Koran glaubten, aber sich noch nicht von dem Begriff eines Gottes gelöst hatten... Wenn die Gefährten, die den Rasul Allahs von Angesicht zu Angesicht sahen (!), in solch einem Zustand waren ... was sollen wir da sagen?!

Der Weg zum Glauben an Allah und der Weg zur Rettung aus der Hölle, führt alleine durch das Schefâat um von dem “verdeckten Schirk“ befreit zu werden! ...

Wenn wir den Koranvers: “Solange Allah die Erlaubnis dazu nicht gibt, kann niemand niemandem Schefâat geben.“ verstehen, als “Niemand kann ohne die Erlaubnis Gottes Schefâat geben“... dann wird unser Höllenfeuer so schnell nicht verlöschen! Wir werden wieder und wieder brennen!...

Was ist der Unterschied zwischen den Sätzen “Niemand kann ohne die Erlaubnis Gottes Schefâat geben“ und “Niemand kann ohne die Erlaubnis Allahs, Schefâat geben“?

Wenn wir einen Gegenstand unseres Hauses, in der Schatzkammer des Topkapi Palastes suchen würden, könnten

wir ihn dort nicht finden!... Denn er befindet sich in unserem Haus!...

Wie kann uns das Schefâat erreichen, wenn wir es doch gleichzeitig zurückweisen?...

Wie können wir das Schefâat sehen und erlangen, solange unsere Einsicht von einem Schleier verschleiert ist?...

Solange wir an einen Gott glauben... solange wir an einen Boten dieses Gottes und an die schriftlichen Anordnungen im herabgesandten Buch des arabisch sprechenden Gottes glauben!...

Solange wir daran glauben, dass die Heiligen (Ewliyâ) Gottes durch vielfältige Wundertaten, geradezu mit dem Wink eines Zauberstabes, uns vor der Hölle bewahren können... wie soll uns da Schefâat zuteil werden?...

Wenn Allah (aus unserem Innersten heraus) die Erlaubnis nicht gibt, wenn wir das Schefâat aus unserem Innersten heraus ablehnen, wer kann uns dann Schefâat zukommen lassen?...

Wie kann der Schleier, der die Einsicht verhüllt, entfernt werden, damit wir zum Schefâat gelangen?...

Wie können wir von dem verborgenen Schirk gereinigt werden und dann an den glauben, der mit dem Namen Allah bezeichnet wird, der die Wirklichkeit von allem und die Quelle unseres Vorhandenseins ist. Wie können wir den Koran "lesen", wo es doch heißt, dass die vom (Schirk) nicht gereinigten ihn nicht berühren sollen? ...

Wenn es nach uns geht, dann müsste zuerst die Erlaubnis von Allah (Aus unserem Innersten heraus) gegeben werden, damit uns Schefâat zuteil wird... danach gilt es, das Schefâat zu nutzen, um die restlichen, oberflächlichen Schleier zu

entfernen... um dann endlich davon Abstand zu nehmen, dem eigenen Selbst, dem Bewusstsein, der Seele das Zustehende zu versagen (Zulüm)

Solange Du Dein Selbst daran hinderst, seine Wirklichkeit zu leben, solange tust Du Dir selbst Unrecht an...

Und wenn Du außerdem, obwohl Dir die Wahrheit bekannt ist, diese nicht mit Deiner Umgebung, mit Deinen Nächsten teilst, so tust Du ihnen das größte Unrecht an!...

- Aber ich will doch, es geht nur nicht...!

- Was geht nicht?...

Beim Klempner wird kein Kuchen verkauft! ...

Beim Computerhändler suchst Du keine Schuhe! ...

Der Teufel hat nur oberflächlich auf Adam geschaut und ist zu seinem Satan geworden!...

Wenn er die Wirklichkeit und das Wesen Adams angesehen und beurteilt hätte, dann wäre es überhaupt nicht zu der Aufführung dieses Schauspiels gekommen!...

Wir sind nur für das Wissen geschaffen worden! ...

Allah hat das Wissen, hinter das Feuer gestellt, damit die Ängstlichen sagen: "Mein Selbst soll nicht brennen, nicht brennend geläutert werden" und sich dem Feuer nicht nähern, damit sie daran gehindert werden, dem Wissen, dessen sie nicht würdig sind, habhaft zu werden...

Diejenigen, welche die Angst, ihr Selbst im Feuer zu verbrennen, überwinden können und hineinspringen, werden durch die Feuerhölle auf der rechten Seite des Dedjal

(Antichrist) gehen, um in das Paradies von Wissen und Bildung einzutreten!

Diejenigen, welche ihre Angst nicht überwinden, können nicht durchs Feuer und folglich Wissen und Bildung nicht erlangen... Man muss die Angst erst überwinden!...

Mein Freund neben mir, hat mir erklärt, was Yunus Emre meinte, als er sagte: “Ödünü sidir“ “Gebt eure Angst auf, verachtet sie“... er hat es, Allah sei dank, getan... aus diesem Grunde konnte ich mich stets ohne Angst in neues Wissen stürzen!

Wir sind nun irgendwo zwischen Fünfzig und Sechzig angekommen... es ist ungewiss, was wir noch erleben und wie lange wir noch, besonders mit unserem vollen Verstand, gesund, ohne Wehwehchen und Gebrechen, leben werden! ...

Haben wir uns von dem verborgenen Schirk befreit?... Unser Gewissen muss darauf antworten!...

Haben wir wenigstens begriffen, dass der mit dem Namen Allah bezeichnete kein Gott ist; und was Hu[3] wirklich ist? ...Können wir Hu überall, zu jeder Zeit sehen und zuhören?... Sind wir uns bewusst, dass wir in jedem Augenblick mit Hu sprechen?...

Damit uns Schefâat zuteil werden kann, gilt es vornehmlich das Angebotene nicht zurückzuweisen! ...

Schefâat dient der Errettung aus der Hölle und diese Hölle hat eine Abteilung auf dieser Erde und eine im Jenseits!...

Schefâat dient dazu, zu Allah zu gelangen! Und das ist nur möglich, wenn man hier auf Erden eine Person findet, bei der das Wissen Allahs (ilm'ullah) offenbar wird und wenn man dieses Wissen dann auch anwendet!...

Schefâat bedeutet die Unzulänglichkeit an Wissen, welche dazu führt, dass diese Person in ihren Fehlern verharrt und sie daran hindert, von diesen Fehlern zu lassen, aufzuheben, indem man ihr Wissen zu diesem Thema vermittelt!... Das Schefâat von Nabi, Rasul und von Ewliya erreicht uns immer auf diesem Wege...

Der Mensch erreicht durch dieses Wissen eine innere Läuterung und wird so von dem Brennen errettet!... Und wenn er (subjektiv und objektiv, enfusi und afaki) dementsprechend lebt, wird er in der Dimension des Bewusstseins Allah erreichen!...

Dementsprechend...

Erst muss die Erlaubnis aus Deinem Innersten heraus, von Allah kommen, nicht von einem "Gott im Jenseits", damit Du offen für das Dir dargebotene Schefâat sein wirst!... Du darfst das Schefâat nicht zurückweisen, nicht vertreiben...

Danach musst Du das Wissen, welches Dich unter dem Namen Schefâat erreicht, gebrauchen um im Sinne dieses Wissens lebend, geläutert zu werden...

Danach wirst Du von dem verborgenen Schirk (Schirk-i hafi) befreit und wirst Allah erreichen... Das war kurzgefasst die Antwort auf die gestrige Frage...

Ich hoffe, dass die tiefe Überlegung, das Diskutieren und Begreifen dieses Themas, das Tor zum Schefâat öffnet!... Vergebt uns, wenn wir unbewusst einen Fehler gemacht haben! Ihr steht alleine Eurem Gewissen gegenüber ...

An diesem Tag wird zur Abrechnung euer Selbst (Wissen und Bewusstsein) ausreichen! (aus dem Koran)

Junior: Inshallah war das, was Du uns wiederfinden liebst,

Die Stimme des Systems

das, was uns abhanden gekommen war!... Wir werden es als unser Eigentum gebrauchen und erwarten Dein Gebet, damit unser Gebrauch andauernd sein wird...

31.1.1989

NJ-USA

WAS IST DER SCHLEIER?

Wisst Ihr, was unser Schleier ist und wo er sich befindet?

Wisst Ihr, was es bedeutet, wenn ein Mensch konkret denkt?

Zuerst müssen wir folgendes verstehen... "konkret" und "abstrakt" wechseln mit der Dimension, in der es sich befindet!...

Was Ihr in Eurem Gehirn bewusst wahrnehmt ist "konkret", egal ob es aus einem Traum oder aus einer "Illusion" stammt!...

Hier sind nicht unsere fünf Sinne das Maß, sondern der Umstand, dass unser Gehirn dieses in irgendeiner Form wahrnehmbar macht. Wichtig ist also, dass ihr dieses auf irgend einem Weg wahrnehmen könnt! Mit der Wahrnehmung ist diese Sache zu etwas "konkretem" für Euch geworden! ... Egal, ob diese Sache für jemand anderen, einen abstrakten Charakter hat!...

Für Euch ist es eine Sache, die Ihr in Eurem Bewusstsein nicht in eine Erscheinung, einer Form zuordnen könnt und deshalb nicht ganz klar und deutlich zu erkennen ist, abstrakt!

Ihr kennt bestimmt den Zustand, da ist etwas, Ihr könnt es fühlen, es ist Euch, als wäht Ihr ihm zum Greifen nah, aber Ihr könnt es nicht benennen und nicht feststellen, was es ist! Das ist für Euch abstrakt!

Viele unserer Begriffe, Namensgebungen, Rangordnungen und Beurteilungen richten sich im Allgemeinen, nach irgend etwas und gründet sich auf die Dinge der Erinnerung in unserem Gedächtnis, welche so Mittel zur Bezeichnung von "konkreten" Dingen werden!

Noch bevor wir etwas wahrnehmen, beurteilt unser Gehirn die Dinge aufgrund seiner eigenen Datenbasis in einer differenzierten Art!...

Es kommt eine Information im Gehirn an, das Gehirn vergleicht die Wellenlängen der eingehenden Information mit seiner eigenen Datenbasis... Wenn schon früher eine, dieser neu eingehenden Information gleichende Date gespeichert wurde, vergleicht das Gehirn, bildet eine Synthese und bringt dementsprechend eine Beurteilung hervor. **Sie beurteilen also die heutige Information im Licht der vorhandenen Daten...** daraus ergibt sich das Gefühl..."das habe ich doch sowieso gewusst!"

Weil dies alles in der gleichen Art auch in der Seele gespeichert wird, wird man zu einigen Dingen in der Dimension des Paradieses sagen: "Das gleicht Dingen, die wir auch schon früher gekostet haben".

Dabei handelt es sich dort um ganz andere Dinge!... Aber dieses können aus dem oben genannten Grund nur diejenigen bemerken, welche diesen Mechanismus schon hier erkannt haben!

Da wir alles Neue, mit dem wir das erste Mal konfrontiert

Was ist der Schleier?

werden, stets mit dem Alten vergleichend, beurteilen, verschleiern wir selbst die Originalität des Neuen!... Und hinterher behaupten wir: "Es gibt nichts Neues!"

Dabei gibt es nichts Altes!...

Hu befindet sich ständig in einem neuen Zustand!... Das Alte wird nicht noch einmal erneuert oder erneut geschaffen!

Wenn dies so wäre, dann hätten wir die Reinkarnation, dann würde zum Beispiel Abdulkadir Geylani erneut, unter einem anderen Namen oder mit einem anderen Aussehen auf die Welt kommen! ... Oder irgend ein Anderer!...

Ihr müsst wissen, dass...

Mevlana Celâleddin vor ein paar Hundert Jahren sagte. "Mein Lieber, alles was zum Gestern gehört, ist im Gestern geblieben!"... Aber wir denken über die Tiefe und den Inhalt dieser Worte nicht nach!...

Wir betrachten das Leben ständig nach dem Vergangenen, nach den Rangordnungen, Beurteilungen und Namensgebungen welche unsere Vorfahren in der Vergangenheit festgelegt haben! Es kommt uns überhaupt nicht in den Sinn, nach der Neuschöpfung zu fragen vor lauter erneutem oder erneuertem Schaffen! Wir fragen nicht, was die Schöpfung umschließt!

Ich verstehe unter Erneuerung (*Tejdid*) eine Neuschöpfung im Sinne von "*Fiy halkin cedit*", nicht als eine Neuauflage von Altem!

Da wir das Neue im Licht des Alten beurteilen, leben wir automatisch in einer nostalgischen Traumwelt, wir stellen uns das Morgige als ein in neue Gewänder gekleidetes "Gestern" vor!

Auf diese Weise bewerten wir auch unsere Welt, die Religion, den Sufismus und die Ewliya!...

Dabei ist das Vergangene wichtig um Lehren daraus zu ziehen, um mit diesen Erkenntnissen das Neue zu beurteilen, aber nicht um in die Vergangenheit zurückzukehren oder um vergangenes neu zu beleben! Das läuft dem System und der Ordnung Allahs zuwider!

Es ist etwas anderes, das "Gestern" zu bewerten, als im "Gestern" zu leben!

Seid Ihr Euch bewusst, dass die Wertvorstellungen, Rangordnungen und Vorstellungen Eurer, aus dem "Gestern" kommenden Traumwelt, Euch binden und einschränken, dass Ihr aus diesem Grunde zahllose neu geschaffene, vorzügliche Dinge nicht erkennt?

Nur perfekte Personen können perfekte Leistungen erbringen! Wenn Du mit gestern vergleichend einen Fehler siehst, dann ist entweder diese Person nicht perfekt, oder sie ist perfekt, aber Du bewertest aus Deiner eigenen Unvollkommenheit heraus, ihr Tun als fehlerhaft und bewertest sie, als ständest Du über ihr! ... Du kennst nicht seinen Sinn und beurteilst das Neue im Vergleich mit dem Alten, verurteilst und machst eine Bewertung aus Deiner Sicht! ... Aber wer Feuer und Erde miteinander vergleicht, täuscht sich zwangsläufig!

Wir sind nicht dazu gekommen, die Menschen zu beurteilen, sondern um uns selbst zu erkennen, um uns weiter zu entwickeln und um in einer Art ins Leben nach dem Tode hinüberzugehen, in der wir keine Reue über unser Leben empfinden...

Alle Ziele, die sich außerhalb davon befinden, bringen uns von unserem Weg ab, lassen unsere Performanz sinken, lassen

Was ist der Schleier?

uns auf unwiederbringliche Art verlieren!

Darum lassen Sie uns versuchen, all unsere Bewertungen noch einmal von vorne zu überdenken, ohne sie mit dem Althergebrachten zu vergleichen. Versuchen wir das vor uns Liegende, objektiv als neu zu betrachten...

Nur so ist es möglich, das, was als Neuheit vor uns tritt, zu beurteilen und zu verwerten...

Nicht nur bei den Beurteilungen in Ihrem Leben, bei allen Vorstellungen die Sie sich machen und bei allen Ihren Träumen ist das sogar so... auch diese werden mit den Daten der Vergangenheit verglichen und bewertet... darum fallen Ihre Beurteilungen auch immer im Vergleich mit der Vergangenheit aus...

Wenn das, mit dem Sie jetzt zusammentreffen aber etwas ganz neues ist, was gar keine Verbindung zu dem Vergangenen hat?!... Haben Sie dann nicht ein Unrecht gegen diese Sache begangen, indem Sie diese nicht gebührend beachtet haben?... Und haben Sie sich selbst durch dieses Unrecht nicht selbst Schaden zugefügt?

Tritt etwa das Leben neu hervor, indem es das Alte erneuert, oder treten uns ganz neue Dinge entgegen, oder nehmen wir das erste nur an, weil unser Gehirn stets mit den alten Daten vergleichend beurteilt?

Warum können wir das Neue nicht erkennen, wenn wir schauen und dabei annehmen, dass das, was wir sehen, das Gleiche wie gestern ist?...

Die einfachste Erklärung dafür ist, dass wir zum Beispiel beim wiederholten Lesen dessen, was wir geschrieben haben, die Fehler nicht erkennen können.

Das liegt daran, dass wir vergessen, den Knopf für das “Refresh“ (Erneuerung) zu drücken, bevor wir die Seite öffnen! Weil wir mit unserer alten Datenbasis das “Neue“ beurteilen!...

Allerdings wird wahrscheinlich das “Refresh“ sogar nicht ausreichend sein, wenn wir das “Neue“ wirklich sehen möchten. Es ist möglich, dass wir ein “Formatieren“ durchführen müssen, ein Löschen aller Daten!... Das ist für jene, die mit einer begrenzten Gehirnkapazität arbeiten, außerordentlich schwierig, um nicht zu sagen, fast unmöglich!...

Schön und gut, aber warum schreibe ich über eine Sache, die nicht zu verwirklichen ist?

Ich habe darüber nachgedacht, dass es solch eine Sache geben könnte und versuche alles Vorhandene und das Leben dementsprechend zu beurteilen. Ich wollte, dass Sie davon wissen!... Denn es kommt mir so vor, dass wir, wenn wir das “Neue“ nicht erkennen, fortfahren, das Erneuerte unserer Ahnen, unserer Väter und Mütter zu tragen!

Demnach lasst uns versuchen, meine Freunde, den Vergleich mit dem Vergangenen, mit Anderem zu unterlassen und alles Existierende als “neu“ zu beurteilen!... Einige schließen in dem Begriff “Scheriat“ neben dem Koran und den Hadis des Rasul Allahs auch Analogie und Anthologie ein. Wir sind da anderer Meinung!... Für uns besteht das “Scheriat“ aus dem Koran und dem, was der Rasul Allahs verkündet hat!

Alles andere ist der Interpretation und der Verantwortung jedes einzelnen unterstellt!...

28.11.1998

New Jersey, USA

HINTERFRAGEN

Hinterfragen ist eine Eigenschaft, die nur Gehirnen zueigen ist, welche die Fähigkeit zum Denken besitzen! Allerdings sollte man wissen, dass Hinterfragen eine Eigenschaft schlauer Personen ist... die Verwendung der Resultate dieses Hinterfragens indessen ist eine Sache, die nur intelligente Menschen bewerkstelligen...

Das Wissen, das eine Antwort auf eine nichtgestellte Frage bildet, kann man nicht erlangen! Das Wissen ist das Recht des Fragenden!

Wer nicht hinterfragt, bleibt ein Leben lang von dem Wissen ausgeschlossen, welches in der Antwort enthalten ist!...

Demnach ist das Hinterfragen, das Erforschen, die erste Eigenschaft eines denkenden Menschen!

Besonders, wenn es sich um Dinge handelt, welche im ewigen Leben nach dem Tode von Nutzen sein werden, denn Wissen, welches nur für das Leben auf der Erde gültig ist, wird in der jenseitigen Dimension nichts nutzen. Infolgedessen haben wir nichts anderes getan, als unsere Tage in Freuden zu verprassen und werden keinen Nutzen daraus ziehen können.

Das Religionsverständnis, das auf Verstand, Logik, Wissen und Überlegung basiert, ist in seinem Wert immer höher eingestuft als ein auf Überlieferung basierendes Religionsverständnis, das ohne zu hinterfragen, aus blinder Nachahmung besteht! Die Mehrheit hat es sich immer leicht gemacht, nach dem Motto: "Lass mich nicht nachdenken, sag mir, was ich zu tun habe, das werde ich ausführen" haben sich diese gedankenlosen Geschöpfe um ihre Führer, Gelehrten(!) geschart. Denn in der Masse der Menschheit sind diejenigen, welche die Qualifikation eines Menschen an den Tag legen, in der Minderheit.

Trotz all dieser Tatsachen hat diese Gemeinschaft es niemals versäumt, sich als Schmarotzer in der Umgebung der Ewliya zu versammeln, welche durch das Hinterfragen, das von den Ersteren abgelehnt wird, zu der Wahrheit gelangt sind und so die wahre Religion gefunden haben!... Denn die Veranlagung (*Fitrat*) erlaubt den Ersteren nicht mehr!

Man sollte wissen,...

dass diejenigen, welche hinterfragend, tiefgreifend überlegen und trotzdem die Wahrheit nicht finden können und deshalb Fehler begehen, wertvoller sind als jene, die ihr Gehirn nicht benutzen und durch Nachahmung die Wahrheit erlangen! ... Denn die Ersteren werden in der anderen Dimension mit, in ihren Seelen gespeicherten Fähigkeiten zum Hinterfragen und Erforschen, mit der Besonderheit neue Dinge zu erkunden in die unendlichen Schönheiten der Unendlichkeit eintauchen. Die Zweiten aber werden mit dem, was sie in Händen halten, in ihr Paradiesleben eingehen, welches im Vergleich zu dem der Anderen äußerst begrenzt sein wird!... Der Eintritt ins Paradies ist indessen, wie wir schon früher betont haben, **nicht vom Tun einer Person abhängig, sondern von der Veranlagung her,**

bei der Schöpfung festgelegt!...

Leben wir, indem wir die Auswirkungen von Wissen, Erkenntnis und Einsicht fühlen, oder vergeuden wir unser Leben, indem wir nur über diese Dinge daherreden und uns mit Nachahmungen beschäftigen?

Wenn durch jedes Wissen, was Sie erlernen, Ihren Gedanken und Ihrem täglichen Leben keine neue Schönheit hinzugefügt wird, dann müssen Sie erkennen, dass Sie nichts anderes tun, als sich selbst zu täuschen!... Wir vertun unser Leben mit etwas anspruchsvollerem Geschwätz, indem wir uns einreden, über den Anderen zu stehen.

Wenn Sie mit Hinterfragen und tiefem Denken, menschenwürdig leben möchten, dann müssen Sie zuerst folgendes für sich entscheiden:

Möchte ich die Handlungen, welche die Religion erfordert, ausführen um dem da oben zu gefallen, um dann etwas von ihm zu erhalten, oder werde ich die Vorschläge der Religion ausführen, um meine Zukunft mit meinem eigenen Tun zu gestalten, so wie mir das Hervortreten der Wirkungen des Honigs, den ich gegessen habe, ermöglicht, noch wirkungsvoller Dinge zu tun?

Wenn Sie das Richtige, das Zweite gewählt haben und noch nicht damit begonnen haben, das Notwendige zu diesem Thema zu verrichten, dann beginnen Sie Ihr Hinterfragen damit, herauszufinden wie viel Intelligenz Sie besitzen können!

Obwohl hier die Rede von einem unbeeinflussbaren Ablauf ist, in dem Niemand niemandem behilflich sein wird, leben Sie immer noch in der Annahme, in dem Traum, dass es Sie retten wird, wenn Sie neben diesem oder jenen gesehen werden, ohne die notwendigen Handlungen zu verrichten. Ihr müsst mit

Bestimmtheit wissen, dass Eure Lage prekär sein wird!

Aufgrund welcher Tatsache warnte uns, die wir nur für unser Vergnügen und zum Geld verdienen leben, der Rasul Allahs, der das System erkannt hatte, mit den Worten: **“Wenn Ihr wüsstet, was ich weiß, so könntet Ihr nicht bequem in Euren Betten liegen, sondern würdet Allah Allah rufend in die Berge fliehen!”**

Warum war es für den Rasul Allahs, der uns empfohlen hat, unser Hab und Gut mit den Menschen zu teilen, uns von Lügen, Geschwätz, übler Nachrede, Glückspiel, Alkohol und Ehebruch fernzuhalten, nicht genug und hat uns Praktiken wie Salât, Fasten und Hadsch übermittelt?

Fragen Sie in Ihrer Umgebung, was “Namas“ (Gebet) bedeutet!... Fünfundneunzig Prozent aller Menschen werden es als Anbetung Gottes definieren... eine körperliche Aktivität!... Es ist ein Hintreten vor Gott! Sie werden sagen, dass die Niederwerfung ein Ausdruck für die Anerkennung der Größe Gottes(!) ist!...

Sâlat ist Hinwendung!... Es ist ein Erleben dessen, was Deine innerste Wirklichkeit (Batin) darstellt und sich von innen heraus, Dir enthüllt, sowie das Erleben der daraus resultierenden Auswirkungen! Es beginnt beim “Kiyâm“, dem Aufrechtstehen, mit dem Erleben des “nicht“ seins, des Nichtexistierens in Hu’s Anwesenheit. Beim “Rükû“, der Verbeugung vor der schöpfenden Allmacht, bringst Du zur Sprache, dass Du keine andere Wahl hast, als zu dienen und bei der “Sejde“, der Niederwerfung, bringst Du die Auswirkung von Hu’s Bestimmung “lillahil wahidil kahar“, “die Wünsche des Einen gehen automatisch jeden Augenblick in Erfüllung“ zur Anwendung! Und dieses Sâlat öffnet für den Gläubigen das Tor

Hinterfragen

zur "Miraj"!... Die unüberlegte Ausführung der obengenannten Sache ist Anbetung und wird als "Namas" bezeichnet! ...

Durch den Glauben und die daraus resultierenden Handlungen erlangst Du das Paradies, durch gedankliche Läuterung erreichst Du Allah, soweit es in Deiner Vorsehung liegt...

Es gibt kein Individuum, das ohne tiefe Überlegung, ohne Hinterfragung zu Allah gelangt wäre, auch der Rasul Allahs nicht!

Es gibt kein Sâlat ohne die Fatiha Sure, denn sie bildet den Schlüssel zur Hinwendung! ... Die Hinwendung zu Allah beginnt mit dem Nachdenken über ihre Bedeutung! Ohne ein Nachdenken über die Bedeutung wirst Du diese Sure, egal ob auf Arabisch oder in Deutsch, nur wie ein Papagei wiederholen. So wie ein geistig Minderbemittelter, der zwar Honig, Honig vor sich hinsagt, dessen Magen aber noch nie Honig gesehen hat und dessen Körper vom Wohlgeschmack und der Energie des Honigs nicht profitieren kann! ... Man hat Dir das Wort Honig beigebracht, damit Du essend davon profitierst!

Der Mensch, der vorgibt so schlau zu sein und den ganzen Tag hinter erlaubten und unerlaubten Tätigkeiten herjagt um Geld und Gut anzuhäufen, welches er doch auf dieser Welt zurücklassen wird, aber immer noch keine Anstrengungen unternimmt, um den unschätzbaren Wert in der Tiefe seines Inneren zu erlangen, den jagst Du am besten fort! ... Wie viele Opfer werden auf dieser Welt geschlachtet und niemand sagt einen Ton!... Sie werden sagen, es ist noch einer von dannen gegangen, was ist schon dabei!

Ja mein Freund, das steht ganz am Anfang des Hinterfragens...

Und dann...

Wir haben davon gesprochen, den erhabenen Koran in seinem "Geiste" zu "lesen", einige meinten, da der Mensch aus einem physischen Körper und einem seelischen Körper besteht, dass von einer Art Seelischem Körper des Koranexemplars die Rede ist!

Wir haben davon geredet, den Rasul Allahs zu "lesen" und darauf hingewiesen, dass eine Beurteilung dessen, was er offenbart und überbracht hat, im Lichte dieses "Lesens" zutreffend und wirklichkeitsnah sein wird! Sie legten es ungerechtfertigter Weise, als das Lesen der Überlieferungen des Rasuls unter der Vereinigung mit dem "Geist des Rasuls" aus!

Ist es dabei nicht notwendig, ernsthaft zu hinterfragen und zu erforschen, aus welchem Grunde der erhabene Koran und das, was der Rasul Allahs überbracht hat, offenbart wurde, damit wir all dieses, aus dem entsprechenden Blickwinkel heraus beurteilen können, um den verborgenen Sinn und die Geheimnisse zu erfassen?

Woher, warum und wie sind diese Warnungen gekommen, was wurde damit bezweckt, worauf sollen wir aufmerksam gemacht werden?

Wenn ich jetzt das darum, ausführen würde, dann würden das gleich einige nachahmend übernehmen! Und um ihre Nachahmung zu vertuschen und um sich Selbst zu befriedigen, werden sie mir so oder so einen Rang oder Titel verpassen!...

Dabei hat man mir den Namen Ahmed Hulûsi gegeben!... Daneben habe ich keinen Titel, keinen Rang, keine Attribute!... Ich bin ein Mensch mit fünf Sinnen, wie alle anderen auch, nur habe ich den Wunsch, soviel wie möglich zu lernen, zu leben und zu fühlen! Um nicht als geizig zu gelten, schreibe ich meine

Hinterfragen

Gedanken auf!... Ich habe keinen Bedarf für einen Rang, eine Würde, die irgend jemand verleiht!... Es genügt mir, wenn niemand mit Steinen wirft und Wellen auf der Oberfläche des Wassers entstehen lässt! Ich bin alleine gekommen und werde auch alleine gehen! Wer Verstand hat, wird mich nicht kopieren und mir auch keinen Rang verleihen, um von mir zukunftsorientiert etwas zu erwarten. Dieser wird einzig über das, was ich geschrieben habe, nachdenken, und wenn er es für wertvoll erachtet und die Ansichten beurteilend verwendet, wird es für ihn sein, als wenn er "Honig" isst!

Lassen Sie uns nicht noch weiter darum herum reden, kommen wir zum Kern der Sache... Wenn Du glauben kannst, dann glaube, und beginne gleich mit dem Hinterfragen, damit Du den tiefen Sinn ergründest! Denk bei allem, was Du tust unbedingt daran, warum Du das tust, damit Du nicht zu den nachahmenden Geschöpfen zählst! Sie sollen Dir nicht nachsagen, du hättest nur mit Deinen Instinkten und Gefühlen gelebt und sagen: "Soll er sich jetzt an das Volk des Grabes halten"!

Wem es vergönnt ist, der verlässt die Nachahmung und wendet sich der Nachforschung zu!...

Wem es allerdings nicht vergönnt ist, der wird sein Leben mit Geschwätz über dieses Thema zu Ende bringen!

5.12.1998

New Jersey, USA

AUSREDEN RETTEN DICH NICHT

Ist der Rasul Allahs aus dem Weltraum gekommen?

Hat er im Weltraum gelebt?

Ist er in den Weltraum gegangen?

Ist er daher gekommen, wo wir herkommen?

Hat er nicht auch auf dieser Welt gelebt, auf der wir leben?

Ist er nicht auch dahin gegangen, wohin einige von uns schon vorausgegangen sind und andere wiederum auf ihre Reihe warten um zu gehen?

Es ist Euch von Eurem eigenen Selbst ein Rasul gekommen, welcher heilig ist... er möchte niemals, dass ihr in Bedrängnis kommt, er ist Euch sehr zugetan... zu denen, die an diese Wahrheit glauben, ist er gütig und barmherzig...

Wer?... Natürlich der Rasul Allahs!

Im Jenseits, im Weltraum! ... Ein aus dem Jenseits Erlasse

herabsendender Gott! ... Ein Prophet aus dem Jenseits, der Bote Gottes ist!... Jenseits.. Jenseits... Jenseits...

Nun gut, und das, was bei Ihnen ist?

Wie kannst Du das in Deinem Inneren enthaltene sehen, wenn Du noch nicht einmal von außen den Einen in Deinem Gegenüber sehen kannst?

Du sagst: "Ich bin gelähmt." Dabei haben Deine Beine die Kraft zum Laufen, Du benutzt sie nur nicht!

Du bist angehalten, das in Dir befindliche zu erkennen, damit Du das Feuer überwinden kannst... Und du bittest andere, "Bring mich über das Feuer hinweg"! Wie soll irgendetwas von außen Dich durchs Feuer bringen, wenn doch das Feuer in Deinem Kopf brennt?

Wenn ausdrücklich gesagt wird, dass der Rasul Allahs gütig und barmherzig ist, warum wartest Du dann auf Güte und Barmherzigkeit aus dem Weltraum, anstatt dieses aus Deinem eigenen Raum zu erwarten?

Oh Du Weltraumunkundiger!... Du hast keine Ahnung von Deinem eigenen (Welt)Raum!... Du Bewohner des Alls, Du redest von Deinem "Ich" und erwartest doch Beistand vom Jenseits...

Warum vergeudest Du Deine Tage mit dem Warten darauf, dass Dir jemand Beistand gibt, wo doch das Beispiel des Rasul Allahs klar und deutlich vor Dir steht? Warum nimmst Du Dir kein Beispiel an seinem Leben und bewältigst Deine Probleme selbst?

Warum sagst Du Dir nicht: "Wenn er mit diesen Bewegungen schwimmen konnte, warum sollte ich da nicht mit den gleichen Bewegungen schwimmen können?" Warum

springst Du nicht wenigstens in die Wellen des Meeres, es muss ja nicht gleich der Ozean sein!?

Soll Dein Leben vergehen, indem Du im Sand spielend, die Schwimmenden beobachtest und über sie daher redest?

Willst Du immer noch nicht begreifen, dass Du es mit einem System zu tun hast, dass es zu "lesen"(dechiffrieren) gilt, dass das "Lesen" und das entsprechende "Leben" unerlässlich sind?

Wie lange möchtest Du noch unüberlegt an der Hypothese festhalten und daran glauben, dass ein Gott seine Freude daran hat, aus einer Ecke des Alls oder einer Galaxie seine Erlasse an seinen (Post)Boten hier zu senden, durch ihn seine Befehle bekannt machen zu lassen und diejenigen, welche seine Befehle einhalten, mit unsichtbaren Raumfahrzeugen in das Paradies zu schicken, ohne in der Hölle Station zu machen und diejenigen, welche seinen Erlassen nicht folgen, in die Hölle schickt?

Wird nicht im erhabenen Koran die Warnung: "**Binde dich nicht an das verzerrte Religionsverständnis deiner Ahnen**" mehrfach wiederholt und darauf hingewiesen, zu welchem großen Reue solch ein Verhalten führen wird?

Die Koraninterpretation beinhaltet nur soviel vom Koran, wie der Verfasser beim "Lesen" desselben verstanden hat! Sie beinhaltet nicht den Koran!...

In vielen Sätzen meiner Schriften sind mindestens zwei Bedeutungen enthalten und obwohl in vielen Sätzen noch mehr Bedeutungen enthalten sind, gehen diese Inhalte bei der Übersetzung in eine Fremdsprache größtenteils verloren.

Wie ist es da möglich, dass die Offenbarungen Allahs, die bei dem Rasul Allahs in Worten zu Tage trat, soweit sie von einem "Lesenden" verstanden worden sind, mit einer

Bedeutung fixiert, als “Koran“ angenommen werden? Und wie ist es darüber hinaus zu verantworten, sein Dienen mit der Bedeutung solch einer Übersetzung zu begrenzen?

Mit einem nicht arabischen Koran betet man an!...

Mit einem arabischen Koran dient man!...

Den Beschränkten und begrenzt Verständigen, welche diesen Unterschied nicht verstehen, wird empfohlen, noch einmal in der Schule den Sprachunterricht zu besuchen!

In der bis zum heutigen Tag existierenden Form haben diejenigen, welche die eigentlichen Zeichen nicht verstanden haben, in ihren Übersetzungen, mit Worten, welche die Tiefe der Bedeutung, auf die im erhabenen Koran hingewiesen wird, nicht wiedergeben, die Botschaft des Korans bewusst oder unbewusst verschleiert...

Im erhabenen Koran ist die Rede vom “Salât“ und nicht von dem persischen Wort “Namas“!

Das persische Wort “Namas“(Gebet) hat nicht die Bedeutung, welche das Wort “Salât beinhaltet! ...

Aus diesem Grunde führt es zur Verehrung, zur Anbetung von etwas außerhalb von Euch!

Die Mehrheit derer, die das “Namas“ praktizieren, beten einen Gott an, weil sie sich der eigentlichen Bedeutung nicht bewusst sind!...

Salât bedeutet, sich hinwendend sein Ziel erreichen! ... Und diese Hinwendung ist zu dem, auf den mit dem Namen Allah hingewiesen wird!...

Einzig durch die Hinwendung zu Allah, kann durch das “Salât“ die “Miraj“ des Gläubigen erreicht werden!...

Der Rasul Allahs hat nicht das “Namas“, sondern das “Salât“ empfohlen; der Koran hat nicht das “Namas“, sondern das “Salât“ vorgeschlagen!

Es ist nicht das Ziel, vor Gott tretend das Haupt auf die Erde neigend, diesen zu ehren!...

Das Ziel ist vielmehr, durch die Hinwendung zu Allah, welcher auch in Deinem innersten Selbst vorhanden ist, mit der “Sejde“ Dein “Nichtsein“ in Hu’s Anwesenheit zu leben...

Das Erste ist Anbetung, ist Namas, das Zweite ist Dienen und Salât... Das Erste ist auf einen Gott im Jenseits gerichtet, das Zweite wendet sich an Allah, welcher auch Deine Wirklichkeit ist... Das Erste ist an etwas außerhalb von Dir gewandt, das Zweite an Deine Wirklichkeit!

Für jemanden, der ”La ilâhe“ nicht verstanden hat, ist es sehr schwer, ”illallah“ zu begreifen und **an Allah, den Rasul Allahs und an seine Offenbarung, den Koran, zu glauben.** Er hat noch nicht einmal die Möglichkeit zu erkennen, dass er einem von Allah, mit seinen eigenen Eigenschaften geschaffenen System gegenübersteht, dem es zu folgen oder nicht zu folgen gilt...!

Begreifen Sie bitte endlich, dass die Wurzel aller Probleme darin liegt, dass man den Unterschied zwischen dem, als unzutreffend erklärten Begriff eines Gottes oder einer Gottheit und dem System und der Ordnung, welche von dem, der mit dem Namen Allah bezeichnet wird, mit seinen eigenen Eigenschaften gebildet wird, nicht erkennt!

All unsere Probleme beruhen darauf, dass wir diesen grundlegenden Unterschied nicht begreifen!

Und dass ergibt sich aus unserer Unfähigkeit, uns von der, bis in die genetische Datenbasis unserer Zellen vorgedrunghenen Annahme, dass ein Gott vorhanden ist, zu befreien. Wir sind noch nicht einmal in der Lage zu erkennen, dass der mit dem Namen Allah bezeichnete kein Gott ist!

Wenn wir schon nicht verstehen, was Hu ist, so sollten wir wenigstens begreifen, was Hu nicht ist!

Weil wir nicht begreifen, dass der mit dem Namen Allah bezeichnete kein Gott ist, denken wir an einen "Propheten", der Nachrichten von dem Gott da oben empfängt! Wir verstehen überhaupt nicht, wie viel mehr ein Rasul Allahs als das Prophetentum ist!

Aus dem gleichen Grunde verstehen wir auch nicht, was manche Dinge, die uns der erhabene Koran vorschlägt, bewirken, welchen Mechanismus sie in Gang setzen und was wir dabei gewinnen, geschweige denn, was uns versagt bleibt, wenn wir sie nicht befolgen!...

Es fällt uns natürlich leicht, alles auf den abzuschieben, den wir im Jenseits vermuten und zu sagen, er hat das getan!!!

Wann werdet Ihr damit beginnen, anstelle der, auf einem Himmels-gott basierenden Interpretationen der Begriffsstutzigen, das Original zu "lesen"?

15.11.1998

New Jersey, USA

6

IST WISSEN ÜBER DEN GLAUBEN, GLAUBE?

In unserem Leben nimmt das Thema Religion einen recht großen Platz ein.

Viele von uns bekennen ihren Glauben und lassen nichts auf ihn kommen, selbst wenn sie diesen Glauben nicht praktizieren.

Das ist schön und gut, aber kann man durch das Bekennen: "Ich bin Mohammedaner" Mohammedaner werden?

Machen einen die Worte: "**Ich bin** ein Gläubiger" zu einem Gläubigen? ...

Lassen Sie uns zunächst bei folgender Sache verweilen:

Was bedeuten die Worte "**Ich bin ein Gläubiger**"? ... Warum gebrauchen wir diese Worte? ... Was müssen wir wissen, wenn wir diese Worte benutzen und was müssen wir darunter verstehen, wenn diese Worte gesagt werden? ...

Zuallererst müssen wir wissen, dass der Glaube "*Fitri*", eine angeborene Fähigkeit ist! .. Diese Fähigkeit kann nicht nachträglich erworben werden! ... Diese Fähigkeit kann sich erst

spät herausstellen, aber nicht später erwerben lassen!

Was bedeutet es, dass der Glaube eines Menschen zutage tritt?

Als Glaube bezeichnet man, wenn der Mensch durch weitblickende Überlegung feststellt, dass es über sein illusionäres persönliches Bewusstsein hinaus, eine einzige, alleinige Macht gibt, die alles nach ihrem eigenen Willen und Wünschen formt.

“Der Glaube“ bewirkt die Errettung aus der Dimension der Hölle und den Übergang in die Dimension des Paradieses. Der Islam, indessen bewirkt eine schnellstmögliche Befreiung aus der verbrennenden Dimension der Hölle und bewirkt, wenn der Übergang in die Dimension des Paradieses gelingt, ein hochrangiges Leben im Paradies!

Der Glaube an das was uns die Nabi und Rasul Allahs überbracht haben, wird ebenfalls von diesem eben beschriebenen Glauben umfasst und stellt die Offenbarung des Systems des “Einen“ durch die Dimension von Boten dar.

Selbst ein Eingeborener in Zentralafrika, der noch nie etwas von Nabi und Rasul gehört hat, kann durch die erste Möglichkeit des Glaubens, die wir schildern, wenn sie bei ihm zutage tritt, die Dimension des Paradieses erlangen...

Dahingegen leben viele Personen, die in einer moslemischen Umgebung ihr Leben beim Gebet verbringen, wegen der fehlenden Veranlagung zum Glauben, in einem “imitierenden Glauben“ und laufen folglich Gefahr, als Ungläubige in das Leben nach dem Tode einzugehen...

Lassen Sie uns zuerst ein wenig bei der ersten Möglichkeit des Glaubens verweilen...

Der Gläubige wird durch die Hölle gehen, aber nicht “brennen“! .. Der Vorgang des “Brennens“ und das müssen wir mit Bestimmtheit wissen, resultiert ausschließlich aus dem “ungläubig sein“! **Unter “Brennen“ versteht man einen Zustand, der Dich peinigt, quält, Dich fast umkommen lässt, der Dich das Leben hassen lässt, kurz ein Zustand, in dem Du Dich befindest und aus dem Du befreit werden möchtest!**

Unter dem hervortretenden Licht(*Nur*) des Glaubens, kann der Einsichtige realisieren und erleben, dass alles nach der Verfügung(*Takdir*) des “Einzigens“, aus dessen Wünschen, Willen und Schöpfung entsteht und dass es keine Alternative zu dem Gegebenen gibt, dass der Weg vorgeschrieben ist! ... Und mit diesem Glauben zählt er im Endeffekt, selbst wenn er weder einen Nabi noch einen Rasul gesehen oder noch nie von einem Nabi oder Rasul gehört hat, zu den Individuen der paradiesischen Dimension!

Das wörtliche Bekenntnis: “Ich bin ein Gläubiger!“ ist unwichtig, erst wenn der “Zustand“ dies zum Ausdruck bringt, stellt sich der erwünschte Erfolg ein!

Es hat keinen Wert zu beteuern: “Ich bin ein Gläubiger!“, wenn die Handlungen dies nicht zum Ausdruck bringen!

Wie wir auch in anderen Veröffentlichungen schon hervorgehoben haben, handelt es sich bei dem Wort “Allah“ um einen Namen und hier ist es besonders wichtig, zu verstehen, auf welche Bedeutung und Begriffe dieser Name hinweist...

Es ist wichtig, dass wir uns die Frage stellen, woran und wie wir glauben! Deshalb müssen wir uns darüber klar werden, was wir unter dem Wort “Glaube“ zu verstehen haben.

Zum einen umfasst der “Glaube“ die gesamte Menschheit,... zum anderen umfasst der Glaube all diejenigen, welche dem

Rasul und Nabi Allahs glauben...

Glaube ist in der Form, in welcher er die gesamte Menschheit umfasst und die Leitlinien des Systems zutagetreten lässt, eine veranlagte Eigenschaft (*fritri*). Diese Form ermöglicht bei ihrem Auftreten bei einer Person nach einer langen Zeit der Läuterung das Erlangen der Dimension des Paradieses, auch wenn die Person selbst keine Ahnung von dem Rasul Allahs hat.

Kommen wir zu der Seite des "Glaubens", welche bei denen, die einen Nabi oder Rasul anerkennen, zutage tritt.

Genaugenommen stellt der Glaube an Nabi und Rasul eine Abart des "imitierenden Glaubens" dar!

Denn solange der Glaube an das, was der Rasul offenbart hat, denjenigen, auf den mit dem Namen Allah hingewiesen wird, gemäß dem "Geheimnis des Buchstaben "B", nicht einschließt, handelt es sich um "imitierenden Glauben" (*iman-i taklid*)!

Die Verwandlung des "imitierenden Glaubens", durch Bewertung und Verinnerlichung (*Tahkik*) in einen unerschütterlichen, an Gewissheit grenzenden Glauben (*Ikân*), ist nur durch die Erkenntnis und das Leben des Geheimnisses des Buchstaben "B" möglich!

Der Umstand, auf den wir uns hier konzentrieren müssen, ist folgender:

Das Wissen über den Glauben ist nicht ausreichend. Es ist eine Tatsache, dass ein Computer, der mit dem gesamten Wissen über den Glauben gefüttert wurde, die Dimension des Paradieses niemals erreichen wird.

Sie können unendlich viel Wissen über den Glauben in einem PC speichern, dieser PC wird jederzeit dazu bereit sein, dieses Wissen in Schrift und Ton wiederzugeben, aber er ist niemals

ein gläubiger Mensch! ...

Kehren wir nun zurück zu der Frage, warum der Glaube notwendig ist und schauen wir uns kurz folgendes an:

Etwas weiter oben haben wir gesagt, dass der Glaube ein akzeptieren bedeutet, dass wir in einer, von einem einzigen Schöpfer erwünschten Abfolge von Ereignissen leben.

Demnach kann der Mensch in seinem Leben nichts als falsch, deplaziert oder in seiner Art und Weise unpassend Bezeichnetes mehr sehen! Denn dieser "Eine", "Einzig" ist der, welcher alles nach seinen Vorstellungen zustande bringt und hernach das Hervorgebrachte seinem Wunsch entsprechend betrachtet! ...

Infolge dieses Verständnisses ist der Mensch dann mit allem einverstanden, so dass es für ihn fortan kein "Brennen", keine Dimension der Hölle mehr gibt.

Das Feuer der Hölle wird ihm zurufen: " O du Gläubiger, bewege dich schnell über mich hinweg, denn der Glanz (*Nur*) Deines Glaubens lässt mein Feuer verlöschen!" ... Denn der Glanz(*Nur*), welcher alles Feuer der Hölle zum Erlöschen bringt, ist der Glanz(*Nur*) des Glaubens!

Hier müssen wir folgendes beachten:

Es ist nicht das Wissen über den Glauben, welches das Feuer zum Erlöschen bringt, sondern der gelebte Glaube!

Unter einer gläubigen Lebensweise oder dem gelebten Glauben versteht man, dass die Person ihr Denken in der Richtung der Wahrheit des Glaubens ausrichtet und die Ereignisse, sowie ihr Leben vom Ganz des Glaubens (*Nur*) erleuchtet, bewertet.

Entweder beurteilt die Person alle Ereignisse und ihr Leben

im Lichte des Glaubens und erlangt dadurch die spirituelle Stufe des *“Radiye“* und lebt zumindest als gläubige Person auf dieser Stufe oder aber sie wird in dem Feuer, welches aus dem unzureichenden Glauben resultiert solange brennen, bis sie am Ende gegen das Feuer gefeilt ist!

Das Wissen über den Glauben ist noch lange kein Glaube!

Denn die Lebensweise, die vom *“Glauben“* hervorgerufen wird, bewirkt:

a) Dass der Mensch aufhört zu brennen und in der Dimension des Paradieses zu leben beginnt...

b) Die Erkenntnis, dass der mit dem Namen Allah bezeichnete in jedem Partikel des Vorhandenen allgegenwärtig ist. Dadurch tut sich eine unbeschreibliche Dimension vor ihm auf, die noch über der Dimension des Paradieses liegt!

Wissen über den Glauben indessen gleicht einer Ladung wissenschaftlicher Bücher auf dem Rücken eines Esels! Der Mensch trägt dieses Wissen sowohl in seinem Gehirn wie auch auf seiner Zunge, *“brennt“* aber gleichzeitig bei allen Ereignissen weiter bis an sein Lebensende! Warum ist dies so geworden? Ach wäre dies doch nicht eingetreten! Mit solchen Beschuldigungen und Fragen wird er in den Flammen seiner Gefühle brennen!

Das Ziel der Vermittlung von Wissen über den Glauben ist es, dieses zu verstehen und zu leben und nicht, es in seinem Kopf und Bewusstsein mit sich herumzutragen!

Wenn Sie das Wissen über den Glauben mit sich herumschleppend leben, dann wird Ihr *“Brennen“* solange Sie leben, nicht aufhören. Sie werden *“brennend“* die Dimensionen wechseln und Ihr Leben bis in alle Ewigkeit brennend fortführen

Ist Wissen über den Glauben, Glaube?

und solange der Glaube nicht bei Ihnen zum Tragen kommt, wird das so weitergehen!

Wenn Sie Glauben haben, dann ist der Umstand, dass Sie aufgehört haben, zu “brennen“ ein sicheres Zeichen dafür, dass Sie fortan in Ihrem Leben, niemals mehr ein Wesen aus irgend einem Grunde “beschuldigen“ werden! ... Sie werden von nun an Ihrer Erkenntnis entsprechend leben und werden Ihren Weg in der Dimension des Paradieses weitergehen.

Wenn Ihnen darüber hinaus das Geheimnis des Buchstaben “B“ offenbar wurde und Sie die Resultate daraus zu leben beginnen, dann können Sie nur noch folgendes sagen:

“Der Betrachtende und der Betrachtete sind eins geworden!“

20.6.1998

New Jersey, USA

GLAUBEN WIR AN ALLAH?

Ein Koranvers, der an einige der Zeitgenossen (*ashab*) Hz. Mohammeds gerichtet ist:

“Die Araber der Wüste sagten: “Wir sind gläubig!“... sage ihnen: “Ihr seid nicht gläubig!.. Ihr verrichtet nur die Handlungen Gläubiger!... In eurem Bewusstsein ist noch kein Glauben vorhanden!... Wenn ihr Allah und seinem Rasul glaubt, so wird nichts von euren Handlungen vergeblich sein!“ Allah ist mit Bestimmtheit gütig und barmherzig...

Gläubig sind diejenigen, welche an Allah und seinen Rasul glauben und in ihrem Glauben keine Zweifel hegen und infolgedessen mit allem was in ihrem Besitz ist und ihrem Bewusstsein, ohne eine Gegenleistung zu erwarten, auf dem Weg Allahs kämpfen.“ (Hudschurat:14-15)

Oh ihr Gläubigen, warum versprecht ihr Dinge, die ihr in der Tat nicht erfüllt?

Es bringt euch bei Allah große Pein, wenn ihr versprecht

was ihr nicht zu tun gedenkt! (Saf: 2-3)

Weder eure Verwandten noch eure Kinder werden euch am Auferstehungstag nutzen, ihr werdet euch voneinander entfernen...“ (Al Mudschadilah:14-17-19)

Wenn Sie bereit sind, lassen Sie uns ein wenig über diese Verse nachdenken...

Beachten wir zunächst, was sich aus der Bedeutung des ersten Verses ergibt...

Aus der Bedeutung dieses Koranverses geht hervor, dass das Wissen über den Glauben und das Ausführen von Handlungen, welche sich aus dem Muslim- Sein heraus ergeben, nichts darüber aussagen, ob eine Person gläubig ist!... Ja es kann nach der Aussage des Verses sogar sein, dass es sich um eine ungläubige Person handelt! ... Denn Handlungen kann man auch dann ausführen, wenn man daran zweifelt oder ihnen ablehnend gegenübersteht.

Eine Person kann wegen Vorteilen oder wegen aktuellen Umständen, aus Höflichkeit, um seine Umgebung nicht zu verletzen oder aus noch viel weitergehenden Gründen heraus Heuchelei begehen und manche Worte sagen und Handlungen an den Tag legen.

Diese Handlungen basieren auf persönlichen Vorteilen und entstehen niemals auf der Grundlage des Glaubens! ... Hier muss man den Rahmen für “persönliche Vorteile“ sehr weit spannen.

Glauben und Unglauben!

Zu verkünden, was man glaubt oder aber heuchelnd und scheinheilig Dinge sagen, an die man nicht glaubt!... Und dafür ein Deckmäntelchen finden, um das eigene Gewissen zu

beruhigen!...

Aus diesem Grund hat **Celâleddin Rûmi** gesagt: **“Entweder sehe so aus wie du bist, oder sei so wie du aussiehst!”**

Das ist schwer! ... Sehr schwer!... So zu sein lässt den Menschen viel verlieren!

Das können nur einige wenige Menschen wagen, welche wegen ihres Glaubens an Allah alle Verluste in Kauf nehmen! Das können nur solch “demütige“ (*Fakir*) wagen, welche nichts zu verlieren haben! Denn diese leben ausschließlich für Allah, ohne irgend etwas von irgendwem zu erwarten!... Das, was andere morgen verlieren werden, haben diese schon gestern verloren!

Sie leben “für Allah/*Fiysebilillah*“ mit den Menschen zusammen und reden “für Allah/ *Fiysebilillah*“!...

Wer das nicht verkraften kann, wird sich natürlich von ihnen zurückziehen und zusammen mit seinem “Herrn“ leben, den er sich erwählt hat... Später, am Auferstehungstag werden diese dann von ihrem “Herrn“ den sie sich gewählt haben, verlassen! Sie werden den “Zorn Allahs“ (*Gazab*), der sich in der “Entfernung von Allah“ äußert, die Qual ihrer Einsamkeit ganz alleine leben!

Aus diesem Grunde ist die Ansprache: **”Warum versprecht Ihr, was Ihr nicht halten werdet?“** sehr wichtig!...

Zu sagen, **”ich bin gläubig“** bedeutet die Konsequenzen daraus zu leben!...

Glauben bedeutet, die notwendigen Handlungen auszuführen, um die Auswirkungen dieser Handlungen zu leben!

Wenn Du lebst, ohne die aus dem Glauben heraus

notwendigen Handlungen auszuführen, ohne den aus dem Glauben resultierenden Blickwinkel anzunehmen, dann musst Du wissen, dass Du Dich nur selbst betrügst!

Es wird Dir morgen keinerlei Vorteile bringen, wenn Du heute die Menschen Deiner Umgebung täuschst!

Deine Handlungen sind ein Anzeichen dafür, ob Du Deine Handlungen “für Allah/ *Fiysebilillah*“ tust oder nicht!

“Partnerschaften“ (Freundschaften), welche nicht “für Allah“ sind, enden früher oder später und man bereut diese Partnerschaften!...

Was bedeutet ”für Allah / *Fiysebilillah*“ ?

Das, was in Deinem tiefsten Inneren ist, wahrnehmen, die Resultate daraus an den Tag legen und diese leben!..

Es bedeutet, mit der Moral (den Charaktereigenschaften) Allahs zu leben und alle Geschöpfe in Nah und Fern aus der Sicht und mit den Beurteilungskriterien Allahs zu beurteilen!...

Es bedeutet, mit all Deiner Kraft, Deinem Nächsten Allah nahezubringen, auf das Allahs Wohlgefallen (*Riza*) bei ihm zutage trete!

Eine Partnerschaft für Allah bedeutet eine Freundschaft, welche dieses Ziel teilt!

Bemerkt ein Mensch Allah in seinem innersten Selbst nicht und ist sich auch den daraus resultierenden Konsequenzen nicht bewusst, dann bedeutet dies, dass er “Allahs Zorn“ (*Gazab*) auf sich gezogen hat!

Ein offensichtliches Zeichen dafür, dass man mit “Allahs Zorn“ gestraft ist, ist der Umstand, dass man die Strafe Allahs erst in ferner Zukunft, in Form von Feuer und Qualen erwartet

und dabei ganz übersieht, dass man schon jetzt von "Allahs Zorn" umfassen ist!

Ein Mensch der mit "Allahs Zorn" gestraft ist, hat Allah in seinem innersten Selbst nicht erkannt und kann die daraus resultierenden Ergebnisse folglich auch nicht leben!

Das Nichterkennen dieses Zustandes ist ein weiterer Beweis für das Gestraftsein mit "Allahs Zorn"!

Wenn wir jetzt die Verse, welche ich oben mit ihren Bedeutungen wiedergegeben habe in diesem Sinne noch einmal lesen, dann werden wir, falls uns "Glauben" zuteil geworden ist, feststellen, dass das "Leben für Allah" zwangsläufig aus dem Glauben resultiert und erforderlich ist!...

Demnach müssen wir unsere Scheinheiligkeit, unsere "Zweigesichtigkeit" gegenüber uns Nahestehenden und Freunden aufgeben, über die Wahrheit, an die wir glauben, sprechen, die Wahrheit (*Haqq*) weiterempfehlen und die Folgen geduldig ertragen...

Wir werden uns vorsehen, Dinge zu sagen, welche wir nicht tun können und werden das, was wir sagen, auch tun! Wir werden unseren Glauben nicht für ein gutes Einvernehmen mit unserer Umgebung verraten und unsere Zukunft nicht aufs Spiel setzen!

Wir werden für unsere sentimental und körperlichen Freuden, das was uns befriedigt, nicht als unseren "Herrn" (*Rab*) annehmen und unserem Glauben an Allah entsprechend leben!

"Das was bei Allah ist, ist gesegneter als Vergnügen und Handel!" (62:11)

Wenn wir verstanden haben, was "Salât" bedeutet, dann ist uns der oben genannte Koranvers eine wichtige Warnung!

Wenn wir aber immer noch nicht verstanden haben, was es bedeutet, **auf dem Weg Allahs und Hu's Rasul zu gehen**, dann wird das, was ich geschrieben habe, zweifellos überhaupt keinen Nutzen bringen!

Wem es vergönnt ist, der wird dieses lesen und sagen, **”auch das kommt von Allah“** und wird den Sprechenden (im Hintergrund) sehen und versuchen, entsprechend zu leben. Wem es hingegen nicht vergönnt ist, der sagt “da hat sich Hulûsi wieder mal ausgelassen“ und wird seinen Weg hochmütig und voller Illusionen weitergehen!

Möge Allah uns zu denen zählen, die an Hu glauben und entsprechend ihrem Glauben handeln!

12.7.1998

New Jersey, USA

WARUM GLAUBEN?

Was bedeutet “für Allah“ - “*Fiese bilillah*”?

Es ist der Weg, das in Deinem Innersten Enthaltene zu fühlen und die sich daraus ergebenden Konsequenzen zu leben!

Das bedeutet, mit den Charaktereigenschaften Allahs zu leben und aus der Sicht und Bewertungsweise Allahs heraus, alles, das Nahe und das Ferne, kurzum die ganze Schöpfung zu beurteilen!

Es bedeutet, Dein ganzes Wesen dafür einzusetzen, Deine Nächsten Allah nahezubringen, auf dass Allahs Wohlwollen (*Riza*) bei ihnen zutage tritt!

“Zusammensein für Allah“ bedeutet eine “Einheit“ welche das gleiche Ziel verfolgt!

Bemerkte ein Mensch, den in seinem innersten Selbst vorhandenen Allah nicht und ist sich den daraus resultierenden Konsequenzen nicht bewusst, dann bedeutet dies, dass er “Allahs Zorn“ (*gazab*) anheim gefallen ist!

Ein offenes Zeichen dafür, dass man mit Allahs “Zorn gestraft“ ist, bildet der Umstand, dass man Allahs Strafe erst in ferner Zukunft, in Form von Feuer und Qualen erwartet und dabei ganz übersieht, dass einen schon jetzt der “Zorn Allahs“ umfängt!

Eine Person, die mit “Allahs Zorn“ gestraft ist, hat Allah in ihrem innersten Selbst nicht erkannt und kann die daraus resultierenden Ergebnisse immer noch nicht leben! Und das nicht Erkennen dieses Zustandes ist ein weiterer Beweis für das “Gestraft sein“ mit Allahs Zorn!

Wir haben in unseren früheren Veröffentlichungen dieses Thema mit großem Nachdruck behandelt...

Da es das wichtigste Thema im Leben eines Menschen darstellt, wollen wir uns auch jetzt diesem Thema zuwenden, indem ich es, soweit es mir offenbar wurde, erörtern möchte...

Entweder ist der Glaube bei einer Person zutage getreten und sie lebt mit den daraus resultierenden Ansichten, soweit es in ihrer Möglichkeit liegt, dann wird sie als “Said“/glückliche Person bezeichnet, denn die letzte Station ihres ewigen Lebens wird die Dimension des Paradieses sein! ...

Oder aber die Person hat in ihrer Veranlagung keinen Glauben, lebt unter den daraus resultierenden Gesichtspunkten und legt gemäss ihrer Anschauung Handlungen und Benehmen an den Tag, aus diesem Grunde wird sie “Schaki“/ unglückliche Person genannt, denn die letzte Station ihres ewigen Lebens wird die Dimension der Hölle sein und sie wird ihr Leben “brennend“ weiterführen!

Der in der Veranlagung einer Person verankerte Glauben, wird früher oder später dazu führen, dass sie erkennt, dass Allah der Ursprung aller Ereignisse und Handlungen ist, dass Allah

Warum Glauben?

ganz nach seinem Wunsch über alle "Partikel" seines Eigentums verfügt und durch diese Einsicht findet das "Brennen" dieser Person ein Ende! Erinnern wir uns hier an den Spruch: "Die Herzen finden Erfüllung bei dem Gedanken an Allah und werden ruhig!"

Glaube oder Unglaube resultiert aus der Entfaltung eines bestimmten Bewertungszentrums im Gehirn...

Meiner Ansicht nach könnte man auch von dem Vorhandensein eines glaubensspezifischen Gens sprechen! ... Wenn ein Gehirn die Ereignisse im Licht des Glaubens beurteilt, dann wird die Bewertung anders ausfallen, als die Bewertung eines Menschen, dem das Licht des Glaubens versagt bleibt!

Wir können von außen nicht erkennen, ob eine Person dieses Gen trägt oder nicht! Einzig ihre Handlungsweise kann für den Augenblick eine teilweise Beurteilung zulassen...

Wir können allerdings aus der Bewertung der Handlungen kein endgültiges Urteil darüber abgeben, ob eine Person nun gläubig oder ungläubig ist, selbst wenn wir sagen, diese Handlung entstand unter dem Glanz (Nur) des Glaubens, oder diese resultiert aus dem Unglauben, so können wir nicht wissen, unter welcher Einsicht oder Wahrnehmung er in Zukunft seine Dimension wechseln wird.

Im Allgemeinen verspricht eine auf Unglauben basierende Lebensweise keine guten Aussichten für die Zukunft!

Selbst bei einem, der gläubig lebt, kann man vor der Beendigung seines hiesigen Lebens nicht wissen, zu welcher Kategorie er zählt!

Eine Warnung zu diesem Thema des Rasul Allahs, lautete, soweit ich mich erinnern kann, in der Zusammenfassung

folgendermaßen:

Zu einer Person, von der bekannt ist, dass sie im Krieg auf dem Wege Allahs gefallen ist, wird folgendes gesagt: “Weil du im Kampf deine Stärke und Fähigkeiten zum Zwecke der Würdigung durch andere Menschen eingesetzt hast, bist du gefallen, deshalb bist du kein Märtyrer (Schehid)... dein Platz ist die Hölle!“

Zu einer Person, die im großen Umfang Zekat und Sadaka verteilt hat, wird gesagt: Da Du in der Absicht, die Anerkennung der Menschen zu finden handeltest, weil du ihnen nichts abschlagen konntest um sie nicht zu kränken, ihr Wohlwollen erhoffend, dein Hab und Gut verteilt hast, wird dein Tun nicht gebilligt!“ Und die Engel werden ihn in die Hölle werfen.

Zu einem weisen Meister wird gesagt: “Du hast dein Wissen an die Menschen weitergegeben, damit sie deine Bildung anerkennen, sie dir dienen und damit du dein Auskommen hast. Dein Tun ist nicht göltig, dein Platz ist die Hölle!“

Beleuchten wir das Thema nun von dieser Seite...

Nur wenn das gesamte Handeln einer Person “für Allah“ (*Fiesebilillah*) ist, das heißt ohne von der Umgebung, von seinen Nächsten einen Vorteil zu erwarten, ausschließlich um das bei ihm Vorhandene mit den Anderen zu teilen, dann wird er die Früchte davon ernten können!

Alles, außerhalb dieses Verhaltens, sind Resultate einer ungläubigen Lebensansicht und werden als “Schirk“ (Allah Partner zur Seite stellen) bezeichnet!

Wenn wir nicht von Allahs Zorn(*Gazap*) umfungen sind, dann müssen wir mit unserem eigenen Gewissen unsere

Warum Glauben?

Absichten, unser Leben und die Sicht, aus der wir unsere Umgebung betrachten, im Bezug auf unser Wissen in Frage stellen, selbst wenn wir unsere Absichten nur durch eine nadelöhrgröße Öffnung betrachten können!

Geben wir heute schon Rechenschaft über uns selbst ab, warten wir nicht bis morgen! ...

Schauen wir in den Spiegel! ...

Lassen Sie uns folgende Warnung ernst nehmen...

“Ihr seid für eure Gedanken verantwortlich!“ (Bakara: 284)

Für Allah offen, korrekt und ehrlich sein?

Soll man für materielle oder geistige Vorteile (unter dem Vorwand die Herzen nicht verletzen zu wollen) die Fehler zudecken, damit die Bequemlichkeit dieses Tages nicht verloren geht?

Wir dürfen nicht vergessen, dass wir all das, was wir heute in Händen halten, morgen sowieso verlieren werden! ...

Lohnt es sich unser ewiges Leben in eine Hölle zu verwandeln, für die drei Tage andauernden Vorteile?!

Besonders wenn wir im Hinblick auf die Vorteile dieses Tages, unser Wissen über die Wirklichkeit verschweigen und die Augen verschließen, obwohl wir sehen, dass unser Nächster den falschen Weg beschreitet?

Sind wir wirklich stark genug, die Verantwortung dafür zu tragen?

Ganz besonders, wenn wir die Wahrheit, die uns bekannt ist, nicht mit der Person teilen, die wir zu lieben vorgeben, sondern mit ansehen, wie sich die Gangrän immer weiter vorfrisst, nur

um unsere Ruhe zu haben und um unsere Vorteile zu wahren; wie wird eigentlich die Rechnung aussehen, die wir wegen dieser Ungerechtigkeit präsentiert bekommen werden?

Ja, der Glaube bewirkt beim Menschen ein Leben “für Allah“ (*Fiesebilillah*)... Er bewirkt, dass man den Verlust allen weltlichen Reichtums ins Auge fasst! ... Er bewirkt, dass man alles zur Verfügung stehende benutzt, um die, die man wirklich liebt, vor dem verbrennenden Feuer in der Zukunft zu bewahren!

Der Glaube bewirkt, dass man mit seinem Besitz, mit seinem Leben und mit seinem Wissen, alles nur irgend mögliche unternimmt, um die, die man liebt, vor dem Sturz ins Feuer zu bewahren!

Wenn bei einem Menschen kein Glanz (*Nur*) des Glaubens vorhanden ist, dann lebt er nur dafür, seine Tage angenehm zu gestalten! ... Er denkt nicht an die Konditionen des Lebens nach dem Tode, denkt nicht daran, was ihn erwarten wird! ...

Sein Ziel ist es, nur noch mehr zu verdienen und noch komfortabler zu leben... Er opfert sogar seine Nächsten auf diesem Weg! ... Selbst seine nächsten Verwandten, die im Sumpf dieser Welt zu versinken drohen, bedenkt er höchstens mit einem Fußtritt, er verschließt die Augen davor, dass diese ihre Gehirne nur für diese Welt nutzen, ohne Vorsorge für die Ewigkeit zu treffen! ...

Wir denken gar nicht daran, dass jeder Mensch in seinem Leben den Verführungen des “Dedjal“ (Antichrist) ausgesetzt ist! Wir erwarten alle, dass der auf dem rechten Auge blinde Dedjal vor dem Ende dieser Welt erscheint! ...

Wir bemerken noch nicht einmal, dass mit Dedjal (Antichrist) die Welt gemeint ist, welche den Mensch von

Warum Glauben?

“Allah“ und einem Leben als “Kalif“ abhält, es ist uns nicht bewusst, dass der Gebrauch des Gehirns für die Freuden dieser Welt, die Entscheidung für das Paradies des Dedjal bedeutet, dass die Vorbereitung auf das Leben nach dem Tode, das Leben für Allah (Fiesebilillah) und die Ergründung des Geheimnisses um das “Kalifat“ gleichzusetzen ist, mit einem Sprung in die Hölle des Dedjal!...

Denn wir befassen uns mit diesem Thema nur als Hobby, wir gebrauchen es als Vorwand, um unser Gewissen zu beruhigen, wir betrügen uns selbst aufs Vortrefflichste, indem wir uns ein paar Stunden in der Woche mit diesem Thema beschäftigen! ...

Der Glaube bestimmt den Blickwinkel einer Person. Dieser Blickwinkel bewirkt eine Wertschätzung von Ereignissen und der Umgebung. Gemäß dieser Wertschätzung bringt die Person Handlungen zustande. Du wirst automatisch die Ergebnisse deiner Handlungen und Taten leben! ...

Auch die Ungläubigkeit ist so! Der Mensch macht seine Bewertungen aus diesem Blickwinkel und bringt gemäß dieser Bewertungen ein Verhalten hervor und wird im Endeffekt die Ergebnisse dieses Handelns leben! ...

Erinnern wir uns an folgende Warnung des Rasul Allahs:

“Allah hat eine Volksgruppe für das Paradies geschaffen...

Allah hat eine Volksgruppe für die Hölle geschaffen...

Der Schreibstift ist ausgetrocknet... jeder wird das, was ihm leichtfällt, mit Erfolg verrichten! Demnach müssen wir folgende Gegebenheiten gut erkennen, meine Freunde...

Alle Objekte des Glaubens, die außerhalb des Glaubens an Allah, so wie er vom Rasul Allahs verkündet wurde, liegen, sind Handlungen, die sich zwangsweise aus dem Glauben an das

ewige Leben ergeben... die Personen, welche diese hervorbringen, sagen: “*eslemna*“ = “wir tun die Handlungen von Muslimen“... aber der Mahnung des Korans zufolge, haben sie bisher noch keinen Glauben! ...

Diejenigen, welche durch das Geheimnis des “B” Glauben an Allah besitzen und die erforderlichen Handlungen des “Fiesebilillah“ als eine natürliche Konsequenz des “Kalif seins“ hervorbringen und das Leben aus diesem Blickwinkel heraus beurteilen, sind die gläubigen Menschen die bekennen: “Wir glauben“. Diese haben untereinander, entsprechend ihrer Einsicht verschiedene Einstufungen, wovon die unterste “Mutmainne“ genannt wird! ...

Ein jeder geht seinen Weg, seiner Bestimmung und Veranlagung entsprechend mit festem Schritt... aber unter uns sind auch solche, die ihrer Veranlagung entsprechend Disteln sähen und glauben, Rosen ernten zu können, und es gibt die, welche Rosen sähen und auch Rosen erwarten! ...

Und nicht zu vergessen die Dummen und Begriffsstutzigen, welche Disteln sähen und glauben, Rosensamen zu verstreuen und obwohl man sie darauf aufmerksam gemacht hat, ignorierend ihr Tun fortsetzen!...

Im System und in der Ordnung Allahs gibt es keinen Platz für Ausreden und Entschuldigungen! ... Jeder wird mit den Resultaten seines Blickwinkels und den Handlungen, die sich daraus ergeben, automatisch konfrontiert!

Wenn wir schwarzsehend über die Zukunft grübeln, dann wird sie uns morgen verbrennen!

Diejenigen, welche, egal unter welchem Vorwand, die Fürbitte (*Schefâat*) nicht zu schätzen wissen, haben auch kein

Warum Glauben?

Recht darauf, ein Resultat zu erwarten!

19.7.1998

New Jersey, USA

DER GEIST DES KORANS

In letzter Zeit wird mir immer öfter eine kritische Frage über den Islam, der uns vom Rasul Allahs, Hz. Mohammed. Friede sei mit ihm, verkündet wurde, gestellt, die aus dem Unvermögen mancher Menschen resultiert, den Geist des erhabenen Korans zu "lesen".

Diese kritische Frage ist folgende:

Hz. Mohammed wurde vor ungefähr 1400 Jahren als Prophet zu einer etwa 500 Menschen zählenden Volksgruppe gesandt, deren Mehrheit ein sehr primitives Verständnis besaß.

Sie töteten ihre weiblichen Neugeborenen, indem man sie lebendig im Sand vergrub, damit sie ihnen später keine Schande brachten. Sie handelten in unbegrenztem Umfang mit Frauen. Die Frauen wurden von der Gesellschaft nicht als Menschen angesehen und besaßen keinerlei Rechte. Aus diesem Grunde wurden die Fragen und Probleme natürlich auf der Verstandesebene dieser Volksgruppe behandelt und die Lösungen dieser Fragen und Probleme waren maßgebend für die Gestaltung des Korans. Wenn aber Hz. Mohammed nicht in diesem Gebiet, sondern an den Polen zur Welt gekommen wäre,

dann wäre das Buch, welches er als Prophet überbrachte, gemäß den Fragen und Problemen, die sich aus den Lebensumständen, Sitten und Gebräuchen der Eskimos ergeben, gestaltet worden...

Sollen in diesem Fall, da ja laut der Aussage des Buches kein neuer Prophet und kein neues Buch mehr folgen sollen, die Menschen nach den Regeln, die für eine Volksgruppe, deren primitives Verständnis ausreichend bekannt ist, geschaffen wurden, regiert werden? Lassen wir das Heute, diese Regeln, dieses Buch, welche eine Ansprache an weit zurückliegende Generationen darstellt, hatte doch schon gestern keine Gültigkeit mehr! Wie können Regeln, die vor mehreren Jahrhunderten, nach dem damaligen Verständnis geschaffen wurden, die unzähligen Völker, die überall auf dieser Erde leben, ansprechen? Will der Koran die Menschen auf die Stufe von vor 1400 Jahren zurückführen, um sie so ins Paradies zu schicken?

Ja, das ist die Frage, welche die modernen Atheisten, ihrem Verständnis gemäß, welches auf ihrem Wissen basiert, stellen!

Ob richtig oder falsch, dem Verständnis meiner Wenigkeit entsprechend, ist folgendes die Antwort auf diese Frage:

Für diejenigen, welche den Geist des Buches verstanden haben und auch für diejenigen, sie sich denen nachahmend anschließen, ist der erhabene Koran, solange die Menschheit besteht, ein Buch, das Informationen enthält, welche die Menschen erleuchten und sie zu ewigem Wohlergehen führen!

Außerdem eröffnet der **Koran** in den meisten Teilen Informationen und Gegebenheiten des Lebens, welche den Personen bis in alle Ewigkeit, sogar in der Dimension der Hölle

und des Paradieses von Nutzen sein werden und teilt den Menschen mit, wer oder was der, mit dem Namen Allah bezeichnete ist, der ja ihre Wirklichkeit(*Hakikat*) darstellt!

In meinen früheren Veröffentlichungen habe ich betont, dass ein Teil der Informationen im **Koran** aus der "**Nubuwwat**" genannten Stufe des vollkommenen geistigen Wissens stammt, ein anderer Teil wiederum der Stufe des "**Risalat**" entspringt. Die dem "**Risalat**" entspringenden Informationen behalten ihre Aktualität bis in alle Ewigkeit und sind darauf gerichtet, neue Entwicklungsprozesse beim Menschen hervorzurufen.

So wie die "**Ihlas**" und "**Fatiha**" Suren, die der "**Risalat**" genannten Stufe des vollkommenen Wissens, entspringen.

Die Regeln, welche der Stufe des "**Nubuwwat**" entspringen und auf das Verhalten der Menschen im Gemeinschaftsleben gerichtete Themen wie Heirat, Erbschaft, Zeugenaussage und Vergeltung behandeln, behalten ihre Gültigkeit, solange wie der Mensch auf dieser Erde lebt, mit dem Tod werden sie von der Tagesordnung des Menschen gestrichen.

Lassen Sie uns jetzt und hier, den "**Geist des Korans**" erkennen und verstehen...

Handelt es sich bei dem Koran um ein überliefertes Buch, welches die Absicht verfolgt, die Menschen zu einem primitiven Leben wie vor Hunderten von Jahren zurückzuführen und sie auf ein rückständiges Leben festlegen und fixieren möchte?

Oder... möchte der Koran die Menschen auf das Zukünftige vorbereiten, ihnen die Wege zur Vervollkommnung und Weiterentwicklung aufzeigen und sie dazu auffordern, sich dem Vollkommensten zuzuwenden?

Hz. Ali, der wie ich meine, in erster Linie zu den Personen

gehört, die dieses erhabene Buch am besten verstanden haben, sagte in diesem Sinne:

“Erzieht eure Kinder nicht für die Epoche, in der ihr lebt, sondern erzieht sie für die Zeit in der sie leben werden!“

Diese hohe Persönlichkeit mit ihrer zukunftsorientierten Lebensweise und ihren Ansichten, die ihrer Zeit weit voraus waren, verbrachte ihre Kindheit und Jugend mit Hz. Mohammed und von diesem wurde ihm auch der “Geist des Korans“ vermittelt.

Sieht man sich die Regeln an, die aus der Quelle des “Nubuwwat“ stammend, die Menschheit umgeben, dann sind sie fast alle darauf gerichtet, den Frauen, welche in der damaligen Zeit und auch davor schon, nicht einmal als Menschen betrachtet und als Sex- Ware gehandelt wurden, zu den Frauenrechten zu verhelfen!

Es wurde verboten, die Frauen als Handelsware anzusehen und sicherte ihnen bestimmte Rechte als Ehefrau zu. Als ihre Stimme in der Gemeinschaft nichts galt, gab man ihnen das Recht als Zeuge aufzutreten und man räumte ihnen das Recht ein, einen Anteil an der Erbschaft zu erhalten!

Versuchen Sie jetzt bitte mit Verständnis und Weitblick zu verstehen und folgende Gegebenheit zu realisieren:

Der Koran hat von seinem “Geist“ her Regeln und Gesetze gebracht, die darauf abzielen, Ungerechtigkeiten zu beheben, die Menschen zu zukunftsorientierten Bewertungen zu motivieren, sie davon abzuhalten, sich am Althergebrachten festzuhalten und eine rückschreitende Entwicklung zu machen!

Außerdem möchte ich, meiner eigenen Meinung nach, die zwar niemanden bindet, aber wie ich glaube, zu einem

realistischeren Verständnis des Korans führt, folgendes betonen:

Als der Koran diese Richtlinien gab, wurde nicht gesagt, dass man diese Rechte nicht noch verbessern und keine Gleichberechtigung anstreben soll, es hieß nicht, bleiben Sie auf diesem Stand stehen und entwickeln Sie sich nicht weiter, lasst die Frauen als Menschen zweiter Klasse bestehen, entwickelt Euch nicht weiter!

Es war ein großer Schritt von dem Recht, unzählige Frauen zu nehmen, die Zahl der Frauen auf vier zu beschränken, und es wurde eine Empfehlung gemacht, dass es noch viel besser ist, nur mit einer Ehefrau zu leben und dies wurde auch als anzustrebendes Ziel angegeben...

Als man das **”Zekat“** als **“Minimumrecht der Menschen“** proklamierte, wurde von den Verdiensten gesprochen, wenn man das Vorhandene unter dem Namen **”Sadaka“** soweit wie möglich mit den Menschen teilt.

Das bedeutet, die Rechte, die der Frau gegeben wurden, sind nicht die äußerste Grenze, ihr letztes Recht.

Das System basiert im Rahmen der Weiterentwicklung von Gesellschaft, Mann und Frau und auf der fortschreitenden Entwicklung der Gesetze...

Wenn der Frau, die überhaupt keine Stimmrechte hatte, das Recht zugestanden wurde, als eine von zwei Frauen als Zeuge aufzutreten, so soll das nicht heißen, dass das ewig so bleiben soll, ich meine viel mehr, es wurde darauf hingewiesen, dass die Frauen im Rahmen ihrer Weiterentwicklung die gleichen Rechte wie die Männer erhalten können!

Von dem Zustand eines Menschen, der nicht das Recht zur Äußerung besitzt, wenigstens die Möglichkeit zu erhalten, mit

einer zweiten Frau zusammen als Zeugin aufzutreten...

Wenn eine Gemeinschaft einer Frau erlaubt, zusammen mit einem Mann, alleine als Zeuge aufzutreten, dann ist das keinesfalls gegen den "Geist des Korans", meiner Meinung nach ist es sogar noch besser!

Wenn eine Frau, die in der damaligen Zeit keinen Anteil am Erbe hatte, wenigstens das Recht bekommen hat, halb soviel wie ein Mann zu erben, dann soll das nicht heißen, dass man ihr auf gar keinen Fall mehr geben soll!

Im Gegenteil, dem Geist des Korans entsprechend, ist es ein Zeichen für die Weiterentwicklung der Gesellschaft, wenn man die Teile einer Erbschaft gleich verteilt!

Der Koran hat mit seinen Bestimmungen eine untere Grenze geschaffen, die nicht zu unterschreiten ist.

Aber meiner Ansicht nach, hat der Geist des Korans eine fortschrittliche Entwicklung nicht begrenzt!

Aus diesem Grunde ist es nicht mehr notwendig, dass nach dem Koran, der keinerlei Grenzen für eine fortschreitende Entwicklung gesetzt hat und der solch eine zukunftsorientierte Auffassung vertritt, dass noch einmal ein neues Buch kommt und so ist Hz. Mohammed, Friede sei mit ihm "Hatemin Nabi" der letzte Nabi Allahs!

Der Koran, der auf dem Wege des "Risalat" das System von der Seite der Lebensumstände nach dem Tode und die Möglichkeiten, Allah zu erkennen, beschrieben hat, verbesserte auf dem Wege des "Nubuwwat" die Menschenrechte, so gut wie es zu der damaligen Zeit ging.

Er hat die Menschenrechte weiterentwickelt und als eine untere Basisgrenze aufgezeigt. Aber er hat es nicht verboten,

diese Grenze mit der Zeit durch Weiterentwicklung zu überschreiten!

Das ist das Grundprinzip vom “Geist des Korans“, soweit ich ihn verstanden habe.

Dieser sorgt dafür, dass dieses Heilige Buch bis in alle Ewigkeit seine Aktualität behält und somit das Erscheinen eines weiteren Buches unnötig macht! ...

27.9.1998

DEN KORAN LESEN

Da das, was ich unter der Überschrift “Der Geist des Korans“ von einigen “schwer Begreifenden“ , falsch interpretiert wird, sehe ich mich gezwungen, das Thema noch einmal aufzugreifen.

Heutzutage glaubt man den Koran zu lesen, wenn man die, in arabischen Buchstaben geschriebenen Worte, selbst wenn man deren Bedeutung nicht kennt, liest... andere wiederum bezeichnen das Lesen einer Auslegung oder Übersetzung als “Koran lesen“. Dabei sind beide Tätigkeiten nur eine Vorstufe zum “Lesen des Korans“.

Meiner Meinung nach kann man derartige Lesungen nicht als “Koran lesen“ bezeichnen!

Demgegenüber... kann man genauso, wie man davon spricht, das System zu “lesen“, davon reden, den Koran zu “lesen“.

Erinnern Sie sich an die Erläuterung über “IKRA“ = “Lesen“ in unserem Buch, “Was Hz. Mohammed gelesen hat“... ,obwohl dem Hz. Rasul kein geschriebener Text gegeben wurde, forderte man ihn auf, “lies“ = “IKRA“! Was sollte er “lesen“, wenn er

keinen geschriebenen Text in Händen hielt?

Wie soll man also das “Lesen“ des Korans verstehen?

Das “Lesen“ des Korans wird durch das Erkennen des “Geistes des Korans“ möglich!

Was bedeutet “den Geist des Korans“ zu erkennen?

Mit welcher Absicht wurde den Menschen der erhabene Koran offenbart?

Welchen Nutzen sollen die Menschen aus der Offenbarung des erhabenen Korans ziehen?

Auf was für ein Leben soll der erhabene Koran die Menschen vorbereiten?

Welche menschlichen Eigenschaften sollen den Menschen durch die Offenbarung des Korans vermittelt werden?

Wurde der erhabene Koran offenbart, um die Menschen auf eine bestimmte Lebensart festzulegen, zu fixieren, um ihnen die Wege zur Weiterentwicklung zu verschließen?

Oder wurde er zu dem Zweck offenbart, ihnen die Rechte, die ihnen nicht bewusst waren oder aus den Händen genommen wurden, zurück zu erlangen und ihnen die Wege aufzuzeigen, wie man Mann und Frau, nebeneinander die Besonderheiten “Kalif“ zu sein, leben kann?

Sind die im erhabenen Koran offenbarten Suren dergestalt, dass sie die Menschen dazu auffordern, ihre gegenseitigen Rechte achtend, zukunftsorientiert zu leben, oder sind sie dazu gekommen, um die Menschen in die Vergangenheit zurückzuführen?

Wenn wir eben diese Fragen richtig beantworten, dann haben

wir damit begonnen, “den Geist des Korans“ zu verstehen. Dadurch öffnet sich für uns Tür und Tor zum “Lesen“ des erhabenen Korans!

Mit unserem falschen Verständnis haben wir den Koran blockiert, ihn in Ketten gelegt und verschlossen, haben ihn zum heiligen Buch längst vergangener Epochen gemacht!

Dabei hat der erhabene Koran von seinem Geist und seinem Ziel her solche Eigenschaften, die, solange die Menschheit besteht, diese erleuchten und ihnen den Weg weisen können!

Der Koran ist ein zeitloses Buch!

Begrenzt man den Koran mit den Stufen der Entwicklung, welche er bei den Völkern, denen er offenbart wurde, bewirkt hat und sagt, das, was er der Menschheit gebracht hat ist dort beendet worden, deshalb handelt es sich um ein Buch dieser vergangenen Epoche, dann tut man dem Koran großes Unrecht an und es handelt sich hier um eine Reaktion, die aus dem Unvermögen resultiert, den “Geist“ des Korans zu erkennen und den erhabenen Koran zu “lesen“!

Wenn es im Koran beim Thema “Zekat“ heißt, gebt ein Vierzigstel, dann ist damit nicht verboten worden ein Zwanzigstel zu geben! Es handelt sich hier um den Mindestbetrag. Als die Frauen überhaupt kein Erbschaftsrecht besaßen, hat er ihnen als Mindestbetrag einen halben Anteil zugesichert... Wenn Du der Frau aber eine Gleichheit von 1 zu 1 zugestehst, dann überwirft sich das ganz bestimmt nicht mit dem “Geist“ des Korans. Der Koran verwehrt dies nicht, im Gegenteil, es ist ganz im Sinne des Korans!

Man kann also die Rechte, die der Koran einräumt, als ein Minimum, als untere, nicht zu unterschreitende Grenze ansehen, es gibt weder einen klaren Koranvers noch eine Anweisung von

Allahs Rasul, dass diese Rechte nicht erweitert werden dürfen!

Da wir den “Geist“ des Korans nicht erfasst haben, können wir den Koran nicht “lesen”, folglich halten wir uns an den Wortlaut der Verse und können so die Botschaft, die er uns übermitteln will, nicht verstehen!

Und dann, nachdem wir den Koran durch unser Unverständnis blockiert haben, gehen wir hin und behaupten auch noch, der Koran wendet sich nicht an unsere Zeit!

Wenn die Menschen es aus irgendeinem Grunde für nötig halten, ein Gesetz zu erlassen, dann bildet dieser Grund den “Geist“ des Gesetzes! Gemäß diesem Geist, dieser Geisteshaltung wird ein geeigneter Wortlaut gefunden, dieser wird formuliert und es kommt ein neuer Gesetzparagraph zustande.

Wenn ein Richter nun dieses Gesetz anwenden möchte, dann muss er zwischen dem Vorfall und dem Blickwinkel, aus dem dieser Vorfall betrachtet wird und dem Grund, der als Basis zur Entstehung dieses Gesetzes führte, eine Verbindung schaffen, um eine Beurteilung des Vorfalls zu ermöglichen!

Genauso muss man, um den erhabenen Koran “lesen“ zu können, erst danach schauen, aus welchem Grund, mit welcher Absicht der Vers offenbart wurde, was Mann oder Frau durch ihn erlangen sollen und dementsprechend eine Beurteilung vornehmen!

Wenn man den “Geist“ des erhabenen Korans, welcher auf dieser Welt die größten Umstürze in der Geschichte der Menschheit hervorgerufen hat, nicht erkennen kann und sich an dessen Wortlaut klammernd, behauptet: “Das ist alles, was die Menschheit dem Koran verdankt, mehr gibt er nicht her, alles andere verbietet er”, dann ist das die größte Gedankenlosigkeit

und Ungerechtigkeit, die man begehen kann!

Wenn man den Anschein erwecken möchte, dass der Islam die Sklaverei befürwortet, dann kann man dies nur als "Verkennung der Tatsachen, als Hinterhältigkeit bezeichnen, denn der Koran propagierte in einer Gesellschaft, in der die Sklaverei etabliert war, die Entlassung eines Sklaven aus der Sklaverei als größte aller religiösen Handlungen (*Ibadet*) mit der Absicht, die Sklaverei abzuschaffen!

Es ist eine sehr große Unterstellung und Ungerechtigkeit und ein offenes Bekenntnis dazu, dass man den "Geist" des Korans nicht erfasst hat, wenn man den Islam als eine gewalttätige und unterdrückende Religion beschreibt, wo es doch in dieser Religion heißt, dass man nirgendwo Gewalt anwenden darf, außer bei der Vermeidung von Übergriffen auf die Rechte der Menschen und wo dem Rasul Allahs in einem Vers mitgeteilt wird: " Du bist nicht da, um über diesen Gewalt anzuwenden... " !

Nur in den Prinzipien des Islam ist die Demokratie in ihrer umfassendsten Art enthalten, denn im erhabenen Koran ist bei keinem Thema von Druck oder Zwang auf die Menschen die Rede!

Der erhabene Koran unterbreitet den Menschen die notwendigen Ansichten und Vorstellungen, sowie die zu verrichtenden Handlungen, damit sie ihre Zukunft in Ruhe und Wohlergehen begehen können. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass es später keine Möglichkeit mehr geben wird, Unterlassenes nachzuholen. Wer die Vorschläge befolgt, wird Nutzen daraus ziehen, diejenigen, welche die Vorschläge ignorieren, werden angesichts der Konsequenzen, mit denen sie konfrontiert werden, große Reue empfinden!

Gemäß dem “Geist“ des Korans, haben von diesem Punkt an weder Personen noch irgendeine Staatsmacht die Autorisation dazu, irgendjemanden zur Ausübung dieser Vorschläge zu zwingen!

Denn jeder muss mit seinem eigenen Verstand und seiner Logik diese Vorschläge bewerten, danach die Dinge, die er wünscht, ohne Druck und Zwang von irgendeiner Seite ausführen und die Folgen davon leben!

Die falschen Überzeugungen der Sorglosen und Unwissenden, die sie aufgrund ihres Unvermögens, den “Geist“ des Korans zu “lesen“, erworben haben, sind für die Religion des Islams nicht bindend!

Es gibt keine Ausrede dafür, wenn diejenigen, welche den erhabenen Koran nicht “lesen“ können, falschen Auslegungen anhängen und ihnen so der Islam und der Koran versagt bleiben! Ein jeder ist in bezug auf seine eigene Zukunft dazu verpflichtet, den Koran zu “lesen“ und die islamische Religion selbst zu lernen! Später wird angesichts der Fehler, die Ausrede, dass die Muslime in meiner Umgebung das so gehandhabt haben, niemals angenommen werden!

Es ist die Pflicht (*Farz*) eines jeden, die Religion aus dem Koran zu erlernen und nicht von den Muslimen abschauend! Wer das nicht tut, muss die Konsequenzen in der Zukunft tragen!

Daraus müssen wir die Erkenntnis ziehen, dass...

Die lohnendste Tätigkeit, die ein Mensch für sich selbst tun kann ist, den erhabenen Koran, der offenbart wurde um zu enthüllen, dass Mann und Frau, kurzum alle Gläubigen als “Kalif“ erschaffen wurden und auf die Auswirkung dieses Umstandes hinweist, der über die Konditionen im Leben nach

Den Koran lesen

dem Tode informiert und die Wege aufzeigt um die Schönheiten im Leben nach dem Tode zu erfahren, zu "lesen" und zu bewerten...

Wer möchte, tut dies und erntet die Früchte davon, wer möchte, nimmt dies alles nicht wichtig und wird die Auswirkungen im Leben nach dem Tode auf sich nehmen!

Weder der, auf den mit dem Namen Allah hingewiesen wird, noch sein Rasul Mohammed Mustafa bedürfen unseres Glaubens oder der Handlungen, die wir gemäß unserem Glauben ausführen, das alles wurde im Zusammenhang mit der persönlichen Zukunft jeder einzelnen Person vorgeschlagen...

Wie glücklich sind diejenigen, welche den erhabenen Koran "lesen" und die Auswirkungen davon erleben dürfen!

4.10.1998

DAS RICHTIGE VERSTEHEN

Sind wir gewillt den erhabenen Koran zu verstehen?

Wenn wir den erhabenen Koran richtig verstehen und bewerten möchten, dann sind wir zuallererst verpflichtet, die dort gebrauchten Worte, so wie sie benutzt werden, zu verwenden und an den betreffenden Stellen das Originalwort einzusetzen.

Wenn Sie Übersetzungen oder Auslegungen des Korans lesen, müssen Sie bitte zuallererst auf folgendes achten...

Wenn Sie in der Koranauslegung, die Sie lesen, das Wort "Gott" anstelle dem Namen "Allah", welcher in der Originalfassung benutzt wird, lesen, wenn die in der Originalversion benutzten Worte "Nabi" und "Rasul" mit dem Wort "Prophet" übersetzt wurden, **dann müssen Sie mit Bestimmtheit wissen, dass diese Auslegung des Korans ganz bestimmt nicht dazu geeignet ist, Ihnen die Realitäten und Geheimnisse, auf die im Koran hingewiesen wird, zu vermitteln!**

Mit solch einer Übersetzung des Korans wird es Ihnen niemals gelingen, die Botschaften, die uns Hz. Mohammed

Mustafa übermittelte, zu verstehen. Wer auch immer diese Übersetzung geschrieben hat, er hat von diesem Buch nichts verstanden, so dass aus dieser Übersetzung nichts Gutes herauskommen kann!

In verschiedenen, unserer herausgegebenen Büchern, haben wir dargelegt, dass die Bedeutung des Wortes “Gott“ nichts mit der Bedeutung des Namen “**Allah**“ zu tun hat, und dass das Wort “Gott“ bei den Menschen die Imagination eines “Gottes im Himmel“ hervorruft.

Heute möchte ich Sie auf einen Fehler aufmerksam machen, der entsteht, wenn man in der **Koranübersetzung** das Wort ”**Prophet**“ verwendet...

Wir müssen mit Bestimmtheit wissen, dass jedes Wort, welches im **Koran** verwendet wird, ganz speziell, wegen seiner umfassenden und tiefe Bedeutung ausgesucht ist.

Das Wort “**Prophet**“ stammt im Original aus dem Griechischen und bedeutet Verkünder oder Deuter des göttlichen Willens. Die Vorhersage zukünftigen Geschehens ist ein Teilaspekt seiner Aufgabe; er entspricht einem Stellvertreter und Auftragsgebundenen.

Das türkische Pendant zu “**Prophet**“ ist “**Peygamber**“, es stammt aus dem Persischen und ist ein sehr altes Wort, welches im Zusammenhang mit einem Gott benutzt wird. Diese Worte werden im Deutschen und im Persischen für die Übersetzungen, der im **Koran** gebrauchten Worte “**Nabi**“ und “**Rasul**“ verwendet. Sie werden im Sinne eines Stellvertreters oder Botschafters Gottes verwendet.

Das Wort “Prophet“ steht für den Botschafter eines Gottes oder einer göttlichen Kraft im Universum und man könnte ihn auch als einen Postboten Gottes bezeichnen.

Dabei bildet doch der Eine, welcher mit dem Namen “**Allah**“ bezeichnet wird, mit seinen Namen (*esma*) und seinen Attributen (*sifat*) die Wirklichkeit, das Original einer jeden Struktur, egal, ob wir diese wahrnehmen können oder nicht, und es ist unmöglich in Erwägung zu ziehen, Hu’s Wesen mit Grenzen einzuschränken!

Das bedeutet...

Wer auch immer Allah erkannt hat, der hat die Erkenntnis nicht von außen, sondern aus der Wahrheit in seinem tiefsten Inneren empfangen und er weiß, dass die, mit einem Namen benannten Wesen eine visuelle und nominelle Illusion sind, die aus Nichts bestehen. Das einzige was vorhanden ist, ist Hu, welcher mit dem Namen Allah bezeichnet wird!

Demnach müssen wir erkennen, dass der mit dem Namen **Allah** bezeichnete, welcher in allen Dimensionen mit seinen Namen und Attributen zu Tage tritt, aber darüber hinaus, frei und unabhängig von all diesem, also darüber erhaben (*Gani*) ist, auch die Wahrheit (*Hakikat*) eines jeden “**Nabi**“, “**Rasul**“ und “**Wali**“ bildet.

Nabi, Rasul und Wali deren Namen also auf ihre Eigenschaften hinweisen, bringen ihre eigene Wahrheit (*Hakikat*) zur Sprache, welche sie durch den geistigen Stand, den sie erreicht haben, dimensional in ihrem eigenen Sein erkannt haben.

Es handelt sich bei ihnen also nicht um einen Postboten (Sprachrohr) von irgendwem in der Ferne, sondern sie bringen ihre ureigenste Wirklichkeit (Hakikat) zum Ausdruck!

Sowohl “Nabi“ als auch “Rasul“ haben ihren geistigen Rang,

aufgrund des **“Walayat“**, welches die Erscheinungsform der höchsten Vollendung, von einem der Namen Allahs, nämlich **“El Wali“** bildet, erhalten.

Diese hohen Persönlichkeiten, die in ihrem irdischen Leben sowohl die Aufgabe des **“Nubuwwat“** als auch die Aufgabe des **“Risalat“** erfüllen, erlangten diese Stufen der höchsten Vollendung ihrer Weisheit (*Kemalat*) aus der Bedeutung des Namens **“El Wali“** und auch im Leben nach dem Tod behalten diese den geistigen Stand des **“Risalat“** bei, welcher in dem **“Walayat“** involviert ist...

Der Name **“Nabi“** ist nicht etwa einer der Namen dessen, der mit dem Namen **Allah** bezeichnet wird, sein Namen **“El Wali“** indessen ist unvergänglich (*Baki*).

“Nubuwwat“ ist eine Funktion, die nur für das irdische Leben Gültigkeit hat.

“Risalat“ hingegen ist eine Funktion, die sowohl im Leben auf dieser Erde, als auch im Leben nach dem Tode ihre Gültigkeit hat.

Die Existenz eines jeden **“Nabi“**, **“Rasul“** und **“Wali“** geht aus der Wahrheit (*Hakikat*) des **“Walayat“** hervor!

Jeder **“Nabi“** ist von seiner äußerlichen Existenz her ein **“Nabi“**, von seinen inneren Werten her ist er aber gleichzeitig ein **“Wali“**.

Im Hinblick auf ihre inneren Werte waren alle **“Rasul“** der Vergangenheit **“Wali“**, unerheblich, ob sie gleichzeitig als **“Nabi“** auftraten oder nicht.

Alle **“Wali“** erlangen ihre hohe Stufe der geistigen Vollkommenheit aus dem **“Walayat“**...

Die Aufgabe des **“Nubuwwat“** bezieht sich ausschließlich auf das irdische Leben und die Aufgabe des **“Nabi“** endet mit dem Eintritt in das Leben im Jenseits (*Ahiret*).

Die Aufgabe des **“Nubuwwat“** endete mit dem **“Hatemin Nabi“**, dem letzten **Nabi** Mohammed Mustafa, und bis ans Ende dieser Welt wird kein anderer **Nabi** mehr kommen.

Einige **“Nabi“** waren gleichzeitig **“Rasul“**. Ein **“Rasul“**, der die Aufgabe des **“Risalat“** vertritt, führt seine Aufgabe bis zum Jüngsten Tag fort.

Die Aufgabe eines **“Nabi“** ist zeitlich begrenzt, die Aufgabe des **“Rasul“** hingegen ist ein persönliches Amt, das auch mit seinem Scheiden von dieser Welt nicht zu Ende geht, denn es gibt keine zeitliche Begrenzung für das **“sich – selbst – kennen“**, aus diesem Grunde geht dieses Amt bis in alle Ewigkeit weiter.

Aus diesem Grunde bezeugen wir auch im **“Kelime-i Schehâdet“**, welches als Bekenntnis und Bezeugung des Islam gilt, dass Hz. Mohammed, Friede sei mit ihm, **Rasul** ist, denn dies ist seine ewig dauernde Funktion. Hinter dem **“Abduhu“** wird deshalb nicht **“Nabiyyihu“** genannt, sondern **“Rasuluhu“**!

“Risalat“ und **“Nubuwwat“** stellen die obersten Ränge des **“Walayat“** dar, ähnlich den Rängen von Generälen in der Rangordnung des Militärs.

Die Aufgabe des **“Nubuwwat“** besteht darin, dem Volk die Erfordernisse des Lebens, welche sie zur Glückseligkeit im ewigen Leben führen, zu verkünden und sie dazu einzuladen, ihr Leben gemäß dieser Erfordernisse einzurichten.

Die Aufgabe des **“Risalat“** ist es, den Menschen in der Umgebung ihre eigene Wahrheit(Hakikat) zu verkünden, damit

sie dementsprechend leben und die Übermittlung der notwendigen Handlungen und Lebensweisen sowie das Geleit auf diesem Wege.

“**Ulül- âzam**“ ist der Titel, den diejenigen Persönlichkeiten tragen, die sowohl die Pflichten des “**Nubuwwat**“ tragen als auch das Amt des “**Risalat**“ ausführen.

“**Walayat**“ bedeutet die eigene Wirklichkeit (Hakikat) zu erkennen und entsprechend zu leben!

Im erhabenen Koran wird die Bezeichnung “Nabi“ an solchen Stellen gebraucht, welche die Menschen im Zusammenhang mit den Aufgaben des “Nubuwwat“ betreffen.

An Stellen, die nicht auf das Volk, also nach außen gerichtet sind, sondern sich darauf beziehen, sich selbst und Allah zu erkennen, also in den Wirkungsbereich des “Risalat“ fallen, wird der Begriff “Rasul“ benutzt.

Und wo immer man die Aufmerksamkeit auf die betreffende Stufe der geistigen Vollkommenheit, im Zusammenhang mit dem Leben eines Individuums, lenken möchte, wird das Wort “Wali“ gebraucht.

Das bedeutet, dass auf den Zustand der Personen, welche den geistigen Grad der Vollkommenheit, auf der Basis ihrer Wahrheit erlangt haben und gleichzeitig eine nach außen gerichtete Aufgabe erfüllen, mit den Worten “Nubuwwat“ und “Risalat“ hingewiesen wird.

Sie werden generell gesondert von den “Wali“, welche den Stand der geistigen Vollkommenheit für sich, das heißt nach innen gerichtet leben, in einer eigenen Kategorie genannt.

Liest man die betreffenden Suren im Koran, im Sinne dieser Definitionen noch einmal, so tun sich vor einem ganz neue

Dimensionen der Bedeutung auf.

Anders ausgedrückt die “**Ewliya**“, welche das Scheriat gebracht haben, werden “**Nabi**“ genannt und diejenigen, die kein Scheriat brachten, sondern die Menschen dazu eingeladen haben, gemäß ihrer Wahrheit (Hakikat) zu leben, werden “**Rasul**“ genannt und diejenigen, welchen keine dieser Aufgaben zuteil wurden, nennt man “**Wali**“.

Das “**Walayat**“ ist kein Sultanat, das vom Vater auf den Sohn übertragen wird, es ist ein Resultat der Erfahrung, dass der Einzige, der mit dem Namen **Allah** bezeichnet wird, die eigene Wirklichkeit bildet.

Die Manifestierung der Wahrheit, auf die sich der Rang der Vollkommenheit des “Walayat“ stützt, wird bei einem “**Nabi**“ oder “**Rasul**“ durch ein “Herabkommen“ von Wissen offenbar, was als Offenbarung (*Wahiy*) bezeichnet wird. Das Hervortreten des Wissens bei einem “**Wali**“ geschieht durch “Urudsch“ ein “von – innen - Aufsteigen“, welches als Inspiration (*ilham*) bezeichnet wird.

Bei der Verwendung des Wortes “**Prophet**“ werden all diese Tatsachen, auf die wir hingewiesen haben, verdeckt, gleichzeitig bleiben selbst dem Kompetenten viele Geheimnisse verborgen!

Man kann das Pflichtgebet (Salat) nicht mit einer Übersetzung des erhabenen Korans durchführen!

Man kann den erhabenen Koran nicht übersetzen!

Der erhabene Koran wurde den Menschen überbracht, damit sie ihn verstehen und damit sie das Erforderliche leben. Jeder kann unter dem Zusatz:

”Soviel ich aus dem erhabenen Koran verstanden habe...“ sein Verständnis äußern, egal unter welcher

Bezeichnung er dies tut.

Die **“Götter“** mögen **“groß“** sein...

“Allah“ ist **“akbar“**!

Dies ist die Wahrheit, die uns unsere innere Entdeckung
(*Keschif*) vermittelt hat, die Wahrheit weiß allein Allah!

Wes Selâm...

13.9.1998

DEN RASUL ALLAHS „LESEN“

Es ist gewiss sehr, sehr wichtig, den **erhabenen Koran** zu „lesen“...

Denken Sie eigentlich, dass es nicht genauso wichtig ist, den **Rasul Allahs** zu „lesen“, der uns mit dem **erhabenen Koran** konfrontiert hat? ...

In wieweit können wir **das Buch**, welches **er** uns offenbart hat, „lesen“, ohne vorher den **Rasul Allahs** „gelesen“ zu haben?

Im allgemeinen haben die Menschen und **Muslime** keine Sorgen bezüglich dem „Lesen“ des **Rasul Allahs**!

In den Augen der engstirnigen Mehrheit... erscheint Hz. **Mohammed**, Friede sei mit ihm, als wäre er der auf dieser Erde auserwählte **Postbote** Gottes, welcher seinen Sitz auf dem Stern Sirius hat und der ihn damit beauftragt hat, seine Anweisungen zu überbringen!

Es sieht so aus, als wäre er ein Bediensteter eines Übermittlungsbüros, der damit beauftragt ist, die Erlasse, die Gott, so wie sie ihm in den Sinn kommen, durch einen Übermittlungsdienst, Gabriel genannt, ihm zukommen lässt, an

die Menschen zu überbringen!

DER dort oben verfasst einen Erlass, der Postbote hat ihn zuzustellen und wir, seine Diener haben ihn zu befolgen! Und diejenigen, welche die Gesetze von DEM dort oben nicht befolgen, werden laut dem Erlass von DEM dort oben, “das Morden solcher ist gesetzlich“ ,von seinen Dienern, die päpstlicher als der Papst sind, geschlagen, getötet und gemordet! Heiraten, Verurteilen, Morden, alles im Namen von DEM dort oben!

Kurzum, ein Prophet, der ein Schatten oder ein Sprachrohr des Gottes dort oben, auf dieser Erde ist!

Und die Mehrheit der Menschen, die aus Angst dem Propheten folgen und die Wahrheit nur vermuten können!

Sie müssen dem Propheten folgen, damit sie in Zukunft weniger bestraft werden, damit sie von der Hölle errettet werden, auf dass sie in Vergnügen und Wohlergehen im Paradiese leben werden, in alle Ewigkeit!!!

Gleich denen, die in Erwartung einer Möhre und aus Angst vor dem Stock laufen...

Auf der einen Seite versucht man das Befohlene, zwischen Angst und Hoffnung, so gut es geht, zu befolgen und auf der anderen Seite versucht man unter dem Vorwand, DER da oben sieht's schon nicht oder kümmert sich nicht darum, die Verbote soweit wie möglich zu umgehen und berauscht sich an dem Ergebnis.

Bei diesen gibt es kein tiefes Überlegen, kein Nachforschen, kein Hinterfragen! Ihnen gehen niemals die Worte **wie?** – **wieso?** – **warum?** durch den Kopf! So wurde es befohlen, also wird es so ausgeführt! Bist du nicht folgsam, dann kommst du in

die Hölle und bist du folgsam kommst du in den Himmel!!!

Vergessen Sie die Antworten, sie stellen noch nicht mal Fragen wie: “Warum Hölle?“ “Was für ein Paradies?“! ... Der Prophet hat die Anweisungen so von Gott da oben empfangen und sie als sein Sprachrohr an uns weitergegeben! Vergesse getrost alles andere!

ER hat das Gebet (Namas) befohlen und wie Du siehst, werfe ich mich fünf mal am Tag nieder und stehe wieder auf! ... Warum ich das mache? Das ist doch nicht wichtig, wichtig ist nur, den Bewegungsablauf richtig nachzuvollziehen und die Worte, deren Bedeutung ich übrigens nicht kenne, richtig aufzusagen! ... Und nachdem ich die Gebete von DEM da oben schon richtig einhalte, wird ER mich bestimmt ins Paradies stecken!

Ich leide auch, den Geboten zufolge, einen Monat Hunger im Jahr. So wie der Schöpfer des Universums seinen Nutzen aus meinem Hungern zieht, so wird er mir im Gegenzug ganz bestimmt einen Platz im Paradies geben!... Ich höre auf den Propheten und befolge seine Erlasse, warum sollte er mich nicht ins Paradies stecken? ...

Außerdem gebe ich so viel Geld für Land und Steine aus, erbaue Schulen und Moscheen im Namen der Religion und schmücke seine Häuser wie Paläste aus, warum sollte er mir im Paradies kein Lustschlösschen geben? Was kümmert es mich, wenn die Menschen nicht wissen, was ihre Religion ist, wenn das Religionsverständnis nicht mehr zeitgemäß ist und wenn sie ohne Bezahlung nicht an Informationen über die Religion herankommen!

Was kümmert es mich, wenn Tausende Menschen an der Schwelle des Verhungerns dahinvegetieren, soll ER sich doch

so, wie ER sie geschaffen hat, darum kümmern! Was kümmern mich Millionen von Menschen, ich habe eine Schule für 50 bis 100 Kinder gebaut, ich Sorge für ihre Unterrichtung! Dafür verwende ich Hunderte von Millionen, das reicht!

Ganz bestimmt wird er mir im Gegenzug dafür siebzig schöne Huri und siebzig Lustschlösser geben!

Und noch viele derartige Ansichten, basierend auf der Annahme eines Gottes im Himmel und seinen Propheten vom Typ Postbote/ Sprachrohr ergeben im Endeffekt solch ein muslimisches Verständnis!

Es ist eine Unterwerfung unter den Propheten, die auf Angst und Unwissenheit basiert.

So sieht das Gott – Religion – und Prophetenverständnis und der darauf gegründete Lebensstil der Engstirnigen und Stumpsinnigen aus...

Und dann gibt es diejenigen, die mit ihrem Verstand dem Rasul Allahs folgen! ...

Unter den Zeitgenossen und Gefährten Hz. Mohammeds, Friede sei mit ihm, nannten ihn einige "Oh Nabi Allah" und manche "Oh Rasul Allah"! ...

Niemand hat ihn je mit "Oh Prophet" angeredet! Auch im erhabenen Koran stößt man nirgends auf das Wort Prophet! ...

Was ist "Nubuwwat" (die Qualifikation ein Nabi zu sein)? Welche Funktion hat es? Warum ist er ein Nabi? Wie wird man ein Nabi? Wie bildet sich "Nubuwwat" bei einer Person? Worauf begründet sich "Nubuwwat"? Warum wurde Hz. Mohammed, Friede sei mit ihm, die Fähigkeit eines Nabi zuteil?

Warum wurde im erhabenen Koran für diese Persönlichkeit

nicht das Wort Prophet benutzt? Warum benutzte man speziell für bestimmte Begriffe, das Wort Nabi, in Bezug auf die Qualifikation Nubuwwat, und warum gebrauchte man für andere Definitionen den Hinweis auf “Risalat“ und erwähnt ihn in seiner Eigenschaft als “Rasul“ und hat die beiden Begriffe strikt voneinander getrennt?

Was bedeutet “Risalat“? Welche Bedeutung hat es? Von welcher Seite her ist eine Person Rasul? Wie wird man Rasul? Wie äußert sich “Risalat“ bei einem Menschen? Woraus entsteht “Risalat“? Wie und von welchem Aspekt her wurde Hz. Mohammed zu Allahs Rasul?

Warum wird im 54ten Vers der Meryem (Maria) Sure im Koran einzeln darauf hingewiesen, dass Ismail, Friede sei mit ihm, sowohl Nabi wie auch Rasul ist, obwohl er kein Buch oder keine Schrift überbracht hat, wo doch betont wird, dass nur die Überbringer von Büchern Rasul genannt werden?

Ohne folgendes zu realisieren...

Ohne zu verstehen, worauf uns Hz. Mohammed, Friede sei mit ihm, mit der Verkündung dessen, der mit dem Namen Allah bezeichnet wird, hinweisen wollte...

Ohne zu begreifen was es heißt, ein “Wali“ dessen zu sein, der mit dem Namen Allah bezeichnet wird...

Ohne bewertet zu haben, dass im erhabenen Koran an sehr vielen Stellen das Wort “Semâ“ nicht für “Himmel“, sondern vielmehr in der Bedeutung einer “Dimension“ gebraucht wurde...

Bevor man nicht verstanden hat, dass die “**Nâzil**“ genannte Handlung nicht vom Himmel auf die Erde hinunter gerichtet ist, sondern eine Strömung aus dem Innersten einer Person, von

seiner Wirklichkeit zu seinem Bewusstsein hin, darstellt...

Bevor man nicht fühlt, dass die **“Urûc“** genannte Bewegung eine gedankliche Hinwendung, ein gedankliches Aufsteigen vom Bewusstsein hin zu der Wahrheit des Seins ist...

Wie kann man eine Persönlichkeit, die all dieses gelebt hat und infolge dessen, als Rasul Allahs allen Menschen die notwendige Verkündung kundgetan hat, um ihnen das Erlangen des ewigen Wohlergehens zu ermöglichen, als Propheten bezeichnen, ihn zu einem **“Postboten oder Sprachrohr Gottes“** degradieren?

Kommen Sie zur Vernunft! ...

Ziehen Sie sich alleine in eine Ecke zurück und beginnen Sie systematisch zu denken!

Wie kann es möglich sein, dass man sich den der mit dem Namen Allah bezeichnet wird, und dieses Weltall, welches milliarden Galaxien in sich vereint, aus einem Punkt erschaffen hat, in dessen Bewusstsein zahllose dieser Punkte existieren und der mit jedem Punkt, in jedem Augenblick zahllose Galaxien erschafft, als einen, auf dem Stern Sirius residierenden Gott vorstellen und annehmen, dass Hu als Vermittler einen Propheten vom Typ eines Postboten oder eines Sprachrohres bedarf?

Wenn Sie immer noch so denken, dann wünsche ich Ihnen in Ihrem Kokon alles Gute!

Wenn Sie aber sagen, das kann nicht sein, so etwas zu denken, ist für mich nicht mehr möglich...

Dann müssen Sie, alle bis heute angesammelten Wertvorstellungen bei Seite lassend, das Buch **“Mohammed Mustafa, Rasul und Nabi Allahs“**, welches es zu **“lesen“** gilt und

das noch immer ungelesen im Bücherbord wartet, in die Hand nehmen! (An Alle, die schwer von Begriff sind: Ich spreche nicht von einem Buch mit Seiten und Kapiteln auf Papier gedruckt!)

Beginnen Sie Ihre Arbeit, indem Sie versuchen, die Lebensabschnitte und das Gedankensystem dessen zu „lesen“, der mit seiner Intelligenz und seiner Berufung „Kalif“ auf Erden zu sein, in der Stadt Mekka auftrat, die auf dieser Erde, welche doch nur ein Satellit unter den hundert Milliarden Sternen unserer Galaxie ist, welche der, mit dem Namen Allah bezeichnete, aus einem Punkt entstehen ließ; ein Punkt unter den unzähligen Punkten, die Hu in jedem Augenblick entstehen lässt.

Versuchen Sie zu verstehen, wie es für diesen Verstand möglich war, der von der Veranlagung (*Fitrat*) her, im Voraus zum „Kalifen“ bestimmt war, der mit den genetischen Daten eines „Hanefiten“ geschaffen wurde und der im innersten seines Bewusstseins, das genetische Erbe trug, mit seiner Axt (?) die Vergötterung von Engelskräften in den Sternen zu zerschlagen und den toten Vogel mit der Allmacht Allahs wieder zum Leben zu erwecken, die Realität des ihn umgebenden Lebens und seine eigene Realität, solange er in dieser physischen Welt weilte, klar zu beurteilen!

Dieses beispiellose Bewusstsein! ...

Diese großartige Identität! ...

Welch einzigartige, revolutionäre Persönlichkeit! ...

Hat er die Berufung zum Propheten von dem auf Sirius oder Beta Nova residierenden Gott erhalten?

Oder?

War er der Rasul und Nabi dessen, auf den mit dem Namen Allah hingewiesen wird?

War er der Erlasse überbringende Statthalter auf Erden für einen Himmelsgott, war er dessen Feldherr, Briefbote und Sprachrohr?

Oder?...

War er ein Rasul, der Allah als Realität seines ureigensten Wesens auf dem Wege der Offenbarung erkannt hat und durch den Transfer dieses Wissens in diese, unsere Dimension, das Ziel verfolgt hat, den Menschen, den mit dem Namen Allah bezeichneten, zu verkündigen, damit sie ihr Leben den Erfordernissen anpassen und seine Vorschläge befolgen?

Oder war er der Nabi Allahs, der den Menschen eine bestimmte irdische Perspektive und bestimmte Arten von Aktivität vorschlug, durch die sich die Menschen selbst vor endlosen Qualen schützen und ewiges Glück erreichen können?

Überlegen Sie einmal ernsthaft, glauben Sie dem Propheten Gottes, namens Hz. Mohammed, oder glauben Sie Mohammed Mustafa, Friede sei mit ihm, dem Rasul und Nabi dessen, auf den mit dem Namen Allah hingewiesen wird?

Sollten Sie dem Zweiten glauben,... dann sollten Sie einmal überlegen, welche Unterschiede, abgesehen von den unterschiedlichen Namen und dahergeredeten Phrasen, zu dem Ersten bestehen. Suchen Sie diese heraus und schieben Sie diese beiseite!

Zuallererst müssen wir diese Aspekte richtig verstanden haben, erst dann können wir beginnen das Buch des Mohammed Mustafa, den Rasul und Nabi dessen, der mit dem Namen Allah bezeichnet wird, zu "lesen"!

Bereiten wir uns auf das “Lesen“ vor, indem wir untersuchen, auf welche Art uns Weise Hz. Mohammed, verschiedene Umstände beurteilte, welchen Blickwinkel er hatte, in welcher Art er die Lösung für Probleme bei Allah gesucht hat, wie er durch Manipulierung von Ereignissen die Lösung für Probleme herbeiführte und was die Notwendigkeit bedeutet, dass die Menschen, um Umstände und Probleme beurteilen zu können, diese aus der Sicht Allahs heraus betrachten müssen...

Dabei müssen wir mit Bestimmtheit wissen, dass:

Wenn wir in diesem und in dem darauffolgenden Leben Wohlergehen anstreben, dann haben wir keine andere Wahl, als dem Nabi Allahs nachzuzufolgen, und wollen wir zum innersten Kern dessen vordringen, auf welchen mit dem Namen Allah hingewiesen wird, welcher unsere Wirklichkeit bildet, dann müssen wir dem Rasul Allahs nachfolgen! Möge Allah uns diese Wahrheit zu erkennen und zu verstehen geben, und uns die Auswirkungen erleichtern und verarbeiten lassen!

29.10.1998

New Jersey, USA

UNIVERSAL

Ohne zu denken, kann man nicht verstehen...

Dass die Religion des Islam universal gültig ist!

Der Islam ist keine Erläuterung des Systems, der den Angehörigen eines bestimmten Volksstammes, in einer, ihrem Verständnis ansprechenden, verständlichen Form gesendet wurde, um ihnen den Weg zu weisen!

Der Islam ist auch keine Religion, die ausschließlich für die Araber, die Perser, Türken, Malaysier oder andere Volksgruppe gesendet wurde!

Der Islam ist der Name für das System und die Ordnung, welche von Allah geschaffen wurde!

In dem Umfang, in dem die Menschen das System und seinen Mechanismus verstehen, haben sie die Möglichkeit, ihr irdisches Leben und ihr Leben nach dem Tode in Ruhe und Wohlergehen zu leben.

Diejenigen, welche sich dem Islam mit rassistischen, überlieferten, kulturellen und vergleichenden Wertvorstellungen nähern, können niemals die universalen Gegebenheiten erfassen,

die im Original überliefert werden!

In dem heutigen Begriffschaos ist die islamische Religion, hinter dem Urteilsvermögen und der Wertschätzung der Menschen, welche aus Nachahmung, weit entfernt von tiefem Überlegen und Hinterfragung, basiert, fast nicht mehr zu erkennen.

Man sagt zwar beim Daherreden, dass der Islam universal gültig ist! ...

Allerdings wird bei fast allen Äußerungen von Meinungen, diese Wahrheit, ohne dass wir es bemerken, in Abrede gestellt!

Was bedeutet **universale Religion**?

Es bedeutet eine Religion, die Türken, Araber, Amerikaner, Mexikaner, Eskimos, Japaner, Chinesen, kurzum alle Völker in gleicher Weise anspricht, und allen zum Wohle dient!

Die nicht unter dem Einfluss von Brauch, Sitte und Tradition der Türken steht!

Die nicht unter dem Einfluss von Brauch, Sitte und Tradition der Araber steht!

Die nicht unter dem Einfluss von Brauch, Sitte und Tradition des fernen Ostens und der Eskimos steht!

Es ist das Religionsverständnis, welches auf den universalen Gegebenheiten und auf dem universalen System basiert!

Da der Rasul Allahs, Hz. Mohammed, Friede sei mit ihm, aus dem arabischen Volke und dem Geschlecht Hz. Abrahams entstammt, hat man bei dem Verständnis der Religion, die er überbracht hat, einen sehr großen Fehler gemacht und ihn dem

arabischen Volk zugeordnet. Man hat die Religion mit den Sitten, Bräuchen und Gewohnheiten des arabischen Volkes vermischt und versucht, sie in diesem Zustand der universalen Bevölkerung einzuimpfen!

Die Menschen werden unter dem Namen des Islams, zu einem moslemischen Glauben eingeladen, der vermischt ist mit den Sitten, Bräuchen und Gewohnheiten der Araber. Und das führt dazu, dass die islamische Religion, von den von außen schauenden Völkern als eine arabische Religion bewertet wird!

Die Religion des Islams, das universale System und seine Funktion wurde vom Rasul Allahs der gesamten Menschheit kundgetan. Es ist seine Verkündung an alle Menschen, ohne Ausnahme, dass wer sein Leben gemäß dieser Gegebenheiten einrichtet, zu ewiger Ruhe und Frieden finden wird!

Moses, Friede sei mit ihm, war der Rasul und Nabi für das jüdische Volk; er wurde zu einem bestimmten Volk gesandt!

Der universale Mensch Mohammed, Friede sei mit ihm, indessen wurde nicht zu einem Volksstamm, sondern als Rasul Allahs zu der gesamten Menschheit gesandt und er hat allen das universale System und seine Ordnung erläutert, das von dem, mit dem Namen Allah bezeichneten, geschaffen ist!

Hz. Mohammed, Friede sei mit ihm, ist ein "universaler Rasul"! Er fordert die Menschen auf, die universalen Gegebenheiten zu sehen! Er fordert nicht dazu auf, die arabischen Sitten, Bräuche und Traditionen zu übernehmen!

Die arabischen Sitten, Bräuche und Traditionen interessieren nur die Araber, egal, ob sie falsch oder richtig sind, sie sind für den universalen Menschen nicht bindend!

Auch die türkischen Sitten, Bräuche und Traditionen

betreffen nur die Türken, ob richtig oder falsch, sie sind nicht bindend für den universalen Menschen!

Die Sitten, Bräuche und Traditionen des Fernen Ostens, der Eskimos und der Nachkommen der Inkas sind nur für die betreffenden Völker selbst bindend und betreffen den universalen Menschen nicht! ...

Die Religion des universalen Menschen ist die universale Religion, der Islam!

Der universale Mensch wird die universale Religion Islam nicht durch lokale und äußerliche Werte oder Ansichten verschleiern oder degenerieren, er wird die Religion niemals erniedrigen, selbst wenn er ihre inneren Werte nicht erkannt hat!

Alle Menschen sind unumgänglich an das, in der universal gültigen Religion beschriebene System und seinen Mechanismus gebunden, darüber hinaus müssen alle Menschen die Zeche für ihre unterlassenen, notwendigen Handlungen, im Masse ihrer Versäumnisse begleichen!

Die moslemische Religion indessen, welche von den verschiedenen Völkern mit ihren Sitten, Bräuchen und Traditionen vermischt wurde und dann als unverfälschte, reine Religion angepriesen wird, zeigt gegenüber der universalen islamischen Religion an vielen Stellen Differenzen, findet daher keine universale Anerkennung und wird abgelehnt!

Der Grund dafür, dass das "Moslementum", welches mit rassistischen und nationalen Eigenschaften vermischt und etikettiert mit dem Namen der "universalen islamischen Religion" sich aufdrängend, von der Mehrheit der Weltbevölkerung keine Anerkennung fand und findet, liegt daran, dass der Islam in diese, vorherrschende "nationale Religion" verwandelt wurde und solchermaßen präsentiert wird.

Die Menschen werden **unter dem Namen des Islams, zu einem arabischen Moslemtum** eingeladen! Als Resultat davon bekriegen sie sich ständig untereinander! Das ist eine große Unverantwortlichkeit!

Es ist für Menschen, welche die Universalität noch nicht erlangt haben, äußerst schwierig, den universalen Rasul Allahs, Mohammed Mustafa, Friede sei mit ihm, zu beurteilen und zu bewerten! ... Das gleiche gilt selbstverständlich auch für das Erkennen der universalen Religion!

Die universalen Menschen, die dieses begreifen können, binden sich, obwohl sie alle Sitten, Bräuche und Traditionen rücksichtsvoll respektieren, niemals an diese territorialen und relativierenden Werte und unterwerfen sich ihnen nicht, genau so wie es Celâleddin Rûmi, Schemsi Tebrizi, Yunus Emre und Haci Bektas Veli getan haben!

Auf der einen Seite steht der Rasul Allahs und universale Mensch Mohammed Mustafa, Friede sei mit ihm,...die universalen, Veli genannten "Freunde Allahs"... die universalen Menschen... das universale Buch mit seiner universalen Botschaft, voll von universalen Geheimnissen... und seine "Leser" ...

Auf der anderen Seite ist die Religionen von Rassen und Völkern... die nationalen Propheten... die imitierenden Angehörigen (*Mukalit*) dieser Religionen... die nationalen Heiligen, mit ihren regionalen Meistern (*Kutup*), Gaws (Helfern) und Mahdis (Erlösern)...

Verzerrte Übersetzungen des Korans...

Ein totemistisches oder auf einem Himmelsgott basierendes Religionsverständnis, welches auf Koranübersetzungen basiert, in denen von Göttern und Propheten, von einem männlichen

Gott (er) berichtet wird!

Und all das wird in einem Korb gesammelt und mit dem Etikett Islam versehen ausgestellt!

Um den, von Allahs universalem Rasul, Mohammed Mustafa, Friede sei mit ihm, verkündeten Islam, in dem die universalen Gegebenheiten erläutert werden und das universale Buch, den erhabenen Koran, lesen zu können, muss man erst einmal erkennen, was "universal sein" bedeutet, wie man Universalität erlangt und muss dieses gut verarbeiten, erst danach kann man, aus dieser Sicht heraus, das heilige Buch betrachten!

Die Sunna des Rasul Allahs, Mohammed Mustafa, Friede sei mit ihm, sind nicht die arabischen Sitten und Gebräuche, sondern stellen Allahs Sunna dar. Man muss begreifen und verarbeiten, was Allahs Sunna ist.

Es ist unerlässlich, den Rasul Allahs, Mohammed Mustafa, Friede sei mit ihm, zu "lesen"(IKRA)!

Erst dann kann man verstehen, was die universale Religion, der Islam ist...

Danach kann man die erkannte Wahrheit entweder bezeugen oder ablehnen!

"Elhamdülillah, ich bin ein Muslim!"...

"Inschallah, bist Du ein Muslim!!"

Wenn dieses Bekenntnis aber nur nachgesprochene Worte sind, dann gleicht der Zustand des Sprechenden einem Menschen, der sagt, "ich kann schwimmen", obwohl er in seinem ganzen Leben noch kein Meer gesehen hat. Er offenbart mit diesen Worten seine eigene Realität!

Universal

Es ist eine wichtige Frage, was es für einen Menschen bringt, wenn er in seinem, von lokalen und relativierenden Wertvorstellungen abhängigen und blockierten Gehirn, bestimmte Worte speichert und diese wiederholt.

Ein Mensch, der nicht weiß, was Universalität ist, für den ist es unmöglich, die universale Religion, den universalen Rasul Allahs oder den universalen Menschen zu begreifen!

Dabei lädt doch der universale Rasul Allahs, Mohammed Mustafa, Friede sei mit ihm, die Menschen dazu ein, die universale Religion, den Islam zu bezeugen und seine Auswirkungen zu leben!

Daraus ergibt sich die Notwendigkeit, uns so schnell wie möglich von den nationalitätsgebundenen Religionsverständnissen zu befreien und Mohammed Mustafa, Friede sei mit ihm, nicht als einen Angehörigen des arabischen Volkes, sondern in seiner Eigenschaft als universaler Rasul Allahs zu "lesen" (IKRA), damit wir endlich einige Gegebenheiten zu sehen beginnen und die universale Religion, den Islam begreifen!

1.11.1998

New Jersey USA

UNIVERSUM

Im Universum gibt es keine Luft!

Auch Wasser gibt es keins!

Keine Schwerkraft!

Das Universum ist dunkel! ... Kalt! ... Emotionslos!

Das Universum ist "lebendig"!

Es ist bewusst!

Es hat "Wellen"!

Es umschließt die Hölle, vor ihm ist das Paradies ein nichts!...

Es umschließt das Paradies, welches es mit seiner Milch nährt und dessen Wunder es betrachtet!

Das Universum ist umfassend!... Mit seinem Sein ist die Existenz von Menschen, Geistern und Engeln möglich! ... Es betrachtet sich selbst in all dem...

In der Luft, im Feuer, in der Erde und im Wasser!... Und in

allen Existenzen, die daraus entstanden sind...

Alle sind sie durch seine Existenz "lebendig"!...

Wir leben mit der Luft, dem Wasser, der Erde und mit dem Feuer! Unser fünftes Element ist das Universum!

Wir sind aus dem Universum gekommen und werden in das Universum gehen, sofern wir es erreichen können!

Das Universum ist "Esma"!... Das Universum ist "mazhar-i sifat", der Ort der Erscheinung der Attribute!... Das Universum ist eine Illusion!

Es ist Stille, Friede und Toleranz!

Ohne Kokon kannst Du nicht im Universum leben! Ohne Kokon wirst Du in ihm zu "nichts", Du kannst nicht dort bleiben!

Du kannst die Wirklichkeit des Universums nicht von Angesicht zu Angesicht sehen... denn Du bist ein Mensch der Erde!

Aus Schlamm bist Du erschaffen, durch die Erde wirst Du genährt, mit Wasser getränkt und mit dem Feuer lebst Du!

Du isst und wirst gegessen, Du verbringst Dein Leben in einem Circulus vitiosus!

Du, das fünfte Element...

Kennst Du Dich selbst?.. Ist Dir Dein Selbst außerhalb von Wasser, Erde, Luft und Feuer bekannt?... Kennst Du Deine Verwurzelung im All?

Ist Dir die unteilbare, unspaltbare Einheit des Universums bekannt?

Du nimmst an, dass das Universum ein luftleerer Raum ist...

dunkel ist, dass es sich um eine leblose, bewusstseinslose Materie handelt!

Dabei ist das Universum der Atem des Allbarmherzigen (*Nefes-i Rahman*), das Sultanat des Subhan!

Mit ihm existieren Dimensionen, in ihm sind alle Welten platziert!... Mit ihm bestehen alle endlosen, ewigen Leben!

Dein Paradies ist mit ihm, Dein Kokon ebenso! ... Deine Nahrung und Dein Wasser bestehen mit ihm... Dein Hass gilt ihm und Deine Liebe ebenso!

Befreist Du das fünfte Element von den Einschränkungen der vier anderen Elemente, dann wirst Du erfassen, dass das Universum Dein alles ist! Alles besteht mit seinen Wellen... alles wird offenkundig durch seine Wellen. Es betrachtet mit diesen Wellen. Mit seinen Wellen wird es zu "Ich" und besteht doch in sich allein!

Wie können wir aus unseren Kokons heraus etwas über das Universum wissen?

Wir kennen das Wasser... mal sprudelt es als Quelle, kommt aus dem Grund und tritt zutage.. mal ist es ein Geysir und sprüht heiß aus der Tiefe auf die Erdoberfläche!

Mal fließt es seinen Weg entlang und spendet Leben, wird zum Fluss, dann sammelt es sich, wird zum See, bringt Leben hervor, tränkt die Menschen. Manchmal bildet es eine große Ansammlung, wird zum Meer oder Ozean, auf der anderen Seite birgt es vieles, uns Unbekanntes, lässt uns in getrennten Welten leben. Mal wird es zum artesischen Brunnen oder mit Eimern an die Erdoberfläche befördert, um die Menschen zu erquicken!...

Manche reisen über den Ozean hinweg, sie sehen und erleben unterschiedliche Welten, sie bemerken, dass es hinter den tiefen

Wassern ganz andere Werte und Leben gibt. Andere wiederum leben in ihren Dörfern und Stadtvierteln, blind, taub und nachahmend, sie haben keinen Schimmer von den Welten hinter den tiefen Wassern...

Das Wasser trennt die Menschen von anderen Welten!

Die Erde hat sich mit dem Wasser vermählt und Du bist geboren! Weißt Du nicht, dass Deine Mutter Erde und Dein Vater Wasser ist? Dein Körper ist Erde, Dein Inneres Wasser! Dein Leben sichert die Erde und das Wasser lässt sie grünen!

Wie konnte die Erde durch Feuer geboren werden und Dir durch Feuer Gesundheit geben? Es schützt Dich in Deinen Organen und Blutgefäßen mit seiner Wärme!... Von Deinem Gehirn aus ist es in alle Zellen geflossen und hat ihnen ihren Herrn mitgeteilt! Es wurde von Deinem Gehirn ins Universum ausgestrahlt und hat Dich mit Deinem Innersten konfrontiert!

Das helle Feuer und das dunkle Feuer halten sich das Gleichgewicht!... Schauen wir, welches am Ende das andere disqualifiziert!

Luft ist Materie, welche das Leben auf der Erde schützt...

Deine Zellen leben mit ihr und auch Dein Gehirn!... Dein Feuer brennt mit ihr und in Deinem Wasser befindet sie sich auch! Sie ist Deine Liebe, der Du Emotionen entgegenbringst, manchmal wird sie auch zu Deinem Feind, vor dem Du fliehst!... Entweder ist sie Dir unbewusst, oder Du verehrt sie!...

Die Erde ist aus ihr entstanden, das Feuer gleichfalls, das Wasser ist daraus entstanden und Dein Sein ebenfalls!

Deine Erde wird zu Erde werden und Dein Wasser in die Luft entweichen!...

Wohin willst Du gehen, wenn Deine Luft in die Luft übergeht?

Es hat sich herabgelassen(*tenezzül*) und ist zu Luft geworden, es hat sich herabgelassen und ist zu Feuer geworden, es hat sich herabgelassen wurde zu Erde und Wasser, es hat sich herabgelassen und wurde "Du" und wo willst Du hingehen fünftes Element?

Willst Du auf der Erde residieren, im Wasser, in der Luft oder im Feuer?

Oder wirst Du im Universum residieren und sagen, die Raumlosigkeit ist mein Raum?

Oh Du, das fünfte Element...

Du aus der Materie geborene Substanz der fünften Dimension!

Du musst wissen, dass die Vaterlandsliebe aus dem Glauben resultiert... komm zurück in Dein Land!... In die Residenz der Raumlosigkeit, in die Gegenwart des Freundes!

Werde belebt mit dem Leben und beseelt mit der Seele...

Erkenne Dich selbst, überwinde Deinen Körper, wenn Du dein "Selbst" in Deinem tiefsten Inneren liebst...

Untersuche das Universum, kenne es!

Das Universum ist Rahim(barmherzig), **das Universum ist Halîm**(sanftmütig), **das Universum ist Kerim**(gnädig), **das Universum ist Azim**(entschlossen)!...

Hu reflektierte in einem Spiegel und benannte es mit dem Namen Universum, Hu schuf

die Geschöpfe und hat sie durch ihren Namen abgegrenzt!...

Komm mein Freund, lass uns einen Aufstieg machen (Urudsch)... mach Dein Leben zu einer "Miraj"...

Praktiziere das Salât und den Selam, erlange Rahmet durch das Salât!...

Es wurde zum Geysir durch Hu's "Celâl", mit "Cemal" zur Quelle, durch "Kemâl" zum Ozean und hat uns Wissen und Bildung gebracht!

Wenn wir diese Gaben nicht bestens ausnutzen, dann wird uns unser Atem, der ganze Schmuck der Welt, morgen ganz und gar zum Verhängnis werden!

Kommt Ihr Lebenden, lasst uns zu "Leben" werden... mit der Wahrheit (Hak) zu Wahrheit werden!... Lasst uns unser Sein im Universum freilassen, auf das wir eine Welle im Weltenmeer werden!

Lasst uns lieben und geliebt werden, lasst uns erfreuen und teilen; unser Leben ist für Hu, lasst uns jeden Augenblick mit Hu betrachten!...

Sei nicht nachtragend, rede niemandem Schlechtes nach, strecke Deine Hand nicht nach Unrechtem aus, schaue nicht mit schlechtem Blick, damit Du Dir den Zorn aus Deinem tiefsten Selbst = Universum nicht zuziehst!

Halte den Körper nicht für Deine Dimension, such Deine Heimat nicht im Himmel, "Du" bist ein raumloses Wesen, befrei Dich endlich aus Deinem Gewand!

Der Rasul ist aus seinem Universum gekommen und berichtet über den Geliebten; Du wirst sagen, ich brauche die Welt, was soll ich mit diesem Geliebten anfangen...

Schau mein Freund, das Ziel all dieser Worte...

Universum

Ist das "Ein(s)werden" aller Herzen...

Das Universum ist der Weinberg, die Wahrheit der Garten!

Die das Ziel erreichen werden zu Rosenknospen!

Glaub nicht, dass das Universum etwas Gesondertes ist!...

Die Wahrheit ist etwas anderes, das Universum etwas Gesondertes! Wenn Du Dich selbst nicht als Wahrheit (Hak) erkennst, vermutest Du etwas Gesondertes!

Du musst wissen, das Ziel der Worte ist...

Die Erkenntnis der Einheit, das Hören auf den Rasul, die Hinwendung zum Koran und nicht das Wissen um das "Universum"!

8.11.1998

New Jersey, USA

DAS KALIFAT ERKENNEN KÖNNEN

Der Zweck des Daseins des Menschen auf der Erde ist, sein Leben zu leben, indem er dem Kalifat gerecht wird...

Die Würdigung des Kalifates ist jedoch nur möglich, indem man seinen eigenen Ursprung und seine Realität erkennt und dementsprechend fühlt und lebt...

Damit ein Mensch sein Kalifat leben kann, bedarf es einer Entledigung von Konventionen und Gefühlen, welche ihm aufgrund seiner Umgebung, in der er geboren wurde, anhaften, um dann die Eigenschaften Allahs zu seinem Charakter zu machen...

Und bevor man nicht begriffen hat, was mit dem Namen "Allah" bezeichnet wird, kann man "SEINE" Eigenschaften auf gar keinen Fall erkennen!

Wenn einem dieses nicht bewusst ist, dann wird man den "Gott", den man sich in seinen Vorstellungen geschaffen hat, mit dem Namen "Allah" etikettieren; "IHN" mit den eigenen Konventionen, Gefühlen und Wertvorstellungen ausstatten und

“IHN“ mit bestimmten Charaktereigenschaften versehen...

Dann wird man sich wie in einem Spiegel in “Ihm“ betrachten und sich mit dem Traum, das vollkommenste Geschöpf zu sein, selbstbeglückt von dieser Welt scheiden.

Das Wissen ist ein Mittel, um das Erforderliche leben zu können! ..

Das Kalifat zu leben, ist indessen das Ziel!

Für den Menschen, der als Kalif erschaffen wurde, ist es das einzige Ziel, alle Hindernisse überwindend, dieses leben zu können...

Wenn Du alles, was Du morgen zwangsläufig verlassen wirst, nicht schon heute in der Bewusstseins Ebene, aus freiem Ermessen heraus verlässt und nicht von diesen Dingen Deine Unabhängigkeit erlangst, kannst Du Deine wahre Identität nicht erreichen!

In unserer heutigen Zeit ist die Periode der “Tarikat“ genannten islamischen Derwischorden vorbei. Die gegenseitige Beziehung zwischen Ordensoberhaupt und Derwisch ist im wahrsten Sinne des Wortes beendet, der Status des Erziehers und des zu Erziehenden ist aufgehoben! ..

Ein Beispiel für eine solche Erziehung ist die Beziehung zwischen Yunus und Taptuk! ... Yunus trat mit 20 Jahren in das Kloster des Taptuk ein, und wurde dort 40 Jahre lang wie Teig geknetet; vom Sitzen und Aufstehen über das Essen und Trinken bis hin zu den Worten, die er sprach und selbst was er dachte, wurde geformt und zurechtgestutzt und er wurde dann mit 60 Jahren auf die Bühne dieser Welt gesandt, um das Gelernte in die Tat umzusetzen...

Heute liegt eine solche Lebensweise außerhalb des

Möglichen! ...

Es ist unmöglich einen Erzieher zu finden, der jeden Augenblick bei Ihnen ist, Sie unter Kontrolle hält, jedes Verhalten reguliert und ausrichtet!

Lösen Sie sich von unwirklichen, erträumten Begriffen! ...

Durch eine Fernsteuerung, durch eine Handbewegung kann niemand erzogen werden! ...

Das Wissen kann aus der Ferne, z.b. aus China, verbreitet werden, ein Gehirn, das für dieses Wissen offen ist, kann es empfangen und verarbeiten...

Aber eine Kontrolle unseres Lebensstils und eine Korrektur der Fehler in unserem Verhalten ist aus der Ferne niemals möglich...

Dies können wir nur in dem Umfang unseres Wissens selbst bewerkstelligen! ...

Es ist lediglich ein nicht zu verwirklichender Traum, dass Deine Gefühle und falschen Wertschätzungen aus der Ferne durch Hokusfokus in Ordnung gebracht werden könnten! ..

Die Ordnung und das System, in dem wir leben, wird von den Eigenschaften Allahs hervorgebracht! ..

Der Koran ist ein Buch, welches uns zum Verständnis der Ordnung und des Systems Allahs in die Hand gegeben wurde!

Wenn sich das, was wir vom Koran gelesen haben, nicht mit dem System und der Ordnung, in der wir leben, zu einem Ganzen zusammenfügt, dann bedeutet dies, dass wir den Koran noch nicht gelesen haben!

Liest man den Koran, dann bemerkt man das System und die

Ordnung und dies wiederum zieht die Erkenntnis der Ethik Allahs nach sich...

In dem Umfang, in dem Sie die Charaktereigenschaften Allahs annehmen und beginnen aus "SEINER" Sicht heraus die Geschöpfe und das Leben zu beurteilen, in diesem Umfang leben Sie das Kalifat! ...

Es wird kein Zauberstab vom Himmel herab schweben und Sie zum "Kalifen" oder "Veli" machen, denn dieses sind Namen für eine Lebensanschauung und eine Lebensform...

Wenn Sie möchten, können Sie diese Worte mit Goldfarbe schreiben und sich als Etikett anheften; wenn Sie nicht über die nötige Lebensweise und Anschauung verfügen, können Sie dennoch nicht über Ihre wirkliche Identität hinwegtäuschen!...

Bitte täuschen Sie sich nicht selbst mit unwirklichen Erwartungen! Tun Sie Ihrem Selbst kein Unrecht an!

Das, was Sie erreicht, ist durch Inspiration perzipiertes Wissen.

Wenn Sie dieses Wissen zu Ihrem Lebensinhalt und Lebensstil machen, können Sie sich selbst entwickeln...

Ein intelligenter Mensch versucht sich selbst weiterzuentwickeln... Er vergeudet seine Zeit nicht damit, sich mit der Umgebung zu beschäftigen! ..

Es ist jedoch seine Pflicht, sein Wissen zu teilen! ... Es ist seine Pflicht zu übermitteln... wie es auch seine Pflicht ist, die Menschen nicht zu irgend etwas zu nötigen, nachdem er ihnen sein Wissen übermittelt hat! ...

Daraus ergibt sich die Notwendigkeit für einen jeden von uns, sich das Wissen, ohne irgendwelchen Illusionen zu

Das Kalifat erkennen können

erliegen, in einer realistischen Weise anzueignen...

Vergöttern Sie die Menschen nicht, sehen Sie diese ausschließlich als Freunde an und achten Sie auf ihre Warnungen...

Geben Sie die Illusion auf, Ihre Verantwortung anderen auf den Rücken laden zu können! ...

Wir müssen alle unseren eigenen Weg selbst bestimmen und in Kauf nehmen, dass wir ausschließlich den Lohn für das, was wir getan haben, erlangen können!

Möge Allah uns das Leben gemäß seines Wissens erleichtern!

14.6.1998

New Jersey, USA

WAS EIN BEGRIFFSSTUTZIGER NICHT VERSTEHEN KANN

Hz. Isa (Jesus) eilte auf seinem Weg, die Menschen wurden neugierig und fragten:

Isa warum eilst Du so, als wenn Du davonläufst?

Er antwortete im Weitereilen:

Ein Beschränkter ist hinter mir her um Fragen zu stellen!

Kritisiere niemals einen Beschränkten, es wird auf Dich zurückfallen! ...

Mit den Worten “Ja und Du...” wird er sich an Dich heften, anstatt seine Fehler zu begreifen und auszumerzen...

Der Rasul Allahs musste unter nichts so sehr leiden, wie unter den Begriffsstutzigen!

Dieses Wort wird für diejenigen benutzt, welchen man etwas vermittelt und erklärt, die aber das Vermittelte nur auswendig lernend wiederholen, ohne es zu verstehen...

Es wird beschrieben, dass es die Hölle für Gelehrte(*Arif*) und Wissende (*Alim*) ist, unter Begriffsstutzigen zu weilen...

Gemäß der Religion, gibt es die Klasse der "religiösen Autoritäten", den Klerus nicht, es gibt die Gruppe derer, welche die Religion auswerten können!... Diese können in dem Ausmaß, in dem sie die Religion auswerten, ihr Leben und ihre Zukunft erleichtern...

Diejenigen, welche neben der Religion, dem System, in dem sie leben, nicht die gebührende Achtung schenken, werden als Resultat daraus die Hölle erleben...

Die Hölle auf Erden ist vergleichsweise leicht zu überwinden, denn es besteht die Möglichkeit, eine Situation durch andere Situationen auszugleichen und so den Schmerz der ersten Situation, wenigstens bis zu einem bestimmten Grad zu stillen... Im Leben nach dem Tode besteht diese Möglichkeit nicht mehr, dort wird das Brennen bis zur Erreichung von Immunität gegen die Umstände weitergehen!

Der Aspekt, den wir nicht verstehen, oder den wir nur unter großen Mühen verstehen ist folgender:

Unter uns gibt es eine Gruppe von Menschen, die sich ganz der Religion verschrieben haben und das Weltliche außen vor lassen. Entsprechend erreichen sie einen bestimmten religiösen Stand, leben zwar wie die Schafe, zählen aber halt zu den Ewliya, den Freunden Allahs, so meinen wir jedenfalls...

Ein abwegiger Traum!...

Dies sind allenfalls die Freunde ihrer Götter!... In Wahrheit sind es nur Ballons, Seifenblasen, welche beim Platzen ihre Besitzer mit Enttäuschung erfüllen!

Die Wahrheit ist, dass es das System, die Religion gibt,

Was ein Begriffsstützer nicht verstehen kann

welche vom Rasul Allahs verkündet wurde und mehr oder weniger Menschen, welche diesem in ihrem Leben einen Platz einräumen. Diese Menschen beschäftigen sich mit diesem Thema, soweit es in ihrer Natur(*fitrat*) vorgesehen ist...

Aber das soll nicht bedeuten, dass sich diese Menschen ausschließlich nur mit diesem Thema befassen!...

Es ist Beschränktheit, die Menschen, welche sich mit dieser Thematik befassen, als "Religiöse Autorität oder Ewliya" zu taxieren und sie von den Themen des alltäglichen Lebens auszugrenzen!...

Alle Belange des täglichen Lebens, von der Nadel bis zum Faden, von den Haaren bis zum Shampoo, vom Eisen bis zum Getriebe, von der Elektrizität bis zur Elektronik, von der Soziologie bis zur Politik, befinden sich alle im Einzugsbereich der Gedanken und Interessen eines auf höchster Ebene denkenden Menschen!

Ein primitiver Mensch sieht sein Gegenüber wie sich selbst und bewertet ihn mit seiner eigenen, beschränkten Gehirnkapazität...

Er hat ja keine Ahnung, dass die Möglichkeiten eines Residenzbesitzers am Wasser, nicht mit dem Wasser in der Schale eines Wüstenbewohners begrenzt sind!

Im Umfang der Kapazität, welche das Gehirn zum Untersuchen auf einem bestimmten Gebiet hat, besitzt es auch die Möglichkeit, andere Themengebiete zu untersuchen!

Die Gehirnzellen besitzen die Kapazität, außerhalb der Aufgaben, welche sie wahrnehmen, auch alle anderen Funktionen auszuführen, wir sind uns aber nicht bewusst, welche Bedeutung das hat...

Wenn man eine Sache in diesem Sinne in die Hand nimmt...

Dann muss der Mensch, welcher sich von den imaginären “religiösen Autoritäten“, Ewliya und Göttern befreien möchte, zuerst das System und die Ordnung, welche im Buch der Bücher (Ümmül kitap) beschrieben wird, lesen, um dann zu versuchen, das symbolisch oder in Gleichnissen im heiligen Buch Übermittelte, welches einem Handbuch des Systems gleichkommt, im Lichte der Konditionen seiner Überbringungszeit bewerten...

Wenn man versucht, den erhabenen Koran zu verstehen, ohne vorher die Religion, das System und seine Ordnung zu begreifen, dann wird man das in Gleichnissen übermittelte als Gegebenheit und konkrete Tatsache ansehen und sich in solch einem Kokon verstricken, aus dem man von niemandem vor dem Ersticken gerettet werden kann!... Selbst die Fürbitte(Schefâat) kann diesen Kokon nicht mehr durchbrechen!...

Die Personen, welche vom Volk als “Ewliya“ angesehen werden, sind in 999 von 1000 Fällen fromme Personen (*Sahid*) auf der Stufe des “Nefs-i lewwame“ und Arif (Kundige) auf der Stufe des “Nefs-i mülhime“! Dabei handelt es sich um Menschen, welche noch nicht einmal den Sauerstoff der Wahrheit eingeatmet haben...

Es sind Personen, welche sich auf dem Pfad befinden, der zur Wahrheit aufsteigt (Urudsch), sie haben ihr Gesicht der Wahrheit (Hak) zugewandt, sind aber immer noch mit den Metaphern des Themas beschäftigt. Sie beschreiten den Weg, durch subjektive Betrachtung (Seyri enfüsi), die Wahrheit der Schöpfung zu erlangen...

Diejenigen, welche wahrhaftig die Wahrheit erlangt haben,

Was ein Begriffsstützger nicht verstehen kann

betrachten die Wirklichkeit (Hak) in der gesamten Schöpfung (Halk) und zollen ihre Hochachtung gemäß der Offenbarung. Sie haben sich von Metaphern und Gleichnissen befreit und Begriffe wie "Gott", "Bote Gottes", "Ewliya Gottes" hinter sich gelassen. Sie sind so weltlich wie die Menschen der Welt, sie sind Allahs Männer wie alle Männer Allahs auch, sie sind so politisch wie die Politiker, sie leben derart als Menschen ihrer Umgebung und deren Konditionen, dass sie von ihrer inneren Dimension her, vor den Menschen verborgen sind und sie werden von niemandem erkannt!

Sie haben all das, was in der Dimension, in der sie leben, unter dem Namen des Systems geschieht, bemerkt und erkannt. Sie haben begriffen, dass alles auf einem ewigen Leben besteht, dem man seinem Hervortreten entsprechend, Respekt zollen muss und dass in diesem Leben kein Raum für die natürlichen menschlichen Gefühle und Wertschätzungen besteht.

Den Begriff der natürlichen Gefühle und Wertschätzungen sollten wir hervorheben...

Soweit ich feststellen konnte.. werden diese Begriffe zwar oft gebraucht, werden aber in ihrer Bedeutung überhaupt nicht wahrgenommen und deshalb nicht ins Leben umgesetzt!

Das möchte ich hier nicht weiter vertiefen... aber ich kann sagen, dass der Schlüssel zu dem Geheimnis, die Wirklichkeit zu leben, in diesem Satz liegt.

Natürlich wird derjenige, dem es durch seine natürliche Neigung gegeben ist und dem es vergönnt ist, bei diesem Satz verweilen und versuchen, das Erforderliche zu verstehen und zu leben. Und wenn es in seiner Bestimmung liegt, wird er es auch leben!

Wenn es aber nicht in der Bestimmung liegt, was nützt es da, sich anzustrengen dieses zu verstehen?

Da wir unsere Bestimmung nicht kennen, müssen wir unser Leben ausnutzen, als wenn es in unserer Bestimmung läge und versuchen, dieses zu verstehen und zu leben. Wir müssen uns von Anfang an über die Annahme hinwegsetzen, dass wir “mit einem begrenzten Verständnis geschaffen wurden“ und versuchen uns davon zu befreien, unser eigenes Leben und das unserer Umgebung in eine Hölle zu verwandeln.

Möge Allah unserer Mühsal ein Ende setzen!

5.7.1998

New Jersey, USA

MEKR UND DAS SCHWARZWERDEN DER HERZEN

Im Koran wird darauf hingewiesen, dass die Herzen der Menschen infolge ihrer Sünden schwarz werden!

Keine gute Tat bleibt ohne "Ahndung" !

Kein Fehler bleibt ohne Folgen!

Dem System zufolge, wird derjenige, welcher über Dinge nachdenkt, über die nicht spekuliert werden kann, ganz bestimmt mit den Folgen konfrontiert werden!

“Ob ihr das, was in euren Gedanken ist, eröffnet oder für euch behaltet, Allah wird euch dafür zur Rechenschaft ziehen...” (2/284)

In dem darauffolgenden Koranvers wird diese Warnung nicht aufgehoben, es wird nur festgestellt, dass die Person für das Unwillkürliche nicht verantwortlich ist... Du bist nicht von dem ersten Augenblick, in dem Dir ein Gedanke in den Sinn kommt, verantwortlich, sondern das System beginnt in dem Augenblick zu arbeiten, wo Du diesen Gedanken weiterdenkst!

Hier ist folgender, interessanter Aspekt hervorzuheben:

Niemand ist sich dessen recht bewusst, dass er für sein fehlerhaftes Verhalten gestraft wird!

Denn wenn derjenige, der das Fehlverhalten gezeigt hat, bemerken würde, dass er für seinen Fehler gestraft wird, oder wenn seine Umgebung dieses bemerken würde, dann würde sich gezwungenermaßen das Tor zum Glauben öffnen!... Dabei ist das System so ausgelegt, dass niemand bemerkt, dass er die Bestrafung für sein Fehlverhalten erleidet.

Diese Person wird fortan mit ihrem nachahmenden Religionsverständnis weiterleben und ihr ganzes Streben gilt den Dingen, welche sie hier auf der Welt zurücklassen wird!

Die Person wird für ihren Fehler, je nach der Absicht, die sie verfolgt hat, vierzig Tage, vierzig Jahre oder bis ans Ende ihres Lebens die Folgen für ihr Verhalten tragen und das wird als "Schwarzwerden des Herzens" bezeichnet. Wenn das bei dieser Person ein Nichtbeschreiten des Glaubensweges zur Folge hat, weil sie nicht bemerkt, dass sie bestraft wird, dann spricht man davon, dass ihr Herz versiegelt ist (Ihr Verständnis verkümmert)!

Das Verkümmern, oder allmähliche Verlöschen des Verständnisses, ist im Allgemeinen der Name dafür, dass die Einsicht die Wahrheit nicht mehr beurteilen kann!

Wenn man hier genau acht gibt, so ist die verbotene Aktivität schlechtes Denken (*Su-i zan*), das bedeutet, in einer Art und Weise über unser Gegenüber denken, die er nicht verdient hat!

Man darf nicht vergessen, dass Überlegungen Aktivitäten des Gehirns darstellen! Und die Person ist für ihre Aktivitäten verantwortlich, folglich wird sie unausweichlich mit den Folgen konfrontiert werden!

Im ersten Augenblick, in dem ein schlechter Gedanke aufkommt, ist man nicht dafür verantwortlich, aber von dem Moment an, wo man diesen Gedanken weiterdenkt, beginnt das Gehirn, als Folge des Systems, aus sich selbst heraus sich zu dem Thema zu blockieren und zu verkümmern!

Infolge einer Beschuldigung oder Verdächtigung irgend jemens, gerät die Person auf den Weg, die Bestimmung und den Willen Allahs in Frage zu stellen und dies führt bis zur Ungläubigkeit. Stirbt diese Person in diesem Zustand, dann vollzieht sich die Bestimmung "Yuhasibküm BIHILLAH" und sie wird ungläubig ins Jenseits übergehen!

Ein Zeichen für das Schwarzwerden des Herzens oder das Verkümmern desselben ist es, wenn die Person ihr Leben mit Nachahmung und Auswendiglernen führt und davon ausgeschlossen ist, sich mit den Charaktereigenschaften des einen, welcher mit dem Namen Allah bezeichnet wird, zu sitten! Er verbringt seine Tage in materiellem Genuss und befriedigt sich selbst mit imitierenden Aktivitäten!

Handelt es sich um einen Mann, so vergeht sein Tag zwischen Arbeit und Bett, handelt es sich um eine Frau, so verbringt sie ihre Zeit zwischen Küche und Bett!... Sie vergeuden ihr Leben mit den Aktivitäten dieser Welt, welche ihnen im Jenseits keinen Nutzen bringen werden! Aber trotzdem wird ihr Leben geradezu aufblühen und das ist das Resultat des "Mekr"!

Diese Person begreift allerdings auf keine Weise, dass sie von Allah verstoßen (entfernt ist) und glaubt sogar, dass Allah sie mit Wohltaten überschüttet, weil sie ein reines (!) Herz hat! Selbst wenn man sie darauf hinweist, versteht sie es nicht!...

Es regnet Gnade über sie, aber diese kann nicht eindringen;

bevor sie ihre Wirkung tun kann, trocknet sie ein!...

Die Person, die weit entfernt davon ist, den mit dem Namen Allah bezeichneten wahrzunehmen und ihr alltägliches Leben aus Hu's Blickwinkel heraus zu sehen, insbesondere auch weit davon entfernt ist, im Zusammenhang mit dem Glauben stehende Dinge und ihr "Kader" zu leben, kann noch nicht einmal begreifen, wie sehr sie hier unter dessen Folgen brennt und auf welche Hölle sie deshalb in ihrem Jenseits zusteuert!

Unwissend geübte Kritik an dem Rasul Allahs führt dazu, dass die gesamte Einsicht (Basiret) einer Person blockiert wird!...

Unbewusst geübte Kritik an einem Freund Allahs (Wali) hat zur Folge, dass dieser Person den Glanz(Nur) des "Walayat" gänzlich entbehren muss!...

Und diese Folgen werden ihm nicht etwa von einem anderen vorbereitet, sondern diese Person bestraft sich gemäß dem System selbst!

Die Fehler im Denken beruhen auf einem Konflikt mit den Prinzipien des Glaubens!

Jede Weiterführung eines Gedankens, der den Prinzipien des Glaubens entgegensteht führt dazu, dass das Herz noch ein wenig schwärzer wird und hat zur Folge, dass man die Erfordernisse der Wahrheit nicht leben kann! Und das bedeutet, dass diese Person sich selbst bestraft!

Wer irgendwann nicht entsprechend dem Wissen leben kann, hat damit begonnen, seine eigene Einsicht zu verschleiern... denn es ist niemals möglich, an einem Punkt stehen zu bleiben!

Die Gedanken sind stets, vom aktuellen Standpunkt eines Menschen aus gesehen, auf einen weiter vorne liegenden Punkt

gerichtet. Wenn seine Gedanken zutreffend sind, so wird er sich auf diesem Wege vorwärts bewegen und sich weiter entfalten...

Ist sein Denken allerdings falsch, so entfernt er sich von der Wahrheit und richtet sich in der Nachahmung selbst sein Lager ein! Für jemanden, der den Islam angenommen hat, ist es die größte Strafe, in der Nachahmung zu verweilen...

“Mekr“ ist der Name dafür, wenn ein Mensch, der sich in der Nachahmung und im Fehler befindet, glaubt, dass er selbst ein Meister der Untersuchung (*Tahkik*) ist und sich auf dem Weg der Wahrheit wähnt!

Wenn eine Person mit dem Wissen über den Glauben lebt, ohne die Notwendigkeiten, die sich aus dem Glauben ergeben zu leben oder Ereignisse dementsprechend zu bewerten, dann bedeutet das, dass diese Person von dem “Mekr“ befallen ist. Eine Rettung daraus ist an eine reumütige Bitte um Vergebung an Allah gebunden und daran, dass man seinem Nächsten gerecht wird!

Eine Bitte um Vergebung an Allah (Töwbe) besteht darin, dass die Person ihren Fehler im Denken erkennt und davon Abstand nimmt!... Während man sich auf dem falschen Weg befindet, ist es ganz gewiss sehr schwer, dieses zu bemerken!

Wichtig ist, dass man dem “Mekr“ nicht anheimfällt!

Wenn sie einmal befallen sind, dann wird es nur ganz wenigen Menschen zuteil, noch einmal daraus errettet zu werden... denn ein Fehler zieht weitere Fehler nach sich und es ist dann fast unmöglich, das Richtige, was dahinter verdeckt ist, zu erkennen...

Das könnte man auch folgendermaßen erklären...

Im Gehirn herrscht unter den Gehirnzellen, die einem

bestimmten Gebiet zugeordnet sind, eine Aktivität und diese Aktivität nimmt im Laufe der Zeit zu und breitet sich aus. Aus diesem Grunde steigern sich die Fehler von Tag zu Tag!... Befindet sich nun ein Mensch in den Gegebenheiten dieser Entwicklung, dann ist es ohne das direkte Eingreifen Allahs für ihn außerordentlich schwer, diese Ordnung zu durchbrechen!

Aus diesem Grunde müssen wir unsere Gedanken beherrschen und egal bei welchem Thema wir uns befinden, wir sind gezwungen, es aus dem Blickwinkel Allahs zu betrachten und zu bewerten, oder es wenigstens von der Basis des Glaubens aus in die Hand zu nehmen und zu bewerten.

Solange ein Mensch sein Wissen über den Glauben nicht in ein Leben nach den Erfordernissen des Glaubens umsetzt, kann er sich nicht vor dem Übel des “Mekr“ retten!

Die einzige Kraft, welche das Feuer des “Mekr“ löschen kann ist ein Leben und die Beurteilung desselben gemäß den Grundsätzen des Glaubens und ein bereuen der Fehler der Vergangenheit.

Ein Zeichen für die Annahme des Gelöbnisses ist die Reinigung der Person von ihren vorherigen Fehlern und fehlerhaften Beurteilungen.

Solange diese Reinigung bei ihr selbst nicht einsetzt, ist die Bitte um Vergebung noch nicht angenommen. Diese Reinigung wird im Koran “*Tewbe-i nasûh*“ bezeichnet.

“Tewbe-i Nasûh“ ist das einzige, was eine Person von dem “Mekr“ erretten kann!

Ein Zeichen dafür ist der Umstand, dass sich diese Person auf den Weg des Rasul Allahs begibt...

Was bedeutet es, auf dem Weg des Rasul Allahs zu gehen?

Auf dem Weg des Rasul Allahs zu gehen, bedeutet nicht, wie dieser zu sitzen und aufzustehen, oder wie dieser zu essen und zu trinken, auch nicht das zu benutzen, was er benutzt hat und alles, was er nicht benutzt hat abzulehnen!

Auf dem Weg des Rasul Allahs zu gehen, bedeutet nicht die menschliche Natur dieser Person und die Notwendigkeiten seiner gegebenen Umgebung zu kopieren, sondern bedeutet, **den Dienst, den er gemäß seines Auftrages als Rasul Allahs den Menschen erwiesen hat, auf diesem Wege weiter zu führen!...** Dieser Umstand muss sehr gut verstanden werden!

Möge Allah uns alle in der Aufmerksamkeit bewahren, welche uns vor den Fehlern, die zum "Mekr" führen, schützt!

Möge Hu uns erleichtern, auf dem Wege seines Rasul dienlich zu sein!

28.6.1998

New Jersey, USA

LIEBEN

Ein jeder möchte mit dem, den er liebt zusammensein! ...

Er nimmt den Zustand des Geliebten an... und lebt im Ausmaß seiner Liebe mit ihm zusammen! ...

Da die Mehrheit nicht genau weiß, was Liebe ist, verwechselt sie "Gefallen" mit "Liebe"...

Neben dem "Gefallen" stellt sich auch der Wunsch nach "Besitzen" ein!

Wenn Dir etwas gefällt, dann möchtest Du das Objekt Deines Gefallens besitzen und darüber verfügen können...

Das ist ein Gefühl, welches unter allen Geschöpfen weit verbreitet ist!

Manche stecken das, was ihnen gefällt in die Tasche, andere legen ihm ein Halsband um und führen es beim Spazieren gehen mit sich, andere wiederum fangen es ein und schleppen es in ihre Höhle... jedes Geschöpf möchte entsprechend seiner natürlichen Anlagen, über das Objekt seines Gefallens verfügen.

“Lieben“ indessen unterscheidet sich hiervon stark...

Wenn Du liebst, möchtest Du ausschließlich für die /den Geliebte(n) leben!

Du möchtest bei ihr/ihm sein, nur ihr/ihm gehören, nur Geschmack empfinden für das, was ihrem/seinem Geschmack entspricht und Dich von dem fernhalten, was sie/er nicht liebt! Die/der Geliebte hat dermaßen Deinen Verstand, Deine Gedanken und Seele umwickelt, dass Dich alles an sie/ihn erinnert; Selbst wenn Du bei ihr/ihm bist möchtest Du am liebsten in ihr/ihm sein! Selbst die Nähe erscheint Dir als zu weit entfernt!

Du verlierst Dein Selbst, zurück bleibt nur die/der Geliebte in Deinem Gehirn!

Du beginnst aus ihrer/seiner Sicht zu sehen, mit ihren/seinen Werten zu messen, ihrer/seiner Sprache zu reden! ... Dein Auge sieht niemanden außer ihr/ihm, Deine Ohren hören niemanden außer ihr/ihn, Deine Hand streckt sich schließlich zu niemand anderem mehr aus! ...

Du wünschst dir, dass sie/er Dich ständig besitzt, dass ihr/sein Wesen ständig über Dich verfügt, Dich jeden Augenblick umarmt! Selbst körperliches Zusammensein kommt Dir wie eine schreckliche Entfernung vor und Du wünschst Dir, mit ihr/ihm ein Körper, ein Geist, ein Bewusstsein zu werden! ...

Hast Du die entsprechende Veranlagung, dann verbrennt Dich die Liebe, bis Du in der/dem Geliebten aufgehst und es kommt der Tag, an dem andere in Deinen Augen, in Deinem Gesicht in Deiner Sprache Deine/Deinen Geliebte(n) sehen und sie werden sagen: “Du bist sie/er geworden!“

Wer Gefallen findet, möchte besitzen...

Wer liebt, geht in der/dem Geliebten auf; er gibt alles für die/den Geliebten hin!

Manche parfümieren sich mit dem Duft der Liebe, sie glauben "Verliebt" zu sein! Aber wenn die Reihe daran kommt, Opfer für die/den Geliebte(n) zu bringen, dann waschen sie unter dem Vorwand, nicht "loslassen zu können" diesen Geruch mit Seife ab!

Er kann nicht von seinem Geld lassen... er kann seine Stellung nicht verlassen... er kann von seinen Nahestehenden nicht lassen... er kann die Schönheiten seiner Umgebung nicht verlassen... nicht von seiner Umgebung loskommen!

Und bald darauf zeigen sich die ersten Fehler an der/dem vermeintlichen Geliebten... die ersten Mängel treten zutage, Unzulänglichkeiten werden sichtbar... erst verwandeln sie ihre Liebe in Mitleid, sie beobachten sie/ihn mit Bedauern von weitem... dann verwandeln sich die Gefühle, die für Liebe gehalten wurden, in einen süßen Augenblick! ... Dies Lehrt uns, dass in seiner Natur das Programm für Liebe nicht enthalten ist!... Sie/er hat Gefallen für Liebe gehalten!

Kommt die Entfremdung nicht von ihr/ihm selbst, sondern von dem Gegenüber, dann verwandelt sich das "Gefallen" in "Hass"; es braut sich das Gelüst nach Rache zusammen und die Welle der Gefühle schwappt zwischen dem Gewissen und den Rachegeleüsten hin und her, zwischen dem Gefühl des Verlassenseins und der Annahme, dass man dieses Weggehen nicht verdient hat!...

Dabei erlebt man doch nur die Folgen davon, dass die natürliche Veranlagung zu wahrer Liebe fehlt!

Man fand wegen des Geldbeutels, der Schönheit, des guten Aussehens, des angenehmen Charakters, der Stellung, dem

Wissen Gefallen an ihr/ihm, meinte sie/ihn zu lieben. Und nachdem man sie/ihn schon nicht besitzen konnte, trennte man sich enttäuscht und wendete sich einem, nur auf eigenen Vorteilen basierenden Leben zu...

Wer indessen liebt, hat von vorneherein die Trennung, die Ausgrenzung von Geld und Gut, von Posten und Orden, von Freunden und Verwandten ins Auge gefasst...

Liebe kommt aus ihrer/seiner Veranlagung! Ihre/seine Dienerschaft ist auf Liebe gegründet! Der Schöpfer hat sie/ihn dazu erschaffen um durch sie/ihn die Liebe zu leben... Aus diesem Grunde löst sie/er sich von Vater und Mutter, von der Welt, vom Geld!

Wer liebt, tut dies selbstlos! ...

Wer Gefallen findet, erwartet eine Erwiderung! ...

Derjenige, welcher Gefallen findet, sagt, wenn Du meinen Wünschen entsprechend lebst, ersticke ich Dich in meinem Reichtum! Er ist nämlich nicht mit der natürlichen Veranlagung der Liebe gesegnet, weiß nicht was Hingebung ist! Seine Veranlagung, was auch immer sie ist, bildet seine ganze Beschäftigung... Er arbeitet wie eine Ameise, er paart sich wie ein Affe, er beschützt seine Kinder wie ein Löwe... aber er kann nicht wie ein Nachtfalter lieben! Er würde sich nie selbst ins Feuer stürzen! ...

Liebe bringt letztendlich ein "Brennen" mit sich! ... Am Ende des Gefallens steht die Flucht! ...

Für die Mehrheit der Geschöpfe, die Gefallen finden, ist "Liebe" eine Art von Schwachsinn! Sie verstehen nicht, dass man für die Liebe alles auf Spiel setzt, egal was andere dazu auch sagen mögen! Und sie sagen, das ist "Verrücktheit"...

“Gefallen finden“ ist eine Art von Hobby! Manchmal hält es ein ganzes Leben, manchmal einige Jahre und manchmal ein paar Monate an! ...

Liebe hält ein ganzes Leben! ... Sie hört nie auf, manchmal wird sie ein wenig stiller, dann wallt sie wieder auf, aber sie verschwindet nie!

Meistens beginnt die Liebe der Menschen damit, dass der Gegenüberstehende sein Gesicht zeigt! Manchen zeigt Hu sein Gesicht aus dem tiefsten Inneren! ... Dann sagt man für diese: “Sie sind in Liebe zu “Allah“ entbrannt!“

“Es sind die von Hu Auserwählten“, welche bei einem Anblick in Liebe verfallen! ... Diejenigen, welche die Liebe aus ihrem tiefsten Inneren heraus leben, sind die Hu Nahestehenden!

...

Hu hat alles dazu geschaffen, seine Begabungen zu zeigen...

Die Geliebten sind zur Liebe geschaffen!

Um sich in ihren Augen zu spiegeln, hat Hu die, welche die Hingabe leben dürfen, als Augen geschaffen!

Das einfache Volk versteht und kennt diese “Liebe“ nicht! ... Weiß nicht, dass jener in Liebe brennt!

Dabei ist wahre Liebe, sich wie ein Nachtfalter in Hu’s Feuer zu stürzen, sein Wesen in Hu’s Wesen aufzugeben, sich in Hu zu verlieren... wahre Liebende sind diejenigen, welche in Hu’s Ewigkeit leben dürfen! ...

Sie sind mit einer besonderen Veranlagung gekommen, um zu lieben! ... Für sie hat die Welt und alles was darauf ist, ein Leben lang keinen Wert! ... Sie haben für diese Welt noch nicht einmal einen Finger bewegt! ... Sie haben den Aufruf

vernommen “Sage Allah, lass alle anderen ihren Träumen hinterherlaufen“ und diese Worte sind bis in ihre Zellen vorgedrungen!

Diese leben im wahrsten Sinne des Wortes die “Liebe“, “Hu lebt seine Liebe in ihnen“. Durch sie liebt, bemitleidet und erbarmt sich Hu seinen Dienern, denn für diese Eigenschaften hat Hu diese erschaffen!

Komm mein Freund, kehren wir auf diese Erde zurück, wir haben uns genug ergötzt an diesen Worten, die wie Märchen klingen! Jetzt ist es Zeit, um zu sich zu kommen!

Lass uns zu unserer Welt zurückkehren, lass uns laufen, arbeiten, und uns abmühen, lass uns den Menschen etwas geben, um sie zu erfreuen; lass uns den Possenreißer spielen, um ihre Seelen zu erquicken!

Danach lass uns unser Gewissen beruhigen, indem wir sagen: “Das tun wir alles nur für Gott- Pardon, Allah!“ ...

Wenn die Seele nicht für die Liebe geschaffen wurde, was nützt da alles Reden! ...

Am besten, wir betreiben die Religion weiterhin als Hobby und machen uns schöne Tage!

2.8.1998

New Jersey, USA

SEHEN!!!???

Das Sehen ist eine der wichtigsten Funktionen in unserem Leben!

Was ist "Sehen"?

Was sehen wir?

Wie sehen wir?

Was sehen wir und was sehen wir nicht?

Sehen alle Menschen das Gleiche?

Warum sehen einige nicht das, was andere sehen?

Was ist das, was wir in unseren Träumen sehen?

Wie sehen diejenigen, die Geister sehen?

Kann man Engel sehen; wenn sie sichtbar sind, wie sehen sie aus?

Kann man das Antlitz Allahs(Wachullah) sehen? Wenn ja, wie sieht es aus?

Was ist eine Halluzination?

Was ist ein Alptraum? Wie entsteht er?

Wie und was sieht man in der Welt des Grabes?

Wie ist die Sicht am Auferstehungstag?

Wie ist die Sicht in der Dimension der Hölle?

Wie sieht man in der Dimension des Paradieses?

Ja, für denkende Gehirne reihen sich die Fragen dermaßen aneinander... Allerdings wurden die Antworten auf viele dieser Fragen noch nicht mit totaler Offenheit beantwortet!

Wenn Sie wollen, können wir damit beginnen, zusammen über diese Themen nachzudenken...

Erinnern wir uns zunächst daran, wie das Sehen definiert wird und was es bedeutet zu sagen: "Ich sehe".

Wenn die Wellen eines uns gegenüberliegenden Objektes sich im Wellenbereich zwischen 4 und 7 zehntausendstel Zentimetern befindet, dann wandelt sie unser Auge in bioelektrische Wellen um, die auf dem Wege der Sehnerven ins Gehirn geleitet werden...

Im Gehirn werden diese Wellen mit der schon vorhandenen Datenbasis verglichen, es wird eine Synthese gebildet und ausgewertet. Danach wird im Sehbereich, welcher für die Imagination zuständig ist, ein imaginäres Bild gebildet. Für eben diese imaginäre Vorstellung benutzen wir den Ausdruck "wir sehen".

Das Gehirn empfängt eigentlich schon im Mutterleib Daten von außen, die es klassifiziert und speichert, das heißt, jede Welle, ob wir sie nun erfassen oder nicht, wird im Gehirn in einer Zellgruppe gespeichert, in welcher Daten gleicher oder ähnlicher Wellenlängen gespeichert werden.

Sehen!!!???

Während die im Gehirn gespeicherten Wellendaten, im Allgemeinen untereinander Synthesen und ständig neue Gruppierungen bilden, bevor sie in das Imaginationszentrum gelangen, so ist es doch auch möglich, dass die bedeutungstragenden Wellen, von der betreffenden Person willentlich in das Imaginationszentrum des Gehirns geleitet werden, wo sie mit Datenwellen der gleichen Bedeutung gekoppelt werden und so imaginäre Visionen hervorrufen. Dieses geschieht in Verbindung mit der allgemeinen Beschaffenheit des Gehirns einer Person auch manchmal unwillkürlich. Eben dann beginnen wir zu träumen. Einige Arten dieses Vorgangs werden Halluzination genannt.

Zwischen den Halluzinationen und den Visionen, welche Ewliya, Rasul und Nabi sehen, besteht ein sehr wichtiger Unterschied...

Hinter den Halluzinationen, welche von denen erlebt werden, die Rauschmittel nehmen oder unter dem Einfluss von Geistern (Djin) stehen, verbergen sich jeder Grundlage entbehrende Ideen und nicht existierende Ansichten, welche auf irrigen Annahmen basieren, die in Wirklichkeit nicht im System vorhanden sind oder in der Ordnung des Systems nicht vorkommen. Die Visionen, aus denen diese "Halluzination" genannten Bilder entstehen, haben keinen Bezug zu der Ordnung und Arbeitsweise des Systems, in dem wir leben.

Dem hingegen basieren die Wahrnehmungen und spirituellen Einsichten von Ewliya, Rasuls und Nabis auf solchen Wellen, die Prinzipien und Realitäten beinhalten, welche die Grundlagen der Funktion dieses Systems bilden...

Hier müssen wir noch einmal folgendes betonen und sehr gut verstehen...

Die Annahme, dass von da oben, von der Seele Gottes, eine, mit bestimmten Eigenschaften ausgestattete Seele abgesondert wird und hier unten in unseren Körper schlüpft, dass diese sich der, bei ihr vorhandenen, göttlichen Kräfte bewusst ist, diese sieht und kennt, dass sie in unserem Körper gezüchtigt und erzogen wird, um hernach wieder zu Gott zurückzukehren, um von ihm gerichtet zu werden und entweder in die Hölle geworfen oder ins Paradies geleitet zu werden, eben diese Ansicht, dass wir mit diesem Geist, dieser Seele sehen und hören, ist eine Fehlinterpretation einer symbolischen Überlieferung und nichts anderes als ein leerer Traum!

Wir müssen unseren Verstand zusammennehmen, das “Lesen“ erlernen und feststellen, dass...

Rasuls und Nabis, welche des “**Lesens**“ kundig sind, uns unter dem Namen **Islam**, das von dem, auf den mit dem Namen Allah hingewiesen wird, geschaffene System und die Ordnung, in der wir leben, eröffnet haben. Dort, wo sie sich mit der Erklärung schwer taten, haben sie es mit Symbolen und Gleichnissen zu vermitteln versucht. **Der Koran ist ein Buch, das uns das System und die Ordnung, in der wir leben, übermittelt.**

Darum handeln wir richtig, wenn wir alles in der Dimension und in dem System, in dem wir leben, suchen und nicht im Jenseits, in unwirklichen Träumereien!

Wenn wir unsere Gehirne in diesem Sinne gebrauchen...

Dann wird das Gehirn sowohl die ankommenden Wellen, die sich im Sehbereich unserer Augen befinden, als auch die direkt empfangenen Wellen auswertend, denken und fühlen und wenn notwendig unser Imaginationszentrum aktivierend, sehen!

Dabei wird es in jedem Augenblick diese Daten auch in den

Sehen!!!???

Seele genannten, aus Wellen bestehenden Körper transferieren den es erschafft!

Hier wollen wir nebenbei gleich auf folgende Frage eine Antwort geben...

Wenn die Seele aus Wellen besteht, wie kommt es dann, dass diese Wellen sich nicht in der Atmosphäre verflüchtigen, sondern beieinander bleibend, die Form eines Körpers beibehalten?

Erinnern wir uns daran, dass die als Seele bezeichneten Gehirnwellen aus Wellen bestehen, die in unserem Gehirn gebildet werden. Alle im Gehirn vorhandenen Eigenschaften werden in dem, Seele genannten, aus Wellen bestehenden Körper gespeichert. Die elektrische Anziehungskraft, welche die Zellen unseres Körpers beisammen hält, ist mit den gleichen Eigenschaften auch im Gehirn vorhanden und wird automatisch mit den gleichen Funktionen auch in die erzeugten Gehirnwellen transferiert, wodurch deren Zusammenhalt gewährleistet wird! Aus diesem Grunde wird der, aus Wellen bestehende Körper, der Seele genannt wird, als individuelle Struktur, bis zur Dimension des Paradieses weiter bestehen!

Kommen wir, ohne das Thema weiter auszuweiten, zu dem nicht auf den Augen basierenden Sehen, dem Bereich der Imagination...

Unter dieses Sehen, ohne den Gebrauch der Augen, fallen Träume, Halluzinationen, *Keschif* und die *Wahiy* genannten Offenbarungen.

Bei den Träumen empfängt die Datenbasis des Gehirns, in den Nachtstunden, von den Engeln ausgehende astronomische Impulse und unter dem Einfluss dieser Impulse werden bestimmte Gebiete irritiert. Infolgedessen bildet sich eine

bestimmte Synthese. Die Ergebnisse dieser Synthese werden stückweise, in einem bestimmten Zyklus an das Traumzentrum weitergeleitet, wo sie mit den themenverwandten Darstellungen der Datenbasis verbunden werden und so im Gehirn das Sehen von Träumen bewirken...

Da Träume infolge der Synthesen des Gehirns und der Datenbasis des Sehentrums immer sichtbare Symbole darstellen, sollten sie stets von Personen, die Spezialisten auf diesem Gebiet sind, gedeutet, das heißt dechiffriert werden.

Halluzinationen basieren auf den Einflüssen von Drogen oder Geistern. Es handelt sich um Visionen, welche im Traumzentrum der Person bestimmte Bilder hervorrufen, die auf kulturellen Informationen, die schon in der Kindheit dieser Person im Gehirn angelegt wurden, beruhen. Der Schaltkreis des Gehirns, der für das *“Wehim“* [6] verantwortlich ist, wird auf dem chemischen Weg, durch Drogen oder durch von außen einwirkende, von Geistern ausgehende Wellen irritiert. Infolgedessen findet sich die Person Visionen gegenüber, welche Imaginationen darstellen, von den Personen aber als real empfunden werden. Das sind Halluzinationen.

Es gibt zwei Arten der *“Keschif“* genannten spirituellen Entfaltung oder Entwicklung...

Sie gehen entweder mit Visionen einher oder sind visionslos.

Als *“Keschif“* wird die Bewertung des Systems bezeichnet, die in dem Umfang geschieht, in dem die Person das System, auf der Basis ihrer genetischen Veranlagung, die auf die Decodierung des Systems ausgerichtet ist, in Zusammenarbeit mit den, im Leben erworbenen Erfahrungswerten, *“Lesen“* kann.

Wenn diese Bewertung im Gehirn, gemäß der Datenbasis

und der Kultur der Person, in das Traumzentrum transferiert wird, dann werden diese Feststellungen symbolhaft in Form von Träumen wahrgenommen; es handelt sich hier um eine deutungsbedürftige Art des "Keschif".

Erfolgt eine Bewertung ohne eine Eingabe ins Traumzentrum, dann braucht die Bewertung nicht gedeutet zu werden und der "Keschif" wird unmittelbar wahrgenommen. Dies wird auch als "sensitive Wahrnehmung" bezeichnet. Infolge dieses "Keschifs" erhält diese Person Aufschluss über das, von dem, der mit dem Namen Allah bezeichneten, geschaffene System und seine Funktion und lebt dieses auch.

Die "Wahiy" genannten Offenbarungen unterteilen sich auch in zwei Kategorien, solche mit Visionen und solche ohne diese. Dabei unterteilt man die visionslose Form noch einmal in verschiedene Kategorien.

Diese Offenbarungen werden von Engeln übermittelt. Es ist bekannt, dass Engel eigentlich form- und gestaltlose Wesen sind. Dem hingegen haben Nabis, welchen Offenbarungen zuteil wurden, von Zeit zu Zeit die Engel in menschlicher Gestalt gesehen, wie zum Beispiel den Engel Gabriel.

Der Grund hierfür, soweit er uns bekannt wurde, ist folgender:

Wenn während des "Lesens" im Gehirn dieser Person einige Tatsachen des Systems enthüllt werden, dann werden diese abhängig von der Performanz des Gehirns und der Datenbasis ins Traumzentrum projiziert, wo sich, der Datenbasis entsprechend, Symbole bilden. Demnach denkt diese Person, dass ihr diese Informationen von einer Gestalt überbracht wurden, oder aber sie gibt dies, obwohl ihr die Wahrheit bekannt ist, so an, um das Verständnis der Menschen nicht zu

überfordern. Diese Informationen und die im Gehirn gebildeten Gestalten strahlen manchmal so stark nach außen ab, dass die in der Umgebung befindlichen Personen, durch den Empfang dieser Wellen, das gleiche "sehen".

So gibt es in unseren Tagen das Phänomen der "Ufos". Die Gestalt oder Vision, die sich im Gehirn einer Person bilden, werden im gleichen Augenblick in die Umgebung abgestrahlt und beeinflussen die Umgebung, so dass die Umgebenden alle annehmen, dass sie draußen alle die gleiche Vision haben...

Und ebenso haben alle Nabis und Rasuls während des "Lesens" in den meisten Fällen, in dem Augenblick, in dem sie dieses erleben, Visionen in einer ihrer Datenbasis entsprechenden Form, welche sie symbolisch als Engel gesehen haben. Dabei ist uns wohlbekannt, dass weder Gabriel noch Azrail oder andere Engel eine konkrete Identität oder Gestalt haben, also abstrakte Wesen sind und ausschließlich der Datenbasis der "sehenden" Person entsprechend Gestalt annehmen.

Hoffentlich können wir nach dieser kurzen Ausführung verstehen, dass nicht das Sehen wichtig ist, sondern die Bewertung des Wissens in unserem Gehirn, die Verarbeitung der Einflüsse und im Endeffekt, das Leben dieser Wahrheiten.

Um bei der Wahrheit zu bleiben... es gibt zu diesem Thema noch viele Feinheiten zu beschreiben und viele Fragen zu beantworten, aber zu allererst müssen wir das hier vorhandene verstehen, damit wir uns, Inshallah, zu neuen Horizonten aufmachen können.

20.9.1998

Antalya

WO IST „BATIN“

Wir sprechen viel über “Zahir“ und “Batin“. Haben Sie schon einmal ernsthaft darüber nachgedacht, wo “Batin“ ist?

Wo ist “Batin“ im “Zahir“ lokalisiert?

Wo befindet sich “Zahir“ im “Batin“?

Wo befindet sich die Grenze zwischen “Zahir“ und “Batin“?

Wir müssen wissen, dass es total falsch ist, sich “Batin“ lokalisiert vorzustellen!

“Batin“ ist nicht jenseits oder hinter “Zahir“ lokalisiert und befindet sich nicht in einer anderen Dimension!

“Batin“ ist der für Dich nicht erfassbare Teil des Gesehenen!

Das bedeutet, dass “Batin“, obwohl es sich in Deinem Gesichtsfeld befindet, obwohl Du es sehen kannst, der von Dir nicht erfassbare Teil des Gesehenen ist!

Wie kann das sein, dass man das im Gesichtsfeld befindliche,

das Gesehene, nicht erfassen kann?

Das resultiert daraus, dass die Datenbasis des Gehirns, für die Dechiffrierung der, von außen oder innen kommenden Informationen, nicht ausreicht und die eingehenden und eingegangenen Informationen aus diesem Grunde nicht bewertet und dechiffriert werden können.

Nun, wir können verstehen, was von außen kommend bedeutet, aber was soll das von "innen" kommend bedeuten?

Von innen kommend umfasst alle Arten von Informationen, welche nicht durch unsere fünf Sinne dem Gehirn zugeführt werden...

Die Informationen können auf vier Wegen unser Gehirn erreichen...

1. Durch unsere fünf Sinne

2. Durch intelligente Wesen, die auf dieser Welt oder anderen Planeten leben, auf die mit dem Begriff "Geister" hingewiesen wird.

3. Durch astrologische Einflüsse

4. Durch die Wahrheit des Universums, in Verbindung mit der Dimension unseres Bewusstseins.

Auf die beiden letzteren wird eben mit diesen Worten von "innen" kommend hingewiesen.

Die Wesen, auf die mit dem Wort "Geister" hingewiesen wird, unterteilen sich in zwei Gruppen...

1. Die Art, wie ich sie in meinem Buch "Seele, Mensch, Geister" beschrieben habe.

2. Hier handelt es sich um bewusste, aus Wellen bestehende

Wesen, die nicht zu der ersten Gruppe zählen, keine physikalische Struktur aufweisen und sowohl auf den Planeten unserer Galaxie, auf der Sonne und wie auch auf den Sternen anderer Galaxien leben. Mit diesen Wesen können nur solche Menschen Verbindung aufnehmen, welche den Zustand des "Keschif" oder des "Fetih" erleben. Alle anderen Menschen können nur zu der erstgenannten Gruppe von Geistern Verbindung aufnehmen, und da diese sich anders präsentieren, glauben die Menschen, nicht mit den "Djin" genannten Geistern, sondern mit der zweiten Gruppe Verbindung aufgenommen zu haben.

Kommen wir jetzt zu dem, was aus dem Universum empfangen wird...

Man nennt diesen Vorgang bei Rasul und Nabi "Wahiy" (Offenbarung) und bei den Evliaullah "ilham", also Eingebung oder Inspiration. Außer diesen können, auch wenn das sehr selten geschieht, einige sehr empfindsame Personen von diesem Vorgang betroffen sein.

Vom Sinn her ist dies die am schwersten zu verstehende Dimension.

In dieser Dimension ist das Bewusstsein der "**Einheit**" maßgebend!

An diesem Punkt der Dimension besteht das **Universum** – "**Ruh-u A'zam**" aus einem einzigen Körper, einem einzigen Gebilde, einer einzigen Einheit und vom Gesichtspunkt dieser Dimension kann man nur von einem Bewusstsein sprechen!

Die Universen in den Universen sind aus der Sicht des "**Ruh-u A'zam**" Welten in Welten!

Sein Körper ist uns als **Universum** bekannt!...

Wir und alle anderen existierenden Dinge entspringen aus unserem Universum als kollektive Existenz! Unser Bewusstsein indessen denkt in den Rahmenbedingungen der Stufe, auf der es hervortrat...

Es ist die erste Existenz, welche von dem, der mit dem Namen Allah bezeichnet wird, aus einem Punkt erschaffen wurde, es ist der Punkt selbst! Sein Ende ist urteilsbedingt! Die Welten haben kein Ende!... Dem Wissenden ist dies wohlbekannt...

Von Seiten des **Intellekts** (*Akil*) benennt man es "**Hakikat-i Muhammedi**" ...

Von Seiten der **Seele** her "**Ruh-u A'zam**"

Sein **Geist** ist das "**Esma-ül Hüsna**"!

Wer seine "**Miraj**" verwirklicht, erlangt ihn!

Es ist das Ziel des "**Salât's**"!

"**Einheit**" (*Wahadiyyat*) ist sein spiritueller Stand...

Diejenigen, welche "**Witriyyet**" besitzen, leben es!

Diejenigen, welche sich selbst in ihm wiederfinden, sind als Gemeinschaft des "**Refk-i A'lâ**" bekannt, dabei ist es nicht notwendig, von unserer Welt zu sein.

Durch ihn wird der "**Makam-i Mahmud**" offenbar!

Die "**Melekül Mukarreb**" genannten Engel der Nähe stehen in seinen Diensten!

Der Hinweis, "Ihr werdet als eine einzige Seele kommen", weist auf sein Leben hin...

Die Welten sind in seinem Verständnis ein Traum (Imagination)!

Nach(dem)

Der **“Halogram“** Körper ist sein Leib... Dieser bildet **die Seite des Universums, welche wir nicht erfassen können!**

Es ist der Herr, den die Gemeinschaft der Paradiesbewohner symbolisch beschrieben **“wie den Mond am 14.Tag des Monats sehen werden.“**

Wer ihn erlangt, zwischen den kann sich weder ein **“Melekül Mukarreb“** noch ein **“Nabiyyi Mürsel“** drängen!

Diejenigen, welche nicht zu den **“Mukarreb“** zählen, halten ihn für den, der mit dem Namen **Allah** bezeichnet wird! Ihr dürft bestimmt nicht annehmen, dass **Allah** mit ihm oder auf ihn begrenzt wäre!

Der mit dem Namen Allah bezeichnete ist über die Welten erhaben (Gani)! **“Leyse kemislihi schey!“**

Entschuldigt, was wollte ich erzählen und wo bin ich gelandet... Ich habe meine Grenzen überschritten und bin in den Ozean gesprungen und ohne es zu bemerken bis auf den Grund getaucht! Wenn ich nicht augenblicklich an die Wasseroberfläche auftauche, dann wird uns die Nähe (*Yakin*) überwältigen!... Lassen Sie uns sofort zu unserem Ausgangspunkt zurückkehren!... Denn mit unserer Konditionierung und unseren Emotionen können wir diese heiligen Gefilde nicht erreichen...

Wo waren wir stehengeblieben...?

Dass das, was der Mensch **nicht erfassen kann** als **“Batin“** bezeichnet wird!...

Im Grunde genommen ist **“Batin“** insgesamt nichts anderes als **“Zahir“**. In dem Augenblick, wo das **“Batin“** wahrgenommen wird, wird es zu **“Zahir“**.... Solange wir **“Zahir“** nicht wahrnehmen können, ist es **“Batin“**!

“**Zahir**“ und “**Batin**“ verändern sich also nicht, nur die Perspektive Deiner Wahrnehmung!

Der Name oder Deine Vorstellung, die Du gemäss Deiner Konditionierung über irgend etwas hast, was in Wirklichkeit in der Datenbasis Deines Gehirns vorhanden, also “**Zahir**“ ist, wirkt für Dich verschleiern und führt dazu, dass diese Sache für Dich “**Batin**“ bleibt!...

Das, was Du erfassen kannst, ist “**Zahir**“ und das, was Du nicht begreifst, ist “**Batin**“!

Wenn Du die Wahrheit Deines Gegenübers oder demjenigen, dem Du Dich zuwendest betrachten kannst, dann ist “**Batin**“ für Dich zu “**Zahir**“ geworden!... Solange Du die Wahrheit nicht betrachten kannst, ist “**Zahir**“ für Dich “**Batin**“!...

Komm mein Freund, es ist Zeit, das Du Deinen Computer endlich formatierst, damit Du Deinen Systemprozessor und Deine Programme neu ordnest!... Du musst alles neu, an seinem Platz anordnen und dementsprechend Deine CD oder DVD aufnehmen!...

Denn dort, wo Du hingehen wirst, wird Dir kein neuer CD oder DVD Rewriter zur Verfügung stehen, Du wirst auf Ewig mit dem Aufgezeichneten zusammen sein und “**Zahir**“ wird “**Zahir**“ bleiben und “**Batin**“ ewig “**Batin**“!

Und Du wirst das Gesuchte bis in alle Ewigkeit, im Jenseits, im Himmel weiter suchen!...

Allah kennt die Wahrheit!

New Jersey, USA

In der Nacht des Miraj 1998

NACH(DEM)

Nachdem wir mit unserem Gebet begonnen haben, stehen wir in der Gegenwart Allahs!?

Werden wir **nach** dem Tod, **nach** der Welt des Grabes, am Auferstehungstag unseren Herrn sehen?

Nach der Welt werden wir das Jenseits sehen!

Was ist dieses “**nach**“ für ein Wort, dass es uns fortwährend zu anderen Plätzen bringt?

Wir lassen uns von dem Begriff “**nach**“ dazu verleiten, viele sehr wichtige Belange des Systems, irgendwo im Jenseits, in einem imaginären Ballon zu suchen!...

Was wird wegen diesem Begriff “**nach**“ noch alles auf uns zukommen?

So wie wir das Wort “**Sema**“, dort wo es im Koran erwähnt wird, als **Himmel** dort oben über der Erde verstehen und wie wir **die Engel in das Universum verfrachtet haben!!!**

So wie wir das, was mit dem Namen **Allah** bezeichnet wird,

als einen im Himmel lebenden Gott annehmen, der uns von dort aus beobachtet und von Zeit zu Zeit, durch seine Engel in unser Leben eingreifen lässt!!!

Wird das Wort "**nach**" beim Verständnis des Systems (Religion) gebraucht, dann verstehen wir das meist, als auf die Zeit bezogen... So wie wir **nach** dem Essen Wasser trinken...

Wenn wir hingegen das Wort "**nach**" bei religiösen Begriffen als eine untere Dimension "**nach**" der nächst höheren Dimension begreifen würden...

Wenn wir die körperliche Dimension als diese Welt (äußere Überdimension) und die Dimension des Jenseits als Bewusstsein (innere Unterdimension) erfassen würden...?

Wenn wir im Bewusstsein unseren Herrn sehen, als unseren Herrn im Jenseits sehen, erfassen und die Bedeutung dessen begreifen könnten...

Wenn uns die Bedeutung der Aussage bewusst würde: **Nachdem** man die Geschöpfe wegnimmt, bleibt nur der Schöpfer übrig... Wenn wir realisieren könnten, was die Worte: "Alles wird vergehen, nur das Antlitz deines Herrn ist ewig." bedeutet und "wann" und "**wonach**" dieses eintritt...

Wenn wir bemerken könnten, dass die Warnung "Allah tut, was immer Hu will" nicht bedeutet, dass "Gott tut, was er will"!...

Wenn wir sehen könnten, wo sich der Schöpfer (*Fatir*) im Universum, in seiner Schöpfung oder sonst wo befindet!

Wenn wir erkennen könnten, was in dem Hadis gemeint ist, was besagt, dass, **nachdem** das "**Ich**" gestorben ist, nachdem alles stirbt(?), die Rasul's in Ohnmacht fallen und Hz. Mohammed sich sogar halb ohnmächtig an die Mittelstange des

Nach(dem)

Himmelszelt (Arsh) festklammert“ ...

Kurzum, wenn wir die dimensionale Bedeutung von diesen, mit “**nach**“ gebildeten Worten erfassen und die Bedeutung, die sich aus diesem neuen Blickwinkel ergibt, bei einer erneuten Beurteilung verwenden könnten! ...

Was würde sich daraus ergeben?... Mit was für einem Verständnis der Welt und des Jenseits (*Ahret*) würden wir konfrontiert?

Was für ein Verständnis der Welt und der Welt des Grabes würde sich vor uns auftun?

Was für eine Definition der Hölle und des Paradieses würde vor uns ausgebreitet?

Wie würden wir verstehen, “**nach**“ was und wo wir den Einen, der mit dem Namen “**Allah**“ bezeichnet wird, sehen können?

Entschuldigt mich meine Freunde, ich habe mich ein wenig erkältet! Ich habe Fieber und Cemile spritzt mir seit gestern Lincosin...Unter dem Einfluss des Fiebers habe ich dieses geschrieben, damit meine Kolumne heute nicht leer bleibt.

Wenn ich gefehlt habe, so schreibt es meinem Fieber zu!...

So Allah will, werde ich Euch, wenn das Fieber gefallen ist, wieder etwas vernünftiges schreiben...

So wollen wir die heutige Unterhaltung hier beschließen...

9.8.1998

New Jersey, USA

IST ES SO SCHWER?

Fällt es uns sehr schwer, manche Tatsachen zu verstehen?

Ist es so schwer, diese Tatsachen, die wir gelesen und auswendig gelernt haben, und über die wir oftmals gesprochen haben, zu sehen und richtig zu bewerten?

Kommt, lasst uns dieses noch einmal wiederholen...

Der Staat ist eine von Menschen geschaffene Organisation mit der Aufgabe, die Rechte der Menschen zu schützen und den Menschen zu dienen; er ist nicht heilig, es handelt sich um eine Institution, die von Seiten des Volkes allen möglichen Veränderungen unterworfen werden kann.

Ein Staat kann keine Religion haben und eine Religion kann keinen Staat haben!

Das Führungsteam für die Menschen, welches Staat genannt wird und in einer Zusammenkunft der Menschen gewählt wird, ist ausschließlich eine zum Dienst an den Menschen gebildete Organisation. Ihre Aufgabe ist es, das Leben und die Rechte der Menschen zu schützen,

Dienstleistungen für alle gleich zu erbringen, ohne Unterschiede in der Religion, Sprache, Farbe und Rasse zu machen.

Diejenigen, welche ihren Platz innerhalb dieser Organisation haben, sind in keiner Weise heilig oder unantastbar. Wenn diese ihre Regierungsbefugnisse zu ihren eigenen Vorteilen (materiell oder mental) ausnutzen, so ist dies ein Verrat an dem Volk und an der anvertrauten Aufgabe.

Der Staat hat auf keine Weise das Recht, dem Volk eine Religion aufzuzwingen und deren Ausübung zu verlangen.

Der Staat muss zu allen Arten des Glaubens den gleichen Abstand wahren.

Der Staat ist dazu verpflichtet, dafür zu sorgen, dass die Menschen entsprechend ihrem Glauben frei leben können. Außerdem hat er die Menschen davor zu schützen, dass sie aufgrund ihres Glaubens gegenseitig aufeinander Druck ausüben.

Der Staat muss auf all seinen Stufen, alle Handlungen der Menschen, die sie entsprechend ihrem Glauben ausführen, solange diese nicht die Rechte von anderen verletzen, mit Hochachtung begegnen!

Der Grund für das Bestehen des Staates ist der Dienst am Volk!

Der Staat ist die Dienstleistungsinstitution für die Gesellschaft, es kann nicht angehen, dass er Druck auf die Gemeinschaft ausübt oder bestrebt ist, einer Gruppe Vorteile zu verschaffen.

Ein Staat, der sich davon entfernt hat, der gesamten Gemeinschaft zu dienen, verliert die Legitimierung seines

Bestehens!

Der Staat kann von den Menschen nichts verlangen, egal um was es sich handelt, was deren Glauben entgegengesetzt ist.

Die Religion ist das **System und die Ordnung**, welche der Eine, welcher mit dem Namen **Allah** bezeichnet wird, geschaffen hat!

Den Menschen wurde das System und seine Ordnung durch Nabi's und Rasul's kundgetan und sie wurden dazu aufgefordert, sich in dieser Dimension auf das ewige Leben vorzubereiten, wenn sie an die Tatsache des Lebens nach dem Tod glauben.

Der Eröffnung des Korans zufolge, wird es dem Menschen, wenn er glaubt und entsprechend rechtschaffene Aktivitäten an den Tag legt, im Leben nach dem Tode wohl ergehen, ansonsten wird er aufgrund seiner Handlungen Qualen erleiden.

Außerdem wurde mitgeteilt, dass der Mensch der Religion gemäß als "Statthalter" oder "Kalif" auf Erden geschaffen wurde, dass er deshalb aufhören soll, einen Gott im Jenseits zu suchen und den, mit dem Namen Allah bezeichneten, in seinem Innersten zu erforschen und die Konsequenzen daraus zu leben.

Die Religion verlangt vom Menschen nicht, dass er andere unter Druck setzt! Die Religion ist ein an alle Verstand besitzenden Menschen gerichtetes Angebot und eine Warnung von Seiten des Rasul Allahs. Wer es wünscht, nimmt sie ernst, denkt darüber nach und vollzieht das Notwendige; wer dies nicht wünscht, nimmt sie nicht ernst und wird sich im Leben nach dem Tode mit den Folgen auseinandersetzen!

Die Religion spricht nicht den Staat, sondern den Menschen an!

Jede Person wird ihr Leben alleine im Leben nach dem Tode weiterführen und diese Person, die alleine in diese Dimension übergehen wird, ist es auch, die sich auf das Leben nach dem Tode vorbereiten muss!

Die Religion wendet sich nicht an den Staat, allerdings ist der Staat verpflichtet, den religiösen Menschen ohne einen Unterschied zu machen, jeden Dienst zu erweisen!

Der Staat hat nicht das Recht dazu, den Glauben des Einzelnen in irgend einer Weise zu beeinflussen, er hat einzig die Pflicht, die Ausführung, dem allgemeinen Wunsch des Volkes entsprechend zu regeln, ohne dabei die persönlichen Rechte des Einzelnen zu verletzen.

Sowohl die Menschen, wie auch der Staat müssen wissen, dass jedes Vorgehen, das einen Druck auf einen Anderen ausübt, im Endeffekt ins Gegenteil umschlägt und zu einer Gegenreaktion führt!

Die Religion muss dem Menschen im Original vermittelt werden und die Entscheidung, ob man nun die notwendigen Handlungen hervorbringen will oder nicht, muss man der Initiative der einzelnen Person überlassen.

Den Gegebenheiten der islamischen Religion zufolge, wird jeder sterben und in der Welt des Grabes bis zum Auferstehungstag leben; mit dem Auferstehungstag wird das Leben in einer neuen Dimension beginnen, danach wird jeder durch die Dimension der Hölle gehen und schließlich wird der gläubige Teil der Menschen aus dieser Dimension errettet und in die Dimension des Paradieses übergehen!

Ist es so schwer?

Der Eintritt einer Person in das Paradies hängt nicht von ihren Taten, sondern von ihrem Glauben ab und den Gedanken und Anwendungen, die auf diesem Glauben basieren! Unvollständigkeiten und Mängel lassen die Person nicht ungläubig werden. Die Person wird wegen Dingen, die sie aufgrund von nicht beeinflussbaren Umständen versäumt hat, nicht zur Rechenschaft gezogen werden, allerdings muss sie die Konsequenzen der Unterlassung tragen!

Jede Handlung oder Anwendung, die aufgrund von Zwang ausgeführt wird, führt zu Heuchelei und Scheinheiligkeit, dabei empfiehlt der Islam den Menschen, ihre Handlungen mit Glauben und Aufrichtigkeit *“Fiysebilillah“* zu tun! Der Glaube der Menschen, die bei religiösen Themen Zwang anwenden, ist in Gefahr und sie nehmen das Risiko auf sich, als Ungläubige zu sterben!

Es gibt für die Muslime (,die den Islam, soweit sie ihn verstehen, annehmen) zwei Stufen des Glaubens...

a) Die auf der ersten Stufe sind bestrebt, sich mit dem kleinstmöglichen Schaden aus den Qualen im Leben nach dem Tode zu retten, um im Leben nach dem Tode ewige Ruhe zu finden...

b) Die der zweiten Stufe erstreben in ihrer Wirklichkeit den Einen, auf den mit dem Namen *“Allah“* hingewiesen wird, zu erreichen und indem sie sich mit den Charaktereigenschaften Hu's sitten, das ewige Leben zu erlangen!

Alle beide Formen werden als Ergebnis der Handlungen, welche diese Personen auf dieser Welt verrichten, verwirklicht. Im Leben nach dem Tod kann man zu diesen Dingen nichts mehr unternehmen. Für unterlassene Handlungen kann dort kein

Rasul oder Wali irgendeine Gegenleistung erwirken. Es gibt in der Religion keinerlei Hinweis darauf, dass im Jenseits die geistige Stufe durch die Fürbitte (Schefâat) erhöht werden kann!

In dem Augenblick, in dem die Person in die Dimension des Leben nach dem Tode übergeht, wird sie gewahr, dass ihr gesamtes irdisches Leben nur ein paar Minuten oder noch weniger gedauert hat, sie stellt danach fest, dass sie nur in ihrem Leben auf der Welt die Möglichkeit hatte, alles, was sie benötigt, zu erlangen, sie wird sehen, dass dort keinerlei Möglichkeit mehr besteht, irgend etwas zu tun und wird große Reue verspüren. Sie wird sich wünschen, auf die Erde zurückzukehren, aber es hilft nichts, sie wird einsehen, dass dies unmöglich ist!

Wenn ein Mensch glaubt, dann muss er deshalb, solange er nicht auf andere angewiesen ist, gemäß den Wünschen, die er für das Leben nach dem Tode hegt, hier in seinem irdischen Leben die entsprechenden Handlungen ausführen!

Was eine Person auch tut, sie wird nur in dem Masse ihres Tuns eine Gegenleistung erhalten.

Dementsprechend müssen sich die Gläubigen von der weltlichen Herrschaft, von Handlungen die dazu dienen, ihren Wunsch zu regieren und zu befehlen, sich zu befriedigen oder um Hochachtung von anderen zu erlangen, fern halten, sich selbst für die ewige Glückseligkeit im Leben nach dem Tode vorbereiten und bestrebt sein, ihrer Umgebung auf diesem Weg Dienste zu erweisen und die Menschen dadurch zu Frieden und Wohlbefinden zu führen.

Der Gläubige muss wissen, dass er auf der Welt ist, um "Allah" zu erkennen, die Konsequenzen daraus zu leben, um sich auf das ewige Leben vorzubereiten und dabei sein

Ist es so schwer?

Wissen mit den Menschen zu teilen. Für ihn gibt es keine Zeit, die er für Streit und Auseinandersetzungen entbehren könnte!

In der Religion gibt es keine religiösen Autoritäten oder Klassen! Es kann lediglich Menschen geben, die ihr Wissen über die Religion "Fiysebilillah" (ohne materiellen oder mentalen Gewinn zu erwarten) mit den Menschen teilen...

Alle Bestimmungen und Klassifikationen, die darüber hinausgehen, sind Werke des Menschen... nur Allah kennt seine Ewliya (Heiligen). Wir können nur Vermutungen anstellen!

Aus diesem Grunde darf uns nur das Wissen und unser Ziel interessieren!

Nur weil die Menschen nicht begriffen haben, dass einzig ihre eigenen Handlungen sie erretten können, haben sie Jahrhunderte lang in Erwartung eines Messias ihr Leben und ihr ewiges Leben ruiniert. Anstelle auf einen Erlöser zu warten, ist es der einzig vernünftige Weg, sich an das Wissen zu klammern und das Wissen zu gebrauchen!

Dem Menschen kann nur solches Wissen von Nutzen sein, welches er versteht und dementsprechend handelt... Das dürfen wir niemals außer Acht lassen!

Lasst den Staat als Dienstleistungsinstitution für die Menschen seine Dienste verrichten...

Lasst die Menschen, entsprechend ihrem Glauben, ohne die Rechte anderer zu verletzen, frei leben...

26.07.1998

New Jersey, USA

AN MEINE FREUNDE

Dieses Schreiben ist ein Brief an meine **zukünftigen Freunde**... Wenn Sie diese Zeilen erreichen, so hoffe ich, dass Sie verstehen, warum ich manche Dinge nicht geschrieben habe oder warum ich nicht noch offener geschrieben habe!

Ich bin bedauernswert, alleine und arm...

Wenn ich die Themen bearbeite, dann muss ich sie so vorsichtig, wie ein frisch gelegtes Ei behandeln!

Inwieweit kann ich mein Wissen, und das was ich sehe, unter einer Regierung veröffentlichen, welche die Menschen nicht nur wegen ihrer Gedanken, sondern schon **für die Absicht**, die sie beim Lesen eines Gedichtes hegen, verurteilt, indem sie behauptet, sie kenne **die Absicht** des Lesenden?

Inwieweit kann ich die Tatsachen des **Systems, auf das im Koran mit Metaphern und Gleichnissen hingewiesen wird**, veröffentlichen, wenn die Bevölkerung ihr, auf die **“Göktürken“** zurückgehendes Religionsverständnis, von dem **“Vorhandensein eines Gottes im Himmel“**

als **Islam** bezeichnen und den daran glaubenden “Muslim“ nennen?

Im Jahre 1970 habe ich geschrieben, dass die Seele des Menschen aus den vom Gehirn produzierten Mikrowellen besteht. Im Jahre 1996 haben die Sprecher, welche der Gemeinde das “Muslimum“ vermitteln, gehört, dass Mikrowellen im Mikrowellenherd erzeugt werden und die Seele folglich nicht aus Mikrowellen bestehen könnte.

Wie kann ich ihnen vermitteln, dass in dem 1997 von TUBITAK veröffentlichtem Buch “**Eine kurze Geschichte des Universums**“ beschrieben wird, **dass es im Universum zahllose Mikrowellenstrahlen gibt?**

Wie kann ich den Belesenen, die behaupten, dass die Wellen ausschließlich aus den Mittelwellen, Kurzwellen, Langwellen und FM-Wellen des Radios bestehen, vermitteln, **dass das Gehirn unzählige Arten von Wellenlängen empfängt und aussendet**, von denen die heutige Wissenschaft noch keine Ahnung hat und **dass das Leben nach dem Tod eine Welt solch einer Wellenlängendimension darstellt?**

Wie kann man einer Gemeinschaft, in der das, was für ihren Gott im Himmel getan werden soll, zum Thema erhoben wird und allgemein **die Auffassung vorherrscht, mit dem Religionsverständnis den weltlichen Lebensunterhalt zu verdienen und die außer denen, mit denen sie vorteilhafte Verbindungen unterhalten, niemandem ein Recht zu leben einräumen, vermitteln, dass die Religion in keiner Weise für weltliche Vorteile missbraucht werden soll?**

Wie kann ich denen, die behaupten, dass Allah dort oben im Himmel ist, erklären, **dass dort oben im Himmel allenfalls der Platz für einen Gott sein kann, dass dieser aber nicht**

vorhanden ist, sondern dass es notwendig ist, den Einen, der mit dem Namen **Allah** bezeichnet wird und mit all seinen Eigenschaften in jedem Teilchen enthalten ist, an jedem Punkt, dem man sich zuwendet, zu erkennen?

Wie kann ich erläutern, dass **im erhabenen Koran** nicht von einem, auf einem **”Gottesbegriff“ basierenden “Propheten“** gesprochen wird, sondern von den **Eigenschaften von Nabi und Rasul** und ihrem Wirken, dass auf das mit **dem Namen Allah bezeichnete, einzige Wesen bezogen ist?**

Wie kann ich vermitteln, dass niemand, einschließlich dem Rasul, die Befugnis hat, die Menschen bei der Ausübung zu nötigen; dass es in der Religion nirgendwo einen Platz für Zwänge gibt, der die Gläubigen zum Einhalten der religiösen Notwendigkeiten zwingt?

Wie kann ich verkünden, dass es gegen die **universalen Menschenrechte, gegen Freiheit und Demokratie** verstößt, wenn man jungen Menschen, die gemäß ihrem Glauben ein Kopftuch tragen, das Recht auf Bildung aus den Händen nimmt?

Wie kann ich sagen, dass **nachahmendes Verhalten in der Religion keine Billigung findet**, dass durch die Nachahmung von diesem oder jenem kein Weiterkommen möglich ist, dass ein jeder mit seinem Verstand seinen eigenen Weg beschreiten muss?

Wie kann ich erläutern, dass **man niemandem außer dem Rasul Allahs nachfolgen soll**, dass man von den Ansichten der Anderen zwar profitieren soll, aber letztendlich mit der eigenen Logik seinen Weg finden muss, dass es im Leben nach dem Tode mit Bestimmtheit nicht **als Ausrede gelten wird, wenn man dem Falschen nachgefolgt ist?**

Wie kann ich erzählen, was uns die Tatsache, der wir schon

auf dieser Welt unterworfen sind, dass “ der Sieger der Starke und Hungrige ist und der Schwache dazu verurteilt ist, als Futter zu dienen“, im Leben nach dem Tode bescheren wird, wenn wir ohne Vorbereitung dorthin gehen?

Wie kann ich eröffnen, dass das von dem, mit dem Namen Allah bezeichneten, erschaffene System und seine Ordnung als lebendiger Organismus und Mechanismus, sowohl im Mikro- wie auch im Makro- Plan lebt und arbeitet und dass die Mensch, Geist, Engel, Teufel und Zebani genannten Arten Lebewesen in unterschiedlichen Dimensionen dieses Mechanismus darstellen?

Demjenigen, der die Notwendigkeit aus der, vom **Rasul Allahs** offenbarten **Religion Islam** nicht anwendet, dem kann im Leben nach dem Tod niemand helfen... derjenige wird dort nicht das Glück haben, das, was er auf der Welt in Abrede gestellt hat, dort anzuwenden und den Nutzen daraus zu erlangen. Wie kann ich erklären, dass es deshalb unbedingt notwendig ist, die Vorbereitungen während dem Leben auf dieser Welt zu machen?

Wie kann ich mitteilen, dass die Symbole und Metapher im Koran und das Wissen über die Welt und die verschiedenen Stadien des ewigen Lebens der Menschen, aus der Quelle des “*Risalat*“ kommend, offenbart wurden?

Wie kann ich eröffnen, dass die Fürbitte (Schefâat) Wissen ist? Dass das Erlangen von Schefâat, das Erhalten von Wissen ist! Dass der Gebrauch des Wissens, die Nutzung des Schefaats darstellt! Dass die Nichtanwendung des Wissens und seiner Notwendigkeiten einer Zurückweisung des Schefaats gleichkommt?

Wie kann ich berichten, dass derjenige im Leben nach dem

Tode keinen Nutzen daraus ziehen kann, einen Wali gekannt zu haben, der dessen *Schefâat*/Wissen und die Konsequenzen aus diesem Wissen nicht im täglichen Leben dieser Welt zur Anwendung bringt; dass wir erkennen müssen, dass derjenige, der den Honig liebt, die Vorzüge des Honigs nicht erfahren kann, bevor er den Honig nicht gegessen hat?

Wie kann ich erläutern, dass **der Koran, welcher dazu offenbart wurde, die Menschen auf die Zukunft vorzubereiten**, nicht dazu gekommen ist, die Menschen in der Vergangenheit zu blockieren, ganz gleich in welchem Zeitalter sie auch auf die Erde kommen; dass er im Gegenteil eine Grenze zieht, hinter die nicht zurückgeschritten werden darf und dass er einen **“Geist“** besitzt, der den Ausbau dieser Rechte empfiehlt? Wie kann ich den Begriffsstutzigen verständlich machen, dass **ein Leben im “Geiste“ des Korans nicht bedeutet, den Koran zu verändern**?

Wie kann ich mitteilen, dass diejenigen, welche keinen Glauben an den, mit dem Namen Allah bezeichneten haben, mit ihrem Verhalten im Endeffekt sich selbst und ihre Kräfte verleugnen und aus diesem Grunde nicht in die Dimension des Paradieses eingehen werden?

Wie kann ich diejenigen, welche **der islamischen Religion nicht folgen**, darauf aufmerksam machen, dass sie dem Problem gegenüber stehen, **dem System und seiner Ordnung entgegen zu wirken** und die Rechnung dafür im Leben nach dem Tode teuer zu bezahlen haben werden?

Wie kann ich eröffnen, dass es große Folgen haben wird, wenn man sich nur an den Wortlaut des Korans klammert, dass es zu unvorstellbarer Reue im Leben nach dem Tode führen wird, wenn man den Koran nicht gemäß seines **“Geistes“** **“liest“**

und bewertet?

Wie könnte ich vermitteln, dass **der Mensch**, der erkannt hat, dass er **”Kalif“** ist und entsprechend leben möchte, verpflichtet ist, jederzeit und zu jedem Thema vorurteilslos, objektiv und mit einem umfassenden, tiefen Denksystem seinem Gegenüber zu begegnen und auch alle Ereignisse mit der **“Ethik Allahs“** zu beurteilen?

Wie kann ich erklären, dass es für den Menschen das am dringendsten zu lösende Problem ist, sich von den Konditionen der Gesellschaft, in der er lebt zu befreien, alle Ereignisse aus einer universalen Sicht heraus zu beurteilen und entsprechend zu leben?

Wie kann ich begreiflich machen, dass uns in der milliarden zählenden Gemeinschaft der Muslime, an jeder Ecke Religionshändler begegnen, die in Begleitung von **Phantasiebegriffen und phantastischen Würdengraden**, von denen man nicht weiß was sie bedeuten sollen, ein künstliches Religionsverständnis vermarkten und als Kommission davon ihren Lebensunterhalt verdienen. Welche das Kapital leichtgläubiger Muslime zum Bau von Gebäuden verbrauchen, anstelle die Menschen auf dem kürzesten Weg dem Wissen zuzuführen. Dass es unsere allererste **Pflicht ist, den Menschen unentgeltlich das wahre Wissen über die Religion zuzuführen?**

Wie kann ich die Gewalttätigen davon überzeugen, dass es weder **im Islam** noch in der **menschlichen Welt** einen Platz für Gewalttätigkeit gibt? Bitte versucht mich zu verstehen!...

AHMED HULUSI

11.10.1998

Antalya

DAS DREHBUCH

Dieses Haus, in dem wir in New Jersey in Amerika wohnen, kann man nur als klein bezeichnen. In der oberen Etage gibt es zwei Schlafzimmer und mein Arbeitszimmer, einen Schreibtisch und darauf den PC, zwei Sessel und ein Bücherregal, alles in allem im Ausmaß von 1,80 mal 1,90!

Sobald sich mir die Möglichkeit bietet, gehe ich hinunter in die untere Etage, in das Wohnzimmer, das aus zwei ineinander übergehende Räume besteht und das ungefähr die Größe des Schlafzimmers unseres Hauses hat, das wir in der Türkei verlassen haben! In einem Raum stehen der Esstisch und die Stühle und im anderen einige Sessel und mein Fernsehapparat mit einem riesigen 53 Inch Bildschirm!

Die Filme im TV eignen sich gut zum Entspannen und zum Nachsinnen. Dabei "amerikanisieren" wir unser Englisch und sehen uns an, welche Fantasien die Menschen hier so haben. ...

Die Filme sind entweder gefühlsbetonte, romantische Seifenopern... oder aber ultratechnologische Aktions-Filme, in denen es "ultrahoch hergeht".

Doch gibt es einiges, das sich bei genauer Betrachtung meinem Verständnis entzieht. ...

So gibt es zum Beispiel Filme, voller außergewöhnlicher Handlungen und beängstigenden, technologischen Wundern, ähnlich der Filmserie "Mission Impossible", die auch bei uns in der Türkei gelaufen ist. Allerdings sind hier die Serien noch viel weiter entwickelt, wie etwa "Nikita".

Die in amerikanischen Filmen verwendete Technologie ist derart hervorragend, dass man aus dem Staunen nicht mehr herauskommt. ...

Dann allerdings verwundert, wieso Amerika mit Saddam oder Milosevic nicht fertig wird, wenn es doch im Besitz derartiger Technologie ist. ...

Spätestens nun aber erkennt man, dass hinter diesen Ereignissen andere Pläne stecken! ... Das was man sieht, unterscheidet sich grundlegend von dem Verborgenen! ... Das, was uns gezeigt wird, unterscheidet sich völlig von dem, was man uns nicht zeigt!

Es wird klar, dass diejenigen, die Anarchie, Terror und Kriege nicht so schnell wie möglich beenden, obwohl sie Macht und Mittel dazu hätten, all das zu unterbinden, es deshalb nicht so schnell wie nur irgend möglich tun, weil sie ihren eigenen Nutzen daraus ziehen und große Gewinne daraus erwirtschaften! ... Die Waffenindustrie ist eine der bedeutendsten Einnahmequellen dieser Welt, ebenso wie die Erdölindustrie! ... Es ist die Welt von Angebot und Nachfrage! Es ist die Welt von Konsum und Profit!

Und wir entwerfen, schreiben und plappern daher: "Nieder mit... !"

So bin ich beim Betrachten der Filme manchmal völlig verblüfft und sage:

“Kann es so etwas Idiotisches überhaupt geben!? ... Wie kann man bloß in diesem Fall derart handeln!? Das hätte jetzt nicht so, sondern genau so laufen müssen! ... Also, das hier ist ja absoluter Schwachsinn!”

Cemile Kamer schaut mich an, lächelt über mich und sagt:

“Mein Liebling, das alles ist drehbuchgemäß! ... Wenn dieser Mann nun nicht genau so handeln würde, wie sollten sich dann die späteren Ereignisse entwickeln?”

Anscheinend vergisst Du völlig, dass dieser Mann verpflichtet ist, dem Drehbuch entsprechend zu handeln! ... Das Drehbuch ist so geschrieben!

Würde dieser Mann jetzt so denken wie Du und danach handeln, würden sich die weiteren Szenen ganz anders entwickeln! ... Wenn Du Dich schon aufregen willst, dann reg’ Dich doch über den Drehbuchautor auf!

Bitte! Reg’ Dich nicht auf und werde nicht nervös! ...

Ist nicht immer irgendwo einer, der ein Szenarium schreibt und uns danach spielen lässt!?”

Wenn solch eine Verwarnung von hoher Stelle kommt, dann “beiße ich mir auf die Zunge” und bleibe still sitzen! ... Ich kann ihr im gegenwärtigen Augenblick nur recht geben!

Es liegt nicht in der Hand des Schauspielers, das Drehbuch zu ändern!

Bevor ich wieder zu meinem Schreiben an den PC zurückkehre, schaue ich mir noch ein wenig NBC, FOX und CNN an... und lasse mich darüber “aufklären”, wie viele

Angriffe auf den Kosovo geflogen wurden und wie viele Kosowaren noch von diesen “ach so verdammten” Serben ermordet wurden.

Aus der Türkei erreichen uns zahllose Nachrichten über Todesfälle. Ich bin traurig! ...

Das sind die “**Wahrheiten des Lebens**”!

Das wird von uns keineswegs als Film empfunden!

Wir werden geboren und während wir aufwachsen, übernehmen wir die Konditionen der Gesellschaft in der wir leben, mitsamt ihren Wahrheiten und Lügen, und dementsprechend empfinden wir dann auch Wahrheit und Lüge! ... Und dann beginnen wir mit unserem Charakter, der auch genetisch bestimmt wird, zu kämpfen, um bestmöglich zu leben.

Manchmal täuschen wir, gelegentlich betrügen wir, dann wieder walzen wir alles platt. Hin und wieder schlagen wir zu und manchmal missachten und übergehen wir jemanden, um unser Ego zu befriedigen! ...

Manche von uns glauben, dass die Welt sich ohne sie nicht drehen würde, und manche meinen, dass die Menschheit ohne ihre Kommentare orientierungslos wäre! ...

Manche von uns kämpfen für ihre Geldtasche, manche für ihre Stellung oder für ihren Titel.

Wir alle leben für das Vaterland, für das Volk!!! ...

Wir sprechen vom Volk und füllen unsere Taschen, und wir sprechen von der Religion und füllen unsere Taschen! ... Wenn wir nicht in unsere Tasche arbeiten, dann arbeiten wir für unseren Titel und unseren Ruhm!

Was ist aus dem universalen Zweck des Lebens geworden? ...

Geld... Position... Ruf... Weiber...

Alle Spiele sind darauf aufgebaut...

Alles ist so lange wertvoll, bis man seiner habhaft geworden ist, bis man es gekauft hat!

Hast Du es erst einmal in Deinen Händen, verliert es seinen Wert: Also, auf zu Neuem! ... Wir glauben, dass es nichts gibt, was nicht käuflich wäre, dessen man nicht habhaft werden könnte, über das man nicht verfügen kann! Wir fragen dauernd: "Wie viel?"... Wir maßen uns sogar an, einen Preis für Allah festzusetzen!

Wir sind unersättlich nach Geld!

Wir sind unersättlich nach Positionen!

Wir haben ein unerschöpfliches Bedürfnis nach Ansehen!

Wir sind unersättlich bei den Weibern!

Darüber hinaus kennen wir nichts! ...

Wir glauben dem Rasul Allahs nicht und nehmen uns schon gar nicht vor, das Ziel zu erreichen, das er uns aufgezeigt hat! ...

Wir suchen ständig Wege, um bis zur Sättigung, zum Platzen und zum Zusammenbruch zu essen, zu trinken und uns zu paaren!

Wenn wir keine Angst vor Gott hätten, würden wir weder Spenden geben, noch Gutes tun! ...

Was aber, wenn es die Welt im Jenseits doch gibt!?

Diese Angst zügelt einige von uns!

Sie bremst die animalischen Gelüste!

Wenn sich zur Angst vor Feuer und Qual die Angst vor Gott

gesellt, dann wirkt diese wie eine Scheibenbremse! Diejenigen, die keine derartigen Ängste kennen, gleichen bremsenlosen Autos bei Höchstgeschwindigkeit! ... Bis wohin?... Bis an den Ort des Aufpralls!

Doch uns ist nicht bewusst, dass das bloß eine Szene aus dem Film ist! Im Anschluss daran gibt es noch viele Szenen, die sich entsprechend dieser Szene gestalten!

Es ist für die darauf folgenden Szenen von großer Wichtigkeit, wen alles Du in dieser Szene befehligst, missachtet und unterdrückt hast. ... Unterdessen ordnest Du die Samen, Deine seelischen Gene. Schau Dir an, was diese Samen Dich zwangsläufig erleben lassen, den Richtlinien Deiner Genetik entsprechend!

Der Großvater hat gestohlene Pflaumen gegessen! Diese haben die Zähne des Enkels stumpf werden lassen!

Der Großvater hat zugeschlagen! Sein Enkel ist dabei durchlöchert worden!

Wenn Dein Gehirn nicht mehr genug arbeitet, um zu überlegen, welche Szenen Dir in Deiner Rolle, die Du spielst, in Zukunft noch zgedacht sind, dann kannst Du es, wenn Du willst noch etwas in diesem Zustand weiter benutzen und Deine Summe noch erhöhen! ... Du kannst es aber auch an den Metzger verscherbeln, damit es als Vorspeise oder Beilage Verwendung findet!

Das Gehirn, welches das Leben nach dem Tod nicht begreifen kann und dem Leben keine Richtung entsprechend dem zukünftigen Leben gibt und seine Tage mit Geld, Weibern, Ruhm und Position verbringt, wird in den kommenden Szenen im Feuer geröstet oder gekocht, um dann die Tafeln der anderen zu schmücken!

Es interessiert mich überhaupt nicht, welche Rolle Dir in diesem Szenario gegeben wurde!

Aber Du musst Dir überlegen, was nach der Rolle kommt, die Dir in diesem Drehbuch gegeben wurde. Versuche endlich zu verstehen, was in den anderen Szenen auf Dich zukommen wird! Wenn Dir das glückt, dann war es Schicksal!

Wenn Du Dich nicht um den Durchbruch bemühst, oder das nicht für nötig hältst, dann solltest Du jetzt schon den Weg zum Metzger erkunden!

Ich lerne jetzt, mich über den Drehbuchautor aufzuregen und nicht über die, die das Drehbuch spielen! Genau so wie Cemile es gesagt hat...

Möge dies für Euch ein “Segen” sein!

FRÜHER ODER SPÄTER...

Noch einmal möchte ich vor Euch allen bekennen, dass ich nicht imstande bin, meinem Schöpfer ausreichend zu danken!

Die These, dass das menschliche Gehirn durch verschiedene Tierkreiszeichen und die Kosmischen Strahlungen, die von den Planeten unseres Sonnensystems ausgehen, programmiert wird, und die ich 1985 erläutert und 1986 in meinem Buch: “Der Mensch und seine Geheimnisse” (A.d.Ü.: Dieses Buch ist bisher nur in Türkisch erschienen.) das erste Mal auf dieser Welt veröffentlicht hatte, wurde endlich von der Wissenschaft bewiesen!

Ja, da oben gibt es einen “Gott” mit einem Schreibgerät, welcher die Gehirne in die Hand nimmt und das Schicksal (*Kader*) in die Hirnwindungen schreibt! ...

Für diejenigen, die sich von dem Begriff eines “Gottes im Himmel” nicht befreien können, ist es unmöglich, das “System”, welches der ISLAM verkündet, zu entschlüsseln!

Diese sind wahrscheinlich dazu verurteilt, als nachahmende Muslime dahinzugehen...

Betrachten wir doch einmal, wie die Wissenschaft das, was ich vor 14 Jahren veröffentlicht habe, zu bestätigen beginnt:

ENGIN ARDIÇ schrieb in der Star-Zeitung, in der Ausgabe vom 11. April 1999:

“...Der Elektronikingenieur und Schriftsteller Maurice Cotterell wurde bei der Untersuchung der Strahlengürtel, welche die Atmosphäre umgeben, argwöhnisch.

Er hatte gesehen, dass die 1957 von dem, bei der NASA beschäftigten Wissenschaftler James Van Allen entdeckten und nach ihm benannten Strahlungsgürtel, die von der Sonne ausgehende Strahlung filtern und auf die Erde durchlassen, und dass die Sonne im Laufe eines Jahres 12 verschiedene Strahlungsarten abgibt und diese wiederum 12 verschiedene Gravitationsfelder hervorbringen.

(Der Entdecker dieser Gravitationsfelder war Professor Lain Nicolson.)

Die Zahl 12 brachte Cotterell die Eingebung: Waren es nicht 12 Tierkreiszeichen!? In 12 Monaten - 12 Tierkreiszeichen - 12 Gravitationsfelder! Das konnte nicht von ungefähr kommen!

Er begann zu suchen und zu forschen, wobei ihm die Untersuchungen von Professor A. Lieboff von der Oakland Universität in die Hände fielen. Professor Lieboff hatte bei einer Untersuchung über “Retortenbabys” herausgefunden, dass die Beleuchtungseinrichtungen des Labors die Entwicklung der Zellen bei den Embryonen in den Reagenzgläsern beeinflusst

hatten und hatte die Verantwortlichen diesbezüglich gewarnt...”

Von diesen Gegebenheiten ausgehend, sagt Maurice Cotterell, dass die 12 verschiedenen Strahlungsarten der Sonne bei den Chromosomen der Embryonen 12 verschiedene Mutationen auslösen (unabhängig davon, ob sich der Embryo im Reagenzglas oder in der Gebärmutter befindet), und dass sich infolge dessen 12 verschiedene Menschentypen entwickeln.

Demnach ergeben sich somit auch die Tierkreiszeichen!

Cotterwell gab die Ergebnisse in den Computer ein, um nach bestimmten Korrelationen zwischen den Wellenlängen bestimmter Strahlungen und den damit in Beziehung stehenden Sonnenflecken und Verhaltensweisen der Menschen zu ihren Geburtstagen, zu suchen. Der Computer bestätigte seine Entdeckung. Erfolgte Deine Zeugung während die Sonnenflecken (das sind Strahleneruptionen) eine bestimmte Form hatten, so erhältst Du dementsprechend einen bestimmten Charakter...”

Ganz genau so! ...

Diese Entwicklung hat die Tür zu einem Palast geöffnet, in dem diese Wissenschaft verborgen ist!

Das Tor wird sich in den kommenden Jahren noch weiter öffnen und je weiter man vordringt, um so mehr wird das, was ich geschrieben habe, bestätigt werden! ...

Man wird sagen: **Ahmed Hulûsi hat das schon vor vielen Jahren geschrieben...**

Im Moment ist es wichtig, dass festgestellt wurde, dass in den genetischen Datenspeichern im Gehirn, ausgelöst von den Strahlungen der Sonne, eine Art Mutation stattfindet!

In den späteren Stadien der Untersuchungen wird es nicht dabei bleiben. Man wird bemerken und feststellen, dass neben der Sonne auch alle Planeten des Sonnensystems an dieser Reflexion beteiligt sind...

Außerdem wird sich herausstellen, dass dies nicht nur während der Vereinigung von Eizelle und Spermium geschieht, sondern dass auch am 120. Tag der Schwangerschaft und in der Minute der Geburt diverse Programmierungen stattfinden...

Wie gesagt:” Früher oder später! ...”

Aber langsam und behutsam! ... Vielleicht erst dann, wenn ich meine Daseinsform gewechselt habe! ... Mein Alter ist bei 54 angekommen. ... Was verbleibt mir noch?

Wie auch immer! ... Wenn Allah es uns so beschieden hat, und die Menschheit bestehen bleibt, dann werden die Bücher “meiner Wenigkeit” auch noch an diesem Tag verkauft werden...

Dann wird man sagen: “Die Presse und eine Anzahl von Menschen haben Ahmed Hulûsi als ein Ordensoberhaupt oder als Geistlichen bezeichnet und haben überhaupt nicht verstanden, was er zu erläutern versuchte! ... Deshalb haben sie seine Gedanken, die es zu nutzen galt, nicht ausgewertet und das ist schade für sie selbst - wie auch für die Menschheit!”

Ja meine Freunde...

Ich habe Euch das, was ich in der Welt meiner Überlegungen gefunden habe - das System, das ich “gelesen” habe - zum größten Teil enthüllt. Einen anderen Teil kann ich hingegen nicht aufdecken, bevor nicht das, was ich bisher enthüllt habe

und was als Fundament zu betrachten ist, verstanden wird...

Wenn Du dieses System, das ich enthüllt habe, verstehen kannst, wirst Du bemerken, dass es da oben keinen Gott gibt, **dass alles, was der Islam vorschlägt, sich als Notwendigkeit aus dem System, in dem wir leben, ergibt und dass dieses verifiziert werden muss!**

Du wirst begreifen, dass sich das, was man heute unter dem Namen “muslimischer Glaube” verbreitet, sehr von dem unterscheidet, was **Hazreti Mohammed** mitgeteilt hat.

Du wirst dann für das ewige Leben nach dem Tod eine Reihe von Vorsorgemaßnahmen treffen und Deine Zeit nicht mit unnötigen Dingen vertun, die morgen keinen Wert haben werden.

Du musst wissen, dass Ruhe und Wohlergehen für die Menschheit und das Ende der Kriege erst dann möglich werden, wenn verstanden wird, was die wahre Religion des ISLAM ist.

Die Menschheit muss sich von dem “muslimischen Glauben”, der durch Fehlinterpretationen im Laufe von mehr als 1000 Jahren zu einer Lawine angewachsen ist, befreien. Doch bevor sie sich nicht dem überaus einfachen, unkomplizierten, unverfälschten und zwanglosen **Original des ISLAM** hingibt, werden die Probleme der Menschheit nicht enden.

Bitte lasst uns noch einmal ganz von Anfang an den Rasul Allahs, Mohammed Mustafa und den Koran erkunden, doch ohne die im Zeitraum von 1000 Jahren hinzugefügten, willkürlichen und lokalen Auslegungen.

Meinen Dank an Ergin Ardiç, der uns dieses Wissen zukommen ließ! ...

Die Stimme des Systems

Ich danke meinem Herrn, dass ich nach 14 Jahren in dieser These bestätigt wurde.

DIE QUANTEN-DIMENSION UND DIE GENETIK

Den in seinem “organischen Tonbandgerät” gespeicherten Text des Korans hat er schon oftmals abgespielt!

Deshalb hat man ihm den Namen “Hafis” gegeben!

Aber er hat diesen Text noch kein ein einziges Mal “gelesen”!

Wollen wir vom “Lesen” des gesamten Textes absehen, so er hat noch nicht einmal ein paar Verse “gelesen”!

Vielleicht hat er noch nie davon gehört, dass man diesen Text “lesen” muss und auch nicht davon, wie man diesen Text “lesen” soll!

Es ist eine Zeit angebrochen, in der Auswendig-Lernende und Überlieferer als “Gelehrte” (*Alim*) angesehen werden und jene, die Geschichten, Märchen und Legenden erzählen, zu den “Freunden Allahs” (*Ewliyâ*) gezählt werden!

Wenn ich ein Ereignis oder ein Thema zu erläutern versuche,

dann wird sofort folgender Hinweis gesagt, der geradezu die Frage beinhaltet, ob ich denn begriffsstutzig sei:

“Aber im Koran gibt es folgenden Vers und in den Überlieferungen (*Hadis*) wird folgendes erwähnt: ...”!

Diese Ausdrucksweise entspringt Gehirnen, die nur auswendig lernen und nicht in der Lage sind, selbständig zu denken. Es handelt sich um Worte zur Verteidigung ihrer “Festung”, die aus auswendig gelernten Konventionen besteht!

...

Sie haben in ihrem Leben noch nicht überlegt, geschweige denn nachgedacht oder erwogen, mit welcher Absicht diese Verse, als **Worte Allahs** offenbart wurden! Wie viele Bedeutungen diese haben könnten und worauf sie hinweisen!

Alles, was ihr “organisches Wiedergabegerät” tun kann, ist folgendes:

“In Ordnung!” “Richtig!” “Es ist so wie du es sagst!” ...
“Dann sag mir bitte jetzt, was ich tun soll!”

Geh’, und vertilge weiterhin dein Grünzeug”!

Frag mich nicht danach, was Du tun sollst, Du Begriffsstutziger!... Mach was Du willst!

Wenn Dein Gehirn nur ein bisschen arbeiten würde und Du könntest den Koran “lesen”, dann würdest Du mit Sicherheit selbst verstehen, was zu tun ist und entsprechend handeln!

Man fragt: “Wann können wir Dich sehen?”

Zu keiner Zeit!

Wenn Du das, was ich geschrieben habe, nicht “lesen” kannst, wie willst Du mich dann sehen können!? Was hast Du

davon, Dir den Körper aus Fleisch und Knochen anzusehen, wenn Du nicht lernst, Dein Gehirn zu gebrauchen und zu denken?!

Ich sage, dass das, was Du suchst, bei Dir ist!

Du erwidertest: “Wenn ich Dich doch sehen könnte!”

HU sagt: “Ich bin bei Dir! - Ich bin Du!”

Und Du sagst immer noch: “Zeige Dich mir!”

Wann willst Du endlich das Judentum und das Christentum verlassen und Dich zu denen gesellen, die den **ISLAM** als Religion angenommen haben?

Wie lange willst Du noch da draußen suchen?

Undankbarer!

Dieses Wort wird für all diejenigen gebraucht, welche das, was ihnen gegeben wurde, nicht zu würdigen wissen, das was ihnen in die Hände gegeben wurde zurückweisen und von dem wirklichen Wert keine Ahnung haben. So wurde es mir gesagt!

Die größte Strafe, welche Undankbare erhalten, ist, dass sich das Tor, aus dem der Segen kommt, vor ihnen verschließt! ... Und dieses Tor verschließt nicht der, welcher den Segen austeilte, sondern der Undankbare selbst, da er den Segen und die Gaben nicht für wichtig hält und ihnen keinen Wert beimisst!

Der Undankbare straft sich selbst!

Die Undankbaren, die das Wissen nicht zu würdigen wissen, bestrafen sich selbst dadurch, dass sie auf ewig von diesem Wissen ausgeschlossen sind!

Der Koran ist für uns der größte Segen, die größte Gabe, die uns vom Rasul Allahs überbracht wurde!

Den Koran nur wiederzugeben und zu rezitieren wie ein Tonbandgerät, ohne über seine Bedeutung nachzudenken, ohne das Universum, das in ihm enthalten ist, zu betreten, ist die größte Undankbarkeit!

Wenn Du Dich immer noch als “aus Fleisch und Knochen bestehend” ansiehst, und Dein Leben mit den Themen der “Fleisch- und Knochen-Dimension” verbringst, dann möge Dir viel “Fleisch” beschieden werden! Möge Dein Weg offen sein! Den “Menschlichen” (*Insansi*) steht es frei, ihr Leben und ihre ewige Zukunft in die Hölle zu verwandeln! ...

“Mensch” ist , wer über die Bindung an Zeit und Raum erhaben ist!

Wo und wie wird das zukünftige Leben des Menschen sein, dessen Leben mit Fleisch und Knochen in der Galaktischen Dimension und nicht gemäß der Universalen Dimension, nur ein paar Sekunden zählt?

Was sagt der Koran dazu?

“- Wir haben alles paarig geschaffen! Es bleibt zu hoffen, dass Ihr überlegt!”

“- (HU), Welcher alle Paare, die Schiffe und Eure Tiere geschaffen hat...”

“- HU, der Erhabene, Der alles als Paar geschaffen hat: Von dem, was aus dem Boden sprießt, Eurem Selbst und all dem, von dem Ihr nichts wisst...”

“- Wir transportieren diese und ihre Nachkommenschaft in vollen Schiffen!”

In dem Buch “Seele, Mensch, Geist”, das ich 1970 geschrieben habe, und in dem Buch “Die Betrachtung des

Einen", das ich 1995 schrieb, habe ich einiges über die Quantenphysik und über den holographischen Aufbau des Universums erläutert.

Besonders in dem Buch: "Die Betrachtung des Einen" habe ich so gut wie möglich zu erklären versucht, wie auf diese Themen im Koran hingewiesen wird. Ich weiß natürlich nicht, ob Du das gelesen hast.

In der Dimension der Materie, die wir erfassen können, und in der Quanten-Dimension des Universums, welche das Original und die Wahrheit von allem ist, ist jedes Teilchen als Duo vorhanden.

Erinnern wir uns zunächst an folgendes:

Das Wort "ALLAH" ist ein Name und ein hinweisendes Wort.

So wie in der "Einheit"-lichen Struktur des Universums, die in der Quanten Dimension auch als Punkt bezeichnet wird, alles an Den, auf Den mit dem Namen Allah hingewiesen wird, gebunden ist, so ist auch in der "Dimension von Fleisch und Knochen" - da alles aus dem gleichen Original, der gleichen Wahrheit heraus entstanden ist - alles an das Wort gebunden, so wie es in dem Vers: "... es war Allah, der geworfen hat..." beschrieben ist.

Allerdings ist es auch eine weitere Tatsache, dass HU - auf Den oder Das mit dem Namen ALLAH hingewiesen wird - frei und erhaben über alle Dinge ist, welche HU erschaffen hat.

Das bedeutet...

Die Quanten-Dimension, welche den, in der als *Tasavvuf* bezeichneten Mystik, als Geist (*Ruh*) oder *Ruh-u a'zam* (höchster Geist) bezeichnete Rang darstellt, ist eine

EINHEITliche Struktur, die alles, was wir erfassen oder auch nicht erfassen können, umschließt. Es handelt sich bei ihr um die Stufe des *Vitriyet* (Einzigem) und das hier vorherrschende Bewusstsein ist in jedem Augenblick in einem neuen Zustand, weil die Quanten sich in jedem Augenblick verändern!

Alle Quanten bestehen als Duo und leben dem Betrachter entsprechend als Photon oder in einer wellenförmigen Form... Sie sind in jedem Augenblick untereinander in Verbindung, selbst wenn sie sich an den entgegengesetzten Enden der Galaxie befinden!

Die Quanten des Quantenuniversums sind wie die Gene in der Dimension des Körpers, welche wir erfassen können!

Die **Gene** werden im **Koran** als **Schiff** symbolisiert! **Schiffe**, welche als **Träger** von verschiedenen Bedeutungen aus der Dimension der Quanten in die Dimension der Materie fungieren!

Das sind solche "Raum-Schiffe", die mit Lichtgeschwindigkeit Bedeutungen - gleich Reisenden - aus dem Raum der Quanten in die Dimension der Materie befördern!

HU hat aus den paarigen Genen unsere "Last-Tiere" - "Beförderungs-Mittel", das bedeutet, unsere materiellen Körper, erschaffen. Die Chromosomen schwimmen mit dem, was sie tragen, gleich Schiffen im Zytoplasma!

Die Wellen des Bewusstseins, welche ein Produkt Eures Selbst (*Nefs*), das heißt ein Produkt Eurer paarigen Gene darstellen, erschaffen wiederum als Paar Eure persönlichen Seelen, welche Eure Fortbewegungsmittel für die Ewigkeit sein werden...

... und noch viel mehr, was Ihr nicht wisst!

In der Quanten Dimension ist alles im Zustand eines einzigen Bewusstseins.

Dieses eine Bewusstsein wird als

“Erster Verstand” oder “Anfangsverstand” (*Akl evvel*) bezeichnet.

Die Quantendimension ist geradezu die Eigenschaft “des Lebens” selbst!

Alle Engel, die existieren, haben sich aus diesem Geist (*Ruh*) genannten, einzigen Engel - den wir als Quanten-Dimension bezeichnen und unsere Original-Dimension ist - gebildet!

Das bedeutet, dass sich in der Einheit der Quanten-Dimension, die von den Engeln gebildeten Schichten - das was wir erfassen können und die Erfassenden - gebildet haben.

Eigentlich läuft alles auf eine **Selbst-Betrachtung** der Quanten-Dimension hinaus!

In dieser Dimension gibt es die Begriffe von Zeit und Raum nicht!

Wenn der Mensch seine Reise zu sich selbst, in Richtung auf sein Innerstes zu, vollendet, bleibt kein “Ich” mehr übrig.

HU wird SICH selbst als SELBST betrachten!

Was können die Undankbaren, deren Leben und Kämpfen nicht über Fleisch, Knochen und das Geld in ihrem Geldbeutel hinausgehen, von diesem Schreiben profitieren??

DIE ZEIT

Eine “schlimme Ablenkung”! Sie hat sich erbarmungslos in unserer Welt festgesetzt!

*Sie hat unsere Gedanken gefangen genommen, unsere Gedanken blockiert und beherrscht unsere Vorstellung wie sie möchte... **die Zeit!***

Wir Sterblichen haben sie zum Herrn unseres Gedankensystems erhoben! ...Wir verstehen es nicht einmal mehr, ohne sie zu denken! Wir können es uns nicht einmal vorstellen, ohne sie zu sein!

Wir plappern höchstens nach: “Die Zeit ist relativ! In Wirklichkeit gibt es sie nicht!”. Genau wie es die grauen Papageien tun!

Ich bin in diesem Alter... in jener Zeit... in welcher Zeit? ...

Wie kannst du von jemandem, der “mit Fleisch und Knochen” (physisch) lebt und mit “seinem Fleisch” denkt, erwarten, dass er die Wirklichkeit und die Begriffe der “fleischlosen” (metaphysischen) Dimension kennt?

*...“Fleischkäufer”... “Fleischverkäufer”... Leute, die
“Fleisch mit Fleisch aufwiegen”!*

*...Leute, die sich mit dem “Fleisch” hinlegen, mit dem
“Fleisch” aufstehen und dem “Fleisch” hinterher laufen!*

*Jene, die den Menschen für “Fleisch” halten und für das
“Fleisch” leben!*

*Jene, die den Menschen entsprechend “seines Fleisches”
bewerten und ihn mit den Beschränkungen der Zeit
einschränken!*

Ein eigentlich nicht vorhandenes Lebenskriterium, welches
das Nicht-Vorhandene in seinem Nicht-Vorhandensein, als
vorhanden annimmt!

Und wir fragen uns immer noch: “Wann?” “ Zu welcher
Zeit?”

Der **Rasul Allahs** hat von zukünftigen Ereignissen
gesprochen... Es wird der Tag kommen, wenn der Untergang der
Welt naht, an dem sich die Frauen wie die Männer kleiden und
sich ihre Haare wie Kamelhöcker aufstecken werden... Das war
vor ungefähr 1400Jahren!!! ... Doch er hat keine Zeit
angegeben, als er dieses verkündete.

Er hat noch viele andere Anzeichen für den nahenden
Weltuntergang aufgezählt, aber auch hier hat er keine
Zeitangaben gemacht!

**Wie viele *Ermisch* (diejenigen, die mit Allah vereint sind)
haben von der Zukunft gesprochen, aber die meisten haben
keine Zeit angegeben. Sie haben nur von den kommenden
Ereignissen berichtet.**

Warum ist das so?

Das kommt daher, weil in der “metaphysischen” Dimension, in der sie leben, kein Zeitbegriff existiert! ... Weil sie all das, was geschehen ist, in der “metaphysischen” Dimension erleben und in der “metaphysischen” Dimension erfassen und zu uns herunterbringen, darum! ...

Wenn diese dann auf unser Drängen hin eine Zeit nennen, so unterliegen sie meist einer Täuschung, da das Bewerten der Zeitlosigkeit mit einer Zeit eine hochgradig irreführende Angelegenheit ist. In der Zeitlosigkeit betrachtet und lebt man einen Ablauf von Ereignissen - Woge um Woge - ähnlich direkt aufeinander folgenden Träumen!

Wenn es auch für den Träumenden, dem eigenen Empfinden gemäß einen Zeitbegriff gibt, so handelt es sich hierbei um etwas, was aus den vorher im Gehirn registrierten Daten herrührt und nicht wahrhaftig ist!

Aus diesem Grunde ist es nicht möglich, für die im Traum gesehenen Ereignisse eine Zeit festzulegen! ... Du kannst zwar sehen, was geschehen wird, aber Du kannst den Zeitpunkt nicht abschätzen!

Diese Tatsache ist in der Dimension der *Ermisch*, welche den Rasulen Allahs folgen, noch etwas differenzierter...

In der Dimension, welche von ihnen erfasst wird, soll es keine Bilder wie in den Träumen geben!

In dieser Dimension soll es nur ein Erfassen ohne physisches Bild - eine Ahnung - geben, welche sich als Wahrnehmung manifestiert!

Diese Dimension soll die reine Dimension des Bewusstseins sein, in der weder Zeit noch Raum existieren!

Unter dieser Dimension soll es noch eine zweite Dimension

der Wahrnehmung geben, in der Wachträume und Visionen auftreten...Ein Beispiel hierfür sollen unsere Träume sein!

Die Wahrheit, die wir kurz vorher zu erklären versuchten, nämlich “das Erfassen ohne physische Bilder”, soll bei Allahs Rasulen als “*Vahiy*” Offenbarung und bei denen, die ihnen nachfolgen, als Inspiration (*Ilham*) zutage treten.

In der Dimension, in der diese Wahrnehmungen stattfinden, sollen die wahrgenommenen Ereignisse keinen förmlichen Charakter besitzen... Aus diesem Grunde ist auch der Zeitbegriff, der durch die Aneinanderreihung entsteht, nicht gültig!

Wir haben gehört, dass das, was jenen in dieser Dimension widerfährt, ganz unterschiedlich zu unserer “physischen” Welt sein soll!

Es soll so sein, als ob sie sich mit dem “*Burak*” oder dem Refref fortbewegen, in dieser form- und zeitlosen Dimension; und das, was sie finden, würde sich plötzlich in ihrem eigenen Bewusstsein finden! ...

Später würden sie sich dann wieder “herablassen” in unsere “physische” Welt...

Will einer von ihnen sprechen, dann muss er das Wahrgenommene in “Fleisch und Knochen” (Materie) gehüllt zur Sprache bringen, wobei einige Unerfahrene das derart Eingehüllte zusätzlich noch in Zeit verpacken wollen!

Das “In-Zeit-Verpackte” verfehlt meist die rechte Adresse, denn das “In-Materie-Gekleideten”, kann nicht wissen, wann das “In-Zeit-Verpackte” wirklich auftreten wird!!! ...

Sie sollen dann “physischen” Handlungsweisen und Angaben

ausgesetzt sein wie: “Das was er angekündigt hat, ist doch nicht eingetreten!”, “Er hat es doch nicht gewusst!”.

Diejenigen, die daraus lernten und ihre Fehler erkannten, gebrauchten fortan keine “Zeit” mehr!

Diejenigen, die “Zeit” jedoch weiterhin gebrauchten, wurden mit folgenden Tadeln gemäßregelt: “Er schwindelt!”, “Er prahlt!”, “Er gibt nur an!”, “Er beschwört Unheil herauf!”

Doch eines Tages werden diejenigen, die ihre Wahrnehmung in “Zeit” kleiden feststellen, dass sie das unterlassen müssen und danach ihre Fehler in Ordnung bringen!

Aus diesem Grunde haben in der Vergangenheit viele keine “Zeit” angegeben, nur von den Gegebenheiten und ihrer Aneinanderreihung gesprochen. Diejenigen, die zu weit gegangen sind und das Ganze noch mit Zeitangaben versehen haben, wurden bestraft.

Man muss diese Tatsachen kennen und danach seine Auswertungen anstellen!

Sollten wir unsere Auswertungen falsch anstellen, dann haben wir uns selbst den größten Schaden zugefügt! ... Einen derartigen Schaden, wie ihn uns kein Anderer zufügen kann! Wir werden uns dadurch selbst in einen bleiverkleideten Stahlbetonbunker eingeschlossen haben und obendrein noch den Schlüssel vernichtet haben!

Ja!, und darüber hinaus... werden wir uns selbst im “Fleisch” gefangen gesetzt haben!

Wir werden mit dem “Fleisch” schlafen und aufstehen, hinter dem “Fleisch” herlaufen, “fleischlich” denken und “fleischlich” leben... und am Ende werden wir in unserem aus Zeit bestehenden Kokon verdorren!

Der Mensch ist in der zeit- und raumlosen Dimension, aus dieser Dimension heraus, für eben diese Dimension geschaffen worden!

Von seiner Existenz her ist er, in der Dimension von der ich rede, noch nicht einmal eine “Seele” oder ein “Geist” (*Ruh*)! ...

Aber dafür besitzt es den Geist des Existentialistischen!

Entsprechend diesem Geist sucht er seine eigene Wahrheit, solange er diese nicht gefunden und erlangt hat, findet sein Geist keinen Frieden und keine Befriedigung, es ist ihm unmöglich, innere Ruhe zu finden!

Der von der Welt Geschaffene läuft der Welt hinterher und wird letztendlich zur Welt zurückkehren!

Der in jener Dimension Erschaffene verspürt hingegen brennende Sehnsucht nach dieser Dimension und wird schließlich diese Dimension erlangen!

Alles kehrt zu seinem Ursprung zurück!

RÜHR DIESES BUCH NICHT UNGEREINIGT AN!

Wenn man den **erhabenen Koran** mit einer simplen Logik liest, ohne den Hinweis:

“Wir haben (es) Euch durch Beispiele erläutert...” zu beachten,...

... dann gibt es nach dem Jüngsten Tag wieder aus Erdmaterie geschaffene Körper...

... solche, die in einem Feuer (Hölle) leben,...

... oder solche, die in Gärten und Grünanlagen(Paradies) leben, in denen die verschiedensten Arten von Früchten gedeihen und in denen *Huri* und *Gilman* genannte Arten des schönen Geschlechts umherwandeln!

... dann gibt es da oben einen Gott mit Händen, der uns beobachtet!

Und was ist mit dem Zeitraum von “Berzah” und dem Weltuntergang (Kiyamet)?

Die Erde wird ganz flach, gleich einem randlosen Tablett, als wäre sie ausgewalzt worden,

und darauf befinden sich all die Menschen versammelt, die bisher gelebt haben...

Die Sterne im Weltraum werden herunterfallen und untergehen! ...

Dann gibt es da noch eine Art sichtbar Engel, welche die Hölle an ihren Griffen herbeischleppen. Die Hölle kocht auf hoher Flamme unter dem "Erddablett"! ...

Die Wächter greifen die Menschen einzeln auf und bringen sie vor die Waage. Dort werden die Sünden und guten Taten einzeln in die Waagschalen geworfen.

Es gibt dort keine elektronischen Waagen oder der Strom, um sie zu benutzen, ist ausgefallen! ...

Wenn die Prozedur des Wiegens vorbei ist, wird für die Milliarden und Abermilliarden von Menschen eine Brücke geschlagen, vom Rand der Erde über das Feuer hinweg, bis auf die andere Seite, die sich nahe den "Paradies" genannten Gärten befindet...

Der vom Feuer umgebene Umfang der Erde beträgt Millionen von Kilometern...

*Von dem dort befindlichen Generalstabschef wird der Befehl erlassen, **dass sich ein jeder dem anschließen soll, den oder das er verehrt und angebetet hat.** Und ein jeder wird hinter dem lebendigen Abbild dessen hergehen, welches er auf Erden angebetet hat!*

Die Angebeteten fallen, wenn sie am Fuße der Brücke - am Ende der Welt angekommen sind - in das Feuer und ihre

Rühr dieses Buch nicht ungereinigt an!

Nachfolger stürzen hinterher! ...

Die, welche keine bestimmte Erscheinung verehrt haben, sondern vor Allah in der Secde genannten Niederwerfung ihr Haupt auf die Erde geneigt haben, warten an ihren Plätzen. ...

Dann kommt die Aufforderung an sie: "Folgt dem Rasul oder Nabi, dem Ihr auf Erden nachgefolgt seid!"... und diese werden im Gefolge Ihres Rasuls oder Nabis die "Sirat-Brücke" betreten...

Manche bewegen sich blitzschnell und andere wiederum kriechen regelrecht über das Feuer hinweg, auf der Brücke entlang. ...

Sie gehen dann in den Garten des Paradieses ein! ...

In Kurzfassung ist es das, was uns in der Zukunft erwartet, wenn man die Verkündung des Korans und des Rasuls wortwörtlich nimmt!

Sollte etwa der Prophet bei seiner Himmelfahrt (*Miraj*) in den Himmel aufgefahren sein und sich irgendwo im Weltraum mit Gott getroffen haben!?

Wenn man beim *Namas* (Gebet) sein Haupt auf die Erde legt, hat man dann die *Secde* genannte Niederwerfung vollführt!?

Ihr werdet erkennen müssen, dass die Bedeutung des *Namas* zu einer Art religiöser Gymnastik, mit dem *Imam* (Vorbeter) als Gymnastiklehrer geworden ist!

Von dem *Imam* der Welt haben wir vielleicht noch etwas gehört, aber wer ist der wahre "Muezzin" auf dieser Welt?

Ich habe einen, der die Bezeichnung *Imam* trägt, über den Hinweis des Rasul Allahs gefragt, **dass die verlorensten Menschen jene seien, welche der Secde und dem Rükû, also**

der Verbeugung und Niederwerfung nicht genügend Aufmerksamkeit schenken!..., und ob es bedeutet, der *Secde* genügend Aufmerksamkeit zu schenken, wenn man seinen Kopf, seine Stirn möglichst lange auf der Erde lässt?

Damit ein unwissender Mensch bemerken kann, dass er ein "Mensch" ist, benötigt er zunächst Wissen.

Der Koran ist das Buch des Wissens!

Der Rasul Allahs hat mit dem von Allah offenbarten Wissen, mit der Eingebung Allahs die Menschen ermahnt und ist somit derjenige, welcher die umfassende Einladung zur Wahrheit ausspricht!

Dieses Buch des Wissens, wurde mit dem Hinweis offenbart, dass es keinen Gott und keinen Göttlichen Begriff gibt, dass ausschließlich Allah existiert und kann so von denen, die von einem Gottes-Gedanken nicht "gereinigt" sind, niemals verstanden werden!

Vom Anfang bis zum Ende versucht der Koran, auf der Grundlage, dass es keinen Gott und keinen Gottesbegriff gibt, den Menschen den Weg zu zeigen!

Der Koran ist *Nur* (Glanz), ... er ist Licht!

Er leuchtet den im Dunkeln verbliebenen Gehirnen, damit sie die Wahrheit sehen können!

Wie kann der Koran bis zum Ende der Welt seine Gültigkeit behalten?

Etwas mit unserem überholten Verständnis eines Himmelsgottes? Oder indem wir sagen, dass "Der dort oben" das Drehbuch schreibt?

Oder etwa indem wir die angedeuteten, versteckten

Rühr dieses Buch nicht ungereinigt an!

Geheimnisse entziffern oder die Metapher und Symbole analysieren?

Das Geheimnis liegt in dem Hinweis:

“Wir haben Euch alles in Beispielen erläutert...!”

Wenn wir die Anhaltspunkte dieses Geheimnisses nicht auswerten können, dann werden wir uns in vielen sinnlosen Gedankengängen verrennen und aufgrund dieses Unsinns in unserem Verständnis können wir von dem über die Zeit erhabenen Buch des Wissens nicht profitieren. Und ohne die Wahrheit und die Kräfte, die in unserem Innersten vorhanden sind, zu erlangen, können wir mitsamt der Welt, die wir uns in unseren Träumen geschaffen haben, “zur Hölle fahren”!

Der Rasul Allahs, der das Buch überbracht hat, machte uns darauf aufmerksam, dass wir zum “*Salat*” eingeladen sind!

Wir werden dazu aufgefordert, das Buch mindestens fünfmal am Tag zu lesen!

Warum ist das “*Salat*” ohne “*Abdest*”, ohne Reinigung nicht möglich?

Was ist *Abdest*? Wie wird er durchgeführt?

Warum kann das Pflichtgebet (*Salat*) nicht ohne die Fatiha Sure gesprochen werden?

Sind wir uns der Bedeutung all dessen bewusst?

Der *Muezzin* ruft die Menschen mit dem *Ezan*...

Wozu werden wir eingeladen?

Ist dem *Muezzin* bewusst, wozu er einlädt?

Ist den Hörenden bewusst, wozu sie geladen werden?

Weshalb sie eingeladen werden?

Wie soll man den *Abdest* nehmen, wovon soll man sich eigentlich reinigen, damit man der Einladung des *Muezzins* folgen kann?

Der Rasul Allahs hat empfohlen, nach jedem Ezan folgendes Gebet zu sprechen, welches in meinem Buch "Gebet und Zikir" steht und folgendermaßen beginnt:

"Mein ALLAH, der Du der Herr dieser umfassenden Einladung bist..."

Warum eine ganze, umfassende Einladung?

Wozu diese umfassende Einladung?

Wozu lädt der *Muezzin* ein?

Sage nun ja nicht, zum "*Namas*", wie all diejenigen, welche der *Ezan* noch nicht vernommen haben!

Sind all diejenigen, welche sich beim "*Namas*" versammeln, der Einladung des *Muezzins* gefolgt?

Bist Du Dir bewusst, dass der *Muezzin* Dich zum "*Salat*, der *Miraj* der Gläubigen", eingeladen hat?

Bemerkst Du endlich, dass der, welcher den *Ezan* ruft, Dich zu fünf verschiedenen Zeiten zur *Miraj* einlädt, welche beim *Salat* gelebt wird!

Ist nun die *Miraj Salat* oder das *Salat Miraj*?

Oder nennt man etwa den, der zur *Miraj* einlädt *Muezzin*?

Abdulkadir Geylani, der auch als "Gavsı â'zam" bekannt ist, schreibt in seinem Werk "Risâle-i Gavsıye", dass derjenige, welcher keine *Miraj* erlebt kein *Namas* hat!

Rühr dieses Buch nicht ungereinigt an!

Die *Miraj* ist ein Mittel zum Zweck, aber was ist es, was dadurch gelebt werden soll?

Gibt es für jene, welche die Stufe des “*Vitriyet*” noch nicht erreicht haben eine *Miraj*?

Warum war es ursprünglich erwünscht, dass es fünfzigmal am Tage zur Pflicht werden sollte, zur *Miraj* einzuladen?

Hast Du die **vollkommene Einladung** schon einmal in dem Bewusstsein befolgt, dass Du mit dem *Ezan* zur *Miraj* eingeladen wurdest? Wie bitte?...

Wie ruft oder liest man den *Ezan*?

Wer hört den *Ezan*? Wer nimmt ihn wahr und wer befolgt ihn?

Warum ist das Gebet für alle Gläubigen Pflicht, wenigstens zu fünf verschiedenen Zeiten?

Was verlieren oder versäumen diejenigen, welche dem *Ezan*, das heißt der vollkommenen Einladung nicht nachkommen?

Als wären ihre Ohren taub geworden!

Ist das Ende der Welt (*Kiyamet*) nahe?

Die Sonne ist dunkel geworden, das heißt, das Wissen verschwindet langsam aus unserer Mitte! Die Sterne sind heruntergefallen, das bedeutet, die Meister des Wissens sind einer nach dem anderen verschwunden!

Es laufen nur noch Blinde, welche die Wahrheit nicht sehen können, Taube, welche den *Ezan* nicht hören und Stumme, welche die Wahrheit nicht zur Sprache bringen können umher, so wie ich!

Die **Menschen** sind verstummt! Einzig die, mit den

“Kassettenrecorder-Gehirnen”, wiederholen das auf ihren Tonkassetten Gespeicherte!

Als ob ich das Buch **“Grundlegende Prinzipien”** nicht mit Glauben und gütiger Hilfe geschrieben hätte!

Wenn doch nur der Rasul Allahs nicht den Zustand der Muslime auf dieser Welt wahrnehmen könnte! Wie die Religion ISLAM und die Tatsachen, die er verkündet hat, von den Menschen missverstanden werden! Wie die Religion der Muslime der Religion der “Göktürken” gleicht!

Warum bin ich dazu verpflichtet, zwischen denen zu leben, die nicht denken, nicht hinterfragen, das Geschriebene in fünf Minuten wie eine Anekdote in irgendeiner Zeitung, von irgendeinem Autor lesen, um hernach dem Geld und dem weißen Fleisch in Form von Hühnchen oder jungen Mädchen hinterher zu rennen?!

Bitte betet für den Armen und Geringen, dessen ganzer Lebensinhalt darin besteht, die verrosteten Zahnräder des Nachdenkens (Tefekkür) wieder in Gang zu bringen und diejenigen, die den Weg der Konditionen, des Auswendiglernens und der Nachahmung gewählt haben, der Wahrheit nahe zu bringen!

ALLAH!

Hilf mir und sei mir gnädig!

„HU“ UND ICH

Eine gigantische “Dimension” ... aber vollkommen unterschiedlich zu dem, was wir bis heute gesehen haben!

Seine Ausmaße und Seine Ausdehnung sprengen alle Vorstellungen!

Für uns ist Er **unendlich!**

Ein herrlicher Körper, dessen **Tiefen** für uns unergründlich sind!

Für uns ist Er **grenzenlos!**

Als hätte Er Milliarden Köpfe, Milliarden Arme und hundert Milliarden Beine!

Die **Organe** des Körpers, Milliarden von Galaxien!

Die **Zellen** der Organe bestehen aus hundert Milliarden Sterne!

Dieser Körper hat auch eine **Seele**, ähnlich unserer Seele!

Dieser Körper hat auch ein **Bewusstsein**, genauso wie unser

Bewusstsein!

Dieser Körper besitzt ein **“ICH”**, so wie jeder von uns ein **“Ich”**, eine **Persönlichkeit**, hat.

Das **“ICH”** dieses Körpers besitzt ein Bewusstsein bezüglich Seiner eigenen Existenz und dem **“Nichts”** in der Ausdehnung der Unendlichkeit! Genauso wie das **“Nichtsein”** in der Tiefe unseres Inneren!

Der Name dieses end- und grenzenlosen ist **“Kosmos”**!

Dabei **sind End- und Grenzenlosigkeit relative Begriffe des Erschaffenen!**

“Ich” bin unendlich, ewig, mein Name ist **“Mensch”**!

“HU”, ein Geschöpf, erschaffen und mit dem Namen **“Geist”** benannt!

“Ich” bin ein Geschöpf, erschaffen und mit dem Namen **“Mensch”** benannt!

Seine Organe erneuern sich! Sein Körper erneuert sich! Supernova explodieren und an ihrer Stelle entstehen neue! Ohne Ende...

Meine Organe erneuern sich! Mein Körper erneuert sich! Meine Zellen lösen sich auf, an ihrer Stelle bilden sich neue!

Sein Körper besitzt einen Geist, welcher den Körper aufrecht hält! Dieser Geist hat ein Bewusstsein, welches das System organisiert!

Mein Körper besitzt Gene, welche den Körper organisieren und meine Seele zutage treten lassen!

Ich befinde mich auf einer Reise, in HU... zu HU... mit HU!

„Hu“ und ich

HU betrachtet in mir, mich, mit mir!

Ich steige auf (*Uruç*) zu den Stufen meines Inneren Bewusstseins (*Sema*)! ...

... zu meinem “Herz”, meiner “Seele”, meinem “Geheimnis”, meinem “Verborgenen” in meinem Innersten!

Der Mensch wird zu “Nichts”! - Alles wird zu “HU”! der Beobachtete und der Beobachtende!

Meine **Persönlichkeit** denkt mit dem **Herzen!**

Mit dem **Geist** betrachtet sie die **Namen (*Esmâ*)...**

Mit meinem ”**Geheimnis**” sehe ich **Den mit Namen Benannten (*Musemma*)...**

Im ”**Verborgenen**” (*Hafî*) sagt ”**HU**”: “... bin nur “**Ich**”!

Wenn “Hu” selbst die Ansprache hören kann!”

Im “Innersten” (*Ahfa*)... ”Pssst!!! Halt ein und schweige!”

HU, der Kosmos!... HU, die Welten!... HU, der Geist genannte Engel!

HU besitzt ebenfalls eine Persönlichkeit...

HU hat auch ein Herz!

HU hat ebenfalls einen Geist!

HU besitzt auch ein Geheimnis!

HU hat auch Verborgenes!

Und im Innersten (*Ahfa*), ein Punkt!

Der Punkt, der Kosmos!... Ich, ein Punkt im Kosmos!

Der Punkt, ein Geschöpf!... Der Punkt ist geschaffen!

Ich, ein Nichts neben dem Punkt, arm, bedauernswert,
unfähig, bedürftig!

**Der Punkt lobpreist Seinen Schöpfer, mit Seinen
Milliarden Organen, mit hundert Milliarden Zungen...**

Ich lobpreise meinen Schöpfer mit jeder meiner Trillionen
Zellen, jeden Augenblick!

Jede einzelne meiner Zellen mit ihrer Zunge...

All meine Organe mit ihren eigenen Zungen...

Mit der Zunge meines Geistes und der Zunge meines
Bewusstseins, mit der Zunge meiner Daseinsbedeutung, mit der
Zunge dessen, der unter meinem Namen vorhanden ist und
darüber hinaus, lobpreist sich "HU" in jedem Augenblick mit
1001 Zungen selbst!

Die Welt lobpreist und die Welten lobpreisen...

Die Welt rühmt und die Welten rühmen...

Der Punkt dreht sich um die Achse Seines eigenen
Schöpfungszwecks...

**In diesem Punkt drehen sich alle Punkte um ihre eigene
Schöpfungsaufgabe!**

Alles dreht sich um etwas!

Es gibt Engel, privilegiert mit dem Namen "Geist"!

Engel, die von einem Engel stammen... Engel die von Engeln
stammen!

Es gibt hoch erhabene Engel... Es gibt verschleierte Engel! ...

Es gibt Engel, denen es schleierhaft ist, dass sie Engel
betrachten!

„Hu“ und ich

Engel sind Licht (*Nur*)!

Engel sind Bewusstsein!

Engel sind unermüdlich!

Manchmal sind Engel diese Wesen, dann wandeln sie sich in jene Wesen! Die Engel spielen untereinander! Im Kosmos drehen sich Glücksräder. Wir sagen, dass die Glücksräder die Arbeiten erfolgreich beenden!

Die Engel dienen ihrem Schöpfungszweck!

Selbst der mit dem Namen “Satan” Bezeichnete... genauso wie wir, ... Nur einige dienen noch etwas mehr!

Manche unter uns sind ein Ozean, manche ein Tropfen des Ozeans... Aber im Endeffekt sitzen wir alle im gleichen Boot!

Wir reisen in eine unbekannt Richtung!

Es gibt kein Ende des Seins!

Das Ende des Paradieses ist Nicht-Sein!

Das Leben des Punktes ist ermattet!

***Ganî* ”ALLAH”!**

HU “ALLAH”!

„HU“

Canan Hanim, meine verstorbene Großmutter mütterlicherseits sagte zu mir:

“DU bist ein Vorzeichen des Weltuntergangs (*Kiyamet*)!”

Sie war mit dem Postdirektor in Mekka, Hüsameddin Efendi verheiratet, und sie hatte ihre vierte Tochter, meine verstorbene Mutter Adalet (die jetzt auf dem Friedhof von Silivrikapı liegt), als diese in Mekka geboren wurde - wie es damals Brauch war - vor die Türe der Kaaba gelegt und dafür gebetet, dass sie eine wohlgeratene Tochter werden möge ... Dies hat meine Großmutter uns immer wieder erzählt...

Ihr Vater selig, Seyyid Hassan Efendi, der zu den angesehenen Bürgern in Mekka zählte, hatte sich mit dem damaligen Emir von Mekka, Şerif Hüseyin, gestritten und daraufhin den Stammbaum seiner Familie ausgelöscht. Er widersetzte sich Şerif Hüseyin hartnäckig und sagte: “Was Allah weiß, genügt mir! Du bist mir völlig gleichgültig.”

Aus diesem Grund wählten meine Vorfahren, als sie in die Türkei gekommen waren und meine Mutter noch klein war, auch den Familiennamen “Yeşilbağ”, was grünes Band

bedeutet. Zu jener Zeit, trugen die Seyyid grüne Binden um den Kopf.

Eben diese Großmutter mütterlicherseits, hat mich immer mit meinem Großvater verglichen, der im Zorn den Stammbaum der Familie auslöschte! Doch daneben konnte sie es einfach nicht verwinden, dass ich in Istanbul als atheisches Kind aufwuchs. Sie war genervt von meinen Fragen und sagte ständig: **“Dieses Kind ist ein Zeichen für den nahenden Weltuntergang.”**

Als sie mit über 80 Jahren in die andere Dimension einging, war ich 17 Jahre alt und hatte nach einer plötzlichen Kehrtwende begonnen, in der unserem Haus gegenüber gelegenen Cerrahpaşa Moschee, mit kindlichem Eifer und meiner hässlichen Stimme, den morgendlichen Gebetsruf zu rufen. Ich versuchte die Menschen zu wecken und wer weiß, mit wie vielen Flüchen ich dabei bedacht wurde! Aber trotzdem bin ich in ihren Augen ein Vorzeichen des nahenden Weltuntergangs geblieben!

Für einen Menschen, der die Lebensbedingungen in Mekka von vor nahezu einem Jahrhundert erlebt hat, war ein 1945 geborenes Istanbuler Kind nicht zu verstehen und wurde folglich als Anzeichen für den nahenden Weltuntergang (*Kiyamet*) gewertet...

Dabei beginne ich die heutige Jugend auch als Anzeichen des nahenden Kiyamet zu werten, wenn ich ihre Gespräche und ihre Interessensgebiete betrachte!

Auf der einen Seite erlebe ich jeden Tag die Unfähigkeit, die Ernte meiner fast 40 Jahre andauernden, Tag und Nacht durchgeführten Untersuchungen und Arbeiten, an Menschen meines Alters zu vermitteln - andererseits verstehen die jungen Leute von 15 bis 20 Jahren das Thema sofort und beginnen nach

„Hu“

1 bis 2 Jahren solche Fragen zu stellen, deren Beantwortung mir schwer fällt, so dass ich manchmal, während ich ihre Fragen zu beantworten versuche, zu mir selbst sage: **”Dies sind Anzeichen für den Weltuntergang!...”**

Und diese “Weltuntergangsanzeichen” verstehen mit Leichtigkeit, dass es im Himmel keinen Gott gibt! ... Besonders, wenn sie nicht in einer fanatischen Familie aufgewachsen sind!

Sie verstehen zwar, dass es keinen Gott gibt, aber wenn es darum geht, *“Den - mit dem Namen Allah Bezeichneten”* - zu erfassen, oder gar darum geht, *“Diesen”* zu fühlen, dann verheddern sie sich!

Vom Gedanklichen her, können sie zwar die Ausmaße des Universums verstehen, wenn es aber darum geht, das Dimensionale zu begreifen, dann bleiben sie stecken!

In der letzten Zeit wird unser Buch, in dem wir *“Den - Der mit dem Namen Allah bezeichnet wird”* - zu erklären versuchten, über das Internet von einem sehr breiten Publikum gelesen... Einer der Leser, der Forscher Bill Donahue wohnt hier in New Jersey.

Bill, der jede Woche eine 45 minütige Unterhaltungen im Fernsehen moderiert, hat vier oder fünf seiner Sendungen der Erläuterung des “Allah” Buches gewidmet. Ich habe die Videoaufnahmen davon bekommen. Der Mann ist ungefähr in meinem Alter, vielleicht etwas älter. Man muss gesehen haben, wie er erklärt, dass ein Gottesbegriff keine Gültigkeit hat, dass einzig Allah existiert!

Bis hierher ist alles schön und gut, doch danach beginnt die Sache kompliziert zu werden... denn Bill erzählt ständig: ”Er ist nicht im Himmel, sondern in uns...!”

Genau wie unsere Mitmenschen, die im Nachhinein zur “Tasavvuf” genannten Mystik gekommen sind!

Dabei ist “HU” nicht in uns!

HU ist auch nicht im Inneren!

HU ist “AHAD” und “SAMED”!

Für “HU” kann man die Begriffe “innen” und “außen” nicht anwenden!

HU ist solch ein HU, ohne “Dich” und ohne “Mich”!

Wenn Du nun hergehst und an Dein “Ich” denkst und dann auch noch annimmst, dass “Hu” darin enthalten ist, dann bist Du auf dem Irrweg!

Wenn Du “HU” sagst und dabei nicht ohne Dich und Mich zu fühlen an “AHAD” und “SAMED” denkst, dann gib acht, dann hast Du Dir einen Gott geschaffen! Pass auf, dass Du diesen nicht als “Beilage” verspeist! ... Du musst verstehen, dass HU k e i n Gott ist!

Es genügt nicht, den Hinweis, dass Allah über die Welten erhaben ist zu kennen, man muss dieses fühlen! ... **Und der Fühlende ist wiederum Hu selbst!**

Bill, der in Anlehnung an die Tausende von Jahren alte Lehre des “Zen” sagt: “ Wenn

Du vor Deinem Tode stirbst, dann stirbst Du bei Deinem Tode nicht”, gebraucht bei seinen Ausführungen über den Weg zur Selbsterkenntnis, welche über das Verlassen des Gottesbegriffes und das Erkennen von Allah führt, sehr oft das Wort “*Inside*”...in uns!

Das ist der Teil des Problems, den wir sehr gut analysieren

„Hu“

und lösen müssen!

Wo ist “in uns”?

Wenn ich “in mir” denke, was stelle ich mir dann darunter vor? Woran denke ich?

An ein “individuelles” Inneres oder ein “kollektives” Inneres?

Beides ist falsch, erinnern wir uns daran, dass ALLAH *AHAD* ist!

Die Begriffe “innen” und “außen” bestehen für die Geschöpfe!

Auch die Unterteilung in “*Zahir*” und “*Batin*” also in “offenbar” und “verdeckt” bestehen nur in dieser Hinsicht! Das alles sind Begriffe und Definitionen für die Geschöpfe!

Die Absolute Wahrheit ist, dass HU *AHAD* und *SAMED* ist!

Alle Eigenschaften, Charakteristiken und Vorstellungen, welche Dir in den Sinn kommen wenn Du an ALLAH denken, werden durch HUs*AHAD*-Sein hinfällig!

HU ist über alle Gedanken erhaben!

Wenn Du Dich bei Dir selbst beobachtest, dann bleibst Du nicht bestehen! ... Es bleiben keine Gedanken! Ja sogar Inneres und Äußeres werden aufgehoben! Der Gedanke an “in mir” und “in uns” existiert dann auch nicht mehr!

HU kennt Sich Selbst dermaßen, dass außer HU niemals überhaupt jemand oder etwas existiert hat!

HU kennt Sich Selbst dermaßen, dass HU über die Begriffe “Innen” und “Außen” erhaben ist!

HU kennt Sich Selbst dermaßen, dass die gesamte Schöpfung vom Zeitbegriff her aus “Nichts” besteht!

Und HU ist solch ein ALLAH, dass der Begriff eines “Gottes” und der Begriff von “Anbetung” hinfällig werden.

Einzig und alleine HU, das heißt “ALLAH” existiert!

Da schau her, was das Anzeichen für den Weltuntergang schreibt!

Der Tag ist gekommen, an dem “das Anzeichen für den Weltuntergang” zum Sprecher des Systems geworden ist, zum Muezzin für das Minarett geworden ist!

Zu so vielen Zeiten und in so vielen Sprachen ist diese Wahrheit bisher erklungen!

Manchmal hat sie aus dem Feuer gesprochen, manchmal aus einem Baum! ... Und der “Hörende” war wiederum “HU” selbst!

Wie dem auch sei, wenn die Ansprache aus dem Feuer oder aus dem Baum kommt, dann ist das in Ordnung. Wenn die Ansprache aber von einem aus Fleisch und Blut bestehenden Menschen kommt, dann wird die Sache kompliziert!

Dann wird der Drehbuchautor in seinem Spiel zum Darsteller und mag plötzlich das Drehbuch nicht mehr!

Manchmal stieg er zum Himmelszelt auf und beachtete das auf der Erde nicht, dann wieder stieg er zur Erde herab und kümmerte sich nicht um das im Himmel! Das ist das Spiel, das Glücksrad, das sich von Anbeginn der Ewigkeit her dreht und zum Traumballon in der Hand dessen wird, der dieses Rad antreibt!

Ja mein Freund, ich versuche also der Jugend, die

„Hu“

ein **Anzeichen für das nahende *Kiyamet*** ist, zu vermitteln, dass wir das, was **Hazreti Mohammed Mustafa** - Friede sei mit ihm - uns darüber gesagt hat, wie und was “Allah” ist, sehr gut verstehen müssen und versuchen müssen, dieses zu fühlen! ...Vielleicht können wir das nicht immer wahrnehmen, aber wir müssen versuchen, dieses wenigstens von Zeit zu Zeit zu spüren und zu leben!

Hütet Euch davor zu vergessen, ...

... dass “HU” weder in Euch, noch außerhalb von Euch ist!

... oder dass Der mit dem Namen “ALLAH” Bezeichnete über all diese Begriffe erhaben ist!

Die Welten sind für “HU” ein Traum, welcher niemals auch nur einen Hauch von Existenz angenommen hat!

“Ich” bin nur ein von “HU” geschaffener, armer, bedürftiger Diener, der zwar als vorhanden angesehen wird, eigentlich aber nicht besteht!

Ich hoffe, dass Ihr Meiner in diesem, meinem irdischen Grab mit Gnade gedenkt!

DIE ABSICHT ZUM VERSTORBENEN

Die tatsächliche Welt außerhalb Eures Kokons!...

... die Begriffe der wirklichen Welt...

Realistische Einschätzungen, die auf diesen Begriffen basieren!

Eure Welt, in Eurem Kokon aus Träumen und Hypothesen!

... die Begriffe Eurer Welt...

Euer Kokon, den Ihr mit den Hypothesen, die Ihr aufgrund dieser Begriffe gebildet habt, Schicht um Schicht verstärkt habt!

Gestern ist Heute nur noch ein Traum!

Heute wird Morgen zum Traum werden!

Morgen wirst Du Dich in einer anderen Welt befinden, einer Welt, die auf den Fundamenten von Deinem Heute aufgebaut ist!

Gestern hast Du geweint!

Gestern hast Du gelacht!

Gestern hast Du vor Wut geschäumt!

Gestern warst Du vor Freude begeistert!

Wenn Du aus dem Gestern im Heute angekommen bist, so wirst Du heute lachend darüber hinweggehen!

Darüber hinaus aber musst Du erkennen, dass Du heute einzig und allein die Ergebnisse von dem lebst, was Du gestern getan hast!

Bist Du heute nicht glücklich? ... Dann schau auf Gestern!

Heute erntest Du das, was Du gestern mit eigenen Händen gesät hast!

Wem willst Du also zürnen?

Meinst Du, dass Du mit dem Aufsagen von 40.000 oder 100.000 “La ilahe illallah!”, “Allah!” oder “Kul hu vallahu ahad!” Deine Schuldigkeit getan hast und ins Paradies eingehen wirst?

Du hast das alles nur aufgesagt!

Wenn Du die Bedeutung des Dahergesagten nur ein einziges Mal gelebt hättest, dann stünde Dir zum Eintritt ins Paradies nur noch Dein Körper im Wege!

Vielleicht hast Du schon oft Deine Stirn bei der *Secde*, der Niederwerfung, auf den Gebetsteppich oder die Erde gelegt. Doch hast Du wenigstens ein Mal die *Secde* in Deinem Bewusstsein durchgeführt?

Du hast unzählige Male gesagt: “Ich faste!”, aber währenddessen hast Du nicht einmal auf das “Menschenfressen” verzichtet!

Während Deine Zunge “Allah” sagt, ist Dein Leben angefüllt mit “Yallah”!

Ich weiß nicht, was Du in Anbetracht dieser Umstände von Morgen erwartest!

Dein Leben hast Du wie ein Glückspiel aufgebaut! Da kannst Du noch so oft beteuern, dass Du keine Spielkarten angerührt hast!

Man sagte zu Dir: "Geh!" und Du bist stehen geblieben!

Man hat zu Dir gesagt: "Liebe!",

Du aber hast daraufgeschlagen und bist weitergegangen!

Du hast mit eigener Hand einen Vorhang über Deine "Einsicht" (*Basiret*) gezogen!

Es heißt, wenn ein Mensch sich nicht bis zu seinem 40. Geburtstag Allah zugewandt hat, dann wird sich der Teufel an seinem Kopf niederlassen und mit beiden Beinen baumeln und seine Augen verschleiern. Er wird sagen: "Ich habe diesen Menschen gefangen genommen. Er wird fortan mein Diener sein!"

Du musst Deinen Lohn im Diesseits von dem erwarten, dem Du gedient hast! Erwarte ihn nicht von irgendeinem anderen! Betrüge Dich nicht noch einmal selbst!

Wenn Du sagst, dass Du Gott anbetest, dann erhältst Du sowieso den Gegenlohn dafür! Bist Du mit Deinem Zustand zufrieden? Ist das, was Du tust oder getan hast Deinem Wissen entsprechend?

Der Lohn, den Du erhältst ist die Konsequenz für Deinen Dienst! Wie hervorragend, wenn Du glücklich bist! Aber wenn Du mit Deiner Lage nicht zufrieden bist, dann musst Du wissen, dass Du unbemerkt an der falschen Adresse dienst! Du solltest schnellstens Dein Wissen erneuern!

Noch bist Du nicht tot!

Noch konntest Du nicht sterben!

Komm! Bereue, bevor Du Deinen letzten Atemzug holst! Kehre um zu DEM, DER die Himmel und die Erde (die Stufen Deines Bewusstseins und Deinen Körper) geschaffen hat, aus Deinem Innersten heraus!

Schau mein Freund...

Wenn Du klagst: “Habe ich das verdient? Ist das meiner würdig?” ... Dann will ich Dir die beiden Schlüssel zu dem System und der Ordnung, welche von dem Herrn (*Rab*) Deiner Welt geschaffen wurden, geben...

Versuche mit ihnen aus Deinem Kokon herauszukommen in den Kosmos der Wirklichkeit...

Du bist nur der Gegenwert dessen würdig, was Du mit eigenen Händen getan hast, sonst nichts! Man hat Dir gesagt: “Tu dies!”... und Du hast genau das Gegenteil getan!

Du wolltest gemäß Verstand und Wissen leben... und dann bist Du mit Deinem Wissen losgezogen und hast Deinen Gefühlen entsprechend gehandelt! Nun sitzt Du da und weinst! Und grübelst, ob Du das verdient hättest!

Das ist noch gar nichts!

Wie Du weißt, hat Nasreddin Hoca, als er seinen Esel verloren hatte, vor sich hin gepfeifen.

Da sagte jemand: “Hoca, wie kann man pfeifend und trällernd seinen verlorenen Esel suchen? Bist du denn gar nicht betrübt?”

“Nein!”, entgegnete dieser, “Ich lasse mir nur noch nichts anmerken! Meine ganze Hoffnung liegt hinter diesem Hügel... wenn ich meinen Esel da auch nicht finden sollte, dann sollst du mein Wehgeschrei hören!”

Wenn das, was kommen wird, plötzlich eintritt, dann werden wir Dein Wehgeschrei mit ansehen!

Du musst wissen:

Das, was Du verdienst, ist Dein Schöpfungsauftrag,

Dein Ziel, welches Dir vor Deiner Erschaffung zugeteilt wurde!

Jeder einzelne verdient das, was er benötigt, um seinen Schöpfungsauftrag auszuführen!

Das, was Du “verdienst”, taucht vor Dir als eine Möglichkeit auf, um Dich an Dein Ziel zu bringen!

Manchmal kommt es als ein Geschenk und manchmal in Form von “Mekr”.

Wenn Du das, was auf dem Wege des Mekr kommt, nicht bemerkst und so verwendest, wie es kommt, dann wird dies am Ende vernichtend für Dich sein!

Du wirst mit eigenen Händen Deine Ohren taub und Deine Augen blind machen und Dein Bewusstsein in einen unbrauchbaren Zustand versetzen! Danach werden Dir weder die Dinge, die Du hörst, noch das, was Du liest, irgendeinen Nutzen bringen! Du wirst wie ein Wahnsinniger nach links und rechts laufen, um Trost und Ablenkung zu finden. Deine Tage werden zerstört und Deine Nächte vernichtet sein! Und Deine Erscheinung wird der des Hocas gleichen, welcher seinen Esel verloren hat!

Aber Du solltest trotzdem dankbar sein, dass Du Dir des Verlorenen bewusst bist! Es gibt nämlich auch jene, die überhaupt nicht bemerken, was sie verloren haben oder was sie gerade verlieren!

Es gibt jene, die sich in ihrem Kokon, mit den auf ihrem Gott basierenden Gedanken: “Wir sind alle eins!”, “Wir sind eine Einheit!”, “Wir sind die Wahrheit (*Hak*)!”, trösten und ihre Tage weiterhin frohgemut und in guter Laune verbringen, obwohl ihnen das, vom Herrn der Welten geschaffene System und seine Ordnung verschleiert sind!

Es gibt Einfältige, die sagen: “Eine Not, die das ganze Volk erfasst, muss man ohne zu murren geduldig ertragen!” Wenn wir dann nur sehen könnten, wie wenige Sekunden sie es tatsächlich aushalten, wenn sie dann ihre Hände gemeinsam mit den anderen Leuten ins Feuer stecken müssen!

“Verdienst erwerben”?:

Gebraucht man diesen Ausdruck nicht im Sinne der heidnischen Terminologie, so bedeutet er, dass Du für das, was Du hervorgebracht hast, den gerechten Lohn erhältst!

Du musst erkennen:

...dass all Deinen Fehlern der Umstand, dass Du das System und die Ordnung nicht “lesen” kannst und ein, auf einem Gottesbegriff basierendem Denken, zugrunde liegt.

Unter der Voraussetzung falscher Tatsachen ergehst Du Dich in irrationalen Erwartungen und lebst regelrecht eine Art Wunder erwartend!

Wenn Du trotz Deines Alters nicht festgestellt hast, dass Stein hart ist, dass Feuer verbrennt und Wasser ertränkt, also das System und die Ordnung erkannt hast, dann wirst Du

“verstehen” und annehmen, dass das Feuer ertränkt und das Wasser verbrennt, und kannst nicht so wie ich zum Symbol der Reife werden!

Wenn Du wissen möchtest, was DU verdienst, dann schau auf Dein Leben!

Begehe keinen Selbstbetrug!

...Täusche Dich nicht selbst!

Wenn Du nach dem Reich des Azrail mit Israfil am Jüngsten Tag, in der Dimension der Seele zu leben beginnst, dann bleibt Gestern in der Vergangenheit.

Du bist hingegen, in dem Gebäude gefangen, welches Du auf den Fundamenten Deines Gestern erbaut hast!

Auch wenn ein hoher General auf der Steinbank für das Totengebet, dem Musalla-Stein liegt, wird das Totengebet mit den gleichen Worten eingeleitet.....

..... “ER kişi niyetine”!

WIE VIELE GÖTZEN HAST DU?

Ich weiß nicht warum, aber in letzter Zeit, fragten mich einige Menschen, wie viele Götzen ich habe...

Wenn ich darüber nachdenke, dann ist es eine ganze Menge!

Und wie viele hast Du?

Ich habe so viele Wertvorstellungen, die ich zu Götzen erhoben habe und anbeate, dass ich ihre Anzahl nicht genau weiß! Aus Stofffetzen, Fleisch, Glas, Stein und Metall bis hin zu Behauenem und Geschnitztem.

Ich kann die Anzahl der Götzen, welche ich mit meinen Händen oder einem anderen Organ, aus dem Nichts erschaffen habe, denen ich einen Wert beimesse und die ich dann in Anbetung halte, bis ich sie schließlich nach einiger Zeit, wenn ich genug von ihnen habe, wieder vernichte, nicht mehr zählen!

Ich fühle, dass sich - mir unsichtbar - irgendwo, irgendetwas, irgendwie über mich und meine Götzen amüsiert!

Ich bemerke manchmal schon gar nicht mehr, wie viele Götzen ich durch die gesellschaftlichen Konventionen und unter dem Einfluss der "Gehirnwäsche" produziere, wie ich mich

selbst zum Sklaven meiner Götzen mache!

Ohne mir bewusst zu werden, dass ich mich anbetend vor den Götzen verneige, werde ich auch irgendwohin ins Jenseits übergehen!

Als ich las, dass der Kalif Ömer - möge sein Platz im strahlenden Glanz (*Nur*) sein - in der vorislamischen Zeit aus Kuchenteig Götzenbilder anfertigte, diese auf Reisen anbetete und dann aufgegessen hat... habe ich laut gelacht. Ich habe ihn dafür kritisiert und das ist mir schlecht bekommen!

Ich habe auf sehr schmerzliche Art erfahren müssen, dass ich selbst noch nicht über die Unwissenheit der vorislamischen Zeit hinaus bin!

Ich, der ich gedacht hatte, aus innerer Überzeugung den Islam angenommen zu haben, musste betroffen mit ansehen, dass ich unzählige Götzen besitze!

Einen Grossteil meiner Zeit verbringe ich mit meinen Götzen, vom Aufwachen bis zum Schlafengehen, vom Fasten bis zur *Secde*(Niederwerfung), vom Denken bis zur Unterhaltung, ja bis zur kunstvollen Darbietung meiner Unwissenheit, und ich bemerke es dabei nicht einmal.

Was hat Allah nicht alles erschaffen, was sich zur Herstellung von Götzen eignet!

Was haben wir alles zu "Kostbarkeiten", im Sinne von Göttern gemacht!

Wir haben solch eine Menge von Kostbarkeiten, die wir entweder nicht aufessen können, weil wir es nicht übers Herz bringen, und wir können nicht umhin sie mit uns herumzuschleppen und aufzubewahren, obwohl sie verkohlt, trocken, ungenießbar und nicht essbar sind!

Wie viele Götzen hast Du?

Nun gut, wir können uns hier nicht von unseren Götzen trennen, aber wie sieht es damit im Jenseits aus?

Werden wir uns mit dem Tod von ihnen befreien können?

Oder werden sie uns unsere "Kostbarkeiten" wie bei den alten Pharaonen als Grabbeigabe mit ins Grab geben und werden wir sie dann bis an unser Ziel mit uns schleppen?

Und was passiert im Jenseits, wenn der Befehl ertönt, dass alle sich ihren "Götzen" anschließen sollen? Wie werden wir uns dann aufteilen? Welches unserer Organe wird sich dann zwangsläufig und automatisch welchem Götzen anschließen?

Wir "müssen" den Götzen folgen, wohin sie auch gehen!

(Erinnere Dich daran, dass es dann heißen wird, dass jeder dem folgen soll, was er auf Erden angebetet hat...)

Mein Freund, ich weiß nicht, wie es bei Dir aussieht, aber meine Lage ist nach einer Reise von 54 Jahren desolat! Allah ist der Herr, was soll ich vor Seinen Dienern verheimlichen?

Manche halten mir vor, undankbar und unverschämt zu sein, nur für Geld zu leben! ... Andere wiederum beanstanden meine Klatschsucht, meine Gehässigkeit und meine Hetzerei! ... Möge Allah mich von ihnen allen fernhalten, damit ich ihnen nicht noch weiteren Schaden zufügen kann!

Ihr solltet daraus entnehmen, dass für mich keine Bleibe in ihrer Welt ist! ... Und was wird aus meinen Götzen, von denen sie nichts wissen?

Ich habe weder eine Mutter, noch sonst jemanden, dem ich Gutes getan habe, sodass sie mir nachweinen werden!

Schau mein Freund, lass Dich von meinem Zustand warnen!

Hab Mitleid mit Dir selbst, fall nicht in die Gruben, in die ich gefallen bin!

Geld, Besitz, Ruf, Berühmtheit, ein bisschen Geschwätz und schon ist die Hölle das Resultat!

Wenn Du schon auf dieser Welt brennst, dann folgere nicht daraus, dass es dabei bleiben wird!

Wenn sich der Mensch verschiedenen Gefühlen hingibt, dann bemerkt er gar nicht die Tage, die auf dieser Welt vergehen. Aber irgendwann, in irgendeinem Augenblick wird sich dann auch nach Dir eine Hand ausstrecken. Wenn sie Dich in die Luft emporhebt, dann wirst Du auf Dich selbst schauen und bemerken, dass Du auf dem Weg, Dich selbst und Allah zu erkennen und zu finden nichts erreicht hast!

Es gibt viele Götzen!

Es gibt keine Verlängerung, keinen Ausweg!

Du hast Dein ganzes Leben mit Reden verbracht und stehst nun mit leeren Händen da!

Die Vorschau kannst Du jetzt schon betrachten, den ganzen Film kannst Du vielleicht im August oder September sehen!

Vielleicht beginnst Du nun Deine Fehler zu erkennen. ...Aber die, welche Du gerade entdeckst, veranlassen Dich nicht, zu einer Aktivität!

Mein Freund, Du solltest wissen, dass das Reden über einige Tatsachen Dich nirgendwo hinbringt!

El hamd-ulillah!

Dort wirst Du alleine sein, weit von mir und meinen schädlichen Einflüssen entfernt, ganz auf Dich gestellt! ... Wenn

Wie viele Götzen hast Du?

Du klug bist, dann wirst Du schon jetzt, mit Deinem Wissen eine Bestandsaufnahme Deiner Situation machen!

Achte darauf, dass Du diese Götzen entdeckst und Dich davon befreist!

Du hast ganz gut auswendig gelernt zu sagen: “**Nicht außerhalb von uns, in unserem Inneren!**”... Allerdings war HU nie so richtig “in Deinem Inneren”!

Halt einmal ein und überlege, was Du fühlst, wenn Du “in meinem Inneren” sagst!

Wo - an welcher Stelle - ist das... “in uns”?

Man sagt doch: “Sucht ALLAH nicht außerhalb! HU ist in Eurem Inneren!”

Wo ist Euer “Inneres”?

Ist es in Euerem Kopf?

Oder ist es in Euerm Gehirn?

Stellen Eure Zellen - Eure Atome - Euer Inneres dar?

Ist Eure Seele Euer Inneres?

Oder ist Euer *Nur* - der Glanz des Glaubens - wenn Ihr ihn besitzt, Euer Inneres?

Oder...

Welches und wessen “Innere” ist das “Innere”, wovon wir sprechen? Wer sagt: “In meinem Inneren”? Wo ist das “Innere”?

Was alles ist im “Inneren”? Was ist “außen”?

Was ist “innen” und was “außen”? Das Äußere des Inneren oder das Innere des Äußeren?

Bist Du Inneres und Äußeres oder bilden Inneres und Äußeres Dich?

Oder ist es ein Inneres und Äußeres ohne “Dich”?... Oder handelt es sich um ein “Dich” ohne Inneres und Äußeres?

Versuche Dich selbst zu fühlen! Was bist Du für ein “Du”?

Handelt es sich um solch ein “Du”, das alles, was der Welt noch nicht bewusst und noch nicht entdeckt ist, umfasst und jeden Augenblick darüber seine Entscheidungen offenbart? Oder ein “Du”, das in aller Munde ist und als unbrauchbar in die Ecke geworfen wird?

Das Betrachten dessen, was in meinem Wesen unter dem Einfluss der Konjunktion der Gestirne Pluto und Chiron zutage tritt und das Betrachten meiner Schwächen im Spiegel der rückläufigen Bewegung des Merkurs, haben mein Bewusstsein sprachlos gemacht!

Mein Bewusstsein ist “bewusstlos” geworden! Meine Finger legen auf dem Klavier meiner Genetik die Ergebnisse dar. Ich hoffe, dass es entschuldigt wird, dass meine Unzulänglichkeiten gesprochen haben.

Der Tag, an dem die Organe sprechen werden, wurde heute schon gelebt!

Vergebt mir meine Freunde und erleht Allahs Gnade! Lasst uns in unserem Grab in Ruhe verweilen! Nehmt meinen Zustand als abschreckendes Beispiel!

Möge ALLAH uns das Erkennen unserer Götzen erleichtert und uns die Befreiung von ihnen gewährt!

DIE MACHT DER GÖTZEN

Weißt Du, woher die göttlichen Kräfte der Götzen, welche viele Menschen besitzen, kommen?

Warum bringen so viele Menschen Opfer für ihre “Götter” und ihre “Heiligen” dar und zünden Kerzen an den Grabmalen an?

Mit welcher Kraft halten diese Götzen, von denen viele Menschen ihre Antworten beziehen, ihr Fortbestehen aufrecht?

Wie kommt es, dass sich die Wünsche derer erfüllen, die an Grabmalern der Heiligen Kerzen anzünden?

Spielt ALLAH ein Spiel (*Mekr*) mit ihnen?

Erinnern wir uns zunächst einmal an die Themen, die in den vergangenen Wochen, in den letzten beiden Beiträgen, behandelt wurden...

...dass das Verborgene, Innere (*Batın*) im Offensichtlichen, Äußeren (*Zahir*) verborgen ist...,

... dass das reine, ursprüngliche, nach universalen Werten

ausgerichtete Bewusstsein (*Safiye*) in der niedrigsten und primitivsten Bewusstseinsstufe des Menschen (*Emmare*), die Farbe seines “Gefäßes” annimmt...

... dass alle Bewusstseinstufen (*Mertebe*) eigentlich nur eine einzige Stufe des Bewusstseins sind; dessen Original “Gani” sich in Form und Gestalt des Verborgenen hüllt...

So wie das Sonnenlicht, das eine einheitliche Farbe hat, in bunten Farben in Erscheinung tritt, wenn es durch ein Prisma fällt, so nimmt auch das reine, ursprüngliche, auf universale Werte gerichtete Bewusstsein bei seiner Manifestation in einer unteren Bewusstseinsstufe dessen Farbe an...

Wir haben gesagt, dass sich der Strom im Farbton des Glases der Glühbirne zeigt, und dass HU entstehen lässt, was HU entstehen lassen möchte!

Halten wir uns das vor Augen, wenn wir uns dem Thema zuwenden.

Wenn eine Person hinget, um von einem Verstorbenen oder in einem Mausoleum eines Heiligen etwas zu wünschen, und wenn wir diejenigen, welche von der Stufe eines “Gavs” aus, ins Jenseits übergegangen sind, beiseite lassen und uns daran erinnern, dass alle anderen nicht die Kraft besitzen, dieses Leben zu beeinflussen... Wer ist es dann, der den Wünschen dieser Menschen entspricht, die dorthin gehen und einen Wunsch vorbringen, so dass auf diese Weise der Wunsch dieser Person erfüllt wird?

In den beiden vorherigen Beiträgen haben wir davon gesprochen, woher die Befehle (*Hüküm*) kommen und wie sie entstehen. Wir haben versucht darzulegen, dass sie nicht von außen kommen, sondern in Dir entstehen! Dass alles, was aus Deinem Sein heraus zutage tritt, seinen Ursprung in “Dir” hat!

ALLAH greift nicht von außen in Dein Leben ein!

ALLAHs Ratschluss tritt aus Deinem Innersten in Erscheinung...

Wenn Du keinen Erfolg hast, dann suche die Ursache in Dir selbst! Wenn Du wirklich von ganzem Herzen willst, dann kann Dir beim Gelingen desselben nur Allahs Ratschluss (*Takdir*) im Wege stehen!

Wenn wir das verstanden haben, dann denke ich, dass “die Kraftquelle der Götzen” offenkundig wurde! Es ist die Kreativität Allahs in “Dir”!

Du wendest Dich hin, daran glaubend, dass gegeben wird. Du konzentrierst all Deine Anstrengungen auf dieses Thema und verlangst somit danach... und dann tritt das Gewünschte ein!

Du meinst, Dein Götze habe Dich erhört!

Du glaubst, dass die Kerze, die Du vor der Götzenstatur entzündet hast, der Stofffetzen, den Du vor dem Grabmal angebunden hast, der Hahn oder das Tier, dass Du geopfert hast, Deinen Wunsch erfüllt hat!

Du suchst die Brille, welche Du auf die Stirn hinaufgeschoben hast, auf der Straße! Dabei war das Ding, das Objekt Deiner Konzentration!

Wenn Du das hier Erläuterte nicht verstehst, dann ist Deine Lage bedauernswert!

Wenn Du allerdings noch nicht einmal bemerkst, dass Du dies nicht verstanden hast, dann ist Deine Lage Besorgnis erregend!

Das Leben auf dieser Erde ist für Dich nichts weiter als Spiel und Vergnügen!

Du spielst die Hauptrolle in Deinem Spiel!

Du bist Deinen Wertvorstellungen entsprechend immer rechtschaffen, andere sind es nicht!

Du bist von Deinen eigenen Wertvorstellungen geblendet, weil Dein Verstand begrenzt ist. Aber eines Tages wirst Du verwundert bemerken, dass Du auch in sehr wichtigen Punkten gefehlt hast, und Du wirst Dich dann nach der Ursache fragen!

Du übst keine Selbstkritik!: “Warum tut dieser mir dieses an oder warum verhält dieser sich mir gegenüber so?” ... Du bewertest das Gesehene Deinem eigenen Verhalten gemäß und beschuldigst Dein Gegenüber. ... Dich selbst entbindest Du jeglicher Schuld!

Dabei war Dein Verhalten der Grund dafür, weshalb Du mit dem Unliebsamen konfrontiert wurdest!

Du hattest ein Blackout in Deiner Wahrnehmung und hast in der Dunkelheit falsche Schlussfolgerungen gezogen, aufgrund derer Du mit dem Unliebsamen konfrontiert wurdest.

Worauf hat die Person, die folgende Aussage machte wohl hingewiesen?:

“Wenn Du suchst, suche bei Dir!

Egal was es ist, es ist bei Dir selbst vorhanden!”

Ist in dieser Empfehlung nicht auch die Warnung enthalten: “Du bist es, der das, mit dem Du konfrontiert wirst, hervorbringst”?

Wenn Du Dich in der Hauptrolle befindest, Dein Schicksal lebst, wenn Du das, was Dir zustößt durch das, was Du aus Deinem Verborgenen, Inneren zutage förderst, selbst verursachst, wenn Du Götzen herstellst und einmal von den

Götzen Hilfe und Unterstützung erwartest und sie dann wiederum vernichtest, Über wen oder was willst Du Dich beschweren, wenn die Götzen zu hart sind und Du “Dir Deine Zähne daran ausbeißt”?

Es ist für mich sehr schwierig, begrenzt Verständigen folgendes zu erläutern:

Du bist der Hauptdarsteller oder die Hauptdarstellerin in Deinem eigenen Spiel! Wenn das Spiel zu Ende ist, wirst Du allein von der Bühne abtreten und ganz allein in Deine Hütte oder in Deinen Palast gehen! Alles was auf der Bühne zurückbleibt sind die Dinge, die Dir in dem Spiel gehört haben!

Du verweilst auf dieser Erde, um Dich selbst weiter zu entwickeln. Es ist kein Gewinn für Dich, wenn Du Dich von “Manitu” Geld und “Manitu” Sex ablenken lässt! Lass endlich ab davon, Geld und Sex zu vergöttern!

Du bist dabei zu ertrinken und weil Du den, der Dir die Hand reicht, nicht magst, gibst Du Deine Hand nicht!

Wenn Du gerettet werden willst, dann musst Du Deine Hand entgegenstrecken!

Wenn Du darauf wartest, dass Dich jemand auffordert: “Gib mir Deine Hand!”, findest Du unterdessen den Tod!

Wenn der Mensch jung ist, hat er wallendes Blut. Er kann nicht ruhig und objektiv denken!

Wenn er alt wird, lässt die Kraft des Verstandes nach. Er kann sich von all den Bindungen, die er im Laufe seines Lebens eingegangen ist, nicht mehr lösen und kann keine realistischen Einschätzungen mehr anstellen!

Er verliert die Fähigkeit, Bilanz zu ziehen. Seine

Bewertungen geraten durcheinander. Er vergisst, wofür er lebt. Anstelle das Königreich des Himmels als Ziel zu wählen, strebt er das Sultanat auf Erden an! Er beginnt sich mit den Menschen anzulegen!

Nichtsdestotrotz hat jener, der sich falsch entscheidet, selbst entschieden!

Doch wenn Du für das Falsche geschaffen bist, kannst Du das durch ein dagegen Ankämpfen auch nicht ändern!

Es entspricht lediglich Hus Wunsch!

Die Rasule Allahs und diejenigen, welche ihrem Weg folgen, legen sich niemals mit den Menschen an, streiten nicht mit ihnen! Solange sie nicht gezwungen sind, ihr Leben zu schützen, bekriegen sie auch niemanden!

Denn sie wissen, dass jedem das leicht fällt, wofür er geschaffen wurde und dass auch jeder diesen Weg wählen wird! Aus diesem Grunde waren die Rasule Allahs und auch diejenigen, die ihrem Weg folgen, nur damit beauftragt zu übermitteln! Aber es gibt unter ihnen auch solche, die das erworbene Wissen für ein Sultanat auf Erden verwenden!

Meine Freunde, wir müssen wissen, dass wir für ALLAH erschaffen wurden!

Mögen wir uns auf das besinnen, was bei uns ist, und warten wir nicht auf die Hilfe der Götzen.

Versuchen wir HU zu verstehen und entsprechend zu leben...

„BAHNHOF UND ABFAHRT“

... Der Mann sagte: “Diese Ware ist aus hochwertigem “*Mısır*- Garn” hergestellt!” -

“Oh...!”, sagte die Dame, die ihm zuhörte...

... und kaufte mir das T-Shirt als Geschenk zum Vatertag.

Unterwegs begann sie zu überlegen:

Wie ist es nur möglich, aus den Fäden des Maiskolbens einen Faden zu drehen?

Wie viele Maiskolben braucht man wohl, um Garn aus Maiskolbenfäden herzustellen? Vielleicht wird gar der Mais gemahlen, und aus dem Maismehl ein Faden erzeugt?

Wie sich die Technik doch entwickelt hat!!

Das ist ein Zeichen für den nahenden Jüngsten Tag!!!

Etwas später wurde mir dann auf indirektem Wege die Frage gestellt, wie denn nun die Fäden des Maiskolbens bearbeitet würden, um daraus T-Shirts herzustellen!?

Soweit ich das aber weiß, liegt dem Ganzen ein völlig

anderer Sachverhalt - ein anderer Ausgangspunkt - zugrunde!

An der gegenüberliegenden Küste des Mittelmeeres, zwischen Israel und dem Süden Zyperns, liegt ein, mit seinen Pyramiden und Pharaonen berühmtes Land, welches wir "*Misir*" nennen!

Die Baumwolle, die in diesem Land wächst, hat unter all den guten Baumwollsorten die höchste Qualität. Das Garn, welches daraus hergestellt wird, nennt man "*Misir Cotton*" also "Ägyptische Baumwolle"...

Doch bis es mich erreicht hatte, wurde das viel gerühmte, aus "Ägyptischer Baumwolle" gefertigte Garn zu einem T-Shirt aus "Maiskolbenfäden"!

Ähnlich verhält es sich auch mit dem Islam, der die Religion von Allah ist und das Universal gültige System und seine Ordnung verkündet, gegenüber der Religion der Muslime, wie sie heutzutage "nur zu gut verstanden wird" und in der die Fehler gründlich diskutiert werden!

Außer jenen, die das Lesen von dem, was ich schreibe, nicht des Lesens wert finden... beurteilen mich immer noch ein Grossteil jener, die meine Bücher lesenswert finden.... Doch was sie verstehen und mit anderen teilen, gleicht dem T-Shirt aus "Maiskolbenfäden" !

Für die einen bin ich ein "*Scheyh Efendi*", für die anderen ein "*Hodscha Efendi*" und wiederum andere sehen mich als Klagemauer und schicken mir entsprechende Briefe und Botschaften! ...

Mit der Würde, dem Rang den sie mir zuordnen, möchten sie mich als Retter, als Mittel zum Aufstieg in der religiösen Rangordnung sehen...

Sooft ich auch will, kann ich schreiben, dass man mich nicht derart ansehen und bewerten soll...

Ich kann beteuern, soviel ich will, ...

... dass ich nichts weiter als ein lesender, denkender Autor bin,

... dass ich das, was ich im Leben gesehen und gelesen habe, durch das, was ich schreibe, einzig nur teile und weitergebe,

... und dass man weiter nichts von mir erwarten soll!

Es nützt alles nichts!

Ich weiß nicht, aus welchem Grund einige Menschen immer nur *“Bahnhof und Abfahrt”* verstehen, egal was man ihnen auch mitteilt!

Ich kann erkennen, wie und warum sich die, von Hazreti Mohammed verkündete Religion Islam, nachträglich in “die muslimische Religion” verwandelt hat!

Wie sollen diejenigen, welche vorgeben, mich verstanden zu haben, auch verstehen, dass wenn von “Maiskolbenfäden” die Rede ist, es sich um Garn aus “Ägyptischer Baumwolle” handelt?

Wie kann ich nur verständlich machen, ...

... dass jeder einzelne für sich durch den Koran und den Rasul Allahs angesprochen wird,

... dass es in der Religion keinen Platz für *“Fetwa”* gibt,

... dass, falls sich Ahmed Hulusi in der Interpretation geirrt hat, es niemanden rettet, wenn er vorgibt, er habe sich an die Ideen von Ahmed Hulusi gehalten und deshalb so gehandelt!?

Entsprechend dem, was ich gelernt und gelesen habe, verhält

sich der Sachverhalt so...

Doch die Wahrheit kennt einzig Allah!

Vielleicht führt neu zu lernendes Wissen zur Revidierung meiner Annahmen zu diesem Thema. Deshalb ist meine Meinung auf der Basis meines derzeitigen Wissens folgende:

Jeder, der dies nicht bekennt, führt sich selbst und andere in die Irre!

Was ist schon unser Platz im Universum, als dass wir über die universalen Gegebenheiten derart bestimmt sprechen könnten?

Inwieweit konnten wir “LESEN” (IKRA), was Der mit dem Namen ALLAH Bezeichnete, aus dem Nichts heraus erschaffen hat, und wieweit können wir das für uns anfangs- und endlose Universum kennen?

Soweit wir erkennen können:

...führt jeder Mensch seinen Weg fort, indem er den Tod “schmeckend” von dieser Welt scheidet und nimmt dabei “seine” Welt mit sich!

...gelten alle Ränge und Titel, die Du auf dieser Erde erlangt hast, nur bis zu Deinem Tode.

Im Jenseits haben sie keine Bedeutung.

...kommen die Menschen nur zu einem anderen Menschen und messen ihm Wert bei, weil sie daraus einen materiellen oder geistigen Vorteil ziehen können!

Der “Stadtbewohner”, der noch nicht über das Dorf in seinem Kopf hinausgekommen ist, wie auch die Gemeinschaften, welche sich mit Titeln versehen haben oder auch nicht, die keine

Ahnung von den gesellschaftlichen Werten und dem Blickwinkel am anderen Ende ihres Landes haben, werden gar nicht gewahr, in welche, ans lächerliche grenzende Armseligkeit sie stürzen, während sie für die gesamte Menschheit - ja sogar den galaktischen Raum - *Fetwa* und *Fermane* erlassen!

Die geistig Beschränkten, welche sich anmaßen, die Menschen im Namen Gottes, den sie sich erdacht haben, zu richten und zu regieren, mit ihren religiösen Werten und Anschauungen - die denen eines “Maiskolbenfaden-Verständnisses” nahe kommen; die sich mit dem gleichen Selbstverständnis anmaßen, den Islam zu bewerten, werden - dem Koran zufolge - am Tage der Abrechnung mit sehr bitteren Tatsachen konfrontiert werden!

Vermutungen stellen niemals die Wahrheit dar!

Diejenigen, welche sich nicht scheuen, mit solch einem “Maiskolbenfaden-Verständnis” das Buch in dem es heißt: “**Wir haben sehr viele Dinge in Beispielen verkündet**” zu beurteilen, haben anstelle des Islams eine muslimische Religion in der Art geschaffen, die ihnen dann keine andere Wahl lässt, als zu sagen: “Vergiss Verstand und Intelligenz! Hier kannst du damit nichts ausrichten! Du musst blind daran glauben!”

Denn diesen unsinnigen Auslegungen wird sich kein einigermaßen intelligenter Mensch nähern!

Den Menschen wurde das “*Salât*” als “*Miraj zu Allah*” - als fünfmaliges Erscheinen in Allahs Gegenwart und Anbetung - empfohlen, aber der Vorgang ist in eine Art Gymnastikübung verwandelt worden!

Mit der Empfehlung des Fastens ist beabsichtigt, dass die Menschen den Glanz (*Nur*) von Allahs “*Samed-Sein*” erleben!

Allerdings wurde es dahingehend verzerrt, dass die “Menschenfresser” nüchtern bleiben, die mit ihren üblen Nachreden (*Gybet*) das “rohe Fleisch ihrer toten Geschwister essen”.

Den Menschen wurde mit der *Hadsch* empfohlen, sich von allen negativen Lasten der Vergangenheit zu befreien und “sich selbst” im Bewusstsein der “Wirklichkeit des Herzens” zu finden!

Tatsächlich aber ist sie zu einer Art religiösem Tourismus für die Vermögenden verkommen!

Den Menschen wurde angeboten, durch das *Zekat* zur gebenden Hand ihres Herrn zu werden! Allerdings hat sich aus dem Gedanken heraus, “Wie kann ich noch mehr verdienen?”, eine Geldanlage in der Religion gebildet!

Mögen die Engel bei der Aufzeichnung derer, die falsche Zeugenaussagen machen, nicht überfordert sein!

Gemäß den Befehle meines Herrn leben!

Die notwendigen Auswirkungen meiner Dienerschaft leben!

Ich möchte niemanden sehen oder sprechen! Wenn niemand nach mir fragt, bin ich glücklich!

Wenn mich niemand etwas fragt, fühle ich mich wohl! Ich möchte weit entfernt von denen sein, die sagen:

“Ich habe alles verstanden!”, und dann aus “Maisfädengarn” T-Shirts stricken!

Diejenigen, welche in Urlaub fahren, und sagen: “Lasst uns ihn auch noch besuchen!”, ermüden mich!

Diejenigen, welche erwarten, dass ich den Bissen, den sie zu

schlucken haben, vorkaue und herunterschlucke, um ihnen dann mit Hokuspokus die Energie in ihre Körper zu transferieren, machen mich fertig!

Die geistig Beschränkten, welche nicht verstehen,

...dass auf die universale Gegebenheit hingewiesen wird, wenn es heißt: “Meine Tochter Fatima, ich kann dich nicht retten, wenn du nicht das Notwendige tust!”,

...dass jeder die Auswirkungen seines eigenen Handelns lebt, meinen, irgendetwas umsonst erlangen zu können und stürzen sich dabei selbst ins Feuer ...

Es ist, als ob ich zusehe, wie eine Antilope oder ein Zebra von einem Löwen erlegt wird!

Die dreimalklugen Händler, die ihr Geld bei den Scheichs anlegen und glauben, dafür moralische und geistige Kräfte und religiöse Ränge einkaufen zu können und dabei ihre Hände nicht vom warmen Wasser ins kalte Wasser stecken ...

Müssen sie, um die Wahrheit zu erfahren, um mit den Gegebenheiten des Lebens nach dem Tode konfrontiert zu werden, erst ihren letzten Atemzug tun!?

Mein Freund, es ist schade um Dich, sehr schade!

Du tust Dir selbst Unrecht an!

Lass Deine “Maiskolbenfäden- Ansichten” und Deine erträumten Religions- und Tasavvuf- Ansichten und komm endlich!

Lies das Buch!

Erkenne das System und seine Ordnung, und lies!

Erkenne doch endlich die Tatsachen des Lebens! Es gibt kein

Zurück und kein Nachholen mehr! Sieh zu, dass Du Dein Leben nach diesen Tatsachen von neuem regelst!

Was auch immer Du von den Menschen nimmst, egal ob materiell oder geistig, Du wirst es hier auf dieser Welt zurücklassen und gehen!

Vielleicht wird Dir ein paar Tage nach geweint und dann wirst Du vergessen werden! Vielleicht wirst Du auch mit ein paar Flüchen bedacht, weil Du nicht mehr hinterlassen hast!

Lebe für ALLAH!

Gehe auf den Spuren von ALLAHs Rasul!

Ewiges Wohlergehen und Frieden kannst Du nur so erlangen!

WOHER FÜHRT DEIN WEG?

Mein Freund, ist uns eigentlich bewusst, woher wir kommen und wohin wir gehen?

Was meinst Du?

Jetzt wird ein Teil derer, die diese Frage lesen bestimmt antworten, natürlich sind wir uns dessen bewusst!

Wir werden die paar Sekunden unseres irdischen Lebens vollenden und dann ins Jenseits gehen!

Weil sie es so gehört oder gelesen haben, werden andere sagen, dass **wir von Allah kommen und zu Allah gehen!**

Wo ist Allah und wo sind wir, sodass wir von Allah weggehen können... und wohin werden wir kommen, damit wir später dann von dort - von diesem Ort - zu Allah gehen können? Weist dieses Verständnis nicht auf ein - mit dem Namen Allah etikettiertes - Gottesverständnis hin?

Hast Du schon einmal ernsthaft darüber nachgedacht, **wie und woher wir von ALLAH gekommen sind?**

Woher kommen wir in diesem Augenblick?

Wir, von denen die *Muhakkik* genannten Menschen, also diejenigen, welche die Wahrheit suchen und die Wirklichkeit offen legen, sagen:

... dass wir, die wir in jedem Augenblick aus dem “Nichts” entstehen, im nächsten Moment wieder zu “Nichts” zu werden, um schließlich im darauf folgenden Augenblick wieder neu erschaffen zu werden, um daraufhin abermals im Nu zu “Nichts” zu werden, und das bis in alle Ewigkeit!

Du wirst jetzt vielleicht sagen: “Wir kommen aus dem “Nichts” und gehen ins “Nichts”!...

Wenn Du mich fragst, so ist unwahrscheinlich, dass wir, obgleich wir aus dem “Nichts” kommen, mit solch einer Last des Seins, wieder ins “Nichts” zurückkehren!

Wir können unsere Welt nicht verlassen!

Wir werden mit “unserer Welt” bis zu einem Ort gehen... und ohne das “Nichts” zu erreichen, dort verweilen, um dann wieder mit unserer Welt von dort zu kommen!

Aber den Aussagen des Rasul Allahs zufolge, wird die Welt mit allem was darin ist, in die Hölle geworfen werden und verbrennen! Die Welt ist für die Hölle geschaffen und jene, die ihr anhaften, ebenso!

Demnach musst Du Dich von dieser Welt befreien!

Wie glücklich sind die zu schätzen, die kein “Sein” haben!

Ohne “Sein” und “Haben” sind sie dem Nichts sehr nahe! Mögen sie sich auch noch von ihrem “eigenen Sein” befreien!

Woher führt Dein Weg? Die Wahrheitssuchenden (*Muhakkik*) haben folgende Reihenfolge aufgestellt...

Woher führt dein Weg?

Körper, “Ich” (*Nefs*), Herz, Seele, Geheimnis, Mysterium, das Allergeheimste...

Sie haben gemäß ihren Beobachtungen und dem Wissen, das sie erlangt haben, die Rangstufen des *Nefs* (Ich) folgendermaßen untergliedert: *Emmâre*, *Levvâme*, *Mülhime*, *Mutmaine*, *Râdiye*, *Mardiye* und *Safiye*.

Was haben wir darunter zu verstehen?

Eine Treppe mit sieben Stufen, die wir Stufe für Stufe zu erklimmen haben!!!

Wie wäre es, wenn wir uns diese nicht als verschiedene Stufen einer Treppe vorstellen, sondern als von außen nach innen gestaffelte Dimensionen, wobei die nachfolgende die vorhergehende umschließt?!

Wo befinden sich die Hydrogen und Sauerstoff Atome im Eis? Wo befindet sich der Verstand im Gehirn? ... Wo befindet sich die “*Safiye*” genannte Stufe in der Stufe von “*Emmâre*”?

Erinnere Dich an die Kasette mit dem Namen “*Nefs*”, welche wir vor Jahren aufgezeichnet haben!

In Wirklichkeit verlässt eine Person bei ihrer Vervollkommnung nicht die Bewusstseinsstufe von *Emmâre*, um zur Bewusstseinsstufe von *Levvâme* aufzusteigen...und steigt auch nicht von der Bewusstseinsstufe *Levvâme* zur Stufe von *Mülhime* auf, wengleich das auch in den Erläuterungen, bei der Erklärung so beschrieben wird. Der Blickwinkel dieser Bewusstseinsdimension tritt aus der Person selbst hervor!

In jedem sind die sieben Stufen des *Nefs* als ein Ganzes vorhanden!

Wenn dies nicht so wäre, könnte die Person nicht bestehen!

Eine Person besteht als Gesamtheit dieser Stufen, welche zum besseren Verständnis in sieben unterteilt werden. Allerdings kann die Person diese nur soweit wahrnehmen, als sie ihr bewusst sind.

So kannst Du einer Person, die sich auf der Stufe von *Emmare* befindet, die Stufe von *Levvâme* nicht erklären. Sie meint vielleicht, es verstanden zu haben, aber sie kann diese nicht fühlen! Einer der sich aber auf der Stufe von *Levvâme* befindet, versteht sowohl die Stufe von *Emmare*, wie auch die Stufe von *Levvâme*.

Einer Person auf der Bewusstseinsstufe von *Mülhime* kannst Du die Stufe von *Mutmaine* nicht verständlich machen, aber diese Person ist sich der Stufe von *Mülhime* bewusst und weiß gleichzeitig, was *Levvâme* und *Emmare* ist.

Wenn Du das, was ich hier verständlich machen wollte, begriffen hast, dann können wir mit unseren Erläuterungen jetzt noch eine Stufe weiter gehen...

Das Bewusstsein ist in Wahrheit ein einheitliches Ganzes, obgleich es durch die Erklärung durch sieben unterschiedliche Namen gleichsam unterteilt erscheint.

Daneben ist zu bemerken, dass, obwohl wir dieses einheitliche Ganze unter Berücksichtigung seiner Erscheinungsform von der Potentialität zur aktiven Wirkung hin, beginnend mit der Bewusstseinsstufe *Emmare* zur Bewusstseinsstufe *Safiye* hin in sieben Rangstufen aufzählen, die Sache in Wirklichkeit vom Gesichtspunkt ihrer Funktion her genau umgekehrt ist!

Alles was in deinem Sein geschieht und noch geschehen wird, nimmt seinen Ursprung in der *Safiye* genannten Stufe und tritt zum Bewusstsein hin zutage! Das bedeutet, dass alles was

jeden Augenblick in einer Person geschieht und von ihr ausgeht, egal in welcher Stufe des Bewusstseins sie sich gerade befindet, aus ihrer eigenen, *Safiye* genannten Dimension, heraus entsteht und zur augenblicklichen Bewusstseinsstufe hinfließt, um hier im Bewusstsein zutage zu treten!

Da die Person allerdings nicht Herr über die Bewusstseinsstufen ist, welche über ihrer augenblicklichen liegen, wird es ihr nicht bewusst, woher das was aus ihr in Erscheinung tritt, kommt!

Um auf diesen Umstand hinzuweisen, wird in der Tasavvuf Terminologie gesagt: **“Wir kommen von Allah!”**

All die, in der Tasavvuf genannten Mystik erwähnten Stufen sind bei allen Menschen vorhanden!

Der Unterschied liegt darin, ob man diese bewusst lebt oder ob man sie lebt, ohne Wissen darüber zu haben.

Derjenige, der diese Bewusstseinsstufen in sich selbst gefunden hat, erlebt soweit diese ihm bewusst sind, sein Paradies... Diejenigen aber, welche diese hohen Dimensionen bei sich selbst nicht bemerken, leben als Resultat davon ein betrübtetes Leben in der Hölle ihrer Welt, die sich aus der Ansicht der Vielzahl heraus bildet!

Aus diesem Grunde wird auch empfohlen, von innen nach außen, vom Innersten (Ursprünglichen) zur Materie, vom Einzigen zur Vielzahl, das heißt, von der Einheit (*Vahdet*) zur Vielzahl (*Kesret*) zu schauen.

Wenn Du mit jemandem Verbindung aufnimmst oder an ihn denkst, so kannst Du ihn nur gemäß Deiner eigenen Dimension und dem Wissen der Stufe auf der Du Dich augenblicklich befindest, beurteilen.

Aus diesem Grunde wurde gesagt, dass diejenigen auf den unteren Stufen, die auf den oberen Stufen nicht erkennen können und sie höchstens mit sich selbst vergleichend zu beurteilen vermögen.

Wenn wir das erkannt haben, dann können wir vielleicht auch folgendes erkennen...

Niemand kann das für jemanden Vorherbestimmte ändern! Jeder lebt das, was ihm vorbestimmt ist! Dein Gegenüber kann bei dem Erleben des Vorherbestimmten allenfalls einen Vorwand bilden!

Versuchen wir noch einmal das Thema zusammen zu fassen:

Alles, was wir erleben, tritt jeden Augenblick aus der in uns verborgenen Bewusstseinsstufe *Safiye* zutage und steigt durch die verschiedenen Stufen, bis zu der Dir bewussten Bewusstseinsstufe auf.

Manchmal sind wir uns dessen auch gar nicht bewusst, dass dies von uns ausgeht!

Und so nennen wir dieses offensichtlich werden: “Es kommt von ALLAH”!

Der Hinweis: “Solange ALLAH nicht will, könnt ihr nicht wollen!...” weist auf diesen Umstand hin!

Auch der Vers: “Du hast nicht geworfen! ALLAH hat geworfen!...” betont diese Tatsache!

Und es gibt noch viele derartige Hinweise darauf.

Da uns aber die Wirklichkeit und die Arbeitsweise der Bewusstseinsstufen unseres Selbst, in unserem Innersten, nicht bewusst sind, bewerten wir das uns Vorbestimmte erst, nachdem es in einer uns erfassbaren Dimension hervorgetreten ist und uns

offenbar wurde.

Doch meist beschuldigen wir dann unser Gegenüber, wodurch wir den Schleier der Unbewusstheit nur noch fester darüber ziehen!

Aus diesem Grunde sind wir betrübt, so Allah dies wünscht!

Bemerkt, dass dies ein sehr wichtiges Thema ist und dass das, was nach Allahs Wunsch darüber veröffentlicht wurde, einen guten Anhaltspunkt dazu bildet, aus unserer Unwissenheit zu erwachen!

VON DEINEM WEG ZU ALLAH

Schau mein Freund! ...

... Du kannst diese Schriftreihe verfolgen, wie Du das mit den Kolumnen Deines Lieblingskolumnisten tust, indem Du sagst: "Schauen wir mal, was er heute wieder geschrieben hat"... in der Erwartung zu erfahren, über wen oder für wen er heute geschrieben hat.

Du fühlst Dich nicht direkt angesprochen! Natürlich, Du hast recht, dieser Artikel wurde nicht für Dich geschrieben.

Gut, und was gewinnst Du dann dabei?

Vielleicht verbringst Du mit dem Lesen ein paar Minuten, die Du dann hinter Dich gebracht hast! Darüber hinaus erhältst Du noch ein wenig Stoff für Klatsch und Tratsch!

Und sonst?

Vielleicht taugt der Artikel auch etwas als Material zur üblen Nachrede (*Gybet*)!

Aber warum schreibe ich dann diese Texte?

Damit Du morgen, oder sogar schon heute ein behagliches Dach über dem Kopf hast... Damit Du Dich morgen, wenn Du aus Deinen Träumen erwachst nicht nackt und hungrig in einer Baracke wieder findest! Damit Deine Alpträume Dir das Leben nicht zum Kerker werden lassen, wenn Du von der Bühne abtrittst und Deine Mitspieler verlässt, in der Einsamkeit der Welt des Grabes, die vielleicht Milliarden von Jahren andauern kann, ... in einer Dimension, in der Du von niemandem einen Vorteil erwirken kannst!

Die Welt des *Deccal* ist bunt und prächtig!

Du besitzt eine gute Wohnung. Deine Arbeit ist einigermaßen gut. Du hast Dein Auskommen, bist umgeben von Familie, Freunden und Bekannten... Dennoch ist Dir, als ob Dir etwas die Luft abschnüre!

Ein Unbefriedigt-Sein! Eine Unzulänglichkeit! Eine Benommenheit! Es quält Dein Gewissen!

Die Welt ist Dir zu eng! Als ob jemand die Hände um Deinen Hals gelegt hätte und zudrückt!

Die Welt des Grabes ist eng! Vielleicht noch viel enger, als Du annimmst!

Deine Nachbarn können Dich nicht davon ablenken! Auch Deine Lieben, Deine Bekannten und Verwandten und die, die Du Freunde nennst, können Dir nicht helfen!

Dein Grab erdrückt Dich! Du kannst Dich nicht daraus befreien! Du schleppst Deinen Körper von hier nach da, um irgendwo ruhig zu atmen!

Sogar Deine Zigarettenpause befriedigt Dich nicht!

Du findest keinen Geschmack an dem, was Du in die Hände

bekommst, an dem, was Du Dir beschaffst oder an dem, was Du Dir aneignest!

Noch einmal... und noch einmal!

In Dir nagt es, eine leise Stimme flüstert in Deinem Inneren:

“Falsch! ... Du bist auf dem falschen Weg!”

Du weißt es! Du bist Dir bewusst, dass Du das, was Du tun musst, nicht tust!

Dass Du Dich nicht mit dem beschäftigst, mit dem Du Dich beschäftigen solltest!

Dass Du Dein Leben mit den Dingen vergeudest, mit denen Du Dich nicht beschäftigen sollst!

Die Welt spukt in Deinem Kopf herum! Sie macht Dein Gehirn taub. Dein Leben vergeht!

Du weißt sehr genau, dass Du die Dinge, die Du eigentlich tun solltest, nicht tust!

Wenn Du Dich an das erinnerst, was Du weißt, dann erstarrst Du verblüfft!

Du kannst dies nicht verleugnen! Wenn Du es zu tun versuchst, kannst Du die Ungläubigkeit in Deinem Verhalten nicht akzeptieren! Nimmst Du sie jedoch an, so kannst Du das, was Du erledigen solltest, nicht machen!

Du bist derart in einer Sackgasse gelandet, dass es Dir beim Überlegen leichter erscheint, die glatte Wand hinauf zu klettern!

Doch Du jagst wieder hinter der Arbeit, hinter Deinem Partner, dem Essen und Vergnügen hinterher! Manchmal nimmst Du das Glas, dann wieder den Rauch oder Du suchst Dir jemanden, den Du ausnützen kannst!

Tick Tack! ... Tick Tack ... Tick Tack!

Deine Zeit läuft Dir davon! Deine Zeit läuft ab!

Tick Tack ... Tick Tack ... Tick Tack!

“Oh Herr, es gibt keinen Ausweg!”

Ich kann nicht aus meiner Haut! Ich kann aus meinem Grab aus Fleisch und Knochen nicht entkommen! Ich kann mich von meiner Veranlagung nicht löse!, Ich bin in meinen Gefühlen verstrickt!

Meine Welt belagert mich von allen vier Seiten, ich kann meinen Kokon einfach nicht durchbrechen!

Die Farben, Gerüche und Stimmen lenken mich nicht mehr ab!

Ich möchte mich von all dem was ich weiß befreien, es wegradieren, aber es geht nicht. Ich kann mich meiner Welt nicht entledigen! Immer wieder taucht sie vor mir auf!

“Du bist auf dem falschen Weg!”

Ich möchte von einem Haus zum anderen, von einer Stadt in die andere, von einem Land ins andere und von einer Welt in die andere fliehen!

Aber was nützt mir das, wenn ich nicht von mir selbst fliehen kann?

Aber was nützt es mir, wenn ich mich überall, wohin ich gehe, mitnehmen muss?

Ach, wenn es doch keinen Spiegel gäbe!

Wenn ich Dich doch nicht gesehen, nie Bekanntschaft mit Dir gemacht hätte - Spiegel!

Wenn ich Dich doch nie vor mein Gesicht gehalten hätte!
Wenn ich mich doch selbst nie angeschaut hätte! ... Wenn doch
all das, was ich durch Dich weiß, nie gewusst hätte!

Wie schön waren meine Tage, bevor ich Dich kannte -
Spiegel!

Mit Wohlbehagen habe ich gegessen, mit Wohlbehagen
getrunken und mit Wohlbehagen habe ich andere übervorteilt
und hintergangen! Ach Spiegel, wie schön waren meine Tage
mit meinem Gott!

Du hast mir mein Leben verdorben - Spiegel!

Ich empfinde keine Freude mehr am Essen, Trinken und
Betrügen!

Ich kann nie wieder so werden, wie ich war, bevor ich Dich
gesehen habe - Spiegel! Ich habe Dich nun einmal gesehen und
kann Dich nicht vergessen!

Ich habe mein tiefstes Inneres in Dir gesehen - Spiegel!

Ich kann jetzt nichts mehr einen Geschmack abgewinnen!

Ich lüge... ich betrüge... und versuche noch ein paar meiner
Tage zu retten. Aber es geht nicht! Ich kann die Tage nicht mehr
retten... Ich kann weder meine Nahestehenden noch die in der
Ferne betrügen! Lass die anderen, mich selbst kann ich nicht
mehr betrügen, Spiegel!

Ich kenne jetzt, was in meinem Innersten ist und ich lebe in
mir die Gewissensnot, dass ich ohne dieses nichts mehr
erreichen werde, Spiegel!

Wie konnte ich Dich nur kennen lernen, Spiegel?

Wie konnte ich nur nach Dir schauen?

Wenn ich doch wenigstens wie ein Blinder hätte scheiden können, der keinen Spiegel sehen kann!”

Ja, solche und ähnliche Zwiegespräche brechen manchmal aus dem Gewissen einiger “Gräber” hervor!

Wir haben gehört, dass manche, die in der Nähe von Gräbern vorbeikommen, Stöhnen und Schreie hören sollen, die aus diesen emporsteigen. Deshalb können diejenigen es auch nicht übers Herz bringen, auf den Friedhof zu gehen! Kann es sein, dass sie sich deshalb von den Menschen zurückziehen und sich in die Einsamkeit begeben?

Mitten in der Nacht wecken sie einen auf und lassen einen mit der Aufforderung: “Schreib!”, niederschreiben...

Sie sagen: “Bestimmt gibt es ein Grab, dass dadurch erreicht wird... Es gibt bestimmt einen Glücklichen, dem das zuteil wird...”

Sie sagen: “Sprich! Alles andere hat Dich nicht zu interessieren!”

Sie sagen: “Schreib von Dir für Dich! Sei Dir aber trotzdem bewusst, dass es viele gibt, die das auf sich selbst beziehen werden.”

Sie lassen mich schreiben... Ich schreibe! Er schreibt! Es schreibt! Nenne es wie Du willst! So verhält sich die Sache!

Was soll es schon, wenn keines von dem, was Du besitzt, bei mir vorhanden ist?

Nur Ahmet und Mehmet schreiben über die gestrigen Geschichten! Aber ich habe kein leeres Leben, welches ich mit Geschichten verbringen könnte! Ich habe kein überflüssiges Leben, als dass ich es mit den systematischen Kritiken die

Ahmet und Mehmet schreiben, vergeuden könnte!

Eine Kritik des Systems ist das lokalisierte Verleugnen von Tatsachen, durch einen Verstand, der das System nicht erkennt!

Der Intelligente kritisiert Ideen, der Dumme die Menschen!

Eine Kritik sollte zum Aufzeigen des Weges dienen und nicht zur Auffindung der Fehler!

Damit ein Fehler kritisiert werden kann, muss er, gemäß seinem Platz in der Gesamtheit des Systems bestehen und nicht nur gemäß Deinen Konditionierungen oder gemäß der Meinung Deines Nächsten!

Denn es gibt so viele Dinge, die Dir, von Deinem Gesichtspunkt aus als falsch erscheinen und doch handelt es sich um die rechten Dinge am rechten Platz! Aber so, wie ein Schielender statt einem zwei sieht, so sieht für denjenigen, der von seinem Platz aus nicht das ganze System überblicken kann, das was er in der Nähe sieht, falsch aus!

Diejenigen, welche das System erläuterten, haben die Jahrhunderte überdauert... Diejenigen, welche Klatsch und Tratsch verbreiteten, haben sich selbst ein qualvolles Grab geschaffen!

Wenn das, was bei Dir ist, bei mir nicht vorhanden ist, so macht das nichts! Wenn aber das, was bei mir ist, bei Dir nicht vorhanden ist, dann ist Dein Zustand schlecht!

Du wirst jetzt fragen, was bei mir sei!:

Ein befriedigtes Gewissen, in der Gewissheit seine Dienerschaft auszuführen!

Ein Auge, welches die Welten Allahs betrachtet!

Ein Ohr, welches die Schreie aus dem Innersten der Menschen vernimmt!

Eine Zunge, welche die Menschen anspricht!

Eine Hand die schreibt: ” **Betrüge Deine Nächsten und andere Menschen nicht. Sei nicht hinterhältig, um vergängliche Vorteile auf dieser Welt zu erlangen. All das bringt Dir nichts anderes als qualvolle Pein im Grab!**”

Ich werde mein Leben auf dem Gipfel eines Berges, in einem Raum, einer Baracke zu Ende bringen!

Selbst das ist für diesen Bedürftigen (*Fakir*) noch zu viel!
Was braucht es mehr?

Ich bin nicht hungrig, bin nicht nackt... Ich bin gesund und kann mit Behagen dort sitzen, wo ich wohne. Ich kann mein Wissen mit den Suchenden teilen!

An erster Stelle meiner Aufgabe als Diener steht mein Bekenntnis, dass ich unzulänglich bin, in meinem Dank an Allah für Seine Gaben!

Ja, mein Freund...

Los, zieh auf Deinem Weg! Ich gehe meinen Weg!

Pass auf, dass Dein Weg zu ALLAH führt! ...

... auf dass Du niemals Reue empfinden mögest!

WAS DEINEN MUND VERLÄSST...

Man sagt:

“Hört Dein Ohr das, was Deinen Mund verlässt?”

Wie Ihr wisst, meine Freunde, ist das ein geflügeltes Wort.

Hast Du eigentlich schon einmal über die tiefe Bedeutung dieser Worte nachgedacht?

Es gibt noch ein anderes Sprichwort, mit einer ähnlichen Bedeutung.

Man sagt:

“Die Zunge ist sein Fluch!” und **”Manchmal wird ihm die Zunge zum Fluch!”**

Natürlich sind der Mund und die Zunge selbst nur ein Werkzeug, ein Mittel zum Zweck... welches vom Gehirn befehligt wird!?

Ist das wirklich so??

Da gibt es noch eine andere sprichwörtliche Weisheit...

“Du kannst einen großen Bissen schlucken, aber sprich

keine großen Worte!”

Die Größe der Worte wird natürlich nicht in Kubikmetern berechnet!

Nach diesen kurzen Hinweisen, möchte ich zu unserem eigentlichen Thema kommen.

Woher kommen nun die Worte, die Du sprichst, woher das, was aus Deinem Mund kommt?

Wenn Du sagst: “Vom Gehirn!”, dann ist das sicherlich richtig!

Aber wie kommen diese Worte im Gehirn zustande und durch welche Entwicklungsfaktoren entstehen sie im Gehirn?

Warum erleben wir die Konsequenzen dessen, was aus unserem Munde entspringt?

Sehr vieles, was uns passiert und trifft, hat seinen Ursprung in Worten, die wir in der Vergangenheit unbewusst ausgesprochen haben. Vielleicht haben wir schon viele dieser Worte vergessen. Wir sprechen in einem Augenblick und gehen dann weiter!

Später, wenn wir mit den Auswirkungen unserer Worte konfrontiert werden, beginnen wir zu jammern und zu klagen: “Weshalb hat mich das getroffen?” ...

Der Wunsch ging von Dir aus! ... Du hast dieses gewollt und nun ist es geschehen!

Du vergisst, aber ALLAH vergisst nie!

Was Du gesät hast, wirst Du ernten!

Gehe zurück in die Vergangenheit, versuche Dich daran zu erinnern, was Du geschrieben, gesagt und gedacht hast...

Was Deinen Mund verlässt...

In dem Augenblick, in dem Du so vor Dich hindachtest, hast Du Dich dazu verurteilt, die Konsequenzen zu leben... Aber Du bist Dir dessen nicht bewusst!

Erinnert Euch an folgende Warnung:

**“Ob Ihr Eure Gedanken äußert oder für Euch behaltet,
ALLAH, welcher in Eurem Sein vorhanden ist,
wird Euch mit den Konsequenzen konfrontieren!”**

Du kannst jetzt protestieren und sagen: “Schön und gut, aber wie soll ich meine Gedanken beherrschen?”... Als diese Entwicklung oder Regelung veröffentlicht wurde, haben das auch einige andere getan... aber es hat sich nichts daran geändert!

“ Ve len tecide lisünnetillahi tebdila”

“Das System (Sünnet) ALLAHs ändert sich mit Bestimmtheit nie!”

Vergiss nicht, dass der Rasul ALLAHs, welcher das von ALLAH vor Ewigkeiten geschaffene System erläutert hat, auf die Einwände nicht geantwortet hat, dass die Funktion dieses Systems außer Kraft gesetzt werden könnte!

Hast Du jemals erlebt, dass ein abgeschossener Pfeil, während er in der Luft fliegt seine Flugroute augenblicklich wechselt und in eine andere Richtung weiterfliegt?

Ein Gedanke ist wie ein Pfeil, der vom Gehirn aus abgeschossen wird!

In dem Augenblick, in dem er gedacht wird, beginnt er seine Funktion zu erfüllen! ...

ALLAH ist der Schöpfer des Gedankens!

“Wenn Du wirfst, hast Du nicht geworfen!

ALLAH war der Werfende!”

“ALLAH hat Dich und Deine Handlungen erschaffen!”

Wenn Du Den mit dem Namen ALLAH Bezeichneten, als einen Gott im Himmel verstehst, dann wirst Du dieses Rätsel natürlich nicht lösen können und Dich mit unzähligen Sackgassen konfrontiert sehen!

Wenn Du verstehen kannst, dass - Wer oder Was mit dem Namen Allah Bezeichnet wird -, in Deinem eigenen Wesen, wahrhaftig vorhanden ist und das Eigentliche, das Ewige (*Baki*) bildet, dann wirst Du beginnen, das Rätsel zu lösen!

“Solange ALLAH nicht will, wird sich bei Euch kein Wunsch bilden!”

Haben wir die eigentliche Identität des “Wollenden” erkannt, so ist die Sache jetzt etwas klarer geworden, nicht wahr?!

Du bist vergänglich von Anbeginn bis in Ewigkeit...

ALLAH ist unvergänglich, von Anbeginn bis in Ewigkeit!

Was entsteht aus dem Nichts? ... “Nichts!”

Demnach ist alles “Erfahrbare”, das wir als vorhanden “erfahren”, unsterblich (*Baki*), AHAD!

Ich bin “gedankenlos”, meine ich doch, dass ich es sei, der wünscht.

Bezeugen doch alle Engel und Gelehrten der Religion, dass einzig HU, welcher “*Baki*” ist, wünscht!

Jetzt erkennt das Gehirn eines Wissenden (*Arif*)!

Was Deinen Mund verlässt...

“Wenn wir wünschen, dass etwas geschehen soll, was wir bestimmt haben, so sagen wir “Werde!”, und es wird!”

Ist der Wünschende irgendwo da oben, im Himmel?

Oder ist HU, welcher ewig (*Baki*) ist, in Wahrheit in allem, was Du erfassen oder auch nicht erfassen kannst und ist doch zusammen (*Gani*) über all das erhaben?

Ich erkläre Dich für nicht verantwortlich für das, was auf Grund Deiner Bestimmung, aus Dir hervorgeht!

Du triffst eine Entscheidung, sie geht von Deinem Gehirn aus und Du bringst sie mit Deiner Zunge hervor!

Und hinterher, wenn Du die Konsequenzen Deiner Entscheidung lebst, bist Du erstaunt und sagst: “Ich habe doch nicht gewollt, dass das so wird!”

Werte Freunde...

Wenn wir uns wirklich auf dem Pfad des Wissens bewegen wollen, dann müssen wir bemüht sein, jeden Augenblick zu den Wissenden zu zählen und erkennen, “Wer” mit unserer Zunge spricht! Wir müssen “Den durch unsere Zunge Sprechenden” erkennen. Wir müssen sogar bemüht sein, aus dem Gewünschten, das Vorhergesehene und seine Konsequenzen zu ergründen!

Wenn Du wissen möchtest, was “HU” über Dich denkt, dann frag nicht Dein Gegenüber, kehre Dich in Dein Selbst und schau Deine Gedanken an!

Was Du da siehst, sind die Wünsche, die “HU” an Dich hat!

Wenn Du an Deine Lieben denkst, dann musst Du wissen, dass Du bei ALLAH geliebt wirst!

Wenn Du Dich ohne Zuneigung zu entfernen versuchst, so ist Dir die Entfernung vorbestimmt!

Wenn Du Dir den Erfolg vorgenommen hast, so ist Dein Erfolg gewünscht.

Wenn Du Dich überdrüssig abwendest, so ist Deine Abkehr davon vorbestimmt!

Das ist ein schwieriger Text...

Ich weiß nicht, in wie weit ich das, was ich verdeutlichen wollte, erkenntlich machen konnte, aber wenn Du meine Hinweise verstanden hast, so wird sich Dein Blickwinkel für vieles verändern und Deine Auswertungen werden Dir noch mehr Ruhe geben!

Du wirst endlich zu leben beginnen, indem Du nicht irgendeinen Sprechenden, sondern den “Wünschenden” siehst und Deine Auseinandersetzungen werden enden!

Das Feuer Deiner Hölle wird erkalten, und Befreiung wird sich bei Dir einstellen!

Glaube mir, dass es in dem “ewigen System” keine Änderung gibt und geben wird! Jeder wird die Konsequenzen dessen, was er aus sich selbst hervorbringt, und was er mit seinen Gedanken freisetzt, leben! Alles, was ihn trifft oder heimsucht, ist eine Folge dessen, was er hervorgebracht hat!

Aus diesem Grunde heißt es auch, dass Dein *Nefs*, also Deine Seele, Dein Selbst ausreicht, um als “*Hasib*” (*Abrechnender*), die Konsequenzen Deines Handelns zu sehen und zum Erleben zu bringen!

Was Deinen Mund verlässt...

“*Hasib*” bedeutet, dass die Abrechnung nicht irgendwann an einem Tag in der Zukunft stattfindet, sondern wird jeden Augenblick gelebt, genau so, wie alle anderen Namen (*Esma*) auch!

Demnach müssen wir bemüht sein, gut zu denken, damit wir mit Gutem konfrontiert werden und gut leben!

Vergiss niemals, dass das, was Du Deinem Gegenüber wünschst, egal um wen es sich dabei handelt, gleichfalls auch für Dich zutreffen wird!

Das Glücksrad dreht sich und das System funktioniert!

ALLAH ist **”BAKI”!**

NEUREICH

Dieser Ausdruck wird im allgemeinen im Zusammenhang mit Geld benutzt.

Man gebraucht ihn für Personen, die nicht über genügend Kultur, Benehmen und Erziehung verfügen und denen durch das Schicksal Geld in die Hände gefallen ist, im Zusammenhang oder in Bezug auf ihre Wertvorstellungen, ihre zwischenmenschlichen Beziehungen und ihr Auftreten in der Gesellschaft.

Einen Teil ihres Betragens oder ihrer Reden, welche sie infolge von Unwissenheit und Nichtbewältigung der Situation an den Tag legen, führt dazu, dass sie mit diesem Wort in Verbindung gebracht werden... **”Neureich”!**

Da sie auf diesen Gebieten nicht die erforderliche Ausbildung haben, verhält es sich meist so, dass sie sich in ihrer Umgebung unnötigerweise in den Vordergrund spielen. Das resultiert aus ihrem Wunsch, sich an exponierter Stelle in Pose zu setzen und Anerkennung zu finden!

Ihr Wunsch ist es, von der Umgebung geschätzt zu werden, Ansehen zu erlangen und Ehrerbietung zu erhalten. Sie möchten

den anderen weismachen, dass sie mit dem, was ihnen das Schicksal beschert hat, bedeutende Menschen geworden sind!

Sollten wir kurz zusammenfassen, was wir unter dem Begriff **”Neureiche”** verstehen, so können wir sagen, dass es sich um Menschen handelt, welche die Absicht verfolgen, die Bewunderung der Menschen ihrer Umgebung auf sich zu ziehen und in der Gesellschaftsschicht über den anderen zu stehen. Um Karriere zu machen, benutzen sie alles, was ihnen zur Verfügung steht.

So wie es die **”Neureichen”** in Bezug auf Geld gibt, gibt es auch **”Neureiche”** des Wissens!

Auch in der Tasavvuf genannten Lehre der islamischen Mystik gibt es diese **”Neureichen”**!

Mit den **”Neureichen”** des Tasavvuf verhält es sich, wie mit den kulturlosen Armen, ohne gute Umgangsformen, welche innerhalb einer Generation zu Multimillionären werden. Jener **”Neureiche”** entstehen deshalb, weil jene Person ohne den Weg des *”Seyrisuluk”* zu gehen, dass heißt ohne eine Erziehung des *Nefs* (Ich) zu erfahren, das Wissen der Bewusstseinsstufe von *Mülhime* erlangt!

Das Fundament des Tasavvuf liegt darin, dass die Person von der Hand eines *Mürschid* eine Erziehung seines *Nefs* erhält.

Jeder *Mürschid* hat einen Weg der Entwicklung durchschritten. Auf den Grundlagen dieses Weges **”erzieht”** er denjenigen, welcher sich ihm anvertraut hat, indem er diesen in dem *Tekke* genannten Derwischkloster so lange wie möglich bei sich leben lässt. Diese Erziehung erstreckt sich vom richtigen Sitzen und Aufstehen über das Sprechen, Essen und Trinken bis hin zum korrekten Benehmen bei der Unterhaltung mit den Mitmenschen!

Wie ein *Mürschid* zu handeln hat, und was er zu lehren hat, ist in den einschlägigen Büchern zu diesem Thema detailliert festgehalten worden.

Jemand, der diese Erziehung erhalten hat, verlässt schon bei Erreichen der Bewusstseinsstufe von *Levname* die Nachrede, das Geschwätz über andere, Klatsch und Tratsch. Er redet nicht hinter dem Rücken der anderen. Er nützt andere nicht für seinen materiellen oder moralischen Vorteil aus. Er überwindet den Wunsch, führend zu sein und beleidigt andere nicht.

Dieses Verhalten zeigt er gleichermaßen gegenüber seinen Bekannten und gegenüber Fremden!

Wenn diese Menschen das Wissen der Stufe von *Mülhime Nefs* erreicht haben und dieses Wissen in ihrem Leben umzusetzen beginnen, dann werden sie zu Dienenden der gesamten Menschheit, soweit dies in ihrer Macht steht. Sie hüten sich davor, den Menschen gegenüber hochmütig aufzutreten, hinter anderen herzureden oder sie vor anderen, aus welchem Grunde auch immer, herabzusetzen.

Die Menschen dieses Verständnisses sehen in ihrem Gegenüber die Gegenwart von "Hak" und somit ist Dienst an jemandem, Dienst an "Hak"!

Wer über jemanden spricht, sprichst über "Hak"!

Aber leider gibt es diese Erziehung durch das *Tarikat*, im wirklichen Verständnis in der Türkei schon seit langer Zeit nicht mehr! Was heute noch fortgeführt wird, ist zumeist nur noch der Name und das Abbild des *Tarikats*.

Soweit ich es beurteilen kann, gibt es heutzutage in meinem Gesichtsfeld kein *Tarikat* System, dass auf der Erziehung des *Nefs* begründet ist.

Es gibt sehr viele Vereinigungen, die den Namen *Tarikat* tragen und darauf ausgerichtet sind, die Menschen durch Angst vor dem Jenseits, Angst vor Gott und Begehren des Paradieses, vom Beschreiten schlechter Wege abzuhalten.

Gerade auf Grund dieser Tatsache werden interessierte und willige Menschen, die über kein Fundament zur Verarbeitung verfügen, da sie im eigentlichen Sinne keine Erziehung des *Nefs* erhalten haben und sich nur auf die Schriften und die Sohbet genannten Vorträge der Meister des Wissens gründen, zu “Neureichen” des Tasavvuf, da sie über die vorhandene Stufe des *Nefs Emmare* das Mäntelchen des Wissens um *Nefs Mülhime* breiten!

So wie sich die alteingesessenen, vornehmen Mitglieder der Gesellschaft aus dem Gesellschaftsleben zurückziehen, wenn sich die wohlhabenden Neureichen dazugesellen, so ziehen sich auch die wahren Sufis aus der Gesellschaft, der sie entstammen zurück und ziehen es vor, aus der Ferne zu beobachten, wenn sich die “Neureichen” des Tasavvuf in den Vordergrund drängen.

Der Mensch, der sich beklagt: “Ich habe folgendes getan und keinen Erfolg gesehen!”, hat das Wichtigste und was vorrangig zu tun ist, nämlich sich von dem “Ich” des *Nefs Emmare* zu befreien, versäumt, so dass er nicht von dem Bewusstsein des *Levvame* zum Bewusstsein des *Mülhime* aufsteigen kann! Trotzdem betrachtet er sich manchmal als “*Hak*”, mitunter auch noch darüber!!!

Unter gewissen Umständen aber beginnt er seiner wahren Stufe gemäß zu jammern: “Meine Haare sind auf diesem Wege ergraut! Ich habe mich so viele Jahre auf diesem Weg

verausgabt! Ich habe mich aufgeopfert!”

Manchmal sagt er: “*Ene’l Hak*”, und hüllt alles mit seinem Mantel ein, doch schon im nächsten Augenblick wendet er sich davon ab und wählt “siebenundsiebzig Völker” als Zielscheibe und lässt seiner Meinung nach keinen ihrer Mängel aus, um sie alle zur Sprache zu bringen! Seiner Meinung nach hat er alle “vor Scham im Boden versinken lassen”!

Indem er die Menschen erniedrigt, macht er sich zur einzigen “Gottheit”! Er macht sich die “Menschenfresserei” zum Beruf!

Derjenige, der wahrhaftig das Bewusstsein von *Mülhime* besitzt, gibt seiner Arbeit, seinem Partner, seiner Nahrung das ihnen zustehende Recht. Alles was er in seine Hände nimmt, betrachtet er **als ein von Allah anvertrautes Gut** und handelt dementsprechend.

Handelt es sich um einen Mann, dann erfüllt er alle Rechte und Pflichten eines Mannes gegenüber seiner Partnerin gewissenhaft. Handelt es sich um eine Frau, so erfüllt sie alle weiblichen Aufgaben gegenüber ihrem Mann und ihrem Heim gewissenhaft.

Wer ungeachtet dessen sagt: “Ich habe mich allein zu Allah hingewandt!”, verehrt nichts anderes als den Gott seiner Träume.

Wer in seiner Frau, seinem Mann, seinen Kindern und Freunden “*Hak*” nicht erkennt und diese, der Verschleierung durch die Namen entsprechend, behandelt, gibt damit offen zu, dass ihm die Wahrheit verschleiert ist!

Wenn ein Mensch von der Bewusstseinsstufe *Safiye* spricht oder mit seinem Wissen über *Mülhime* prahlt, obwohl sein Leben auf Essen, Trinken und Sex basiert, und er einen Großteil

des Tages darüber nachdenkt, wie er dies alles noch intensivieren kann, so ist er noch keinen Millimeter über die Stufe von *Emmare* hinausgekommen!

In den seltensten Fällen kann man die *Levame* Stufe eines Bewusstseins, das sich auf dem Niveau von *Emmare* befindet und sich in das Wissen von *Mülhime* kleidet, sehen!

Das Wissen um *Mülhime* ist zu seinem *Deccal* geworden. Er hat sich das "Paradies des *Deccal*" in seiner Bewusstseinsstufe von *Emmare* ausgewählt!

Deccal manifestiert sich im Bewusstsein einer Person! *Deccal* erscheint dem Individuum! *Deccal* erscheint den Bewohnern eines Landes! *Deccal* erscheint vor der ganzen Welt!

So wie es die Todesstunde (*Ecel*) für den Einzelnen gibt, gibt es auch eine Todesstunde für Völker und Länder. So wie es auch eine Todesstunde für die Welt gibt, genauso verhält es sich auch mit *Deccal*!

Man muss das Wort *Deccal* als "*Deccaltum*" oder "*Deccalismus*" verstehen!

Seine Funktion ist es, hell als dunkel, richtig als falsch, die Hölle als Paradies zu zeigen! Kurzum, das "*Deccaltum*" hat die Funktion, jede Wahrheit zu verfälschen, alles als Gegenteil des Wirklichen erscheinen zu lassen und diese falsche Wirklichkeit als Gegebenheit zur Akzeptanz zu bringen!

Für den Einzelnen findet der wichtigste Auftritt *Deccals* während des Hervortretens des Wissens der Bewusstseinsstufe von *Mülhime* statt.

Wenn diese Person nun keine Erziehung des *Nefs*, durchlaufen hat, dann unterstützt ihre

Einbildungskraft (*Vehim*) den *Deccalismus* und öffnet den Weg dazu, dass diese Person ihr “*Nefs*” zum “*Pharao*” erhebt! Das Ergebnis ist eine fortwährende Verschleierung!

Soweit uns bekannt ist, sind die hier aufgezeigten Zustände die Hauptursachen für die “Neureichen” des Tasavvuf.

Der *Muhakkik* genannte, genau Untersuchende “liest” das System und bringt das, was bis heute noch nicht gesagt wurde zur Sprache. Der *Mukkalit* genannte Nachahmende verbringt sein Leben damit, über das bis heute Gesagte daherzureden!

Jeder wird das finden, was er verdient!

Anmerkung:

Niemand sollte sich durch dieses Schreiben direkt angesprochen fühlen.

Dieses Schreiben verfasste ich, während ich in den Spiegel schaute.

GEFÜHL UND VERSTAND

In welcher Interaktion befinden sich der Verstand und der Verteidigungs- und Richtungsweisende Mechanismus?

Wie und weshalb kommen unsere Reaktionen auf irgendwelche falsche Reize oder Impulse zustande?

Warum reagieren wir sofort mit vehementer Verteidigung, wenn unser Kind oder unser Partner etwas Falsches sagt? Wie entsteht das alles?

Ich bin weder Psychologe noch ein Fachmann für Psychiatrie...Aber wenn ich zu diesem Thema befragt werde, dann definiere ich die Sachelage mit meinem bescheidenen Verstand...

Das Gehirn bildet ein Ganzes. Um dieses Thema erhellen zu können, müssen wir die Arbeitsweise dieses Ganzen in zwei Hauptbereiche unterteilen.

Im Gehirn gibt es gedankliche Aktivitäten, die uns bewusst sind und gedankliche Aktivitäten die uns nicht bewusst sind.

Diese können wir wiederum in zwei Teile unterteilen:

... das “Überbewusstsein”, dabei handelt es sich um Aktivitäten, bei denen wir denkend, den Verstand bewegend, mit unserer Logik Bewertungen zu einem Thema erstellen.

... das “Unterbewusstsein”, bei dem unser Gehirn aus seinem Basiswissen heraus verschiedene Gedanken hervorbringt, ohne das wir uns dessen bewusst werden.

Es gibt verschiedene Quellen für das Basiswissen, aus dem unser Unterbewusstsein Gedanken hervorbringt und aus dem sich Gefühle entwickeln:

Zum Teil handelt es sich um Wissen, das durch die Genetik von unseren Vorfahren auf uns übertragen wurde, wie etwas Liebe, Angst, Eifersucht und natürliche Verteidigungsreflexe...

Es handelt sich dabei um Entfaltungen, die ab dem Zeitpunkt unserer Geburt durch die Gehirnwellen unserer Umgebung in unserem Gehirn stattfinden.

Es sind Konditionierungen durch die Gesellschaft in der wir leben, und es sind angenommene Werte, die durch Gelesenes, Beobachtetes und durch Verbindungen in denen wir stehen, auf uns reflektieren.

In groben Zügen sind das die Komponenten, aus denen sich unser Basiswissen zusammensetzt.

Das “Überbewusstsein” hingegen besteht neben den Resultaten des Unterbewusstseins aus einer systematischen Bewertung des Verstandes nach den Kriterien universaler Tatsachen.

Der Verstand ist eine Eigenschaft, welche Ereignisse von außen, bewusst, in allen Einzelheiten genau untersucht, analysiert und daraus Folgerungen zieht.

Wenn diese Eigenschaft einer bestimmten Systematik folgt, nennen wir das Logik.

Eine Gedankenkette, die keiner systematischen Bewertung folgt, nennt man unlogisch.

Ein sehr wichtiger Teil unseres Lebens wird vom Unterbewusstsein beherrscht.

Der Unterschied zu den triebhaften Handlungen der Tiere besteht darin, dass wir ein Gedankenpotential besitzen.

Alle Menschen, egal wo auf dieser Welt und in welcher Gesellschaftsstruktur lebend, sind mit diesem Basiswissen ausgestattet.

Dieses Unterbewusstsein wird gleichzeitig auch als “der persönliche Teufel” bezeichnet.

Die Quelle der gedanklichen Aktivitäten aus dem Unterbewusstsein heraus ist die “Klugheit”.

Der Mechanismus, welcher diese Aktivität kontrollieren kann, ist das Überbewusstsein, also die Vernunft, der Verstand.

Ein Mensch kann sich durch sein ganzes Leben mit seiner Klugheit hindurchretten und leben.

Logik wird sowohl von der Klugheit wie auch von dem Verstand angewandt.

Besitzt eine Person Verstand und lebt danach, so besitzt sie die Kapazität, über das Leben nach dem Tode nachzudenken und sich universalen Gedanken zu öffnen.

Mit dem Verstand plant sie im Hinblick auf das Leben nach dem Tode einen Weg und legt entsprechendes Betragen und Handlungen an den Tag.

Ein “kluger” Mensch hingegen benutzt seine Logik dazu, seine Welt auf die beste Art und Weise auszuleben und kann, wenn es seiner Rolle im Drehbuch entspricht, eine sehr gute Position erlangen.

Man fragte mich folgendes:

“Warum kommen meine Worte, wenn ich meinen Partner oder mein Kind auf einen Fehler aufmerksam mache und diesen zu beheben versuche, nicht an? Warum heben sie sofort ihr Schutzschild zur Verteidigung hoch und tadeln mich auch noch?”

Du musst verstehen, dass diese Person, die ihr Schutzschild zur Verteidigung hebt, das nicht bewusst tut. Das bedeutet, dass sie Dir zuhört, das Gesagte dann aber nicht vernünftig und logisch bewertet, bevor sie Dir eine Antwort gibt.

Die Reaktion auf Dich besteht in dem Verteidigungsmechanismus der Klugheit, im Unterbewusstsein dieser Person!

Eine Person hat von klein auf oder auf dem Wege der Genetik zu diesem Thema eine bestimmte, feste Vorstellung. Sie hat jedoch keine auf Überlegung basierende Vorstellung darüber, warum das unbedingt so sein muss.

Allerdings bringt die Auffassung, das eigene Sein und die verwurzelte Persönlichkeit schützen zu müssen, den natürlichen Abwehrmechanismus in Gang. Als Reaktion darauf stellt sich Dir die Person entgegen! In den meisten Fällen benutzt diese Person bei ihrer eiligen Antwort auf das Gesagte weder ihre Klugheit in ausreichendem Masse, noch setzt sie ihre Logik in Gang!

In diesem Falle hält die Person ihr Schutzschild mit

unlogischen Erklärungen hoch, um ihre Persönlichkeit zu schützen und gebraucht außerdem zuweilen ihre Worte als Angriffswaffe.

In diesem Sinne ist das Unterbewusstsein als “Teufel der Person” zu verstehen!

Bei dem Wissen, das in der Datenbank der Person verwurzelt ist, handelt es sich um Informationen, die entweder auf dem genetischen Weg übertragen wurden, oder aber um Konditionierung der Umgebung, die ohne zu hinterfragen und meist sogar unbewusst, gespeichert sind.

Wenn nun eine Person mit einer Wahrheit konfrontiert wird, die dieser Datenbasis widerspricht, so wird sie als erste Reaktion darauf diese ablehnen. Ihr Intellekt arbeitet entsprechend dem Trieb, der schützen und das Vorhandene verteidigen will.

Der Intellekt beurteilt die ankommende Information nicht nach den äußeren, auf dem System basierenden Realitäten, sondern entsprechend der eigenen Datenbasis im Gehirn!

Deshalb ruft die ankommende Information, ohne vom Verstand gemäß den Gegebenheiten des Lebens bewertet zu werden, sofort Ablehnung hervor.

In diesem Falle wird die Person, die mit einer Ansicht konfrontiert wird, die nicht mit der Lebensform der Umgebung, aus der sie entstammt, oder den Werten der Gesellschaft, welche sie geprägt haben, übereinstimmt, als Selbstschutzhandlung diese Ansicht zurückweisen, selbst wenn diese Ansicht ihr erhebliche geistige Vorteile bringen würde! Das heißt, der “Teufel dieser Person” hat sich eingeschaltet und hat die Person um etwas Gutes gebracht.

Wenn das Unterbewusste einer Person in Hinsicht auf ihre Datenbasis nicht vom Verstand kontrolliert werden kann, so wird die Person ihr Leben zwangsweise entsprechend den Trieben ihrer Datenbasis ausrichten.

Aus diesem Grund wurden Rasuls und Nabis im allgemeinen abgelehnt, denn sie mahnten die Menschen entsprechend der universalen Tatsachen und forderten sie dazu auf, ihrem Leben entsprechend dieser Tatsachen eine Richtung zu geben.

Konträr dazu entspringt der Widerspruch einer Tochter gegen die Mutter oder einer Person gegen den Rasul dem Unterbewusstsein, welches die persönlichen Vorteile schützen möchte.

Die Bedeutung der Aussage: "Ich habe meinen Teufel zum Islam bekehrt", ist: "Ich habe mein Unterbewusstsein entsprechend den universalen Gegebenheiten unter Kontrolle gebracht!"

Alle seelischen Qualen, Schmerzen und Schuldgefühle sind Resultate von Handlungen, welche die Person entsprechend den Trieben des Unterbewusstseins an den Tag gelegt hat.

Man kann Glauben nicht nachahmen. Es ist aber möglich, die Handlungen, die als Notwendigkeit der Religion Islam angeboten wurden, imitierend auszuführen.

Wer keinen Verstand besitzt, kann keinen Glauben haben!

Glauben ist die Anerkennung des Schöpfers, des Systems und seiner Ordnung durch das Überbewusstsein, indem dieses die universalen Gegebenheiten in einer logischen Einheit bewertet!

Der Rasul hat diese universalen Gegebenheiten mit

seinem Überbewusstsein in seinem Innersten erkannt und hat die Menschheit entsprechend dieser, aus dem Innersten kommenden Wahrheiten, gewarnt!

Die Ausläufer der Annahme der Göktürken, dass Gott irgendwo im Jenseits in einer Ecke der Galaxie existiere, stellen sich die Engel als Objekte oder Wesen vor, welche von Seiten Gottes auf die Erde gesandt werden!

Diejenigen indessen, welche bemerkt haben, dass Der mit dem Namen Allah Bezeichnete, der Schöpfer der einzigen universalen Wirklichkeit ist, haben begriffen, dass der als Geist (*Ruh*) bezeichnete Engel, die Wahrheit aller Geschöpfe bildet, da Allahs Allmacht unteilbar ist.

Darüber hinaus haben diese auch begriffen, dass der Engel Gabriel nicht irgendwoher aus dem Weltraum gekommen ist!

Sehr viele sind von dieser Welt geschieden, ohne zu verstehen, dass die Macht, auf die mit dem Namen “*Azrail*” hingewiesen wird, eine bei allen Geschöpfen vorhandene engelische Schicht oder Dimension bildet!

Nur sehr wenige Menschen haben bemerkt, dass die vom Unterbewusstsein produzierten Gedanken im Gehirn bestimmte Traumvorstellungen hervorrufen, welche vom Überbewusstsein ausgewertet werden, und dass der Mensch aus diesem Grunde von seiner Entstehung bis in Ewigkeit immer in einem Traum leben wird.

Im Ergebnis bedeutet das,...

...dass diejenigen, welche ihr Leben den Interessen des Unterbewusstseins entsprechend verbringen und vielleicht noch darüber hinaus, sich selbst mit Reden über den Glauben beruhigen, als “kluge” Menschen von dieser Welt scheiden

werden!

...und dass sich die Welt derjenigen, welche ihr Überbewusstsein benutzen, den Glauben auswerten und ihr Leben gemäß diesen Tatsachen ausrichten und das Erforderliche tun, geändert hat.

Im System gibt es keinen Platz für Entschuldigungen!

Im System gibt es keine Möglichkeit zum Nachholen!

Im System ist es nicht möglich, dem, der keinen Verstand besitzt, von außen Verstand oder Vernunft beizubringen!

In diesem System und seiner Ordnung haben sehr viele mit dem Etikett "Mensch" versehen, gelebt und sind hinüber gegangen.

Danach wurde über sie gesagt, sie hätten auch noch einen von der Herde geschlachtet, auf dass er "Futter für die anderen" werde!"

DAS GLEICHGEWICHT

Es ist schwierig, ein Gleichgewicht herzustellen!

Es ist schwierig, im Gleichgewicht zu sein!

Es ist sehr schwierig, im Gleichgewicht zu denken und das Leben ausgewogen zu beurteilen!

Nur sehr selten haben Menschen es geschafft, solch einen ausgewogenen Zustand zu erreichen.

Im Gleichgewicht Sein beim Erwachen...

Im Wachsein ausgewogen sein...

Ausgewogen sein, während man der Arbeit ihr Recht gibt...

Ausgewogen sein, während man dem Partner sein Recht gibt...

Ausgewogen sein, in der Ernährung...

Beim Leben in dieser Welt im Gleichgewicht sein...

Beim Leben in der eigenen Welt im Gleichgewicht sein...

In der Beziehung zwischen der eigenen Welt und dem System das Gleichgewicht halten!

Wenn Du das nicht schaffst, wirst Du mit dem Etikett
“Unausgewogen” etikettiert!

Die auf der Erde etikettieren so...

Die im Himmel (*Sema*) etikettieren so...

Die über Dir etikettieren so...

Und wenn Du sagst: “Was geht’s mich an!?” , dann hast Du schon wieder Unausgewogenheit bewiesen, beschränkst Dich selbst, grenzt Dich ein und das führt Dich bis zum “*Schirk*”!

Du hast den Ast, nach dem Du Dich ausgestreckt hast, verfehlt und wirst in die Tiefe stürzen!

Du wirst vielleicht sagen: “Was soll’s!”, aber Du sagst das nur, weil Du nicht weißt, was Du alles verpasst! Du bestehst in einem geschaffenen System und seiner Ordnung und wirst bis in Ewigkeit darin bleiben!

Entweder Du wirst Dich den Notwendigkeiten des Systems und seiner Ordnung stellen und im Gleichgewicht leben, dann wird Deine Welt ein Garten unter den Paradiesgärten sein und Du wirst zu denen gehören, die jeden Augenblick Allah betrachten!...

... oder aber Du wirst die Gaben, die man in Deine Hände gelegt hat, zurückweisen, wirst anmaßend werden mit den paar Dingen, die Du besitzt. So wie die “Neureichen” mit Geld um sich werfen, wirst Du Dich unausgewogen mit Deinem “Dreigroschen- Wissen” mit Deiner Umgebung und Deinem Leben anlegen.

Es wird ein Tag kommen, an dem Dein Wissen ausgelöscht wird, wie bei dem Alten, dessen Gehirn die Arbeit langsam einstellt. Du wirst die gleichen Dinge ständig wiederholen...

“Ich bin Hak!” “Du bist Hak!” “Er, sie, es ist Hak!”! “Es gibt nichts außer Hak!”...

...Bla, Bla, Bla!

Zwei der wichtigsten Belange im Leben sind:

... das Gleichgewicht zu halten und das Gleichgewicht verarbeiten zu können.

Das Gleichgewicht in zwischenmenschlichen Beziehungen halten...

Das Wissen verarbeiten können...

Die irdischen Güter verarbeiten können...

Die eigene Welt bewältigen können...

Ein Mensch, der sein Gleichgewicht fein austariert hat, kann auch auf allen Gebieten gut verarbeiten!

Er trachtet nicht danach, sich selbst zu profilieren und von anderen Anerkennung zu bekommen. Er strengt sich jenen gegenüber, die sich nicht auf derselben Stufe wie er befinden, nicht an, um zu beweisen, dass er Recht hat. Jenen, mit denen er sein Wissen teilt, beweist er durch die Erläuterung des Systems, dass er Recht hat und nicht durch trockene Behauptungen.

Die Einheit (*Vahdet*) lebst Du in der Dimension von *Sema*.

Arz ist der Platz für die Vielfalt, es ist der Ort, wo die Erfordernisse des Systems und seiner Ordnung hervortreten.

***Sema* besteht bis in alle Ewigkeit!**

Dein *Arz* ist auch bis in alle Ewigkeit beständig!

Vorsicht! Hier solltest Du nicht wie die Einfältigen, *Sema* als Himmel und *Arz* als Erde verstehen! Das Auge ihrer Einsicht

(*Basiret*) könnte somit erblinden!

Die Unausgewogenen, welche das Gleichgewicht zwischen *Sema* und *Arz* nicht herstellen können, schicken sich an, *Sema* auf den *Arzhin* unterzuholen. Obwohl sich *Arz* im *Sema* befindet, sind im *Arz* die Gesetze des herrschenden Systems und seine Ordnung gültig.

Die Computer- Gehirne können das nicht verstehen!

Wenn man sich nicht von seinen Gefühlen befreien kann, so zieht das unweigerlich Unausgewogenheit nach sich! Die Gefühle machen das Auge des Verstandes blind...

Auf jeder Stufe ist es der Verstand (*Akil*), welcher das Wissen bewertet. Egal, ob es sich nun um *Akil-mâad*, um *Akil-Küll* oder *Akl- evvel* handelt. Das verändert sich nie! Denn das Wissen wird immer vom Verstand bewertet.

***Akil* oder Verstand ist der Name für die Eigenschaft des Wissens, welche bei den Geschöpfen offenbar wird!**

Wissen (*İlim*) ist der Bildung (*Irfan*) überlegen, denn *İlim* gehört zu den Attributen und kommt auf jemanden herab... *Irfan* hingegen erscheint aus dem Geschöpf heraus und dient dem Aufstieg (*Urudsch*).

Aus diesem Grund finden wir auch unter den Eigenschaften *Irfan* nicht als Attribut. Es gibt das Attribut "*İlim*", welches auf Hu's Allwissenheit (*Alim*) hinweist.

Wissen (*İlim*) ist nicht das, was in der Schule im Physikunterricht oder im Tasavvuf (Mystik) Unterricht der Fakultät gelehrt wird!

Wissen (*İlim*) ist, das Wissen zu kennen!

Wissen ist sich Selbst zu kennen!

So wie der selige Yunus in seinen Zeilen angedeutet hat, ist es das Wissen des Schöpfers von *Arz* und *Sema* um sich Selbst!

“Wer sich Selbst kennt”... kann verarbeiten!

“Wer sich Selbst kennt”... ist ausgewogen, im Gleichgewicht!

“Wer sich Selbst kennt”... gibt dem System und seiner Ordnung sein Recht!

“Wer sich Selbst kennt”... erfüllt seine Dienerschaft mit Recht!

Wer die sich daraus ergebenden Notwendigkeiten nicht erfüllt, ist nicht im Besitz von Wissen (*İlim*), sondern besitzt nur auswendig Gelerntes. So wie die Festplatte eines Computers.

Wenn nun aber die Frage gestellt wird: “Wer ist wem gegenüber entsprechend ausgewogen?”

Man darf nämlich nicht vergessen, dass für den Unausgewogene der Ausgewogene unausgewogen erscheint!

... dann muss man folgendes feststellen:

Der Mensch, der mit den Eigenschaften (*Ahlak*) Allahs gesittet ist, ein unbeschwertes Gewissen und ein friedvolles Leben hat, jeden Augenblick das Antlitz Allahs betrachtet und das sich daraus Ergebende lebt, kann alles verarbeiten und lebt gemäß seinem Wissen (*İlim*) friedvoll, besitzt Ausgeglichenheit und Gleichgewicht.

Er lebt nicht für sich, sondern um seiner Umgebung etwas zu vermitteln!

Der Weg dorthin führt gegebenenfalls auch durch Zurückgezogenheit und Einsiedelei!

Wer jedoch unter den Menschen Zwietracht hervorruft, gehört zu den Menschen, von denen man sich in Acht nehmen muss, denen man sich nicht nähern sollte, und die man nur aus der Ferne grüßen sollte, indem man ihre Schlechtigkeit “verflucht”.

Zwietracht hervorrufen ist ein Zeichen für Unausgeglichenheit. Es ist ein Merkmal der Unausgeglichenen, dass sie Klatsch und Tratsch verbreiten und üble Nachrede führen. Es ist auch ein Merkmal der Unausgewogenen, dass sie undankbar sind!

Es ist ein Anzeichen für nicht verarbeiten und verdauen können, wenn man von den Menschen Anerkennung, Würdigung und Achtung erwartet. Es ist ein Anzeichen für nicht verarbeiten können, wenn einem die geistige Welt (*Maneviyat*) nicht genügt und man dem Weltlichen, Geld und Kapital hinterher jagt... genauso wie die, die nicht verarbeiten können, ständig behaupten, “Ich weiß immer alles!”.

Möge ALLAH uns allen...

Ausgewogene und zur Verarbeitung fähige Freunde bescheren, und möge Allah uns vor Unausgewogenen, zur Verarbeitung Unfähigen fernhalten!

Möge HU uns keinen Schritt von dem Weg des Wissens, des Verarbeitens und des Gleichgewichtes entfernen!

DIE REALITÄT

Die Entscheidung liegt bei Allah!

Die Herrschaft ist Allahs!

Wer nicht in den Entscheidungen Allahs wandelt, ist ein Kafir!

“Wer nicht mit dem, was Allah gesandt hat regiert, ist ein Kafir!” (5:44)

“... diejenigen sind grausam!” (5:45)

“... diejenigen sind fâsik...!” (5:47)

Sie sind **Kafir**, da sie die Quelle des Gesandten verdeckend, die Wahrheit leugnen.

Sie sind **Zalim**, da sie der Wahrheit nicht das ihr zustehende Recht einräumen und somit grausam gegen ihr eigenes Selbst (*Nefs*) handeln...

Sie sind **Fasik**, da sie mit einem degenerierten “Ich” Bewusstsein leben, weil sie die Wahrheit nicht begreifen können.

Lass uns jetzt ein wenig tiefer in diese Materie eindringen...

Wenn wir uns dem Thema mit einem auf einen Gottesbegriff fixiertem Gehirn nähern, dann verstehen und beurteilen wir die Ereignisse nach den Regeln, die “dieser Gott von dort oben” irgendeinem auf dieser Welt Lebenden herab gesandt hat.

Wenn wir allerdings darüber hinaus begreifen, Wer oder Was **“Der mit dem Namen Allah Bezeichnete”** ist, und die Fähigkeit besitzen, über die Ergebnisse dessen nachzudenken, dann werden wir sehen, dass es **im Universum nur einen einzigen, absoluten Herrscher gibt, dessen Beschlüsse und Richtlinien in jedem Teilchen, jeden Augenblick allein gültig sind.**

Wir werden sehen, dass...

...derjenige *Zalim*, also grausam ist, der den absoluten Herrscher nicht zu schätzen weiß, sich selbst folglich außerhalb von Ihm sieht und dem, durch die *Schirk* genannte Vielgötterei, die Wirklichkeit des eigenen Selbst (*Nefs*) verborgen bleibt und der sich somit selbst Unrecht zufügt...

...das Bewusstsein desjenigen, welcher den absoluten Herrscher in Seiner Wirklichkeit nicht wahrnehmen kann, durch seine menschlichen Konditionen, Wertvorstellungen und Gefühle gestört und verdorben ist, und dass derjenige “*Fasik*” wird, weil er dadurch alles von der eigentlichen Wirklichkeit gesondert bewertet...

Lass uns jetzt aus dieser Sicht heraus ein Thema behandeln, welches wir in dem Buch “Der Mensch und seine Geheimnisse” (A.d.Ü.: Dieses Buch ist nur in türkischer Sprache erhältlich.) veröffentlicht haben...

“Dem Täter Liebe, der Handlung aber Abscheu!”

Gemäß dem Islam wie auch der Ansichten und dem Verständnis der Sufis, die diese Wahrheit darzulegen versuchen, sei die Vorgehensweise, wenn wir jemanden sehen, der eine schlechte oder schädliche Handlung an den Tag legt, folgende:

“Distanziere Dich von der schlechten Handlung und lehne diese ab! Mit dem Handelnden aber, der diese Aktivität an den Tag gelegt hat, solltest Du zumindest gemäß dem Grundsatz verfahren: **”Ich liebe die Geschöpfe aufgrund ihres Schöpfers!”**, und Du solltest keine Minderung Deiner Liebe entstehen lassen!”

Der absolute Herrscher lässt mit Bestimmtheit all das, was geschieht, aus Seiner Absichten heraus entstehen.

Dies ist somit der Sinn der Entstehung!

Unabhängig davon, ob man es als nun gut oder schlecht betrachtet!

Unabhängig davon, ob irgendjemand irgendetwas dazu zu sagen hat!

Das Fetwa gehört nicht zu den fundamentalen Bestandteilen der Religion!

Ein Fetwa kann höchstens und ausschließlich die Meinung einer Beratung (*Istischar*) sein!

Wenn das Fetwa nicht der Wirklichkeit entspricht und gemäß den begrenzten Ansichten eines beschränkt Verständigen entstanden ist, so zieht es alle mit hinab, die ihm folgen!

Demnach müssen wir folgende Tatsache erkennen:

Alles, was geschieht, muss unbedingt so sein! Es besteht keine Möglichkeit, es am Geschehen zu hindern! Es hat so geschehen sollen und ist somit eingetreten! Daneben war alles,

was nicht eingetreten ist, als Vermutung - ohne Wahrscheinlichkeit zur Verwirklichung - vorhanden und ist demnach nicht eingetreten!

Jedem Individuum fällt nur das leicht und wird realisiert, was seinem Schöpfungsauftrag gemäß ist, und es zu der Ausführung seines eigenen Auftrages hinführt.

Wie sollen wir uns dieser Tatsache entsprechend jenen gegenüber verhalten, denen ihre Wirklichkeit verborgen ist, die nicht auf ihr Innerstes, sondern auf ihren Körper bezogen leben und dementsprechend handeln?

Es ist unsere Aufgabe, ihnen die Wahrheit (*Hak*) darzulegen. Es ist aber auch unsere Aufgabe, nicht unentwegt darauf zu beharren, wenn sie die Empfehlung zurückweisen!

Wenn die Ansichten oder Handlungen dieser Person nicht mit unseren Erkenntnissen übereinstimmen, so sollten wir sagen: "Möge er Allah befohlen sein! "... und unseren Weg fortsetzen unserem letzten Atemzug entgegen...

Im Leben kreuzen sich unsere Wege ständig mit den Wegen von anderen und eine Zeit lang laufen sie auch parallel. Später ergibt sich eine Abzweigung in unseren Spuren, aufgrund des Unterschiedes in unseren Veranlagungen und der andere geht gemäß seinem Schöpfungsauftrag in seiner Spur weiter! Seine Anhänger folgen ihm auf dem Fuß!

Später wird dann einmal der Augenblick kommen, bei dem Dir vor Rührung die Augen feucht werden, wenn Du bemerkst, dass sich die Wege der alten Freunde einer nach dem anderen getrennt haben! Diese Trennungen gehen Stück für Stück so weiter, bis zum letzten Atemzug! Vielleicht bleiben ein paar Verbindungen parallel zu Dir erhalten, bis Du auf vier Armen hinweg getragen wirst!

Mögest Du das Angenehme sehen und stillschweigend über das Unangenehme hinwegsehen!

Mögest Du den Herrscher sehen... Seinen Beschluss sehen!

Wie willst "Du" "(M)ich" sehen?!

Ja mein Freund, es wird der Tag kommen, an dem es heißt, "Es reicht!", und Du wirst beginnen, Deinen eigenen Weg zu verfolgen, um den Dienst an Deinem Herrn zu erfüllen...

Du behauptest, dass Dein Verständnis aus dem *Kadiri* oder *Rufâi Tahrikat* stammt. Ohne eigentlich die Themen zu verstehen, ahmst Du diese einfach unselbständig nach! Ohne selbst etwas dazu gegeben zu haben, gehst Du Deinen Weg. Im Endeffekt wirst Du dann als *Mukallit*, als Nachahmender, welcher die Wahrheit verleugnet, von dieser Welt scheiden.

Ach könntest Du nur wissen, was Du verlierst, im Gegensatz zu dem, was Du gewinnst!

Aus der Tiefe offenbart sich die Bedeutung der 99 Namen...

Aus der Tiefe entstehen Entscheidungen über Dich, und lassen Dich die Folgen leben!

Ich lebe alleine in meiner Hütte auf dem Berg!

ALLAH offenbart sich in Seinem Geschöpf!

ALLAH lässt Sich von Seinem Geschöpf vertreten!

ALLAH wirkt durch Seine Geschöpfe!

Aber Du solltest wissen, dass am Jüngsten Tag viele, die sich als Gelehrte (*Arif*) und Wissende (*Alim*) einen Namen gemacht haben, als Blinde über den Platz irren werden!

Sie werden noch nicht einmal einen Zweig zum festhalten finden!

Der Beschluss liegt bei ALLAH!

Selbst die Rasule ALLAHs tun nur ihre Pflicht als Diener!

Du solltet umgehend damit beginnen, Dir die Eigenschaften Allahs anzueignen und Dir die Freunde Allahs zu Freunden zu machen, damit die Händler, die auf ihre materiellen und geistigen Verdienste aus sind und sich rund um Dich versammelt haben, nicht zu Deinem Untergang beitragen können! Es sei denn, es handelt sich um "Seinen" Beschluss!

Es kann sein, dass Du so geblendet bist, dass Du die Zahl derer, die Du in die Irre geführt hast nicht mehr weißt... Es kann sein, dass Du Deine Lieben ins Feuer wirfst und dann sagst: "Es war der Willen Allahs! Es war gemäß Allahs Entscheidung!"...

Doch die absolute Wahrheit ist, ...

... dass das, wozu Du als Anlass oder Vorwand gedient hast, letztendlich Dein eigenes Los und Schicksal sein wird!

“ Wenn Du, nachdem Du das Wissen erlangt hast, Deinen Begierden folgst, dann gehörst Du zu jenen, welche ihrem Selbst unrecht antun!”

Sag: **”Allah ist mein Herr (*Rab*)!”**

Um Deine Entscheidungen nach dem Willen Allahs zu richten, musst Du Dir schleunigst die Eigenarten Allahs aneignen!

Ansonsten kannst Du weder nach dem Willen Allahs beurteilen, noch kannst Du Dich und Dein Leben von den Etiketten “Kafir”, “*Zalim*” und “*Fâsik*” befreien!

Die Realität

**Möge ALLAH Dir beschieden haben, in Deinem Leben
als Mensch, als Kalif auf Erden, Deine Dienerschaft
auszuführen!**

VERTRAUEN AUF ALLAH

Menschen mit begrenztem Verstand ergreifen keine vorbeugenden Maßnahmen und sagen unbewusst: "Ich vertraue auf Allah!"...

Sie wissen nicht, dass es meist eine Angewohnheit der Dummen ist zu vertrauen, ohne Vorsorge zu treffen!

Da die Dummen und Beschränkt-Verständigen von den Erläuterungen nichts verstehen und nur das Auswendig-Gelernte vor sich hersagen, bringt ihnen eine Erklärung keinen Nutzen!

Aus diesem Grunde möchten wir diesen erst einmal zwei Vorfälle als Beispiel nennen, damit sie einen Augenblick einhalten. In der Hoffnung, auch den Einsichtigen damit dienlich zu sein, möchten wir eine Tatsache hervorheben:

Der Rasul Allahs, Mohammed Mustafa - Friede sei mit ihm - sagte folgendes:

“Binde Dein Kamel an und dann lebe im Vertrauen...”

Als der berühmte Kalif Ömer mit seinen Truppen vor Damaskus ankam, erfuhr er, dass in der Stadt eine Pest-Epidemie ausgebrochen war. So erteilte er seinen Truppen den

Befehl zum Rückzug!

Daraufhin wurde er gefragt: “Fliehst Du vor Allahs Schicksal?”

Seine Antwort war: **”Ich suche in Allahs Willen Zuflucht vor Seinem Schicksal!”**

Sollte ich jetzt, nachdem ich seit 1965 in all meinen Schriften über die Unveränderlichkeit und den Absolutismus des Schicksals geschrieben habe, meine Meinung geändert haben?

Nein, mit Bestimmtheit nicht!

Ich denke heute noch genau so, wie ich 1965 über das Schicksal gedacht habe. Dieses Thema habe ich auch in einer unvergleichlichen Komplexität in dem Buch “Akıl und İman” behandelt. Trotzdem ist es immer noch so, dass eine große Mehrheit die “Dualität von Vertrauen und Vorsorge” noch nicht gelöst hat. Aus diesem Grunde möchte ich noch einmal kurz auf dieses Thema eingehen.

Sie müssen mit Bestimmtheit wissen ... und ... es ist mein Glaube:

Das Schicksal ist kategorisch und unveränderlich!

Alle Vorsorgemaßnahmen, die wir treffen, sind aufgrund unseres Schicksals und nicht außerhalb oder entgegen des Schicksals!

Unter welchen Umständen wir uns auch befinden, wenn es eine Maßnahme zur Vorsorge gibt, egal was es auch ist, ob klein oder groß, ob wirksam oder schwach, umfassend oder begrenzt, wir müssen unverzüglich diese Maßnahmen ergreifen!

Du kannst Dir dessen gewiss sein, dass diese vorsorgenden Maßnahmen als eine Folgerung und gemäß dem Schicksal

getroffen werden!

Der Fehler liegt nicht in dem Treffen der Vorsorgemaßnahmen, sondern in dem Gedanken, dass diese Maßnahmen das Schicksal ändern könnten!

Es ist genau so wie ich es vor 35 Jahren in meinem Buch "TECELLIYAT" geschrieben habe:

Die vorsorgenden Maßnahmen entspringen dem Schicksal!

Diese Welt ist die Heimat des Zwecks (*Hikmet*) und alles, was auf dieser Welt zustande kommt, findet seine Richtung aufgrund der vorhergehenden Ursachen. Das sind System und Ordnung des schöpfenden Allahs.

Im Gegensatz dazu entspringt der Zustand desjenigen, der ohne Vorbeugungsmaßnahmen nur vertraut, dem Umstand, dass ihm in seinem Schicksal die Möglichkeit der Vorsorge nicht vorbestimmt ist!

Wer auch immer, wann und wo, unter welchen Voraussetzungen auch immer, Vorsorge trifft und einer Sache eine Richtung gibt, dem ist diese Richtung durch sein Schicksal vorbestimmt!

Vertrauen in ALLAH bedeutet nicht das Herangehen an eine Sache mit vorbeugenden Maßnahmen, sondern die Erkenntnis, dass egal was auch geschieht, alle Dinge aus ALLAHs Ermessen heraus so zustande kommen!

Versuche folgendes gut zu verstehen:

"Allah - im Innersten - zum Beauftragten (*Vekil*) zu erklären", bedeutet, die innersten Kräfte zu Vorbeugungsmaßnahmen zu aktivieren und nicht, die Sache

einem anderen, einer außenstehenden Gottheit anzuvertrauen!

Das einfache Volk (*Avam*) trifft Vorbeugungsmaßnahmen, ist aber weit vom Vertrauen auf Allah entfernt!

Der Gebildete (*Havas*) verlässt die vorsorglichen Maßnahmen und versucht den Ratschlussgebenden zu sehen, indem er sagt: "Das was beschlossen wurde, wird geschehen!"

Der wirklich Gebildete (*Has ül Havas*) trifft Maßnahmen der Vorsorge, nimmt den Ratschluss wahr, betrachtet wie der Ratschlussgebende durch Seinen Ratschluss offenbar wird... und wird selbst zum Betrachtenden!

Bei eben diesem Dritten ist das verborgene *Schirk*, auch "*Schirk-i hafi*" genannt, vollkommen aufgehoben! Zusammen mit allen Maßnahmen zur Vorbeugung wird das Beschlossene ganz bestimmt gelebt werden.

Es ist der 17. April, der erste Tag des neuen Jahres nach der islamischen Zeitrechnung und der Mond geht im Sternzeichen des Widders auf. Der Mond, welcher im Sternzeichen des Widders zu Anfang des neuen Jahres aufgeht, ist ein Hinweis auf einen wichtigen Beginn im Jahre 1999!

Gleichzeitig macht die Welt einen Schritt in das Zeichen des Wassermanns.

Der Planet Chiron, welcher im Juni wieder zum Sternzeichen des Skorpions zurückkehrt, lässt denjenigen, deren Aszendent Skorpion ist oder deren Sonne im Skorpion steht, die letzten Möglichkeiten an der "Führung zum wahren Glauben" (*Hidayet*) zuteil werden!

Danach wird er ohne Wiederkehr in das Sternzeichen des Schützen eintreten, sich wieder mit Pluto treffen und Schulter an Schulter mit Uranus und Neptun stehen.... um dort auf "das

weiße Pferd” zu warten...

Der Ratschluss Allahs tritt in einer Kette von Anlässen, aus denen Ereignisse entstehen, hervor!

Wir können soweit unsere Kapazität ausreicht betrachten, wie sie jeden Augenblick entstehen.

Der Dumme verleugnet, während er die kosmischen Einflüsse in Abrede stellt, unbewusst die Energie, welche er aus dem Brot und dem Honig bezieht, welche er isst... während er den Gott verteidigt, den er am Himmel angesiedelt hat!

Während der *Arif* genannte Verstehende vom Vertrauen auf Allah spricht und dabei die vorsorgenden Maßnahmen außer Acht lässt...

...so führen die als *Alim* oder *Varis* bezeichneten Wissenden oder Erben, in der Gewissheit, dass die vorbeugenden Maßnahmen das Offenbar-Werden Allahs Ratschluss darstellen, alle ihnen möglichen Vorsorgemaßnahmen bis zum letzten Punkt durch!

Im Endeffekt wird alles, was vor der Erschaffung des Universums in einem Augenblick oder Nu geplant wurde, exakt vom Projekt zur Ausführung gebracht, in der “Zeit des Geschöpfes”, welches bei seinem Schöpfer “ein nicht bestehendes Nichts” ist.

Die einen werden dem Drehbuch entsprechend streiten... andere werden lachen, oder aber mitleidig zuschauen! Währenddessen werden sehr viele Gehirne “als Vorspeise oder Beilage” vertan!

Und noch einmal wird der Vorhang fallen!

La havle velâ kuvvete illâ “B” illah !

Die Stimme des Systems

ALLAH...

HU...

VON DIESEM UND JENEM

Die Worte die aus dem Mund kommen gleichen der Milch, die aus der Brust der Mutter fließt.

Sie gehen, wenn sie erst einmal ausgesprochen sind, nicht wieder an den Ort zurück, von dem sie gekommen sind!

Bei manchen sind die Gedanken, welche dem Gehirn entspringen wie Pfeile, die aus einem Bogen abgeschossen werden!

Sie lassen ihren Besitzern keine andere Wahl, als das Ergebnis des abgeschossenen Pfeils zu leben!

Auch Dein Herz hat einen Besitzer, so wie der Hund einen Besitzer hat!

Eine Ausrede ist nur eine Selbsttäuschung! Im System ist sie nichts weiter als ein Trost, eine Ablenkung!

An diesem Tag wird niemand nach seiner Ausrede gefragt! (Handelt es sich etwa um einen bestimmten Tag in der Zukunft?)

Eine Wunde am Knie heilt eines Tages, aber seelische

Wunden heilen schlecht!

Im Leben und im System sind nur die Umstände, in denen Du Dich befindest und die Worte die Du aussprichst von Belang, weil Du ihre Auswirkungen zwangsläufig erleben wirst!

Für Verrat gibt es keine Wiedergutmachung!

Der Weg zur Hölle ist mit guten Absichten gepflastert!

Deine Schlaueit rettet Dich über den Tag, aber Du musst wissen, dass diese Schlaueit auch das Futter für “die anderen” produziert!

Du wirst im Jenseits nicht mit denen zusammen sein, mit denen Du auf der Welt zusammen bist.

Viel wahrscheinlicher ist es, dass Du mit jenen in Deiner Welt zusammen sein wirst!

Wenn das Dir Offenbare einen Schleier für das Dir Verborgene und Deine Wirklichkeit darstellt, dann wird Allah für Dich verschleiert sein, wenn Du ins Jenseits gehst!

Die Engel des Verhörs, die in allen Gräbern erscheinen, bestehen aus “*Nur*” (Strahlen, Glanz).

Sie sind über jegliche Form erhaben und werden doch von jedem anders wahrgenommen.

Wieso und warum eigentlich?

In der Türkei kann drei + zwei durchaus vier ergeben!

Man kann weiß als schwarz bezeichnen... aber außerhalb können diese Begriffe auch eine andere Bedeutung tragen!

Wenn das Geröll und der Müll, welchen die Flutwelle vor sich herschiebt, die Flutwelle um Erbarmen bittet, so

befriedigten sie sich damit nur selbst!

Dort, wo der Verstand ausgeschaltet wird, isst man die Früchte der Intelligenz.

Doch diese Früchte können auch giftig sein!

Gewalttätigkeit kann den Verstand und die Logik vorübergehend gefangen nehmen, aber sie kann niemals auf ewig herrschen!

Der Erfolg von Betrügern ist niemals auf Dauer!

Für den, der nichts anderes zu verlieren hat als sein Leben, ist der Tod lediglich eine Belohnung!

Führer der Menschen zu werden ist nichts anderes, als das nach außen Drängen des beherrschenden Gefühls (der Bewusstseinsstufe) von *Emmâre*!

Wer Meister im Verstehen von Sinn und Bedeutung ist, hat in der Politik nichts verloren!

Wer aus der religiösen Welt vertrieben wird, nimmt seinen Platz auf der Bühne der Politik ein!

Der Wald ist der Ort an dem rohe Kräfte walten, und der Stärkere mit dem Schwachen und Unfähigen nach seinen Wünschen verfährt!

Die Gebiete, in denen es keine Gewaltanwendung gibt und sich die Menschen nicht gegenseitig tyrannisieren, nennt man Stadt!

Die Dörfer haben ihre Großgrundbesitzer (*Aġa*)!

Bei wem das Innere und das Äußere unterschiedlich sind, bei dem wird sich auch das Jenseits von seiner hiesigen Welt unterscheiden!

Das Los des Sultans obliegt der Obrigkeit!

Alles wendet sich eines Tages ins Gegenteil!

Ich bin nicht für die Menschen, ich bin für ALLAH!

Deine Welt gehört Dir und nicht mir!

Solange Du Dich nicht vom “ICH” trennst, kannst Du Dich selbst nicht erkennen!

Wenn Du Dich erkennst, so wirst Du “(M)ICH” kennen gelernt haben!

Du bist durch “die Schuld” geblendet. Das Etikett in Deinem Gehirn klebt niemals an mir! Niemand hat mich an dem Ort gefunden, an dem er mich verlassen hat!

Das was Du in Deiner Welt nicht gefunden hast, wirst Du niemals in dieser Welt finden!

In der Welt des *Deccals* sind alle Werte und Tatsachen ins Gegenteil verdreht:

Das Obere ist unten und das Innere außen!

Solange der Messias nicht aus Deinem Innersten hervortritt, wirst Du in Deiner Welt nicht den richtigen Weg des Glaubens (*Hidayet*) finden!

Die Türe zur reumütigen Umkehr ist bis zum letzten Atemzug geöffnet. Allerdings ist das Wettmachen des Vergangenen dann nicht mehr möglich!

Komm!

Verzichte darauf, Dir einen Dir gleichen Liebsten auszusuchen!

Nimm Dir ALLAH zum Liebsten!

LEHREN ANNEHMEN

“Fleischfresser”... “Pflanzenfresser”...

Die Pflanzenfresser sagten: “Määäää!”

Die Fleischfresser sagten: “Seid still!”

Die Pflanzenfresser haben ihre Stimme erhoben...

Der Hirte ließ seine Hunde los!

Die Pflanzenfresser gerieten in Bedrängnis.

Sie sagten: “Lasst uns zusammenrücken! Sie können schließlich nicht alle beißen!”

Der Hirte sah, dass seine Hunde nicht ausreichten. So fing er einen in der Nähe herumstreunenden Wolf, versah ihn mit einem Halsband und hetzte ihn auf die Herde.

Der Wolf wurde zur Stimme seines Herrn

und sprach zu den Schafen: “Du bist ein Schaf! Bleib ein Schaf!”

Die Schafe wurden in ein Gatter gesperrt.

Die Schafe wurden gemolken unter Schreien und “Määä”-

Rufen!

Der Hirte sagte: “Was wollt Ihr noch mehr, in Eurem Gatter seid Ihr doch frei!”

Warum sollte der Hirte mit seinen Schafen nicht machen was er wollte, nachdem der Schafsbock sie verkauft hatte?

Kümmert Euch nicht um die Schafe! Warum sollte man nicht ein Spiel mit ihnen treiben?

Die Aufgabe der Schafe ist es, ihr Fleisch zu geben, ihre Milch zu geben und wenn das nicht ausreicht, auch noch ihre Haut!

Die Aufgabe der Ağa's ist es, Fleisch zu essen, Milch zu melken, das Fell unter ihren Füßen auszubreiten und darauf zu treten!...

Es geht wohl nicht an, dass der Hirte auf der Seite der Schafe steht!

Natürlich wird er sich bei dem Ağa einschmeicheln, vor ihm “katzbuckeln”, die Hunde loslassen, dem Wolf ein Halsband umlegen und die Schafe in Schrecken versetzen!

Die Schafe sind als Schafe erschaffen! Ihre Freiheit besteht darin, im Gatter laufen zu dürfen, einen Partner zu finden, sich zu paaren, zu lammen und mit ihrem Fleisch, ihrer Milch, ihrer Haut und ihren Lämmern dem Ağa zu dienen!

Der Ağa ist zum Ağa geschaffen! Er reitet auf seinem Pferd, das Gewehr in der Hand. Er schüchtert den Hirten ein, er kontrolliert mit dem Hund und dem Wolf die Schafe, ernährt sich von dem Fleisch, der Milch und der Haut der Schafe und gibt dem Hirten, den Hunden und dem Wolf das zu essen, was ihm beliebt!

Die Schafe kennen keine *Diät*, sodass sie ihre Arme abschneiden und hingeben, auf das ihr Kopf gerettet wird! Die Hunde verlassen die Haustüre nicht, wo sie ihr Fressen erhalten! Hat der Wolf erst einmal ein Halsband umgelegt und ist zum Knecht am Tor des *Ağa* geworden, dann legen sich seine aufgestellten Nackenhaare, das Zeichen seiner Freiheit. Warum Kummer!? Lebt er doch fortan mit der Ehre, dem *Ağa* zu dienen! Nur manchmal erinnert er sich mit feuchten Augen an die alten Tage der Freiheit... an die Tage, in denen er unabhängig und frei auf den Bergen und Hängen herumstreunte und sein Freiheitsgeheul ausstoßen konnte, wann er wollte!

Der *Ağa* ist mächtig!

Der Mächtige hat das Recht!

Der *Ağa* besitzt ein Gewehr!

Das Gewehr hat Kugeln!

Und es gibt Leben, welche von diesen Kugeln geholt werden!

Es gibt so viele Lehren, welche die Menschen von den Schafen lernen können!

“Wir haben in diesem Buch alles in Beispielen erzählt!”

..., sagt der Koran...

... und im Koran heißt es:

“Wir haben nichts unerklärt gelassen!”

Wir verstehen unter einem Buch indessen nur die Worte, welche auf den Seiten stehen, die sich zwischen den Buchdeckeln befinden...

Wir bemerken nicht, dass es sich bei dem “zu lesenden Buch”, nicht nur um den Koran handelt, sondern auch um

das von Allah geschaffene System und seine Ordnung, in dem wir leben...

Gewalt unterbricht das Spiel!

Der Starke gewinnt das Spiel!

Der Starke legt die Regeln des Spiels fest!

Wenn der Gewehrlauf “zurück” gebietet, dann gibt “das Recht” auf!

Es ist das Glück der Antilope, wenn sie nicht vom Löwen gerissen wird!

Die Windmühlen werden immer den Sieg über Don Quichotte davontragen!

Wer seine Grenzen nicht kennt, den weist der Starke in seine Schranken!

Wer das göltige System nicht “lesen” (entziffern) kann, dessen Hände geraten in das Mahlwerk! Wenn das nicht ausreicht, muss “der Hals dran glauben”!

Wer sich in der Dunkelheit selbst betrügt, wird den Morgen mit einer Enttäuschung beginnen!

Muss denn erst einer vom Himmel herabkommen, damit man diese Tatsache sieht, erkennt, begreift und das sich daraus ergebende Notwendige lebt?

Muss denn erst ein Messias in einem Weltraumanzug vom Himmel kommen, müssen wir immer noch auf den *Deccal* mit seiner Truppe warten, oder wird Jesus kommen, um für die Schafe einen Freiheitskampf zu führen?

Wann werden wir endlich die Hoffnung auf Wunder und Prophezeiungen aufgeben und die Tatsachen des Lebens

erkennen?

Wann werden wir endlich begreifen, dass der Wissende dem Dummen, der Reiche dem Armen, der Starke dem Schwachen, der Bewaffnete dem Unbewaffneten überlegen ist, und dass diese ihre Wünsche denen gegenüber durchsetzen können?

Wann werden wir aufhören, uns selbst etwas vorzujammern, uns selbst zu betrügen?

Der Ağa ist mächtig!

Der Starke hat Recht!

Denn der Starke hat ein Gewehr!

Wann werden wir endlich verständig, wo doch die Tatsachen auf dieser Welt so offensichtlich sind?

Oder besteht überhaupt keine Aussicht mehr auf Verstand?

Schaf!:

Der Kommende schaute, sagte ...”Schaf!”

Der Gehende schaute, sagte ...”Schaf!”

“Ja, mit Fleisch, Milch, Haut und Haar, mit seiner ganzen Leistung ein Schaf!”

Ein Mensch...

...der aus dem Leben Lehren zieht, der sich im Lichte dieser Tatsachen auf das Leben jenseits des Todes vorbereitet... ein denkendes, beurteilendes, seinen Weg auf das Ziel der Ewigkeit ausrichtendes Geschöpf!

Der Mensch als **”Stellvertreter” (Kalif)!**

Wann immer er seinen Kopf von seinem Schöpfungsauftrag abwendet, hat er in diesem Leben die Einladung für Bedrängnis

und Qualen ausgesprochen!

Sobald die Menschen sich von **Allah** und der Vorbereitung auf das ewige Leben abwenden, lässt **Allah** sie Strafe erleiden!

Die Unannehmlichkeiten, die sie erleiden, sind die Resultate ihrer eigenen Hände Arbeit!

Solange sich das Etikett “Muslim” nicht in eine bewusste Annahme der Religion Islam wandelt, erlangen die Personen weder auf der Erde noch im Jenseits Frieden!

Bei der Annahme der Religion Islam ist es unerlässlich, dass die Person zunächst bewusst wird. Danach kommt das Verständnis, was sie aus welchem Grund zu tun hat...

Ein Fetwa ist keine Entschuldigung! Ein Fetwa zählt nicht zur Religion! Ein Fetwa ist höchstens der Gedanke einer Beratung!

In einem Land, in dem die islamische Religion gültig ist, darf zu keinem Thema Druck auf ein Individuum ausgeübt werden! Ein wahrhaft “laizistisches” Verständnis gehört zu den Prinzipien des Islam!

Diejenigen, welche den Islam als Religion verlassen und sich an die, aus dem infertilen Verständnis der Menschen entstandene muslimische Religion halten und danach diese zu kritisieren beginnen, schaden nur sich selbst. Mit ihrer “Markenkleidung” hüllen sie sich in ein unseriöses Aussehen!

Im Dorf kannst Du ein Ağa sein, aber in einer modernen Stadt wird man Dich nicht achten!

In diesem Fall bleibt zum Schluss nur noch eins übrig! ...

Die Satellitenantennen in Deinem Dorf einzusammeln, die Telefone zu verbieten, die Verbindung zur modernen Welt zu

unterbinden und Dich in Dein Dorf zurück zu ziehen!

Diejenigen, welche Dich heute, ihrer Vorteile wegen, anlächeln, als ob sie Dein Dorf mögen, werden Dich morgen, wenn ihre Interessen befriedigt sind, wie Abfall auf die Seite schieben...

Als Ağa eines Dorfes findest Du bei den gebildeten Bürgern dieser Welt keine Anerkennung, das wird nie möglich sein!

Solange Du nicht ihren Standart und ihre Lebensweise annimmst, werden sie Dich höchstens als Werkzeug benutzen!

Wenn Dich das Dasein als Ağa in Deinem Dorf befriedigt, dann führe es weiter!

Du musst wissen, dass die anderen Dich beobachten! Sie warten darauf, dass Du ihnen in die Hände fällst!

Ganz bestimmt aber wird eines Tages auch für Dich der Zeitpunkt gekommen sein, wo es auf dem "Musalla-Stein", dem Stein für das Totengebet, für Dich heißt: "Er kişi niyetine!"

SCHWARZE WOLKEN

Der Schöpfer hat ein funktionierendes System, einen Mechanismus geschaffen! Beim Universum handelt es sich um einen lebenden Organismus! Auch wir befinden uns in ihm!

In diesem Organismus gibt es kein Gefühl! Es handelt sich nur um Funktionen und sich daraus ergebende Resultate... gleich den Kreisen, die ein ins Wasser geworfener Stein wie eine Kettenreaktion hervorruft. Jedes Werden ist der Ausläufer einer anderen Genese und gleichzeitig der Auslöser für eine neue Erscheinung.

Die Gesellschaften sind wie der menschliche Körper...

Der menschliche Körper ist wie eine Miniatur des Universums!

Wenn die Mikroben überhand nehmen, dann vernichten sie den Körper! Wenn die Mikroben sich in der Gesellschaft vermehren, dann vernichten sie die Gesellschaft, in der sie sich befinden!

Die Mikroben sind ohne Erbarmen! Die Mikroben haben kein Mitgefühl! Die Mikrobe führt die Arbeit und Bestimmung

der Mikroben aus!

Diejenigen, die Gott anbeten, fordern Rechenschaft über die Mikroben von ihrem Gott!

Tsss...

Diejenigen, welche die Botschaft von Hazreti Mohammed nicht verstehen, suchen Trost in ihrer Traumwelt!

Indem sie rufen: "Nieder mit den Mikroben!", suchen sie Befriedigung.

Die, welche Mikrobengift in ihren Körper injizieren, um sich von den Mikroben in ihrem Körper zu befreien, gehen gegen die zweibeinigen Mikroben mit einer anderen Art von Bomben in ihren fliegenden Injektionsspritzen vor.

Während gestern in Bosnien und heute im Kosovo Tausende Menschen unter dem Einfluss der Mikroben zugrunde gehen, hat man die Lehre des Tasavvuf genannten "Sufismus" zu Erzählungen umfunktioniert und erfreut sich an dem Märchen, dass dies alles von *Hak*(Allah) komme.

Sie essen, trinken, schlafen... bis zur Sättigung, ja bis zum Platzen und Bersten! Als ob sie niemals mit der Rechnung für ihr Tun konfrontiert werden würden!

Schwarze Wolken ziehen dunkel und drohend am Himmel auf... Sie breiten sich mit Schnelligkeit sowohl über den Mikroben wie auch über den Zuschauenden aus...

Irgendwer füllt indessen am Himmel die Injektoren!

Die Mikroben breiten sich aus, die armen Zellen werden gefressen, gehen zugrunde. Die Injektionsspritzen werden gefüllt und zur Injektion vorbereitet.

Es wird keine Rechnung geschlossen, deren Zeche nicht bezahlt ist.

Die, welche der Tragödie in Bosnien zuschauen, erwartet noch einiges! Unter dieses Buch ist noch kein Schlussstrich gezogen, die Abrechnung ist noch nicht gemacht... Die Rechnung ist noch offen!

Es gibt noch offene Rechnungen!

Es gibt noch die Rechnung der Opfer von den Opfertagen!

Der Mechanismus arbeitet, und die Zahnräder kennen kein Mitleid! Sie verstehen es nur, sich gegenseitig zu umarmen! Wehe denen, die dazwischen geraten!

Wenn der Regen erst einmal aus den schwarzen Wolken fällt, dann werden die darunter nass! Der Regen macht keinen Unterschied, ob die da unten gut oder böse sind! Und wie schrecklich nass er macht!

Von denen, welche die Funktion des Bösen ausüben, steigen schwarze Dämpfe empor, die den Himmel bedecken... über Europa wird es dunkel!

Und es gibt welche, die die Verdunkelung Europas als Chance sehen und nur auf eine Gelegenheit warten, auch andere Gebiete zu verdunkeln... Diejenigen, die darauf warten, dass die Welle sie erreichen soll, sollen nicht verzagen! Die Welle wird sie bestimmt erreichen! Es werden viele in Not und Unglück gestürzt werden! Aber auch sie sind wie die schwarzen Wolken nicht ewig!

Die schwarzen Wolken werden erst ihre Erzeuger vernichten und dann selbst verschwinden! Und dann wird eines Tages die Sonne wieder über den Guten aufgehen... die Kranken werden von den Mikroben befreit, wieder genesen!

Der Lauf der Welt geht weiter! Aus Dunkelheit wird Licht!
Der Kranke wird gesund, wenn die Krankheitserreger zugrunde gehen!
Es wird ein Tag kommen, an dem diese Not ein Ende hat, und ein jeder bekommt, was er verdient!

Einige, welche mit ihrer Menschlichkeit trauern, betrachten derweilen mit ihrer Wirklichkeit!

Sie betrachten diejenigen, welche die Krankheit verursachen, die von Krankheit befallenen, die von der Krankheit aufgezehrt und das Säubern von den Krankheitserregern!

Es sind Menschen!... Was haben sie zu geben?... Die einen ihr Leben, andere ihre Welt und was darin ist!

Bei manchen soll die Seele aus dem Körper entweichen, als ob ein Dornengestrüpp aus dem Hals gezogen würde, bei anderen wiederum, als ob man ein Haar aus der Butter zieht...

Entsprechend Bill Donahue aus dem Zen: "Wenn Du stirbst, bevor Du stirbst, ... dann stirbst Du nicht, wenn Du stirbst!"

Aber wenn Du fürs Essen, Trinken und Schlafen lebst und danach trachtest, was Du von wem nehmen könntest, wen Du wie benutzen könntest und auf wessen Kosten Du was verdienen könntest, dann ist Deine Funktion die einer Mikrobe! Dann hast Du Dir selbst das Feuer bestellt... Du wirst brennen!

Wie Du weißt, wirft man manchmal die verseuchten Körper und Kleider ins Feuer um, die Mikroben zu vernichten... Die Kleider des Körpers und die Kleider der Seele!

Der Chirurg kennt kein Mitleid, wenn er ein von Gangrän befallenes Körperteil abschneidet. Der Chirurg nähert sich den Patienten nicht mit Mitleid, sondern mit der Güte, den Menschen von den Mikroben zu befreien...

Und wenn dann jemand aus dem gleichen Verständnis heraus, die von Gangrän befallenen Gebiete zu säubern beginnt, dann werden auch die mikrobefreien Gebiete zusammen mit den anderen gesäubert!

Es gibt kleine Fische und große Fische und es gibt auch noch die ganz großen!

Es gibt das sichtbare Teil des Verborgenen und den unsichtbaren Teil des Sichtbaren!

Und das bis hinauf zum Himmel (*Arş*)!

Ha, und dann gibt es welche, die das mit *Arş* bezeichnete, als einen Thron oder Sessel im Himmel verstehen! Es gibt die Quadrathirne, welche nicht hinter das Wort und den Wortlaut schauen! Und es gibt Gehirne, die nur zu Vorspeisen taugen!

Die frischen Babyhirne, die versuchen, in ihren (weiblichen) Hühnchen, Allah zu finden! Die Gleichnisse für die Wahrheit halten und die Wirklichkeit in Symbolen suchen!

Diese Babyhirne, welche Allah auch "in" ihren Mitmenschen suchen, die Allah "in" sich selbst gefunden zu haben meinen!

Im Inneren?... Im Inneren von was und wem?

In meinem Inneren!... In Deinem Inneren!... Im Inneren des Weibes!... Im Inneren des Mannes!... Im Inneren der Mikrobe!... In Inneren derer, die nicht "unter dem Lehren-Ziehen aus der Vergangenheit und dem Nachtragend-Sein" unterscheiden können!

Im Inneren des Atoms? Oder im Inneren einer Zelle? Im Inneren des Körpers?... Im Inneren des Gehirns? Im Inneren der Seele?

Oder aber im Geist, dessen Vorhandensein uns zwar nicht

bewusst ist, von dem wir aber vielleicht eine Zelle bilden?

Oder aber in dem “Nur”, den Strahlen oder dem Glanz derer, die sich dessen nicht einmal bewusst sind?

Oder aber in dieser, bis in die Unendlichkeit bestehenden Traumwelt?

Es ist mir, als hörte ich:

“ALLAH ist über die Welten erhaben!”

Manche nennen mich Ahmed Hulûsi!

Wer bin ”ich”?

Eine Welt? Ein Teilchen? Wer bin ich, was bin ich?... Wen benennst Du mit diesem Namen?

Los, lasst uns ein bisschen Fisch oder in Olivenöl gegartes Gemüse essen, irgendwelche Musik hören und dann zu Bett gehen!... Oder lasst uns jemanden finden, der unsere Vorlieben teilt! Wozu brauchen wir so viele Fragen, warum sollen wir uns mit diesen Problemen herumschlagen?

Es fällt uns nicht leicht, folglich ist es uns nicht vorherbestimmt, unseren Kopf damit zu ermüden!

Jeder Vogel fliegt mit seinem Schwarm!

Jedem fällt die Arbeit leicht, für die er geschaffen wurde.

Hulûsi, schau auf die Dinge, die Dir leicht fallen! Verstehe, wozu Du geschaffen bist und suche Dir dementsprechend Deine Herde!

Lass die, welche fürs Bett geschaffen sind, ins Bett! Lass den Mikroben, die für die Zelle geschaffen sind, ihre Zellen und lass jenen, die für die Götzen geschaffen wurden, ihre Götzen zukommen!

Schwarze Wolken

Die Mikroben werden ihre spezifische Aufgabe verrichten. Manche werden schwarze Wolken hervorrufen, andere werden in ihrer Welt leben und wiederum andere werden "Allah" suchen!

Für manche ist die schwarze Erde Freund, für andere ist "Allah" der Reichtum!

Die Welt dreht sich... Schwarze Wolken ziehen auf...

Immer noch hat die Empfehlung ihre Gültigkeit:

"Flüchtet Euch zu ALLAH!"

DAS ERWACHEN

Wie kommt es, dass wir, obwohl wir jeden Morgen aus einem Traum erwachen, nicht daran denken, dass wir in irgendeinem unerwarteten Augenblick aus dem Traum dieser Welt erwachen werden?

Kannst Du Dir vorstellen, unter welchen Umständen wir uns befinden werden, wenn wir erwachen und sehen, dass niemand mehr geblieben ist, mit dem wir uns anlegen können?

Sind wir uns eigentlich darüber bewusst, dass wir füreinander eine Prüfung darstellen?

Sind wir uns bewusst, *dass wir uns mit den Geisteskranken, Schizophrenen, Diktatoren, geistig Umnachteten, geistig Zurückgebliebenen, Personen mit Persönlichkeitsproblemen, mit Minderwertigkeitskomplexen und Überheblichkeit* in einer Prüfung befinden?

Diese werden, wenn sie aus dem Schlaf erwachen, sowieso die Auswirkungen der Zustände, in denen sie sich befinden, leben! Was aber ist mit denen, die sich an ihnen aufhalten, sich an ihnen stossen?

Diese werden zum größten Teil zum Stein des Anstoßes für ihre Umgebung!

Meistens wissen nicht einmal ihre nächsten Angehörigen, was diese wirklich tun! Sie stellen sich anders dar, als sie in Wirklichkeit sind, und legen verschiedene, unerwartete Handlungsweisen an den Tag, deren Hintergründe selbst den Nächsten verborgen bleiben! Aus diesem Grunde werden sie selbst für ihre Angehörigen zum Unruhestifter!

Der Weg, um sich vor solcher Zwietracht zu schützen ist, sich an das Wissen zu halten!

Der Grund für den Unfrieden wird so lange bestehen bleiben, bis er keine Wirkung mehr auf sie hat!

Deine einzige Möglichkeit ist es, Immunität gegen den Stein des Anstoßes zu bilden! Entweder auf dieser Welt, oder in der Welt des Grabes oder aber in der Hölle!

Wenn Du keine Reue empfinden möchtest, wenn Du aufwachst, dann darfst Du Dich nicht an den Steinen stoßen, die Dir ein Leben lang im Weg liegen!

Wenn Du die Menschen kennen lernen willst, dann tritt ihnen auf die Füße! Du musst Dich aber auf die Folgen gefasst machen!

Denn dann wird sich der Krug neigen und sein Inhalt nach außen fließen!

Die Reife eines Menschen stellt sich dann heraus, wenn er mit materiellen oder seelischen Verlusten konfrontiert wird!

Wenn sich jemand nicht davor scheut, alle Anstrengungen zu unternehmen, um sich selbst bei anderen Anerkennung zu verschaffen, dann bedeutet das, dass er sich selbst und seinem

Wissen nicht traut und ein Persönlichkeitsproblem hat!

Stellen wir uns einmal vor, ich werde als Mensch beschrieben, der den Suggestionen anderer folgt...

Wenn ich nun Anstrengungen unternehme, um das zu ändern, dann habe ich die Kritik des Anderen angenommen und ich versuche, mich ihm gegenüber zu beweisen.

So muss ich zu dem, der solches über mich behauptet, sagen: "Möge Allah Dir Fehlerlosigkeit geben (*Allah selamet versin!*)"... Das bedeutet: "Lebe mit Deinen eigenen Werten weiter und verliere keine Zeit mit mir!".

Es wird natürlich auch solche geben, die mich für wertlos halten...

Die Menschen meiner Umgebung und die Ereignisse stellen die Prüfungsfragen für mein Wissen dar!

Unter den Menschen in meiner Umgebung kann es solche geben, die ihren Verstand gebrauchen, solche die beschlossen haben, ihren Verstand auf Lebzeiten zu beurlauben und natürlich solche, die es vorziehen, mit ihren Gefühlen zu leben. In diesem Falle muss uns das Wissen als Scheuklappe dienen, und wir müssen mit unserem Verstand den Weg des Wissens beschreiten.

Nimm Dir in Deinem Leben niemals eine Person Deiner Umgebung zum Vorbild! Du darfst niemals vergessen, dass Geschöpfe nicht fehlerlos sind!

Schließe um des Wissens Willen Freundschaft mit den Menschen, doch nicht, um Klatsch und Tratsch zu führen!

Wer Klatsch und Tratsch verbreitet, besitzt kein Wissen! Das solltest Du mit Bestimmtheit wissen! Die Bewusstseinstufe von

Menschen, die über andere herreden, ist unabhängig davon, wie viel Wissen sie auch besitzen mögen, die Stufe von “Emmare”, also die unterste Stufe! Vergiss das niemals!

Halte Dich an das Wissen und folge dem Weg des Wissens!

Denjenigen, die das Wissen, über das ich schreibe, nicht verwerten und ihrem Leben keine entsprechende Richtung geben, die fortfahren über andere Menschen zu reden und herzuziehen, wird es auch keinen Nutzen bringen, mich zu sehen! Versuche nicht, mich zu sehen, sondern das Wissen, welches Dich durch mich erreicht! Wenn ein körperliches Beisammensein zu gemeinsamem Klatsch und Tratsch führt, dann ist es in jedem Falle besser, sich fern zu halten!

Wer sich auf den Körper der Menschen fixiert, muss wissen, dass er eines Tages unausweichlich von diesem Körper getrennt wird und dann ganz alleine dastehen wird!

Wer sich allerdings dem Wissen zuwendet, dem wird es niemals abhanden kommen!

Wer sich einen Menschen als Vorbild nimmt gerät eines Tages ganz bestimmt ins Straucheln, wenn diese Person für ihn unbegreifliche Handlungen begeht.

Wer sich aber an das Wissen hält, welches der Rasul Allahs gebracht hat, wird dies niemals bereuen und wird auf dem Weg dieses Wissens sein Ziel erreichen.

Wer das Wissen aber nicht gebührend bewertet und ausnutzt, wird ewig im Schlaf der Unachtsamkeit verweilen...

Aufwachen ist in dieser Welt möglich...

Du kannst sagen: “*Malik-el Mülk*, der Herr über allen Besitz

kann mit Seinem Eigentum nach Belieben verfahren und diese Heimsuchung hat Er mir geschickt..." dann wirst Du Dich nicht mit demjenigen beschäftigen, der Dich auf Deinem Weg bellend anfällt, sondern Du wirst dessen Herrn ansprechen!

Macht und Stärke liegen bei Allah!

Während einer Prüfung ist es das beste, sich an den Herrn des Eigentums zu wenden...

Wir nähern uns Tagen mit intensiven Prüfungen und Verführungen...

Wenn wir dann sagen können: **"Ich bin für Allah da! Hu kann mit Seinem Eigentum nach Belieben verfahren! Hu kann tun und lassen was Er möchte!"**... dann werden wir die Gewinner sein, unabhängig davon, was von denen uns Nahen und Fernen auf uns zukommt!

Wenden wir uns aber nicht an den Eigentümer des Besitzes, sondern an sein Werkzeug, dann degradieren wir uns automatisch auf die Stufe des Werkzeuges! Dann werden wir mit dem Kritisierten den selben Sessel teilen!

Wenn wir den Vers: "Flüchtet Euch zu Allah!"... nicht zum Innersten hin, sondern nach Außen hin verstehen, dann werden wir als Diener "des Gottes unserer Träume" all unsere Zukunft im Feuer verbringen!

Liebe Freunde!

Bitte behaltet folgendes in Eurem Gedächtnis und verfallt nicht unter dem starken Einfluss der Ereignisse in die Unachtsamkeit, folgende Tatsachen nicht zu sehen...

Wenn wir wirklich zu denen gehören, die an Allah glauben, so sind wir dazu bestimmt, uns mit den Eigenschaften Allahs

rüsten und dementsprechend unser Leben auszurichten!

Wie viele Personen gibt es, die sich im Glauben an Allah auf den Weg machen und nach dem Erlangen der Bewusstseinsstufe von "Mülhime" der Einheit, Göttlichkeit zugesellen, so in eine kategorische Ungläubigkeit, "Küfr-ü mutlak" genannt, verfallen.

Sie fallen somit auf die Bewusstseinsstufe von "Nefs Emmare" zurück, bemerken diesen Fehler nicht oder selbst wenn sie ihn bemerken, gestehen Sie diesen aus Stolz nicht ein und schließlich sterben sie in diesem Zustand. Diese werden von ihrer Umgebung aufgrund ihres Wissens und ihren Äußerungen als "Veli" angesehen!

Von einem *Veli* geht kein Verhalten aus, welches nicht vom Koran gebilligt ist!

Ein *Veli* redet hinter niemandem her, beteiligt sich nicht an Gerede, Klatsch und Tratsch, zankt sich nicht mit den Menschen und ist niemals undankbar!

Ein *Veli* macht die Menschen nicht zu seinen Dienern oder "Leibeigenen"!

Er befriedigt sich nicht selbst damit, die Umstehenden unterwürfig zu seinen Diensten stehen zu lassen!

Ein *Veli* besitzt die Eigenschaft von "*Settar*".

Er deckt die Fehler und Unzulänglichkeiten zu!

Er ist vergebend und sieht über die Fehler hinweg...

Ein *Veli* trachtet nicht danach, die Menschen durch Worte zurechtzuweisen, sie matt zu setzen oder sie zu erniedrigen, um sich selbst zu erhöhen!

Er bemüht sich nicht darum, zu beweisen, dass er im

Recht ist!

Ein *Veli* weiß, dass er genau mit dem zusammen ist, den er “verdient” und mit dem zusammen “fliegt”, der ihm entspricht!

Ein *Veli* weiß um den Wert des Wissens!

Er läuft nicht hinter den Menschen her und drängt das Wissen nie einem Unwürdigen auf!

Denn ein *Veli* ist *Mutmain*, das heißt, er hat keine Zweifel an dem Wissen und der Wahrheit.

Er lebt weit vom Zentrum der Bewusstseinsstufe von *Emmare* und dem verführerischen Wissen der Stufe von *Mülhime*!

Denjenigen, welche nach dem Erlangen des Wissens ihren Gelüsten folgen und unter der Benutzung des Wissens von *Mülhime*, unter der Egozentrik von *Emmare*, eine Vorherrschaft unter den Menschen anstreben, werden letztendlich große Verluste ereilen!... Gleich denjenigen die ihnen nachfolgen!

Möge ALLAH mich und alle Gläubigen davor bewahren!

DIE PRÜFUNG

Hören wir Sätze, die mit den Worten beginnen... “Wir prüfen Euch...”

...dann beginnen wir zu überlegen....

Wer oder Was prüft uns?

Warum werden jene Ereignisse hervorgerufen, die wir Prüfung nennen, und warum werden wir in diese Ereignisse hineingestoßen?

Als wüsste HU nicht , ob wir erfolgreich sein würden oder nicht!

Wenn DER da oben sagt: “ Das ist unsere Entscheidung über Dich!”, haben wir dann überhaupt die Macht etwas dagegen zu tun?

Was passiert, wenn wir nicht erfolgreich sind?

Wann werden wir geprüft und wie lange werden wir noch geprüft?

Ein nicht enden wollender Wust an Fragen für denkende Gehirne.....

Wir vermuten, dass einer dort oben etwas für uns vorbereitet hat, einige Stunden bevor wir auf diese Welt kamen.

Wir meinen, dass die Sonne für uns auf- und untergeht!!!

... dass die Jahreszeiten sich ständig für uns abwechseln!

... dass der Weizen für uns keimt, und die Schafe für uns lammen!

... dass das Firmament für den “Bedürftigen”, der hier auf Erden lebt,

geschaffen wurde und sich für ihn dreht!

... dass die Sterne und Supernova des Universums für uns geschaffen sind und für uns explodieren!

... dass der Regen für uns fällt, dass die Pflanzen für uns wachsen, grünen und sich ausbreiten!

“Ich habe spät bemerkt, dass der Stein hart ist!...

... dass das Feuer den Menschen erstickt und das Wasser verbrennt!!!

... dass der Mensch wohl erst in meinem Alter (54) beginnt die Tatsachen über das Menschenleben zu verstehen????!!!”

Erfundenes, Erdachtes, ein Zur-Schau-Stellen meiner Ansichten vor den Menschen!

Intelligente Menschen trauen meinen Auslegungen nicht...

Die Welt dreht sich zu Deinem Wohle! Die Sonne strahlt Wärme und Licht zu Deinem Wohlgefallen aus!

Du verdienst aus eigener Anstrengung heraus Geld, und Du erreichst Deinen Rang mit Deinem eigenen, freien Willen und

Deiner Intelligenz!

Der Menschensohn, welcher in Bezug auf das Sonnenjahr im Durchschnitt acht Sekunden auf dieser Welt verbringt, strebt aufgrund seiner Absicht, Herr auf dieser Welt zu sein, die Vorherrschaft im Weltraum an, ohne sich von seinen animalischen Gefühlen zu trennen!

Vorherrschaft, Grausamkeit!... Das sind genau die Gefühle, die zu intelligenten Tieren passen!

Die Prüfung, Mensch zu sein, dauert ein Leben lang!

Ja, woher kommen diese Prüfungen eigentlich, und wer bereitet die Fragen vor?

Die Menschenähnlichen...?

Die Menschen...?

Die Prüfungsfragen sind für den Menschen da!

Die Ereignisse, in denen Du Dich befindest, ergeben die Fragen!

Die Bedingung für eine Versetzung in die nächste Klasse ist es, die Fragen richtig zu beantworten...

Der Rasul Allahs hat uns die richtigen Antworten übermittelt...

Sie sind in "Dem Buch" aufgeschrieben...

Dort werden die grundlegenden Prinzipien, die dem Menschen angemessen sind, übermittelt!

Du befindest Dich seit dem Tag, an dem Du Bewusstsein erlangt hast, mitten in den Ereignissen... Diese Ereignisse werden nicht von einem, der Hulûsi heißt, für Dich arrangiert!

Der Schöpfer hat das System erschaffen...

“Es heißt: Lerne “Dich selbst” kennen!

Finde “Mich” in dem, was “bei Dir selbst” ist!”

und:

“Lebe mit “Mir”, in einer “Mir” angemessenen Weise!” ...

“Sitte Dich mit Meinen Eigenschaften”(Sitten)...!”

Du bist jeden Augenblick mit einem Ereignis, einer Situation, konfrontiert!

Die Sonne geht nicht für Dich auf und unter! Der Regen fällt nicht für Dich!

Du findest Dich mitten in den Ereignissen wieder. ... Ort und Zeitpunkt sind nicht von Dir beeinflussbar. ... Die Ereignisse fließen auf ihrem eigenen Weg voran!

Du kannst entweder im Angesicht der Ereignisse, mit denen Du konfrontiert wirst, so wie es der Rasul Allahs verkündet hat, in einer Dir und Deiner Wirklichkeit angemessenen Weise, entsprechend dem Wissen handeln und Dich so der Wahrheit einen weiteren Schritt nähernd, die Früchte der Gewissheit (*Yakin*) ernten. ...

... oder aber, Du lässt Wissen und Verstand beiseite, reagierst gemäß den primitiven Wertvorstellungen Deiner Konditionierungen, legst Handlungen gemäß Deiner Gefühle an den Tag, gibst Deinem Leben, mit dem Gedanken und Gefühl zu beherrschen eine Richtung und wirst all das im Endeffekt stark bereuen!

Jedes Ereignis, dass Dich jeden Augenblick erreicht, ist eine Prüfung Deines Wissens!

Entweder gibst Du die richtige Antwort und diese richtige Antwort wird Dich zu weiteren Fragen leiten, andernfalls wird Dich die falsche Antwort mit weiteren Fragen konfrontieren!

Egal ob richtig oder falsch, Du bekommst nicht die Möglichkeit noch einmal zu bereits beantworteten Fragen zurückzukehren!

Das System ist ohne Mitleid!

Das System duldet keinen Widerspruch!

Das System ist rigoros!

Das System wurde nicht für Dich geschaffen!

Du hast Dich selbst in diesem System gefunden!

Der Bezugspartner für die Aussage: “Ich habe das Universum für Dich geschaffen”

ist die Wahrheit des Hazreti Mohammed, Punkt!

Die Fleischlichen, wie Du und ich dienen höchstens den Wölfen und Geiern zum Fraß!

Wer seine Grenzen in diesem Leben nicht kennt, wird nachdem er unter die Erde gekommen ist, in seine Schranken verwiesen!

Ein “Mensch” ist derjenige, der zumindest so viel Verstand besitzt, um neben seiner morgigen Bequemlichkeit auch an die Annehmlichkeiten des Lebens nach dem Tode zu denken!

Die “Menschenähnlichen” indessen vertun ihr Leben mit einem “Wortsalat”, mit einem Gehirn, das nur dazu taugt, “Salat auf den Tafeln der anderen” zu werden!

Ich blicke zurück auf die nutzlos vergangenen 54 Jahre... Weder in der Hand - noch in der Faust ist irgendetwas davon

geblieben!

Ich bin äußerlich und innerlich bedürftig!

Ich bin innerlich und äußerlich arm!

Ich habe das System immer noch nicht in der ihm gebührenden Weise erkannt!

Ich habe immer noch nicht begriffen, dass der Stein hart ist!

Ich warte immer noch auf Zeichen und Wunder!

Ich warte darauf, dass die Sonne für mich im Westen aufgeht, dass der Teufel für mich das Teufel-Sein aufgibt und der *Deccal* sein*Deccaltum* aufgibt!

Das System offenbart sich mir jeden Augenblick mit der Sprache seines Verhaltens, aber meine Ohren sind taub, sie hören nicht!

Meine Augen sind blind, sie sehen nicht!

Als wäre mein Herz versiegelt, es nimmt die Tatsachen des Systems nicht wahr!...

... dass Du ohne zu säen nicht ernten kannst!

... dass Du das erntest, was Du gesät hast!

... dass Du nichts nehmen kannst, ohne den Preis dafür zu bezahlen!

...dass das mit dem Etikett "Mensch" versehene Geschöpf von den Menschen niemals als "Mensch" angesehen wird!

Ich kann einfach nicht erkennen, begreifen und fühlen, dass die anderen, obwohl sie gegenüber den Menschen keine Feindschaft fühlen, den in diesem Milieu ankommenden, kraftlosen menschlichen Seelen so wie Krokodile einer Ente,

Die Prüfung

Löwen einer Gazelle, Menschen einem Lamm, einem Huhn oder einem Fisch gegenüber stehen werden!

Dabei handelt es sich um eine Tatsache des Systems!

Diejenigen, welche die Tatsachen des Systems, welches von dem,

Der mit dem Namen ALLAH bezeichnet wird, geschaffen wurde, erkennen können, warnen uns...

Obwohl wir bei jedem Zuwiderhandeln gegen die Tatsachen des Systems erneut zu brennen beginnen, wehren wir uns doch ständig dagegen, gemäß den Gegebenheiten des Systems zu leben!

Und dann ergehen wir uns von neuem in der Erwartung von Wundern, das Jenseits betreffend!

Das, was wir verloren haben, ist unwiderruflich dahin!

Wenn wir doch wenigstens die kommenden Prüfungen bestehen könnten!

DAS PARADIES

Manche wollen “ins Paradies eingehen” und manche wolle es nicht!

Die es nicht wollen, ziehen die Hölle vor und meinen, dort werden sich all die Schönen, Tänzerinnen, Sängerinnen aller Länder treffen...

Manche meinen, weil sie sich auch das Paradies in ähnlicher Weise vorstellen: **”Was soll ich mit dem Paradies, ich brauche “Dich”!**” Aber was sich hinter dem Wörtchen **”Dich”** verbirgt, wissen nur sie selbst. Wir können nicht wissen, auf wen sich dieses Wörtchen bezieht.

Doch was bedeutet eigentlich **”Leben im Paradies”**?

Welches Milieu oder welche Dimension **symbolisiert** das Wort **Paradies**, welches für Gärten und Plantagen steht?

Wer wird in diese Gegebenheiten eingehen?... Wie kommt man hinein?...

Wo sind diese Gegebenheiten lokalisiert?... Was für ein Leben herrscht dort?...

Es gibt viele Fragen!... Und Antworten...?

Wenn Du die genauen Einzelheiten untersuchst, dann wirst Du entweder als Ungläubiger abgestempelt oder als Leugner bezeichnet. Denn als Mensch, als denkendes Individuum, hast Du nicht das Recht dazu, Dich dafür zu interessieren und nachzuforschen!

Die zu einer Antwort unfähigen Ungebildeten und Dummen haben Dir verboten, danach zu fragen!

Aber wir sind nun einmal neugierig! Wir tragen nun einmal eine Forscherseele in uns! Auch in der Vergangenheit gab es sehr viele "*Ermisch*", die sich mit diesem Thema befasst haben...

Und ich habe mich zu diesem Thema bei diesen gründlich umgesehen... und danach habe ich aus dem, was ich herausgesucht habe und den wissenschaftlichen Entwicklungen unserer Zeit, eine Synthese erstellt und das Ergebnis ausgewertet.

Jetzt werde ich versuchen, das was ich dabei herausgefunden habe, soweit es die Atmosphäre in der ich mich befinde zulässt, mitzuteilen. Ich muss meine Schritte mit Bedacht wählen, denn die Bretter auf denen ich mich bewege, sind schon ziemlich morsch geworden!

Ich betone noch einmal, es handelt sich um meine persönliche Interpretation...

Du kannst die Ausführungen nach Belieben verwenden oder nach Deinem Wunsch für wertlos halten. Du kannst sie zur Seite legen und sagen: "Es gibt also auch welche, die auf diese Weise denken!..." Wenn Du dann einmal Zeit hast, schreibe uns, was Du richtig findest. Natürlich musst Du dann auch die Fragen

entgegennehmen, die wir Dir stellen werden!

Lass uns zunächst folgende Einteilung treffen:

Im weltlichen Leben gibt es den Begriff des Paradieses, auf die eigenen Bedingungen bezogen...

Es gibt das Paradies in der Welt des Grabes, entsprechend den dort herrschenden Umständen ...

Und es gibt ein Paradies im absoluten Sinne... unter seinen eigenen Bedingungen...

Wenn manche den Begriff Paradies nur auf eine dieser Möglichkeiten bezogen benutzen, dann entstehen Schwierigkeiten bei dem Verständnis der Sache.

Spricht man vom **Paradies auf Erden**, dann versteht man im allgemeinen darunter eine Umgebung, welche der Veranlagung einer Person entspricht, wo sie all ihre Sinne befriedigen kann... Daneben kann darunter auch die Geborgenheit bezeichnet werden, welche man in der geistigen Welt oder in religiösen Kreisen empfindet. Natürlich kann dies sowohl kurzfristig als auch langfristig sein.

Das **Paradies in der Welt des Grabes** weist hingegen gravierende Unterschiede zum Paradies auf Erden auf! Nachdem die Person im Grab von der Dimension der materiellen Wahrnehmung in die Welt des Grabes übergetreten ist, entwickelt sich, wenn ihr letztendliches Los das Paradies sein wird, ein "Leben", welches als "Paradies des Grabes" bezeichnet wird.

In dem Augenblick, in dem die Person in die Welt des Grabes übergeht, beginnt sie mit ihrem **seelischen Wahrnehmungssystem** die Dimensionen von Paradies und Hölle wahrzunehmen! Hier gibt es die fünf Sinne nicht mehr.

An deren Stelle ist ein seelisches oder geistiges Wahrnehmungssystem getreten, welches die Wellenlängen, die es erreichen, gemäß der auf Erden erworbenen Kapazität empfängt und auswertet. Wenn Du willst, können wir dem System zum leichteren Verständnis den Namen **”Gehirn der Seele”** geben...

Derjenige, der in der Welt des Grabes lebt, kann einerseits die Dimension der Hölle betrachten und empfindet dabei große Angst, andererseits kann er auch die Dimension des Paradieses beobachten und empfindet dabei großes Verlangen danach.

Unterdessen nimmt er auch die seelischen oder geistigen Wesen seiner eigenen Art und Dimension wahr, sowie die, auf die seelische Dimension hinab gestiegenen Engel.

So wie im Traum bestimmte Gefühle und Gedanken von spezifischen Symbolen vertreten, von der Person wahrgenommen werden, so erlebt und sieht die Person in der Welt des Grabes als Auswirkung dessen, was sie auf Erden erworben hat, in einer Art automatischem Traum! Manchmal mit Vergnügen und manchmal als Alptraum!

Nun ist die Verbindung zur Welt ganz abgebrochen... lediglich Gedanken oder Gebete, welche die auf der Erde Zurückgebliebenen an diese Person gerichtet senden, können soweit sie verstanden werden, als **Koranische Botschaft** aufgenommen werden.

Aber all dies beschäftigt den Verstorbenen nicht für lange Zeit. Das ist wie bei einem einseitigen Empfangsgerät. Da die Wellenlängen, die das “Gehirn der Seele” aussendet, weit über der Empfangsgrenze unseres Gehirns liegen, können sie von Menschen nicht empfangen werden. Das menschliche Gehirn kann höchstens unter bestimmten Umständen, die von den

Geistern ausgesandten Wellenlängen, auswerten.

Im Leben in der Welt des Grabes erleben wir die Gefühle, die wir im Schlaf erleben - in größerem Umfang und wesentlich höherer Intensität.

Dieser Zustand wird bis zum Jüngsten Tag des Systems, der Phase, wo die Erde von der Sonne verschlungen wird, weitergehen.

Wenn die Sonne damit beginnt, die Erde zu verschlingen und die magnetische Anziehungskraft der Erde aufgehoben wird, werden sich automatisch alle menschlichen Seelen in der, unserem Verständnis und unserer Konstitution gemäß, als Hölle bezeichneten Wellendimension der Sonne wieder finden...

Dieses Stadium wird als das Auferstehen der Menschen aus ihren Gräbern beschrieben.

Diejenigen, welche auf Erden den als *ibadet* bezeichneten Aktivitäten, (welche in Wirklichkeit nichts anderes darstellen, als das hervortreten Allahs Eigenschaften) die nötige Aufmerksamkeit gewidmet haben, können sich dann mit Hilfe der *Nur* genannten Energie, die sie aufgrund dieser Aktivitäten erworben haben, selbst aus der Hölle und vor den Wesen, die darin leben, retten und in die Dimension des Paradieses übergehen. Und das in einer Geschwindigkeit, die von dem erworbenen Anteil an "Nur" Energie abhängig ist, welchen sie erworben haben...

Die Flucht aus der Hölle wird unter der Zurücklassung des seelischen Körpers in dem Umfeld der Hölle und **einem Übergang in eine neue Dimension, mit dem Strahlenkörper der aus "Nur" besteht, geschehen!**

So wie wir unseren materiellen Körper auf der Erde zurücklassen und im Körper der Seele in die Welt des Grabes und schließlich in die Dimension der Hölle eingehen, so werden wir auch den Körper der Seele in der Dimension der Hölle verlassen und in einem Strahlenkörper in die Dimension des Paradieses eingehen!

Eigentlich besitzen alle Strukturen des Universums eine seelische- (*Ruh*) und eine Strahlen- (*Nur*) Dimension! So besitzt selbst die Sonne die Dimension von “*Ruh*” und “*Nur*”. Was wir mit unseren Augen wahrnehmen können, ist indessen die materielle Gasdimension.

Aus diesem Grunde können wir auch die Wesen, welche in der “*Ruh*” und “*Nur*” Dimension der Sonne leben, nicht wahrnehmen!

Natürlich können solche, deren seelisches Auge sieht, die “*Ruh*” Dimension und diejenigen, welche die “*Nur*” Dimension erfassen können, diese Dimension betreffende Wahrnehmungen machen.

In der Strahlendimension gibt es keine konstante körperliche Form oder Erscheinung wie in der seelischen (*Ruh*) Dimension! Es handelt sich um eine reine Bewusstseinsdimension, und das Bewusstsein lebt augenblicklich als das Lebewesen, welches es sich in seiner Phantasie vorstellt! Mit einem materiellen Lebensgefühl, gleich dem in einem Traum empfundenen!

Die Kraft (*Kudret*) einer Person im Paradies richtet sich danach, inwieweit sie ihre Vorstellungskraft gebrauchen kann.

Das ist eigentlich auch auf der Welt so!

Das körperliche Aussehen in der seelischen Dimension

entspricht im allgemeinen dem letzten Aussehen der Person beim Verlassen dieser Welt.

Die aus “*Nur*” (Strahlen) bestehenden Strukturen indessen sind nicht an einen Körper oder eine Form gebunden, sie können sich in der von ihnen gewünschten Körperform manifestieren...

Alle die in der Strahlendimension des Paradieses leben, sind in Wirklichkeit über einen Körper erhabene Bewusstseinswesen.

Sie nehmen ihr Aussehen gemäß der Datenkonstellation ihres Betrachters an.

Dies ist auch der Grund, weshalb die Engel der Vernehmung in der Welt des Grabes jedem einzelnen in einer anderen Gestalt erscheinen.

In der Dimension des Paradieses werden die Eigenschaften der Namen Allahs zutage treten, und können, allerdings auf das Wissen dieser Person beschränkt, ausgelebt werden.

Du kannst mit der Kraft, der Allmacht und der Schöpfungskraft ALLAH's ALLES, was Du wünschst, wann immer Du willst, in der von Dir gewünschten Form LEBEN!

ICH KONNTE IHN NICHT „AUSTRICKSEN“

“Mein Computer hat es nicht geschluckt!”

Es gibt eine Datei, welche die Aufgabe hat, die Rechtschreibfehler, die ich beim Schreiben auf meinem PC mache, zu berichtigen.

Diese Datei stellt sicher, dass das Hauptprogramm sofort auf das falsche Wort aufmerksam gemacht wird, wenn ich ein Wort falsch schreibe. Bei mir ist die Zeile “mssp_tr.lex” welche die Funktion dieser Datei sicherstellt, verloren gegangen! Aus diesem Grund habe ich nicht die Möglichkeit, die Fehler, die ich beim Schreiben mache, automatisch zu sehen.

Ich sagte den Computerfachleuten unter meinen Freunden Bescheid. Doch sie konnten diese Datei nicht finden und nicht an mich schicken!

Ich habe sofort meine “türkische Schlaueit” in Gang gesetzt und versucht, eine Lösung für das Problem zu schaffen...

Mit dem Programm “rename” änderte ich den Namen der Datei “mssp_tr.lex” , indem ich eine “2” hinzugefügte. So wurde daraus die Datei “mssp2_tr.lex” !

Aber es ging nicht!

“Der PC ließ sich einfach nicht austricksen!”

“Er hat die Datei nicht geschluckt!”

Mit der Sprache seines Zustandes gab mir der PC folgende Antwort:

“Du mit Deinem Gehirn aus Fleisch, mit Deinem vielen Nullen beinhaltenden Inflationsgehirn, mit Deiner Schlaueit meinst Du mich rumkriegen zu können, um auf Deine Kosten zu kommen!

Wann wirst Du begreifen, dass sich mit der Änderung des Namens der Inhalt nicht ändert?

Solange darin nicht das enthalten ist, was ich suche, kannst Du den Namen so oft ändern, so oft Du willst!

Wann wirst Du endlich begreifen, dass Du dadurch nicht ans Ziel Deiner Wünsche gelangst?”

Hast Du keinen Verstand?

Du kannst so “schlau” sein wie Du willst, solange Du keinen Verstand besitzt, kommst Du damit nicht weit und wirst Dich weiter dahinschleppen!

Die Verständigen ziehen Nutzen aus dem System! Die “Schlaunen” haben das Nachsehen!

Enthält das Innere eines Menschen durch die Titulierung mit dem Namen “Sufi” das Bewusstsein eines Sufis?

Wenn man jemanden mit dem Namen “Muslim” bezeichnet, hat dann sein Bewusstsein deshalb den Islam angenommen?

Wird ein Mensch durch die Namensgebung “Mütevekkil” zum Besitzer von “Tevekkül”?

Ich konnte ihn nicht „austricksen“

Wenn sein Name “Mümin” ist, besitzt er dann automatisch Glauben in seinem Bewusstsein?

Wenn die Menschen auch sagen, dass in dem Land, aus dem Du stammst 99% der Bevölkerung Muslime sind und dennoch versuchen, Dich und mich zu betrügen, wie viel ‰ der Bevölkerung sind dann “wahre Gläubige” und wie viele haben “mit dem Verstand” die Religion Islam angenommen?

Wie viele Menschen, von denen Du meinst, dass sie das, was Du geschrieben hast “lesen”, haben das von Dir Geschriebene in dem Sinne “gelesen”, so dass sie ihr Leben in diese Richtung lenken?

Nun können sie auch noch behaupten: “Wir lesen Ahmed Hulüsi!”.

Hast Du schon einmal gesehen, dass sich der Zustand von Unkraut ändert, wenn man es “Rose” nennt, oder dass sich der Geschmack von Sulfiden ändert, wenn man “Zucker” darauf schreibt?

Wir kannst Du glauben, dass Du Deinen Schöpfer betrügen könntest und Er Dich alleine, weil Du Dir die Bezeichnung “Mümin” und “Muslim” gibst, ins Paradies eingehen lässt, wo Du mit Deiner “Schlauheit” nicht einmal einen von Menschenhand geschaffenen PC “austricksen” kannst?

“Fleisch-Hirn”!

Vor so viel Hormonkonsum sind die “Schaltkreise Deines Gehirns” total durcheinander geraten!

Du hast ein “hirnloses Leben” zu Deinem allgemeinen Lebensstil gemacht!

Ohne das Gelesene zu verstehen, ohne das sich daraus

Ergebende zu leben, betend als ob Du eine Gymnastikübung absolvierst, versuchst Du Deinen Gott zu bestechen!

Obwohl Du 36mal am Tag das “rohe Fleisch Deiner toten Geschwister isst”, gibst Du an zu fasten! Du kritisierst die Wilden und ziehst über sie her, obwohl Du den Kannibalismus zu Deiner Lebensfreude erkoren hast!

Du bezeichnest Menschen, die noch nicht einmal in ihrem Leben das “Kelime-i Tevhit”, das “Bekenntnis zur Einheit” bemerkt haben und noch nie durch das Land des “Kelime-i Schahadet”, des “Glaubensbekenntnisses” gegangen sind, als “Evliya” und “Mürschid”!

Wann wirst Du begreifen, dass der Inhalt, die Essenz wichtig ist und danach erst der Name folgt!?

Wann wirst Du begreifen, dass sich mit einer neuen Namensgebung die eigentliche Bedeutung nicht verändert!?

Wann wirst Du begreifen, dass das Leben nach dem Inhalt seines Verlaufes im System eine Entwicklung zeigt, und jedes Individuum gemäß seiner inneren Werte seinen Platz im System einnimmt!?

Willst Du immer noch nicht verstehen, dass man nur durch die Angabe: “Ich bin dieses oder jenes!”, nicht zu “diesem oder jenem” werden kann!?

Wie kannst Du denken, dass Du ins Paradies kommen könntest, wo Du Dein “Fleischhirn” doch nicht einmal so viel benützt, wie ich mein anorganisches Gehirn, und Deinen Verstand nicht gebrauchst!?

Deine ganze Anstrengung und Arbeit verwendest Du darauf, andere zu “Menschen” zu machen, deren Gestalt und Kleidung zu gestalten und den Staat muslimisch zu machen!

Ich konnte ihn nicht „austricksen“

Oh Du Gedankenloser!

Wann wirst Du begreifen, dass Du nirgendwo hinkommst mit Deinem Inneren, welches noch nie durch den Garten des “Islam” gegangen ist und noch nicht einmal im Ansatz weiß, an was und wie Glauben sein muss?

Beachtest Du gar nicht den Hinweis des Rasul Allahs, dass in den letzten Tagen vor dem Weltuntergang unter den 1000 sich Muslim und Mümin nennenden Menschen, die eine Moschee füllen, kein einziger Gläubiger sein wird?

Wenn geschrieben wird, dass das erste Mal die Muslime in der Weltbevölkerung zahlenmäßig den Christen überlegen sind und ihre Anzahl 1.5 Milliarden erreicht hat, denkst Du, dass Du in diesen Zahlen mit inbegriffen bist?

Begehe keinen Selbstbetrug!

Täusche Dich nicht selbst!

Stürze Dich nicht in den tiefen Kummer der Reue!

Dein ganzes Leben ist mit Worten und Namen vergangen!

Aus diesem Grunde konntest Du das “Heilige Buch” noch nicht ein einziges Mal “lesen”!

Aus diesem Grunde hast Du den erhabenen Koran nicht “lesen” können!

Du bist immer vom Wortlaut ausgegangen und bist in diese Sackgasse geraten!

Du hast folgendes nicht verstanden:

Namen und Worte bilden lediglich eine Hinweistafel... Du hast Dir diese Hinweistafeln aufgeladen und hast Dich reich geschätzt!

Du Beschränkter, hast Wissen auswendig gelernt und Dich für einen Gelehrten, einen Kundigen, einen Heiligen gehalten!

Vom Inhalt her?... Gähnende Leere!... Vollkommen leer!

Das Ziel ist es, den Inhalt, die Bedeutung zu erfassen und Ihn zu erlangen!

Baue keine Hinweistafel Sammlung ohne Inhalt auf!

Es hieß “Riba” und Du hast, ohne zu verstehen welche Anwendung mit diesem Namen gemeint ist, in diesem Land mit seiner hundertprozentigen Inflation, die alten, auf drei Groschen angewiesene Rentner als “Zinsnehmer” eingestuft, ihnen mit dem Feuer Angst eingejagt und sie so in die Armut getrieben! Und unter dem Namen “Gewinnanteil” hast Du dem, was Du vorher als “Zinsen” bezeichnet hast, ein legitimes (*helâl*) Gewand übergestreift!

Es heißt: “Schau das Verbotene (*haram*) nicht an!”, Du hast Dir eine Brille aufgesetzt, den Kopf bedeckt und das Fernsehen aus dem Haus verbannt!...

Dabei hast Du gar nicht begriffen, das “Schauen” inhaltlich meint: “Du sollst das Verbotene nicht begehren!”

Dein ganzes Leben hast Du in einem Boot aus Worten auf dem Meer zugebracht und konntest einfach nicht in das Meer der Begriffe und Inhalte hineintauchen!

Du hast noch kein einziges Mal den Schleier vor den Worten und Namen durchdrungen!

Es heißt “ALLAH” und Du hast daraus “Gott” gemacht!

Es heißt “RASUL” und Du hast daraus einen “Gesandten” gemacht!

Ich konnte ihn nicht „austricksen“

Es heißt “SEMA” und Du hast es mit “Himmel” übersetzt!

Es heißt, Du sollst die Religion Islam, also das System und die Ordnung Allahs begreifen und Du glaubst, dass Du die Aufgabe erledigt hast, indem Du gesagt hast: “Ich bin ein Muslim!”

Während sich in Deinem Bewusstsein nicht die Spur des “Glaubensverständnisses” befindet, welches Hazreti Mohammed übermittelt hat, hast Du Dich selbst als “Gläubiger” etikettiert und glaubst und behauptest, dass Du “den in dem Wort beinhalteten Glauben” besitzt!

Du meinst, dass Du ein “*Mürschid*”, also ein Lehrer oder religiöser Führer bist, der universale Erleuchtung bringt, dabei ist Dein Gehirn noch kein einziges Mal über das Mikrovolt hinausgekommen!

Armes “Fleisch-Hirn”, von Namen und Worten geblendetes Traumwesen!

Du, Geschöpf Gottes, das sagt: “Dort oben ist Allah!”, und dabei noch nicht das Wissen erlangt hast, dass Du Bewusstsein bist!

Du betrügst Dich selbst, indem Du denkst, dass Du in Deinem Land, in dem die Anzahl der Einwohner viele Nullen aufweist, etwas Wertvolles bist.

Doch wenn Du in das Land der “Jenseitigen” eingehst, wo jede Ziffer einen Wert darstellt, wirst Du feststellen müssen, dass Du eine Null unter vielen Nullen bist. Ich weiß nicht wie Dein Zustand dann aussehen wird! Mach von mir aus so weiter und belüge Dich selbst!... Betrüge Dich mit den bezeichnungen *Alim*, *Arif*, *Veli*, *Mürschid*, *Müceddid* und *Mehdi*

und wenn Du unterdessen etwas Verstand findest, dann such Dir in einer Anstalt für Geisteskranke ein Zimmer!

Vielleicht können sie Dir dort beibringen, dass nicht der Name, das Wort wichtig ist, sondern die Bedeutung und der Inhalt! Vielleicht können sie Dich dazu bringen, anstelle Dich mit Worten und Namen zu beschäftigen, Dich darauf zu konzentrieren, worauf diese hinweisen!

Ich hoffe, dass Du für die Zukunft verstanden hast, dass Du nur mit der Änderung des Namens, ohne den Inhalt verändert zu haben, nirgendwo hinkommst und aufhören wirst, mich mit nichts und wieder nichts zu beschäftigen!

Ich bitte Allah um Vergebung!

Versprochen!

Ich habe als Mitglied des "schlaunen türkischen Volkes" gemeint, ich könnte durch die Änderung eines Buchstabens eine Lösung für das Problem herbeiführen und mir blieb daraufhin kein Vorwurf erspart! Der Computer hat sich verständiger als ich erwiesen!

Sollst Du verrecken dafür, Du Computer, dass Du mir solche bitteren Wahrheiten an den Kopf geschmissen hast! Möge Dich der Tschernobyl Virus vernichten!...

Dort, wo wir die Wahrheit nicht vertragen können, bedecken auch wir sie mit roher Gewalt!

Mögen die Vieren lang leben und die von ihnen Behafteten!

Sie werden mit der Wahrheit fertig, indem sie diese ganz verdunkeln und dann die Folgen davon tragen!

Bestimmt werde auch ich irgendwann und irgendwo für drei Groschen Verstand finden, um mich gegen Dich

Ich konnte ihn nicht „austricksen“

durchzusetzen...

Aus diesem Grunde werde ich mich jetzt mit meiner Krypton Taschenlampe, die ich im “Home depot” in Wayne erstanden habe, aufmachen, ...

... um unter dem regenlosen, wolkenlosen, sonnigen Himmel

“Verstand” suchen zu gehen! ...

VERACHTE NICHT!

Kaufende...

Leasende...

Zu Mietende...

Mietende...

Mit roher Gewalt Lebende...

Wie allgemein bekannt ist, leben Tiere mit brachialer Gewalt... Sie greifen das an, was sie ins Auge gefasst haben! Wenn sie die Kraft zur Überwältigung haben, dann überwältigen sie und fressen ihre Beute auf. Das ist ihr tägliches Brot!

Die Tiere kümmern sich nicht um die Tränen und Hilfeschreie ihrer Beute! Für sie ist es das Wichtigste, den Schwächeren direkt oder mit List zu fangen und aufzufressen! Die Tiere beginnen ihre Beute bei lebendigem Leibe zu zerreißen,... Die Tiere haben keine Gefühlsregungen und Gedanken wie: "Es hat Junge. es hat einen Partner. Auch dieses Tier trägt ein Leben." ... Man nennt sie "Tiere", da sie weder Gedanken noch Gefühle besitzen! Es gibt Unmengen über Tiere zu erzählen! ... Manche haben zwei Beine, manche vier und

manche noch viel mehr!

Mit den “Menschen” haben Tiere sehr viel gemein ...

Manche sind “verkäuflich”...

Manche werden auf der “Basis des Leasings” erworben...

Manche führen ihr Leben mit den Mieteinnahmen... Sie vermieten ihr Haus, ihr Auto, ihr Geld oder aber ihre Organe und leben so bis an ihr Ende!

Die Verkäufer sind unterschiedlichster Art...

Manche verkaufen ihren Federhalter... Manche ihre Füße... Manche ihren Arm oder ihr Bein, ihre Schulter oder ihr Hirn, manche ihre Niere, manche auch andere ihrer Organe, manche ihr Leben und wieder andere ihre Seele oder aber ihren Glauben!

Manchmal ist ALLAH der Käufer, manchmal sind Geschöpfe die Käufer...

Hast Du noch nie den Satz gehört?:

“Diese sind von Allah gekauft!”

Manche dienen auf dem Weg des Glaubens, manche dienen auf dem Weg des Unglaubens und dies kann lediglich von denen beobachtet werden, denen der Schleier von der Seele genommen worden ist.

Manche werden auch von den noch Reicheren gekauft...

Es gibt auch welche, die auf der Basis von Leasing kaufen...

Sie nehmen das Gekaufte entsprechend der entrichteten Gebühr auf lange Frist in Empfang... Wenn die Bezahlung ganz geleistet ist, wird die Ware ihr Eigentum!

Verachte nicht!

Die größte Mehrheit der Menschen lebt vom
Mieteinkommen!

Manche vermieten ihr Haus und leben von der Miete. Andere vermieten ihr Auto oder ihr Grundstück und leben von den Einkünften und wieder andere vermieten ihr Geld und leben von dem Erlös daraus...

Aber die eigentlichen Vermieter sind ganz wo anders zu finden...

Sie vermieten ihr Gehirn und leben von dem Ertrag...

Sie vermieten Auge oder Ohr und leben mit dem Erlös...

Sie vermieten ihre Zunge und leben mit den Einnahmen...

Sie vermieten ihre Hand, ihren Arm und leben mit dem Einkommen...

Sie vermieten ihren Körper und leben mit dem Gewinn daraus...

Sie vermieten ihre Beine, ihre Füße oder andere Organe in dieser Region und leben mit dem Ertrag...

Kurz und gut, jeder einzelne von ihnen nimmt Mieterträge auf irgendeine Weise ein und bestreitet sein Leben damit!

Dabei mögen einige die anderen Vermieter nicht. Sie erstellen nach eigenem Gutdünken eine Klassifizierung und sagen: "Diese Vermieter sind besser und diese schlechter."!

Manche gehen an dem zugrunde, was sie vermieten und manche erschöpfen mit dem, was sie vermieten, sieben Völker!

Es ist eine schwierige Sache zu leben!

Zu leben, ohne anderen zu dienen, und ohne anderen zum Verhängnis zu werden!

Manche machen ihre Mieteinnahmen zu Mist, andere verwandeln ihre Mieteinnahmen in “Nur” (Glanz)!

Das Grundkapital kommt von ALLAH!

Und Allah stellt wiederum seinen Anspruch auf dieses Kapital! Aber manche wählen ihn nicht als Kunden aus!

Es ist auch sehr wichtig, auf welchem Weg Du Deine Mieteinnahmen verbrauchst!

Es ist auch sehr wichtig, an wen Du verkaufst oder vermietet wirst, denn der Ertrag beeinflusst im Endeffekt Dein ewiges Leben!

Was hast Du mit dem Ertrag aus welchem Organ gekauft oder gemietet?

Die Welt ist der Ort für den Handel!

Manche machen Anlagen, deren Erlös sie auf der Welt zurücklassen werden. Andere wiederum geben Darlehen als “Anleihe der Nächstenliebe” mit der Absicht, die Gegenleistung im Jenseits zu nehmen! Diese meinen, dass sie für ihre Welt das Jenseits erkaufen können!

Es ist schwierig zu leben!

Es ist ein großes Glück, wenn man ohne irgendeinen Teil von sich zu vermieten und niemanden zur Last zu fallen oder Kummer zu bereiten, leben kann!

Es ist schwer in der Hand eines Anderen, im Dienste eines Anderen zu arbeiten!

Auf der einen Seite geht es darum, mit den Mieteinnahmen aus den Organen sein Auskommen zu haben, auf der anderen mit dem Erlös aus der Miete von Ehre, Würde, Ansehen und

Verachte nicht!

Ewigkeit zu leben! Und sich beim Leben Atemzug um Atemzug zu erschöpfen!

Wir sprechen über käufliche Frauen und Männer, hast Du schon einmal darüber nachgedacht, was wir selbst vermarkten?

Aus welchem Erlös wir leben? Haben wir jemals darüber nachgedacht, mit welchem Mieteinkommen unserer Organe wir unser Leben bestreiten, wenn wir davon sprechen, dass jener seine Organe vermietet und davon lebt?

Es gibt natürlich auch solche, die ein Erbe verprassen! Es gibt eine Vielzahl von solchen, die das Erbe von Verstorbenen, noch nicht Verstorbenen und nicht Sterben- Könnenden durchbringen!

Es gibt auch einige, die das gegen einen hohen Preis angehäuften Kapital durchbringen... Diese vermarkten ihr Vermögen... Sie erhalten den Gegenwert dafür, ein Teil des Vermögens zu sein.

Die verkauften oder vermieteten Organe haben natürlich auch ihren Preis!

Manchmal findest Du billige Ware, die Du mietest oder ankaufst. Doch kommt Dir diese auf Dauer um ein Mehrfaches teurer zu stehen als teure Ware!

Wenn sie billig ist, hat die Ware einen Fehler und wenn sie teuer ist, dann hat es einen Grund!

Ich bin nicht reich genug, um billige Ware zu kaufen... Sprichwörter wie diese weisen auf die Wirklichkeit hin.

Das, dessen Preis Du nicht bezahlt hast, wird niemals Dein Eigentum!

Egal ob Du etwas kaufen oder mieten möchtest, Du kommst

nicht umhin, den Preis dafür zu entrichten!

Wenn Du erfahren möchtest, zu welchem Preis ALLAH Dich kaufen möchte, musst Du DAS BUCH LESEN!

Mein Freund, verachte den “Bedauernswerten” nicht!

Mein Freund, verachte den “Bedürftigen” nicht!

Mein Freund, verachte nicht den, der mit dem Mieterlös des von Allah gegebenen Kapitals lebt!

Schau in den Spiegel!

Dann drehe Dich um und schau noch mal hin!

Schau mit Deiner Einsicht (*Basiret*) und siehe, mit welchem Erlös Du Dein Auskommen hast!

Womit bezahlst Du den Preis für das, was Du erwirbst?

Tick Tack, Tick Tack, Tick Tack...

Die Uhr läuft unermüdlich, als wäre es jeden Tag Monatserster.

Das, was Du vermietet hast, wird mit jedem Augenblick älter und verliert seinen Wert!

Das einzige Organ, welches im Altern an Wert gewinnt, ist das mit Wissen und Bildung beladene Gehirn!

Der Ertrag daraus ist Glauben oder Gewissheit!

Wenn Du Dich schon verkaufen willst, dann verkauf Dich an ALLAH!

Wenn Du Dich vermieten willst, dann vermiete Dich an ALLAH!

Gib gut acht, sodass Du über niemanden Schlechtes sagst!

NIEMANDEM UNRECHT TUN

Eine Frau...

...zieht sich an, schmückt sich, schminkt sich und macht sich schön! Wenn das noch nicht ausreicht, dann unterzieht sie sich einer Schönheits-Operation oder lässt Fett absaugen! Sie möchte die Sache in Ordnung bringen, indem sie einerseits etwas aufpolstern und dann wieder etwas wegnehmen lässt! Das ist die Welt des Weibes!

Ihr Leben wird sich außerhalb der “Vermarktungszeiten” zwischen Küche und Bett abspielen!

Tu ihr nicht Unrecht!

Verlange nicht von ihr, dass sie ihr Gehirn benutzt!

Empfehle ihr nicht, ihren Verstand zu benutzen!

Schlage ihr nicht vor, ihr Leben nach den Werten des Lebens nach dem Tode auszurichten!

Sonst tust Du ihr Unrecht!

Es ist Unrecht, von einer Person etwas zu verlangen, was über ihrer Kapazität liegt!

Ein Mann...

...wird für das Essen arbeiten, Geld verdienen... Er wird essen, hinter den Mädchen herlaufen... Er wird den Preis für das, was er erwischt hat, bezahlen und es dann mit Genuss verspeisen!... Dann wird er sich eine Zigarette anzünden und sein Behagen noch vergrößern!

Tut ihm nicht Unrecht!

Er denkt, dass alle anderen so sind wie er!

Er denkt, dass alle, so wie er für das Geld leben!

Sag ihm nicht, er solle seinen Kopf gebrauchen!

Benutze Deinen Verstand auf dem Weg der Einladung, die Du von Abraham - Friede sei mit ihm - bekommen hast!

Verlass Deinen "Gott" und Deine "Göttinnen" und finde zu ALLAH!

ALLAH hat Dich für "Sich Selbst" erschaffen, mit wem bist Du zusammen?

Jemand ist "schlau" und "seinem Teufel schnell behilflich":

"Ich bin doch sowieso mit niemandem außer IHM zusammen!"

Tu ihm kein Unrecht!

Versuche Ihm nicht zu erklären, **dass das Zusammensein mit den in der Mehrheit vorhandenen Traumgestalten, den von Allah geschaffenen "Nichtsen", in Wirklichkeit nichts mit dem "Einssein" mit Allah zu tun hat!**

Sonst tut Ihr ihm Unrecht!

Einmal hört er zu und fünfmal macht er was er will!

Eisen...

... lasst Euch nicht von dem feuerroten Farbton täuschen, den es annimmt, wenn es ins Feuer gehalten wird. Wenn es aus dem Feuer kommt, werdet ihr augenblicklich wieder das kalte Gesicht des Eisens darin erkennen!

Tut ihm kein Unrecht!

Doch auch Eisen erfüllt seine Dienerschaft auf diesem Wege und wird die Folgen davon leben!

Du kannst aus einem Kaktus keine Rose, aus Hirse keinen Reis und aus einem Weltmann keinen Mann Allahs machen!

Wende keinen Zwang an, tu niemandem Unrecht!

Ein Mädchen...

...es wird sich schmücken und herausputzen! Es wird sich von einer Rosenknospe in eine, von Hand zu Hand gewanderte, verwelkte Rose verwandeln! Es wird Millionen für Düfte ausgeben und wie eine Rose duften. Es wird sich offenherzig kleiden, mit seinem Körper, der einem Rosenstock gleicht, Stolz empfinden... und wird mit der Erlaubnis seiner Mutter das Häutchen schützen und kann an allen Glücksspielen teilnehmen!

Es hat außer seiner Schönheit kein anderes Kapital, als dass es damit handeln könnte!

Es hat vergessen sein Gehirn einzuschalten, als es auf die Welt kam! Musik, Unterhaltung und Schmuck! Das ist seine Welt!

Verlangt von ihm keine Bildung, kein Wissen und keine Kenntnis!

Tut ihm kein Unrecht!

Gehör nicht zu den Grausamen, die von ihm verlangen, dass

es gebrauchte, was es beim Kommen einzuschalten vergessen hat!

Es gibt subjektive Grausamkeit...

Es gibt objektive Grausamkeit...

Subjektive Grausamkeit ist es, “dem Selbst nicht das ihm zustehende Recht zuzugestehen, dem Bewusstsein Allah vorzuenthalten!”

Objektive Grausamkeit ist es, wenn man eine Person zwingt, etwas bei ihr nicht Vorhandenes, anzuwenden!

Es ist grausam, jemandem, der kein Geld besitzt, dazu zu zwingen, Geld zu finden...

Es ist grausam, von jemandem, der kein Gehirn hat, zu verlangen, seinen Verstand zu gebrauchen!

Es ist unrecht, von einem, der kein Wissen besitzt, zu verlangen, über das Wissen zu sprechen!

Allah liebt die Grausamen nicht!

Allah übt Rache an den Grausamen!

Allah möchte, dass man Seine Geschöpfe mit Nachsicht bedenkt!

Hulüsi, hüte Dich vor Ungerechtigkeiten!

Erwarte von jemandem nur solche Aktivitäten, die Seinem Schöpfungszweck entsprechend geartet sind, bei jedem das, wofür er geschaffen wurde.

Verlange von einem Armen kein Geld, von einem Stupiden keinen Verstand, von einem Ungebildeten kein Wissen, von einer, die für ihre Weiblichkeit lebt, kein Gehirn und einem, der zur Zucht vorgesehen ist, kein Wissen um Allah!

Tu diesen kein Unrecht!

Es gibt schlaue Menschen...

... für diese ist Geld das einzig Wichtige! Denn Geld ist der erhabenste Götze! Solange sie diesen Götzen besitzen, werden sie geliebt und geehrt! Sie werden wie ein Mensch behandelt. Es gibt für sie nichts anderes, als diesen Götzen, und deshalb klammern sie sich mit großem Eifer daran fest!

Ihre Götzen verschaffen ihnen Weiber, von den blonden und den braunen... geben ihnen Essen und Trinken in Hülle und Fülle! Geben ihnen Besitz und Eigentum, einem Krösus gleich!

Sie essen und trinken bis zum Platzen und schlafen bis zum Überdruß!

Es gibt "Gehirne", die nur dazu dienen, Geschwätz zu produzieren... Sitzen sie bei einer Unterhaltung, dann halten sie es höchstens 5 Minuten aus, ohne Klatsch und Lästerei zu verbreiten! Wissen? Aber ja, natürlich, dafür gibt es Fremdworte!

Sie sind so schlau, dass sie niemandem außer sich selbst vertrauen! Ohne selbst gesehen zu haben, glauben sie nichts!

Bevor sie das Feuer nicht selbst in Händen halten, glauben sie nicht an seine brennende Wirkung!

Sie sind Skeptiker und sie gehen auf Nummer Sicher!

Sie geben erst zu, dass Elektrizität Stromstöße erteilt, wenn sie es am eigenen Leibe probiert haben!

Die Realität des Leben nach dem Tode und den Umstand, dass man sich nur während dem Aufenthalt in dieser Welt darauf vorbereiten kann, werden sie erst annehmen, wenn sie gestorben sind, und das darauf folgende Leben geschmeckt und

die Probe aufs Exempel gemacht haben.

Um ihr eigenes Gewissen zu beschwichtigen, besuchen sie ehrenwerte Pilger, ehrenwerte Gelehrten und ehrenwerte Scheichs, küssen ihnen die Hände, hören sich deren nostalgische Erzählungen an, lassen sich ihre Schulden vergeben und erleichtern somit ihr Gewissen!

Sie sind so auf ihre Sicherheit bedacht, diese schlaunen Menschen, dass sie noch nicht mal ihrem eigenen Verstand trauen. Sie wählen den einzuschlagenden Weg nicht nach ihrem Verstand, sondern ziehen es vor, sich der Herde anzuschließen!

Tut ihnen kein Unrecht!

Verlange von ihnen nicht, ihren Verstand zu benutzen, über das Wissen nachzudenken und ihre Zukunft solide zu sichern!

Es ist Unrecht von Menschen etwas zu verlangen, was sie nicht besitzen! Werdet nicht zu Ungerechten!

ALLAH liebt die Ungerechten nicht!

ALLAH ist auch der ALLAH der Unterdrückten!

Der “Schafe” und “Hühner”!

Wenn der Gebetsruf nicht von Deinem Ohr zum Gehirn vorgedrungen ist, als Du geboren wurdest, kannst Du natürlich der umfassenden Einladung nicht Folge leisten!

Die “Schafe” haben in ihrem Gehirn keinen aktiven Bezirk, in dem Einladungen verarbeitet werden können, somit kann man ihnen keinen Gebetsruf senden!

Alle Grünpflanzen sind Gemeingut...

Schützen wir demnach die Pflanzen und jene, die davon profitieren! Lasst uns auch die Schafe lieben!

IM NAMEN „GOTTES”**ALLAH...**

Du bist meine Zuflucht vor den Kritiken der Begriffsstutzigen und Verständnislosen an diesem Schreiben, welche deren “außer-ordentliches” Verständnis widerspiegeln!

Ich habe es nicht geschafft, so zu werden wie der Verständige in einer chinesischen Geschichte! Als er unter die Verrückten geriet, wurde er selbst verrückt, um seine Ruhe zu bewahren!

Ich habe versucht, mir vorzustellen, dass ich in einer Nervenheilanstalt sei. Ich habe versucht, meinen Blick vom Betrachten der Umgebung abzuhalten, um in die Vergangenheit zurückzuschweifen, um mich selbst zu betrachten und zu kritisieren!

Ich bin in die Vergangenheit “zurückgegangen”.... zu meinen “atheistischen Tagen”, so zwischen 15 und 17 Jahren:

Zu jener Zeit habe ich darüber nachgedacht, dass es “da oben einen Gott geben soll”, konnte diese Vorstellung aber beim

besten Willen nicht nachvollziehen!

Neben den Gegebenheiten des Universums kam mir die Vorstellung, dass es “im Himmel irgendwo einen Gott geben möge”, sehr primitiv vor! Ganz abgesehen von “seinen Propheten und Gesandten”, die er gleich “Postboten” gesandt habe!

Die einzige Tatsache, die ich akzeptieren konnte war der Umstand, dass es für das Universum, welches ich ringsherum wahrnehmen konnte, ganz bestimmt einen Schöpfer geben musste! In dieser Zeit gab ich den Gymnasiasten Unterricht in Englisch, welches ich in Kursen und im Selbststudium erlernt hatte. Nebenbei begann ich, bei der Synchronisierung von Filmen mitzuwirken.

Als ich 17 war, starb mein Vater völlig unerwartet am 10. September.

Drei Tage später war Freitag...

Meine mittlerweile auch verstorbene Mutter Adalet, die als sie in Mekka geboren wurde, dem Brauch entsprechend auf die Türschwelle der Kaaba gelegt wurde, wo Segenswünsche und Gebete für ihre Zukunft gesprochen wurden, bat mich damals inbrünstig, doch zum Freitagsgebet zu gehen, um für meinen Vater zu beten.

Ich ging in die gegenüber unseres Hauses gelegene Cerrahpascha Moschee, wo ich mich wie ein Fremder in die hinterste rechte Ecke zurückzog und auf den Gebetsruf zu warten begann.

Schließlich begann der Gebetsruf... und auf mir lastete plötzlich eine Traurigkeit, die ich mir nicht zu erklären wusste.

Mir war, als ob eine Stimme aus dem Inneren zu mir spräche:

“Du siehst die Nichtigkeiten dieser Welt und ihre ständige Wiederholung...

Das macht Dich nicht glücklich, befriedigt dich nicht.

Komm und versuche es einmal mit uns!

Du wirst es nicht bereuen!”

In diesem Augenblick merkte ich, wie sich die Gedanken in meinem Kopf änderten. Ich beschloss, endlich Muslim zu werden, fünf mal am Tag zu beten, nicht ohne rituelle Reinheit auf den Boden zu treten und zu lernen, was Religion bedeutet.

Als ich vom Freitagsgebet zu Hause angekommen war und dies alles meiner Mutter schon beim Öffnen an der Eingangstüre erzählte, begann sie zu weinen... Sie war sehr glücklich geworden!

Später ging ich zum Nachmittags- und zum Abendgebet und fragte Cemal Abi, unseren Nachbarn von gegenüber, der mittlerweile auch schon verstorben ist, ob er nicht ein Buch für mich hätte, das den Islam erläuterte.

Er gab mir sofort die 11 Bände einer Übersetzung des “*Sahih Buhari*”, die von der Verwaltung für religiöse Angelegenheiten herausgegeben waren. Ich las diese 11 Bände in “einem Atemzug”!

Meine Welt änderte sich im Nu, gleichsam als hätte ich zur damaligen Zeit gelebt. Ich wurde beim Lesen zu einem Mitglied der Familie des Rasul Allahs, als lebte ich gerade mit ihnen.

Daneben setzte ich das, was ich in den *Hadis*-Büchern las, unverzüglich in die Tat um...

Ich prägte mir jedes gelesene Wort in seiner offensichtlichen Bedeutung ein.

Ich fastete jeden Tag! An manchen Tagen schloss ich morgens die Tür der Moschee auf, hin und wieder brachte ich die Menschen um ihren Schlaf, weil ich mit meiner hässlichen akkordlosen Stimme und mit all meiner Kraft den Gebetsruf vom Minarett rief, um meinem Gott zu Gefallen zu sein.

Vom Atheisten war ich mit ganzem Herzen umgekehrt, um an den Gott zu glauben, dem ich zuvor keinen Platz zuweisen konnte.

Um nicht nach Verbotenem zu schauen, blickte ich den Frauen nicht ins Gesicht! Ich ärgerte mich über die Nachbarinnen, weil sie keine Kopftücher trugen und rief ihnen aus dem Fenster nach, dass sie dafür in die Hölle kämen. All das tat ich für "meinen Gott"!

Nun verbrachte ich fast meine gesamten Tage zu Hause mit dem Lesen von Büchern. Ein anderer Nachbar hatte mir die Koranauslegung des "*Elmalili Hamdi*" gegeben, die ich neben den acht Bänden des *Hadis*, ständig las. Ab und zu gab ich Englisch-Unterricht und erhielt dafür ein paar Münzen.

Es war nun mein einziges Ziel, meinem Gott ein guter Diener zu sein und auf dem Wege des Rasul Allahs den Menschen zu dienen.

Natürlich hinterfragte ich dabei ständig, warf Fragen auf und suchte nach den Antworten. In meiner Einfalt und meinem Vertrauen hatte ich inzwischen sogar zu glauben begonnen, dass alles, was die Religion sagt, richtig sei, dass "die Erde flach sei und der Nil deshalb zum Äquator hin fließe".

Da meine Fragen nicht endeten, machte man mich zuerst mit dem mittlerweile verstorbenen Gönenli Mehmet Efendi und später mit dem Seyyid Osman Efendi aus Medina bekannt.

Mit Osman Efendi hatte sich innerhalb kurzer Zeit ein Verhältnis wie Großvater und Enkel ergeben. Warum auch immer, jedenfalls aber hatte er mich sehr lieb gewonnen! Er begann mir sehr geheimes Wissen mitzuteilen.

In der Zwischenzeit hatte ich auch begonnen Tasavvuf-Bücher zu lesen... Was ich in Büchern von Abdulkadir Geylani, Imam Gazali, Muhiddin A'rabi, Şah Nakşibendi und vielen anderen las, veränderte meinen Blickwinkel vollkommen! Ich hatte begonnen, "Allah zu entdecken" und mich vom Begriff "eines Gottes zu entfernen"!

Das ging so weit, dass mich die Unterhaltungen von Mehmet Zahid Kotku Efendi und dem Erenköylü Sami Efendi über "Zahir", das Augenscheinliche, und "Kesret", die Vielfalt, zu denen man mich mitgenommen hatte, nicht mehr befriedigten, da sie weit entfernt von meinem Verständnis der "Einheit" waren. Vielleicht lag das an der Umgebung, in der sie sich befanden, oder es war in den Bedingungen jener Zeit begründet.

Ich suchte tiefe Gespräche über die "Einheit" - "Vahdet"...

In jener Zeit hatte mich ein 106 jähriger Naqshbandi Scheich, der mich in der Moschee gesehen hatte, zu sich gerufen und mir folgendes vorgeschlagen:

"Bete die Ihlas Sure 100.000 mal und komm dann zu mir"...

Nachdem er das gesagt hatte, begann ich mit beten und habe die 100.000 in 20 Tagen bewältigt. Ich habe ihn aber nie wieder gesehen, da er in der Zwischenzeit das Zeitliche gesegnet hatte.

Nunmehr hatte sich meine Beurteilung hinsichtlich des "Offenbaren" und des "Förmlichen" gewandelt. Ich begann alles gemäß der "Einheit / Vahdet" zu hinterfragen und zu beurteilen.

In dieser Zeit schrieb ich das Buch "TECELLIYAT", eine Folge von diesem Verständnis und meiner Empfindung.

Dieses Buch war der Same zu meinen heutigen Ansichten! Der Same ist aufgegangen, und die Bücher, die ich bisher veröffentlicht habe, sind zu seinen Ästen geworden. Seine Blätter rauschten durch das Internett in alle Welt!

Ja, Jahre später habe ich aufgrund meiner Anfangszeit bemerkt, dass die Mehrheit der Menschen sich nur mit der offensichtlichen Bedeutung der Worte des erhabenen Korans befassen. Sie wollen keine Zeit darauf verwenden, den Koran zu verstehen oder über seine Botschaft nachzudenken.

Anstelle von Verstehen, von Hinterfragen und überlegt Handeln, sind sie damit zufrieden, Diener zu sein!

Sie achten gar nicht darauf, dass die Worte Hüllen oder Kleider für das sind, was übermittelt werden soll!

Es kommt ihnen gar nicht in den Sinn, dass der Befehl: "Schau nicht nach Verbotenen!", nicht das Schauen mit den Augen meint, sondern bedeutet, dass man das Verbotene nicht begehren soll! Sie bemerken nicht, dass nicht der Gegenstand verboten ist, sondern das Begehren eines Gegenstandes, der einem nicht zusteht!

Sie haben eines der wichtigsten Prinzipien des Islam nicht verstanden:

"Keinen Groll auf den Täter zu hegen, sondern gegen die Tat".

Der Wert aller, seit Hz. Ebu Bekir und Hz Ali. da gewesenen Meister und ihre Gedanken zu Tasavvuf, die den Islam auf ihren Schultern bis in diese Tage getragen haben, ist unbekannt.

Im Raum des Geschehens hat sich geradezu ein blindwütiges Durcheinander etabliert.

Ein jeder hat sich unter den Religionsgelehrten und Wissenden der Vergangenheit eine Bezugsperson gesucht und hat sich auf diese beschränkt. Es ist dabei niemandem bewusst, dass er selbst, direkt vom erhabenen Koran und dem Rasul Allahs angesprochen wird! Gerade jetzt, wo wir in einer Zeit angelangt sind, in der die Menschen fast im Namen Gottes umgebracht werden!

Wo diejenigen, die sich im Namen Gottes als Kalifen Gottes ausgeben, um ihre Ambitionen der Gewaltherrschaft zu befriedigen, nicht davor zurückscheuen, die Menschen mit der Peitsche in die Moschee zu treiben, sie zum Fasten und Bedecken des Kopfes zu zwingen!

Darüber hinaus gibt es dann auch noch diejenigen, welche nach einer Republik, dem Vorbild des Iran oder eine Demokratie nach dem Muster der alten DDR streben, und während sie von den Menschenrechten reden, allen Lebensraum bis fast in die Schlafzimmer der Menschen hinein, zu öffentlichem Raum ausrufen und wenn möglich, sogar noch deren Atemzüge überwachen lassen würden und in der Befehls- und Führungskette nur ihre eigenen Wünsche verwirklichen lassen wollen.

Gott bewahre meinen Verstand!

Werden wir nie eine Umgebung sehen, in der die Menschen einander respektieren und niemand die persönlichen Rechte eines anderen verletzt?

Denkst Du etwa, dass wir das gar nicht “verdienen”?! Meinst Du, dass die Völker von jenen regiert werden, die sie “verdient” haben?...

DIE ERWARTUNGEN

Das hier ist Amerika, genauer der Bundesstaat New Jersey in Nord Amerika, ein Nachbarstaat von New York.

Die USA besteht aus über 50 Bundesstaaten. Jeder Bundesstaat kann in den Grenzen der Verfassung und den Grundrechten des Landes, nach seinen eigenen Gesetzen und Vorschriften verwaltet werden.

In New Jersey, wo wir wohnen, haben sich zum größten Teil Menschen niedergelassen, die in New York arbeiten.

Das Bundesland besteht aus etwa 30 Städten. Wenn Du hier von zu Hause wegfährst und auf die vierspurige Autobahn abbiegst, dann bist Du bei einer Geschwindigkeit von 100Km/h, den Aufenthalt im Tunnel mitgerechnet, in etwa 35Minuten in Manhattan, das überall als "New York" bekannt ist.

Das Amerika, das sich Dir in Manhattan zeigt, ist eigentlich nicht Amerika. Es gleicht einer Welthauptstadt, in der man nach amerikanischem Standart lebt.

Wer nur Manhattan gesehen hat, kann sich nicht zu denen zählen, die Amerika gesehen haben, denn wenn Du Dich nach

New Jersey oder Connecticut (im Norden von NY) wendest, ändert sich alles. Sogar die zu New York City gehörenden Stadtteile Queens oder Brooklyn, unterscheiden sich grundlegend von Manhattan.

Hier in New Jersey ist das Leben recht unterschiedlich. Hierher ziehen sich auch Ausländer zurück, wenn sie sich ein ruhiges Leben wünschen.

Die Menschen gehen respektvoll miteinander um.

Selbst da, wo es keine Ampel gibt, hält man an, wenn man am Straßenrand einen Fußgänger sieht und lässt ihm den Vortritt.

Es gibt einem ein besonderes Gefühl, wenn man nachts um 2 Uhr auf der leeren Kreuzung an einer roten Ampel hält.

An Kreuzungen enger werdender Straßen, beim Abbiegen und wenn die Wagen von mehreren Fahrspuren kommen, gelten wieder bestimmte Regeln. Einer von links und einer von rechts! Jeder ist ruhig, friedlich und lächelt, zufrieden mit seinem Recht!

Wenn man ein Gebäude oder Einkaufszentrum betritt, dann hält einem der Vordermann ganz bestimmt die Türe auf und wartet, damit man nicht dagegen stößt.

Berühren sich zwei Menschen unbeabsichtigt, so entschuldigen sie sich sofort, und sie bitten um Erlaubnis, wenn sie aneinander vorbeigehen wollen.

Wenn Mehvar nachts um 1 Uhr von zu Hause aus in der Türkei anrufen möchte und anstelle des Rufcodes 011, aus Versehen den Code 911 des Notrufs wählt, und das auch noch nicht einmal bemerkt, dann wird ein paar Minuten später ein Polizeiwagen vor dem Haus vorfahren. Die Polizei lässt sich die

Die Erwartungen

Türe öffnen und wird darauf bestehen, alle Hausbewohner zu sehen, um zu kontrollieren, ob alles in Ordnung ist.

Wenn zwei Autos bei einem Unfall aneinander stoßen, dann steigen die Insassen aus ihrem Wagen, entschuldigen sich und wünschen Genesung von dem Schreck. Sie händigen einander die Nummern der Autos, des Führerscheins und der Versicherung aus. Wenn jedoch der Schaden größer ist, wird die Polizei in ein paar Minuten erscheinen, den Unfall aufnehmen und die Menschen setzen ihren Weg fort.

Der Ministerpräsident, die Senatoren, die Abgeordneten, der Landrat, der Bürgermeister und der Polizeipräsident werden vom Volk gewählt und sind somit dem Volk gegenüber Rechenschaft schuldig.

Hier ist der Staat für das Volk da! Das Volk ist nicht Diener des Staates!

Für das amerikanische Volk ist schon ein einziger Soldat sehr wertvoll, und man wird im Kriegfall niemals seinen Tod hinnehmen.

Ein Mensch ist wertvoll in Amerika!

Die amerikanische Mentalität ist sonderbar...

Bevor einem Reichen ein Visum erteilt wird, ist er allen möglichen Schikanen ausgesetzt.

An die der Sprache unmächtigen Arbeitslosen jedoch, werden wie Lotteriegewinne "Green Cards" verteilt, eine unbefristete Aufenthalts- und Arbeitserlaubnis.

Von denen die hierher kommen, kehrt der größte Teil aber wieder nach Hause zurück, weil sie hier nicht Fuß fassen können.

Obwohl es in manchen Teilen Manhattans, viele als “Homeless” bezeichnete gibt, zu denen auch Alkohol- und Rauschgift- Abhängige zählen, ebenso wie die, die ein unabhängiges Leben gewählt haben, befindet sich in Amerika grundsätzlich jeder unter der Fürsorge des Staates.

Darüber hinaus ist die Bevölkerung Amerikas einer Reihe von sehr effektiven, unsichtbaren Kontrollmechanismen unterworfen.

Wenn nötig kann sogar das Atmen einer Person kontrolliert werden.

Diejenigen, deren Einkommen über einer bestimmten Grenze liegt und deren Leben von Kreditkarten und PCs beherrscht wird, sind, selbst wenn es ihnen nicht bewusst wird, vollständig unter Kontrolle.

All ihre Anwendungen auf dem Computer können bis auf Punkt und Komma genau, bei Bedarf in den Aufzeichnungen festgestellt werden. Es kann jederzeit festgestellt werden, wer mit wem, was, wann gesprochen hat.

Alles, was am Telefon gesprochen wird, kann bei Bedarf ganz einfach abgehört werden. Es wird sogar davon gesprochen, dass Dein angeschaltetes Handy, selbst wenn es nicht zum Gespräch geöffnet ist, all Deine Gespräche übermitteln kann.

Wenn man Dich abhören möchte, dann besteht in Amerika Dein Geheimnis nur aus Absichten, die Du keiner zweiten Person anvertraut hast!

Auch hier wird die Bevölkerung, genau wie in der Türkei, durch die Presse manipuliert.

Allerdings verfügen hier die verschiedenen Interessengruppen über sehr viele Medien, so dass zu

allgemeinen Themen sehr konträre Ansichten zur Sprache kommen. Allenfalls bei Themen von hochrangiger Wichtigkeit kann die Bevölkerung durch den Einsatz der Medien auf die gewünschte Auffassung eingestimmt werden.

Die Menschen können sich hier ihren Traditionen und ihrem Glauben entsprechend kleiden, ganz wie sie wollen.

Hier gibt es Regierende, welche die Reife besitzen, dies zu respektieren. Niemand achtet auf die Kleidung des anderen.

Noch ein wichtiger Punkt: Die Bevölkerung Amerikas ist zum größten Teil sehr konservativ, wenn auch nicht ganz so extrem, wie ich es in England beobachtet habe und das zählt zu den Beobachtungen, die mich in Erstaunen versetzen.

Im Gegensatz zu der englischen- und amerikanischen Bevölkerung, sind die Türken, die in der Türkei aufgewachsen sind, überaus "schlau". Und diese "Schlauheit" bringt sie meist dazu, Gesetze und Regeln zu umgehen und die Rechte anderer zu missachten!

Warum ich es für notwendig halte, von solch einem Volk zu berichten?

Erstens wollte ich Dir sehr kurz gefasst die Atmosphäre schildern, in der ich hier lebe...

Und zum Zweiten wollte ich aufzeigen, wie lange selbst solch eine Population vor den unbarmherzigen Bedingungen, welche die Zukunft bringen wird, bestehen kann.

Das Bündnis zwischen Russland, China und Korea erstarkt von Tag zu Tag und beginnt für den Westen sehr bedrohliche schwarze Wolken zu bilden!

Manche sagen, dass in Amerika, nachdem es in dem großen

Krieg schwere Niederlagen erleiden wird, in seiner Vereinigung der Staaten nicht mehr bestehen wird, dass die Bundesstaaten ihre Unabhängigkeit proklamieren werden, und eine Vielzahl neuer amerikanischer Staaten entstehen werde...

Den Berichten zufolge soll dann von Europa nichts Erwähnenswertes mehr zurückbleiben!

In der Türkei vergeuden indessen manche ihre Tage mit Diskussionen von der Art, welche die Priester Istanbuls unter der Belagerung durch Fatih um das Geschlecht der Engel geführt haben, und füllen ihre Tage mit regionalen Themen. Die Bevölkerung indessen trifft überhaupt keine Vorbereitungen für einen allem Anschein nach, bevorstehenden Krieg!

Als ich vor 35 Jahren neben meinem inzwischen verstorbenen Lehrmeister Seyyid Osman Akfirat saß, sagte dieser: "Hulüsi, im Moment sollte man in Istanbul kein Haus kaufen... Morgen oder übermorgen, wenn die Russen Istanbul besetzen, werden alle ihre Häuser zu Schleuderpreisen verkaufen und nach Anatolien fliehen, dann ist es Zeit, in Istanbul ein Haus zu kaufen."

Da ich keine Kinder habe, werde ich dieses Wissen wohl der Jugend, welche dem Alter nach, meine Enkel sein könnten, weitergeben, und vielleicht werden diese es noch an die Nachfolgende Generation weiterleiten.

Darüber hinaus sagen jene, von denen wir annehmen, dass sie etwas davon verstehen, dass die Jahre zwischen 1999 und 2002 für die Zukunft der Weltbevölkerung sehr wichtig sind!

So wie die Möglichkeit besteht, dass wir 2020 einem vollautomatischen, voll elektronischen Leben gegenüberstehen werden, so gibt es auch die Perspektive einer Bevölkerung ohne Elektrizität.

Die Erwartungen

Und während in der Türkei die Erwartung des Messias auf einem weißen Pferd und in der christlichen Welt die Erwartung Jesu mit einem weißen Pferd umgeht, gibt es jene, die sagen, dass die Strahlung des Supernova Gestirns, welches im Sternzeichen des Pegasus, dem weißen Pferd, explodiert ist, um das Jahr 2002 die Gehirne der Menschen erreichen wird. (Unter uns, was passiert schon, wenn Mikrowellenstrahlung einwirkt?)

Wir sind eine Bevölkerung, die nur dann versteht, wenn man ihr mit einem Holzschleifstein auf den Kopf schlägt und außerdem betreibt man mit Mikrowellenstrahlen den Herd in der Küche!!!)

Es heißt, dass die Konstellationen von Neptun und Uranus im Wassermann und von Pluto und Chiron im Schützen und ihre Auswirkungen auf die Welt die in die Zeit des Wassermanns eintritt, sehr wichtige Umwälzungen mit sich bringen werden.

Ja, wir teilen Euch hier etwas mit!

Es wird Euch etwas übermittelt...

Während unterdessen das Leben weitergeht!

Manche von uns glauben, dass wir irgendwo hingehen werden und bereiten sich darauf vor...

Andere von uns bestehlen und übervorteilen irgendjemanden, doch am Ende betrügen wir uns doch nur selbst!

Möge uns ALLAH nicht von dem Bewusstsein und den Lebenswerten des RASUL ALLAHs trennen oder entfernen!

Möge HU uns davor bewahren, im Leben nach dem Tode in nicht wieder gutzumachende Reue und Gewissensqualen zu verfallen!

DIE LOGIK

Es ist sehr schwer logisch zu betrachten und überlegend zu urteilen!

Es gibt im Moment so Vieles, was ich nicht nachvollziehen kann...

So kann ich zum Beispiel die Logik nicht verstehen, dass die höchste Instanz der Führung dieses Landes "T.B.Millet Meclisi" - das Parlament des Staates - genannt wird!

Das bedeutet doch, dass die Abgeordneten des Parlaments in gewisser Weise vom Staat gewählt werden, also Abgeordnete des Staates sein müssten!!!

Dann wäre es doch nur natürlich, dass der Staat dorthin alle Erwünschten entsendet und die Unerwünschten zurückhält! Ich kann nicht verstehen, mit welchem Recht einige Menschen, die ihre Befugnisse nicht kennen, sich dagegen wehren! Darüber hinaus sind diese "Forderungen" nicht aus Versehen ausgesprochen worden! Denn zu diesem Thema hat der geschätzte Vorsitzende des Ausführungsorgans keine Änderung vorgenommen!

Danach hat der geehrte Staatsvorsitzende eine Erklärung abgegeben und kundgetan, wonach von nun an diejenigen, die ihren Kopf bedecken, nicht mehr von den schulischen Einrichtungen des Staates profitieren dürfen.

Das ist Recht!? Der Staat macht was er will!! Aber ich denke doch, dass eine Regelung, die für eine Institution des Staates gültig ist, auch für die anderen Institutionen gelten müsste...

In diesem Falle müssten die mit dem Kopftuch, welche die schulischen Einrichtungen des Staates nicht benutzen können, auch von der Versorgung durch das staatliche Gesundheitswesen ausgeschlossen werden!

Darüber hinaus würde das bedeuten, dass die, die Kopftuch tragen, kein Recht mehr dazu haben, überhaupt irgendeine Dienstleistung des Staates in Anspruch zu nehmen... Dennoch aber müssen diese ihre Steuern bezahlen, da sie ja auf Grund und Boden dieses Staates leben!

Doch da gibt es noch etwas, das ich nicht nachvollziehen kann.

Dem Gesetz nach wird jener, der ohne die Erlaubnis des Staates, Staatsbürger eines anderen Landes wird, aus der Staatsbürgerschaft entlassen!

Dennoch aber gibt es Millionen von Staatsbürgern in Amerika, England, Deutschland, Frankreich, Belgien und noch vielen anderen Ländern, die das betreffende Gesetz nicht befolgen, keinen Antrag gestellt und keine schriftliche Erlaubnis eingeholt haben... Werden diese nun vor dem Gesetz gleich behandelt und aus der Staatsangehörigkeit entlassen, oder kann das so weiter gehen, indem manche noch "ein bisschen gleicher" behandelt werden?

Gibt es im “Volks-Parlament” oder wie der verehrte Vorsitzende des Ausführungsorgans sagt, dem “Staats-Parlament” wirklich Abgeordnete, die Bürger eines anderen Staates sind? Wie soll das überprüft werden?! Selbst wenn so etwas aufgedeckt wird, was geschieht dann?!

Das sind Dinge, die ich mit meiner Logik nicht vereinen kann...

Aber daneben gibt es auch das, was ich mit meiner Logik akzeptieren kann...

Meiner Meinung nach lehnen 95% der Menschen in der Türkei ein diktatorisches Regime, wie in Arabien oder Persien, ab!

Gemäß dem Islam gibt es in der Menschheit keinen Platz für Diktaturen, für Demokratien nach dem Vorbild der alten DDR oder Republiken vom Typ der alten Sowjetunion!

Im Koran wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Recht zur Ausübung von Zwang nicht einmal dem Rasul Allahs gegeben war.

Dem Islam gemäß ist es ausschließlich zur Verhinderung von Übergriffen auf das Recht anderer möglich, der Bevölkerung Zwang oder Druck ausübende Regeln aufzuerlegen.

Es gehört zu einem Grundprinzip des Islam, dass jede Person aus eigenem Antrieb und Willen heraus das Gewünschte tun möge, um demnach die entsprechenden Auswirkungen im Jenseits über sich ergehen zu lassen!

Den Grundsätzen des Islams zufolge kann niemand irgendjemanden dazu zwingen, das Gebet auszuführen, zu fasten oder ein Kopftuch zu tragen!

Wie ich schon vorher in dem Schreiben “Den Koran lesen” oder “Der Geist des Korans” darzulegen versuchte, hat der Islam den Menschen die der Freiheit und den Menschenrechten entsprechenden Lebensbedingungen gebracht.

Wird die Regierungsform “Republik” korrekt angewandt, dann verkörpert sie das wahre Verständnis des Islam, denn eine Republik bedeutet insgesamt den Willen des Volkes auf die Regierung zu übertragen.

Regierungsformen wie Sultanate, Diktaturen im Sinne des Kalifats passen unmöglich in mein Verständnis des Islam! Wenn heute in den Nachbarländern der Türkei, welche das Etikett “Republik” tragen, die Bevölkerung zu irgendeiner Handlungsweise gezwungen wird, dann herrscht dort Despotismus und Diktatur vor, und die Republik existiert nur auf dem Etikett.

Lass uns diese grundsätzliche Wahrheit noch einmal betonen:

Die Religion Islam wurde den Menschen offenbart, um ihnen die Wege zur Glückseligkeit im ewigen Leben nach dem Tode aufzuzeigen!

Der Islam wurde nicht dazu offenbart, damit sich eine Gruppe von Menschen mit seiner Hilfe über Andere zu einem despotischen Regime erheben kann!

Der Religion des Islam gemäß gibt es die Sparte der privilegierten Männer als Vertreter der Religion, nicht!

Jeder ist allein auf diese Welt gekommen und wird auch wieder allein gehen!

Jeder ist in der Lage, die notwendigen Erkundungen zu diesem Thema selbst vorzunehmen!

Natürlich kann man sich dabei von denen helfen lassen, die Wissen über dieses Thema haben.

Allerdings kann niemand einen religiösen Titel oder einen religiösen Grad haben, der von Menschen verliehen wurde!

Ob ein Mensch wertvoll ist?!

Einzig ALLAH nimmt die Bewertung vor!!

Weder ein Einzelner noch ein Staat habe das Recht, Menschen zu den Regeln der Religion Islam zu zwingen oder diese zu verbieten!

Denn ein unter Zwang ausgeführtes Verhalten bringt einen Menschen dazu, etwas unerwünscht zu tun. Dadurch wird diese Person in den Zustand der Scheinheiligkeit (Münafiklik) gestoßen!

So wie niemand das Recht zu solchem Vorgehen hat, so wird derjenige, der einen Gläubigen in die Scheinheiligkeit treibt, selbst wenn dessen Glauben noch so gering sein mag, diese Sünde nicht tragen können und letztendlich darunter zusammenbrechen!

Ein auf Gleichheit begründeter Staat muss zu allen Staatsbürgern den gleichen Abstand halten, unabhängig davon, welcher Religion diese angehören!

Ein Staat hat nicht das Recht, jemanden aufgrund seiner Religion zu etwas zu zwingen oder zu verurteilen!

Alle Menschen sind hinsichtlich ihres Glaubens und dem, was sie dafür tun, einzig ALLAH gegenüber verantwortlich!

Niemand braucht gegenüber einem anderen Menschen wegen seines religiösen Glauben Rechenschaft ablegen, solange er die persönlichen Rechte eines anderen nicht

verletzt!

Der Koran wurde dazu offenbart, den Menschen Rechte zu geben und nicht, um ihnen die Rechte, die sie besitzen, abzunehmen oder diese zu beschränken!

Aus diesem Grunde ist es nicht gegen den “Geist des Korans”, wenn die Rechte, die der Koran gibt, ausgeweitet werden, denn Entwicklung und Fortschritt sind grundlegend im Koran enthalten.

Meinem Verstehen gemäß gilt im Koran das Hauptprinzip, dass man die einem bekannten Tatsachen, mit den Menschen seiner Umgebung teilt. Die Person, mit der Du Dein Wissen teilst, kann nach der Mitteilung mit diesem Wissen tun, was sie möchte und wird die Auswirkungen davon im Jenseits selbst erfahren...

Es ist gewiss, dass jeder einzelne das erntet, was er sät.

So wie niemand meine Auslegungen zu teilen braucht und jeder seinen Weg selbst wählen soll, so ist auch niemand verpflichtet, sich irgendeinem Anderen außer dem Rasul Allahs und dem Koran anzuschließen und gemäß dessen Auslegungen zu leben.

Jeder Mensch kann von jedermann Wissen erhalten. Dieses Wissen wird mit dem Verstand bewertet. Ist dieses Wissen zutreffend, dann wird es ihm von Nutzen sein, und wenn er sich darin getäuscht hat, dann muss er die Auswirkungen davon akzeptieren!

Der Islam befürwortet nicht, dass die Menschen wie eine Schafherde ihrem Leittier folgen!

Jeder einzelne ist gezwungen, im Rahmen seiner Möglichkeiten die Wahrheit zu erforschen und dann

denkend zu leben!

Warum das so ist?...

...weil es im Jenseits nicht die Möglichkeit gibt, Ausreden vorzubringen, und es dort kein System der Vorwände und Ausflüchte gibt!

Aus welchem Gründen auch immer Du den Honig nicht gegessen hast, seine Energie kann sich nicht in Deinem Körper entfalten! Das musst du sehr gut begreifen!

In dieser Abhandlung sind manche Gegebenheiten, die ich nicht nachvollziehen kann und solche, die ich zu verstehen glaube, zusammengekommen.

Natürlich hat jeder einzelne ein gewisses Maß an Fehlern und Unzulänglichkeit.

Bitte habe Nachsicht mit mir, wegen meiner Gedanken... oder aber verurteile mich!

Aber diese - meine Wenigkeit - beschließt ihre Tage, indem sie so denkt...

Dies ist der Aufschrei von einem, dessen Boot mit blockiertem Ruder auf das Land zusteuert!

DIE RETTUNG

Das Glück, eine Epoche oder eine Weiterentwicklung zu überspringen, gibt es nicht...

Du hast nur zu warten, bis die Lebenszeit vollendet wird und man aufhört, ein Bremsklotz zu sein!

Ein Gehirn, das dem Kopf eines Stalin, eines Hitlers oder Mussolinis gleicht!... Ein Leben wie in der Wildnis, begründet auf roher Gewalt!

Ein fortschrittlichkeitsfeindliches Gehirn, welches auf dem Stand des gestrigen, primitiven Materialismus verharrt und mit Gewalt über andere Gehirne herrscht und diese daran hindert, zu denken, zu hinterfragen und zu diskutieren!

“Intelligenzen” ohne geistigen Tiefgang lehnen den ISLAM ab, weil sie “Menschlein” gesehen und kennen gelernt haben, deren Religiosität nicht über den Turban und den Talar hinausgeht, die auf den “Tonbandgeräten in ihren Köpfen” die willkürlichen Auslegungen der letzten 300 bis 1000 Jahre, eine Mischung aus einer Prise Koran und Aussagen des Rasuls

gespeichert haben, dieses als Religion vermarkten und ihren Lebensunterhalt damit verdienen!

Solch einfältige Menschen, die diese willkürlichen Auslegungen für die Wahrheit halten und bereit sind, dafür ihr Leben zu lassen!

Ein Volk, das nicht begriffen hat, dass Mensch-Sein Denken und Hinterfragen bedeutet, das an die Annahme gefesselt ist, dass Überlegen und Hinterfragen "Sünde" seien und das möglicherweise auch vorsätzlich in diesem Zustand gehalten wird!

Gewalttätige Herrscher, die diesen Umstand ausnutzend versuchen, diese postmodernen Sklaven, deren einziges Vergehen darin besteht, das zu glauben, was man ihnen vermittelt, zu steuern!

Amerika ist ein Land, in dem Diskriminierung, also eine unterschiedliche Beurteilung der Menschen nach ihrer Rasse, ihrer Hautfarbe, ihrem Glauben und ihrem Geschlecht und eine darauf basierende unterschiedliche Behandlung der Menschen oder eine darauf beruhende, unterschiedliche Interpretation und Anwendung der Gesetze, als größtes Vergehen angesehen wird!

Die Amerikaner sehen Länder in denen Diskriminierung an der Tagesordnung sind, als eine von einem großen Chef geführte, primitive Volksgemeinschaft an.

Und ich habe mir in den Kopf gesetzt, den Menschen solch einer Welt von der Kraft der Gehirnwellen zu berichten...

Ich versuche klarzumachen, dass die Religion den Menschen dazu offenbart wurde, sich selbst hier auf der Erde als universale Einheiten (in der materiellen Dimension) zu verstehen, um dann im Bewusstsein (Sema), in der

Dimension der EINHEIT, auf die mit dem Namen "Allah" hingewiesen wird, die eigene Wahrheit zu finden, um schließlich zu ALLAH zu gelangen.

Nicht gemäß meines Berufes, sondern als Mensch, schreibe ich nunmehr seit fast 40 Jahren in dem Frieden vor meinem Scheiden von dieser Welt, meine Gedanken, mein Hinterfragen und das daraus Resultierende mitgeteilt zu haben...

Endlich beginne ich, langsam aber sicher eine neue Generation zu sehen, die zu denken beginnt und gelernt hat, nach dem Warum, Weshalb und Wie zu fragen.

Einige empfehlen mir, diejenigen zu imitieren, die in der Vergangenheit erfolgreich waren, obwohl sie davon gehört haben und in meinen Zeilen gelesen haben, dass ich kein Imitator (Mukallit) bin!

Es ist keineswegs mein Ziel, als erfolgreich unter den Menschen zu gelten!

Ich teile nur mein Gedankengut!

Diejenigen, welche ihren Verstand und ihre Logik gebrauchen, machen sich dieses zu nutzen und leben damit, wie es ihnen gefällt! Was darüber hinausgeht, interessiert mich nicht!...

Was würde es schon bringen, wenn ich die größten Ehren Eurer Welt, in der mein Leben in einigen gezählten Tagen zu Ende sein wird, erlangen würde?

Was soll ich mit der Würde, dem Titel und dem Grad, den Du mir verleihen möchtest, wenn ich Allah gefunden habe?!

Was ändert es für mich, wenn Du mit Deinem Gehirn, das nur hinter dem Geld, den Männern und Frauen her ist, mir einen

Würdengrad oder Titel zuerkennst?

Lass es gut sein, tröste Dich mit den jahrhundertealten willkürlichen Auslegungen, die Du als Religion ansiehst, und erlebe die Folgen!

Was verstehst Du schon von dem Unterschied zwischen dem Gruß “Selam u aleykum!” und einem “Guten Morgen!”?... davon, jemandem ein Tor zu öffnen, indem Du den, aus Deinem Innersten entspringenden Begriff “Selam” zu dessen Gehirn lenkst, um bei ihm, den aus seinem Innersten entspringenden “Frieden” in sein Gehirn hervortreten zu lassen?!

Was verstehst Du schon davon, was Du einem anderen verwehrt oder vorenthältst, indem Du anstelle eines “Möge Allah es vergelten!”, ein modisches “Merci!”, dahinsagst?!

Was verstehst Du, der in der Absicht die rituelle Reinheit zu erlangen, Hände, Füße und Gesicht wäschst, schon davon, dass die, vom Gehirn ausgestrahlten Wellen im Körper bestimmte physiologische Wirkungen erzeugen und eine Reinigungen anderer Art hervorbringen?!

Was verstehst Du mit Deinem “Fleischgehirn” schon davon, dass überall dort, wo der Name Allah genannt wird, von der in Deinem Innersten verborgenen universellen Kraft gesprochen wird, und dass Dir empfohlen wird, diese besonderen Eigenschaften hervorzubringen?!

Was verstehst Du davon, dass “die heilenden Kräfte” eine, dem Gehirn des Menschen entspringende Besonderheit darstellen, dass das “Besprechen” einer Krankheit ebenfalls dieser Basis entspringt und keine “Magie” darstellt, dass es in England und Amerika zahllose “Heiler” dieser Art gibt, und dass die Mediziner in Russland diese Umstände

untersuchen?!

Die unten aufgeführte Erläuterung, dass sich auf die Person, welche einem gemeinschaftlichen Gebet vorsteht, wenn sie mit der Koranrezitation beginnt, ein Strahlen (*Nur*) herabsenkt, welches von hier auf die dahinter stehende Person und von dieser nach links und rechts auf die gesamte Gemeinschaft übergreift, besagt, dass während des Koranlesens im Gehirn Wellen auftreten, die ausgestrahlt werden und die gesamte Gemeinschaft beeinflussen. Aus diesem Grunde ist es sehr wichtig, dass die dem Gebet vorstehende Person ihre Aufgabe in diesem Bewusstsein, rechtschaffen erfüllt!

Schau mein Freund!

Egal ob Du Muslim oder Atheist bist, Du musst wissen, dass es für das, was Du verlierst, wenn Du die Religion des ISLAM nicht kennen lernst, kein Maß und keine Möglichkeit der Wiedergutmachung gibt!

Lass die Vorlieben Deines Gehirns einmal beiseite und versuche zu verstehen, warum es “Die Religion” bei Allah heißt und was ein Begreifen dieser Religion Dir bringt!

Diese Religion wurde Dir nicht als soziale Ordnung mitgeteilt, oder um aus Dir einen einfachen Bürger mit gutem Sozialverhalten zu machen!

Nimm endlich Deinen Verstand zusammen und gebrauche Deine Logik! Schwing Dich zu dem neuesten Wissen und zu einer globalen Anschauung herauf und hinterfrage “Die Religion” mit universalen Überlegungen! Versuche zu ergründen, was sie wirklich ist!

Dann wirst Du begreifen, dass “Die Religion” keine

Wissensquelle darstellt, die dazu dient, einen Gott im Himmel anzubeten und ihm zu dienen...

Die Religion ISLAM wurde Dir als Mensch in der Eigenschaft als Stellvertreter (Kalif) ALLAHs offenbart, damit Du Dich dem Universalen öffnen kannst.

Egal was Du geworden bist, morgen wirst Du alles hier lassen und zusammen mit Deiner Welt von dieser Welt scheiden, ohne Dich vorher läutern zu können!

Wenn Du als Mensch kein “Stellvertreter” geworden bist, was soll dann aus Dir werden!?

Du magst sagen, dass dies alles nur willkürliches Gerede sei.

Was aber, wenn das, was ich sage, die Wahrheit ist!?

Es gibt keine Möglichkeit zur Wiedergutmachung im System!

Im System gelten keine Ausreden!

Wenn Du die daraus entstehenden Folgerungen immer noch nicht begreifst, dann kannst Du Dich nur von dem “Futter auf der Weide” oder dem “gerissenen Fleisch” ernähren!

EIN OPFERTIER SCHLACHTEN?

Der Mann hatte einen Fehler begangen!...

Sie haben ihn nicht begnadigt, ausweglos wollten sie seinen Arm abschneiden. Er hatte auch nicht genug Geld, um die *Diät* zu bezahlen. Da trat einer hervor und bezahlte die *Diät*, sodass der Arm des Mannes nicht abgeschnitten wurde. Der Mann freute sich... Sein Arm war gerettet. Der Mann war Metzger. ... Er führte seinen Beruf weiter aus...

Derjenige, der die *Diät* bezahlt hatte, besuchte auch sein Geschäft.

Nach der Begrüßung und gegenseitigen Höflichkeiten sagte er: "Vergiss meine Güte nicht, denn ich habe die *Diät* für Deinen Arm bezahlt! Wenn ich den Betrag nicht bezahlt hätte, dann wärest Du heute ohne Arm! Du bist nicht in Not geraten und das verdankst du mir!"

Das ging einmal, zweimal, dreimal, fünfmal... zehnmal so!

Schließlich hatte der Metzger endgültig genug davon! Er war außer sich! Er holte mit dem Beil, mit dem er für gewöhnlich die Knochen durchtrennt aus und trennte mit einem Schlag

seinen Arm ab! Dann sagte er: “Hier! Nimm den Arm, für den du die Diät bezahlt hast! Geh Deines Weges!... Ich gehe den meinen!”

In meiner Kindheit haben wir diese Geschichte von Ömer Seyfettin, möge Allah Ihm ewige Ruhe geben, gelesen. Wie dem auch sei, heutzutage gibt es keine derartigen Arm- oder Bein- *Diäten* mehr.

Es gibt keine *Diäten* für Arme und Beine, aber...

Es gibt noch sehr viel größere, internationale Diäten!

Es gibt Häuser, Autos, Arbeit, Ehepartner, Essen, Bücher, Wissen, Ruf, Namen!

Und es gibt die Unausgegorenen, die sagen: “Ich habe Dir das gegeben! Ich habe Dir das verschafft!”

“Ich!” sagst Du ...

... Im gleichen Augenblick sagt **Allah: “ICH”!**

Wenn Du jedoch “Ich!” sagst, wo **Allah der Schöpfer und Herr der Welten “ICH”** sagt, dann musst Du wissen, dass Du später dafür brennen wirst!

HU hat seine Geschöpfe erschaffen, doch bevor ER sie erschuf, hat HU ihren Lebensunterhalt (*Rızkı*) festgelegt!

Der Unterhalt wird das Geschöpf vom Augenblick seiner Schöpfung bis in Ewigkeit in dem Umfang, in dem er vorbestimmt ist, erreichen,

Augenblick für Augenblick!

Im Verborgenen und im Offensichtlichen empfängt das Geschöpf aus Allahs Hand jeden Augenblick so viel Unterhalt, wie es zur Durchführung seiner Dienerschaft

benötigt!

Die Person legt gemäß ihrer Veranlagung so viel Arbeit wie notwendig ist an den Tag, damit das ihr Vorbestimmte sie erreichen kann.

Niemand erhält auch nur eines mehr oder eines weniger als ihm zusteht!

Wenn diese Person allerdings sagt: “Ach hätte ich das doch getan!”, oder: “Weil ich dies nicht gemacht habe, habe ich nichts erhalten!”, dann zeigt das, dass ihr das Wahre System und Seine Ordnung in der sie lebt, nicht bewusst sind!

Nicht der ist blind, dessen Augen nicht sehen, sondern derjenige, dessen Einsicht (*Basiret*) das System und Seine Ordnung nicht erkennen kann!

ALLAH gibt!

Manchmal verlangt HU auch ein Opfer!

HU verlangt eine *Diät*!

Das Opfer ist für die Reinigung!

Die *Diät* ist für die Rettung!

Man hat die Unterhaltung zwischen einem gut genährten Hund, der einen Abdruck seines Halsbandes am Halse trägt und einem rappeldürren Wolf zur Sprache gebracht, damit man den Unterschied zwischen Halsbandträgern und nicht Halsbandträgern versteht!

Manchmal werden aus Allahs Ratschluss heraus auch Wölfe mit einem Halsband versehen!

Aber die Halsbänder werden einem niemals bis in Ewigkeit von einem anderen umgelegt! Früher oder später wird das

Halsband, das einem von jemandem umgelegt wurde, entfernt...

Was aber ist mit dem Halsband, das Du Dir selber umgelegt hast?

Wenn Du dieses Halsband hier auf Erden nicht entfernen kannst, dann wirst Du es niemals von Deinem Hals entfernen können!

Der Name des Halsbandes, welches Du Dir mit eigener Hand und mit Deinem Gehirn umgelegt hast, heißt **“Ich”**!

Der Weg, um Dich von diesem Halsband zu befreien, führt über das Entrichten der Diät! Es bedeutet, Dich selbst zu opfern!

Das Befolgen der Bestimmung: “Bring ein Opfer!” bedeutet, das in Wahrheit nicht vorhandene “Ich” zu vernichten, das Vergängliche dem Ewigen zu opfern!

Die Vollkommenen (*Kâmil*) sagen: “Nimm meine Hand...”

Die Vollkommenen geben ohne Gegenleistung zu erwarten...

Diejenigen mit dem Halsband des “Ich” sagen: “Gib Deine Hand...”

Sie rechnen jedem das, was sie gegeben haben, vor...

Sie grüßen vielleicht auch nicht einmal, ohne eine Erwiderung zu erwarten!

ALLAHs Eigenart (*Ahlâk*) ist es...

Den Regen ohne Gegenleistung regnen zu lassen!

Die Luft ohne Gegenleistung zum Atmen bereitzustellen...

HU hat uns die Augen ohne Gegenleistung gegeben, damit wir Seine Schönheiten schauen.

HU hat uns die Hände ohne Gegenleistung gegeben,

damit wir das Schöne handhaben können, unsere Freude daran haben!

Sie fragen:”... Ja, Hulûsi und was ist Dein Zustand? Du sagst, Du gibst das Wissen weiter, ohne Gegenwert zu erwarten. Warum erwartest Du, dass die Menschen diesem Wissen gemäß leben? Gibt es keinen Lohn dafür, Vorwand für die Vermittlung dieses Wissens zu sein?”

Ist das eigentlich wirklich so!?

Hat Hulûsi wirklich eine Erwartung diesbezüglich!?

Wir wissen und bringen zur Sprache, dass jeder einzelne das ihm Vorbestimmte leben wird, und die Konsequenzen daraus im unmittelbaren Augenblick sehen wird.

Die Menschen können einander nur das übermitteln, was ihnen vorbestimmt ist! Denn der Gebende ist allein Allah! Jeder führt das, was ihm bei seiner Schöpfung bestimmt wurde, mit Leichtigkeit aus. Wobei der Mensch erfolglos bleibt, war nicht in seiner Bestimmung enthalten!

Wie viel Regen fällt ohne erwartete Gegenleistung in den Wüsten, denn die Sandkörner betrachten die Regentropfen nur!

Eine Erwartung entstammt entweder der Hoffnung oder der Unwissenheit!

Diejenigen, welche ihr irdisches Grab geschultert haben, verzichten auf die Welt und was darin ist denn bei ihnen ist “*fefirru ilallah*” in Erscheinung getreten.

Sie haben sich zu ALLAH geflüchtet!

Sie betrachten ALLAHs Welt von “*efâl*” und schauen mit Hoffnung und Liebe, ob im Garten noch eine Rose erblühen wird.

Andere vermuten indessen, dass dies eine Erwartungshaltung ist.

So wie es in den Zeilen heißt...

Das Herz verlangt nicht nach Wein, nicht nach der Schenke;

Das Herz strebt nach Freundschaft mit dem Geliebten,

Der Wein ist nur ein Vorwand...

So suchst Du auf dieser Welt einen Freund, der in der gleichen Lage ist.

Das ist eine Notwendigkeit, ein Resultat aus der Vielfalt (*Kesret*)!

Auf der Stufe des *Kesret* wird dieser Zustand bis in Ewigkeit fortbestehen.

Wie dem auch sei, meine Freunde, ich will Euch nicht die Zeit stehlen....

Gebt!

Gebt ohne dafür eine Gegenleistung zu erwarten!

Wenn es sein muss, dann zahlt auch die *Diät*!

Gebt auch Euer "Ich!!"!

Um Euch mit den Eigenarten ALLAHs zu sinnen, gebt alles was Ihr besitzt!

Es wird Euch sowieso genommen!

Behaltet nur Mut und Tapferkeit für Euch und gebt!

Wir sind nackt gekommen und werden nackt gehen!

Gebt Euren weltlichen Besitz und Euren jenseitigen Besitz!

Ein Opfertier schlachten?

Auch wenn es Euch auch schier verbrennt!

Gebt es - wenn es sein muss "brennend" - her!

Der Goldschmied weiß, dass Gold ohne zu brennen nicht rein wird!

Das Wort "*Nusük*", welches in dem Koranvers der vom "**Opfer**" handelt gebraucht wird, bezeichnet auch den Vorgang, durch den Silber geläutert wird, um Reinheit zu erlangen.

Es ist klar, was uns hier vorgeschlagen wird:

Werde rein!

Ereiche die Stufe von "Safiye"!

Wenn Ihr dafür geschaffen seid, dann wird ein Augenblick kommen, in dem Euch das erleichtert wird und Ihr werdet das Notwendige tun.**Ihr werdet rein und erlangt die Stufe von Safiye!**

Aber das wird vielleicht nicht leicht sein! Es wird Euch große Anstrengung kosten!

Es wird Euch sehr schwer fallen, den Überfluss, den Ihr besitzt herzugeben und zu verteilen, wofür ihr so viele Jahre gearbeitet habt, um es zu besitzen, und das auch noch, ohne eine Gegenleistung dafür zu erwarten.

Ihr werdet brennen!

Vielleicht brennt Ihr jetzt schon!

Aber Ihr müsst wissen, dass in diesem Brennen Segen liegt! Wir sind nackt gekommen und werden auch nackt wieder gehen! Gebt und befreit Euch auch von Eurem "Ich!"!

DAS SCHICKSAL

Jesus, Friede sei mit Ihm sagte:

“Wenn mein Vater nicht gewollt hätte, hättet Ihr mir das nicht antun können!”

In der “Tasavvuf” genannten Mystik des Islams wird “Nefs-i kül” als die Mutter des Vorhandenen und “Akl-i kül” als der Vater bezeichnet.

Das bedeutet, “Nefs-i kül” ist die Mutter aller erschaffenen Einheiten und “Akl-i kül” ist deren Vater!

Ich teile diese Worte Jesu ...

Wenn mein Schöpfer nicht beschlossen hätte, dass ich dieses erlebe, so hätte weder ich noch Du dieses leben können!

Mit meinem ganzen Sein, als wäre ich ganz allein, werde ich meine Rolle spielen, aber im Nachhinein werde ich wissen: Das war nur ein Spiel!

Gewalt beendet das Spiel! Wenn der Gewehrlauf “Halt” gebietet, dann ergibt sich das Recht!

Don Quichotte kämpfte gegen Windmühlen! Wir haben seine Geschichte gelesen und wieder vergessen!

Das Krokodil frisst immer noch die Gazelle, die sich zum Wasser beugt...

Heuschrecke, hast du immer noch nicht verstanden, dass die Schafe es nicht mit den Löwen aufnehmen können!?

... dass im Leben jeder das findet, was ihm gebührt!?

Eben so wird auch im Jenseits das System, das auf dieser Welt vorherrscht, gültig sein!

Auch dort werden dieses System und seine Ordnung weitergehen, die starken anderen werden an den Schwachen ihren Hunger stillen!

Im Leben vergehen die Tage niemals im Gleichklang... Einmal gibt es Krieg, ein anderes Mal gibt es Frieden. Einmal ist es Sommer, dann wieder Winter! Manchmal scheint im Dezember die Sonne. Manchmal hagelt es im August und alles wird verwüstet!

Dabei müssen wir erkennen, dass wir mit Bestimmtheit für Allah erschaffen sind!

Was bedeutet das?

Wir sollten begreifen, dass Das mit dem Namen "ALLAH" Bezeichnete, unsere Wirklichkeit ist, und HUS Eigenschaften bei uns selbst erkunden und danach streben, das entsprechende Leben hier auf Erden zu erlangen!

Du hättest auch in Arabien zu Welt kommen können, in einem Umfeld, welches angeblich mit der "Scharia" regiert wird oder in den Grenzen eines atheistischen Landes... Das hast du nicht in der Hand.

Aber es wird von Dir erwartet, dass Du Dich auf die Dimension des Lebens jenseits des Todes vorbereitest, indem Du die, in Deinem Innersten vorhandenen Kräfte erkennst und diese zu nutzen lernst und derart in diese Dimension hinübergehst.

Seit dem Taoismus oder noch viel früher haben alle Rasule Allahs diese Ansicht, gemäß dem Verständnis der Menschen, zu vermitteln versucht.

Egal was es kostet, bleib am Leben und finde zu Deinem Selbst!

Jetzt kannst Du natürlich fragen: “Wo ist hier der Platz für das Märtyrertum, auf dem Wege Allahs sein Leben zu lassen (Schehid)?”

Es gibt zwei Bedeutungen des “Märtyrertums” (Schehid) im Islam...

Körperliches Märtyrertum und Märtyrertum des Bewusstseins:

Bei der körperlichen Form des Märtyrertums nimmt die Person für “Allah” Abstand von ihrem Körper, indem sie auf irgendeine Weise getötet wird und beginnt hernach, ohne ihren Körper - in der Dimension der Seele - zu leben.

Obwohl sie von dem Augenblick an, indem sie von uns scheiden und ihre Körper unbrauchbar werden, von uns als “tot” angesehen werden, so sind diese in Wirklichkeit nicht “tot”, sondern leben mit ihrem seelischen Körper frei in dieser Dimension. Sie befinden sich nicht in der Welt des Grabes, sondern in der Welt von *Berzah*, einer Übergangsdimension.

Es heißt, dass diese Einblicke in die Abläufe auf dieser Welt haben. Es wird erzählt, dass diese zu Anfang überhaupt nicht

bemerken, dass sie tot sind. Obwohl es sich hier um einen hohen Rang handelt, befinden sich diese unter dem Rang des *“Velayet”*, denn bei dieser Person hat sich kein *“Märtyrertum des Bewusstseins”* eingestellt, dass heißt sie haben ihr *“Ego”(ene)* nicht aufgegeben.

Doch ist es das eigentliche Ziel im Leben auf dieser Welt, das *“Ich”* zu verlassen, damit das in Wahrheit *“Ich-Sagende”* hervortreten kann, damit es auf die Aufforderung *“Werde!”* hin wird!

Das Märtyrertum des Bewusstseins hingegen wird im *“Zen”* mit den Worten *“Wenn du stirbst, bevor du stirbst, dann stirbst du beim Sterben nicht!”* beschrieben und in unseren Quellen mit *“Sterbe, bevor du stirbst!”* zum Ausdruck gebracht.

Es ist ein Vorgang, den wir als *“Erkennen des eigenen Selbst in der Dimension des Bewusstseins und das daraus Resultierende zu leben”* beschreiben können.

Man nennt es auch die Stufe des *“Velayet”*, das bedeutet, dass derjenige, dessen *“Veli”* ALLAH ist, genau so lebt, wie seine Wirklichkeit dies erfordert.

Es ist uns unmöglich, diejenigen zu erkennen, welche die Eigenschaften des *“Veli”* erlangt haben!

Denn in der äußeren Erscheinung gibt es kein spezielles Merkmal zur Erkennung! Was wir uns in unserem Gehirn vorstellen, ist ein *“Gott”* und wir malen uns einen *“Veli”* dieses Gottes aus, der mit dessen Attributen ausgestattet ist.

Es gibt auch *“Veli”* des Teufels... Ihn können wir daran erkennen, dass er sich den *“teuflichen”* Eigenschaften hingibt...

Wir können nur unseren Vermutungen entsprechend, jemanden als *“Veli Allahs* ansehen... Denn genauso wie es uns

nicht möglich ist, Allah gebührend zu beurteilen, so können wir auch diejenigen, welche mit Allahs Attributen versehen in unserer Mitte leben, nicht erkennen.

Für uns, die wir den natürlichen Veranlagungen entsprechend leben, ist es nicht möglich, “den, der sich mit den Eigenschaften Allahs gesittet hat”, zu erkennen.

So wie wir heute das, was mit dem Namen “ Allah” bezeichnet wird, nicht begreifen, nicht fühlen und bewerten können und daraus resultierend das, was uns gefällt, Hu zuschreiben und das was uns missfällt, unserem Gegenüber in die Schuhe schieben und uns so selbst einen dichten Schleier vor unser Verständnis ziehen, den wir dann mühevoll in jahrelanger Arbeit wieder zu entfernen suchen **so ist es uns auch nicht möglich, ALLAHs “Veli” zu erkennen und zu beurteilen!**

Wir vermuten, dass man durch viele Andachtsübungen, Gebete und Handlungen zu Allahs Ehren “Veli” wird. Ja, der Mensch wird durch all dies zum “Veli”, nur dass dies nicht in der Dimension des Körpers, sondern in der Dimension des Bewusstseins stattfindet.

Ob ein Mensch “Veli” werden wird, steht schon am Tage seiner Geburt fest!

Ein “Veli” ist beherzt und die weltlichen Dinge haben keinen Wert für ihn. Das Recht ist ihm wichtig. Er verletzt das Recht anderer nicht und gibt jedem was ihm zusteht!

Er ist freigiebig und er macht über das, was er verteilt keine Rechnung. Von den Geizigen wird niemals ein “Veli” hervorgehen! Wenn er sein Wort gibt, so wird er dieses erfüllen. Er lügt die Menschen niemals an! Was er tut, macht er zum Wohle der Allgemeinheit, er nutzt niemanden aus! Er ist

niemals undankbar! Er ist kein Unruhestifter! Hinterhältigkeit ist ihm fremd! Er trauert um nichts, was er auf dieser Welt verliert und nichts von dieser Welt stellt einen Wert für ihn dar!

Jeden Augenblick bildet der Gedanke:

“ALLAH ist der Gebende, und ALLAH ist der Nehmende” das Fundament seiner Gedanken.

Ziel und Zweck seines Lebens ist einzig “mit ALLAH zu leben”!

Für ihn ist der Tod lediglich ein Fest, und er ist jederzeit bereit, die Dimension zu wechseln...

Er fürchtet sich niemals vor dem Tod!

Dies sind die Eigenschaften eines “Veli”, welche uns als einfachen Menschen bekannt sind. Aber darüber hinaus gibt es viel wichtigere Eigenschaften, die allerdings nur jenen bekannt sind, die “Allah kennen”!

Liebe Freunde!

Egal ob es uns gut oder schlecht geht, das Szenario auf der Bühne der Welt geht ohne unser Zutun weiter! ... Wenn wir “Allah erlangen” können, endet für uns die Hölle und das Paradiesleben beginnt! Wenn irgendeine Sache Dich im Moment belastet und “verbrennt”, dann solltest Du Dich schnellstmöglich dieses Fehlers entledigen!

Ich möchte noch einmal darauf hinweisen, so wie auf dieser Welt das Prinzip gilt, dass der Starke mit Gewalt seinen Willen gegenüber dem Schwachen durchsetzt, so gilt das Gleiche auch im Jenseits!

Du solltest unterdessen dringend etwas für Deine Rettung tun! Viele “Veli”, die vor und nach “Yunus” kamen, haben das

getan!

Unter den unterschiedlichsten Regimen sind "Veli" hervorgegangen und haben die Dimension gewechselt...

Bitte lass Dein Hauptziel nicht aus den Augen, indem Du Dich in den Auseinandersetzungen unserer Zeit verzettelst!

Bitte verstehe endlich, dass Du das Verlorene nie wieder ersetzen kannst und vergeude Deine wertvolle Zeit nicht mit Dingen, die morgen sowieso nicht mehr mit Dir sein werden!

Du kannst Dich nicht wieder auf den Stuhl setzen von dem Du aufgestanden bist!

Du kannst Dich nicht zweimal in demselben Flusswasser waschen!

Erlangt Euren eigenen "*Mehdi*"! Besiegt Euren eigenen Deccal mit der Wahrheit Jesu, die aus Eurem Innersten herabsteigend, zutage tritt!

Lass nicht zu, dass Dir Dein Deccal das, was sich in Deinem Wissen befindet, als unwichtig zeigt und Dir somit die Wahrheit, welche Du durch die Anwendung dieses Wissens erlangt hättest, verschleiert.

Bitte verstehe endlich, dass Du etwas, dessen Preis Du nicht bezahlt hast, niemals besitzen kannst.

Derjenige, welcher das von Allah geschaffene System und Seine Ordnung nicht sehen oder verstehen will, wird automatisch die daraus resultierenden Folgen auf sich nehmen müssen!

Für diejenigen, die dieses nicht bemerken, wird es niemals Ausreden geben! Jeder bezahlt für das, was er hervorbringt oder wird es noch bezahlen!

DIE LETZTE HOFFNUNG

Es gibt noch eine Hoffnung...

*... dass alles, was ich bis heute geschrieben und erklärt habe,
eine Lüge ist!*

... dass ich mir das alles nur ausgedacht habe!

... dass ich meine Träume vermarkte!

*... dass ich bloß über Spekulationen, die mir durch den Kopf
gehen, geschrieben habe!*

Es müsste jedoch einen Gott geben, der am Himmel auf
einem Stern wohnend, die Menschen auf der Erde beobachtet...

... der gar nicht wissen sollte, was in Dir vorgeht!

... der von der Sorte sein müsste, die so einfältig ist, dass man
ihn leicht mit schönen Worten einlullen und beeinflussen kann!

... der bei Bedarf bestechlich sein müsste!

... der mit einem Scheck oder ein paar langbeinige Blondinen
in entsprechender Weise gefügig zu machen sein müsste!

Wenn Du dieses Schreiben als Türke liest, dann müsste es

sich wohl auch um einen türkischen Gott handeln. Wenn Du Araber bist, dann sollte es ein arabischer Gott sein! Bist Du aber Europäer, dann sollte es sich schon um einen europäischen Gott handeln!

Die Religion aus der Sicht Deines Gottes sollte Deinem Religionsverständnis anpasst sein!

Dein Gott müsste auf irgendeine Art herum zu kriegen sein, damit Du Dir einen Platz im Paradies sichern kannst!

Am Sarg eines Verstorbenen dürfte die Rede nicht auf die “Lauterkeit der verstorbenen Person” kommen! Etikette, Titel, Abstammung, Uniformen müssten Bedeutung haben, und die Menschen müssten mit ihrem Ansehen, ihrem Reichtum, ihrer Autorität und in ihren weltlichen Gewändern zu ihm geschickt werden!

Das ist jedenfalls eine “Hoffnung” ...

Das ist die “Hoffnung” derer, die mit ihrer “Schlauheit” leben!

Das ist die Erwartung derer, die nicht zu “lesen” vermögen, die des “Lesens” nicht mächtig sind, die sich mit Klatsch und Tratsch begnügen, die ein Mitglied der Herde sind...

Und wenn es so wäre??

Was aber, wenn es doch nicht so ist...!?

Oh Ihr, die Ihr von den Veröffentlichungen des Ahmed Hulûsi erreicht wurdet...

Was ...

... wenn das, was Ahmed Hulûsi mit seiner Unterschrift versehen, geschrieben und gesagt hat, wahrhaftig ist, ... die

Realität offenbart!?!...

... wenn das, was Ahmed Hulûsi “gelesen” und weitergegeben hat, richtig ist, !? ...

... wenn seine Eröffnungen wahr und wortwörtlich zutreffend sind!?

Was soll dann werden?...

... wenn ein Tag kommt, an dem uns Reichtum und Nachkommen nichts mehr nützen!?

... wenn in einer Zeit, nach dem Tode der Tag kommen sollte, wo: “Vater und Mutter vor ihren Kindern und Mann und Frau voreinander flüchten und sich gegenseitig verfluchen!”!?

... wenn es da oben wirklich keinen Gott gibt, der Dich beobachtet, und dem Du Deine Ausreden vorlegen kannst!?

... wenn Du wirklich alle Möglichkeiten, das Vergangene nachzuholen, mit dem Eintritt ins Leben nach dem Tode verlierst, so wie es Ahmed Hulûsi geschrieben hat!?!...

... wenn es wirklich ALLAH ist, der in jeder Zelle Deines Wesens mit Seinen Eigenschaften (*Esma*) vorhanden ist und Dich geschaffen hat!?!...

... wenn Du jeden Augenblick Rechenschaft über Dein Tun abgibst und im darauf folgenden Augenblick das Resultat erlebst? Wenn das die Ursache für Deine Unaufmerksamkeit und Deine verschleierte Sicht ist!

... und wenn all die Gunst und der Segen, die in Deine Hände fallen, während Du Dich, ohne genug zu bekommen, Deinen körperlichen Freuden hingibst, sich alles als “*Mekr*” eine Täuschung darstellt?...

Und was ist, wenn Ahmed Hulûsi gar kein Unruhestifter, nicht undankbar, rachsüchtig, unmoralisch und unredlich ist, und das System, welches er erläutert, wirklich existent ist?

... wenn jeder wirklich nur für das belohnt wird, was er von dem, auf dieser Welt Gelernten in die Tat umsetzen kann?

Was ist, wenn der Ausdruck in dem Gebet, welches der Rasul Allahs empfohlen hat, nach jedem Gebetsruf zu sprechen, wirklich so wichtig ist?

“Allâhumme rabbe hazihid da’vetit tâmmeti, ves salâtil kâimeti, ...”

“Oh ALLAH, Deine Einladung ist vollständig und Du bist der Herr, über das erfüllte (*ikame*) Gebet ... !

Was ist eine vollständige Einladung?

Was bedeutet ein erfülltes Salât (Pflichtgebet)?

Was bedeutet es, dass Allah über alle beide der Herr ist?

(Dieses Gebet findest Du vollständig in dem Buch “Gebet und Zikir”.)

Was wird von uns erwartet?

Warum wird Hz. Abraham, Friede sei mit ihm, am Tag der Auferstehung der “Längste” sein und als Führer der Muezzine erscheinen?

Wenn die Engel einem Menschen nicht von außen erscheinen, sondern sich ihm aus seiner inneren Dimension offenbaren, und wenn wir keinem Gott gegenüberstehen, dem wir da oben unsere Ausreden vorlegen können, was wird dann auf uns zukommen?...

Was, wenn “Rububiyet” (die Herrschaft Allahs) wirklich

Herr über das Reich des Handelns (*Efal*) ist?...

Was, wenn die Handlungen aus der Komposition der Eigenschaften Allahs (*Esma*), dem wahren Handelnden, also von Deinem Herrn (*Rab*) ausgehen?...

Warum ist es so wichtig die Komposition der Eigenschaften (Namen) Allahs, welche Deine Wirklichkeit darstellen, zu kennen und zu leben?

Wenn die Komposition Seiner Eigenschaften, als Dein Herr (*Rab*), jeden Augenblick, gleich einem Buchhalter, Deine Abrechnung macht, ohne dass Du etwas davon ahnst, bei wem willst Du morgen Zuflucht suchen?

Es ist schwierig mein Freund, sehr schwierig!

Die Fähigkeit des Glaubens ist sogar an den Verstand gebunden! ... Und wenn Dein Verstand nicht dazu ausreicht?...

Ich möchte nicht zusehen, wenn Du sagst: "Wir sind durch unser weltliches Leben gegangen und haben uns selbst nur mit erlogenem und falschem Gerede betrogen. Jetzt bleibt uns nichts anderes mehr übrig, als die Konsequenzen zu tragen!"

Ich möchte nicht dabei sein, wenn Du bekennst: "Ich habe mich von Geld und Gut, Kindern und Familie, mit dem vergänglichen Vergnügen der Welt ablenken lassen und habe deshalb nicht auf diese Dinge gehört!"

Ich möchte heute nicht der Bekannte und Freund derjenigen sein, die morgen reumütig und verzweifelt sein werden!

Mein Herz hält das nicht aus, schon heute zu sehen, was jene morgen erwartet!

Wie gesagt, es gibt da eine Hoffnung!

Ach, wenn ich mich doch geirrt hätte!

*Wenn doch die Bücher, die ich geschrieben habe und die
Kassetten, die ich gefüllt habe, doch allesamt ein Erzeugnis
meiner Fantasie wären!*

*Und wenn doch die Menschen, die nicht darauf geachtet
haben, was ich ihnen erzählt habe, im Leben nach dem Tode
nicht von Reue befallen würden!*

Ich bin müde, mein Freund! ...

Ich bin deprimiert mein Freund! ...

Ich bin traurig mein Freund! ...

... für Dich...

... für all meine Lieben...

... für all jene, die mich lieben oder auch ablehnen...

**... für all diejenigen, welche das, was seit Jahrhunderten
gesagt und geschrieben wurde, ignorieren!**

AHMED HULUSI

1999 - New Jersey, USA

ÜBER DEN AUTOR

Ahmed Hulusi ist ein zeitgenössischer islamischer Philosoph (geboren am 21. Januar 1945 in Istanbul, Türkei). Von 1965 bis zum heutigen Tage hat er an die 30 Bücher geschrieben. Seine Bücher basieren auf der Weisheit des Sufismus und erklären den Islam anhand von wissenschaftlichen Prinzipien. Er glaubt, dass das Wissen um Allah nur rechtmäßig geteilt werden kann, indem man es gibt, ohne irgendetwas zu erwarten. Und das hat dazu geführt, dass er sein ganzes Werk, welches Bücher, Artikel und Videos umfasst, kostenlos auf seiner Webseite zur Verfügung stellt. 1970 fing er an, die Kunst „Geister zu beschwören“ zu erforschen und stellte diese parallel zu den Hinweisen im Koran (rauchloses Feuer und Feuer, welches durch Poren dringt). Er fand heraus, dass diese Hinweise tatsächlich auf „strahlende Energie“ hindeuteten, was ihn veranlasst hat, das Buch „Seele, Mensch, Djinn“ zu schreiben, während er als Journalist für die Aksam-Zeitung in der Türkei arbeitete. Im Jahre 1985 war das Buch „Der Mensch und seine Geheimnisse“ (Insan ve Sirları) Ahmed Hulusis erster Versuch, die Metaphern und Parabeln des Korans anhand von wissenschaftlichen Erkenntnissen zu entschlüsseln. 1991 veröffentlichte er das Buch „Die Kraft des Gebets“ (Dua ve Zikir), in dem er erklärt, wie Wiederholungen von bestimmten Gebeten und Wörtern zu einer erhöhten Kapazität des Gehirns führen und so erkannt wird, dass die göttlichen Attribute unserer Essenz innewohnen. Im Jahre 2009 hat er seine letzte Arbeit veröffentlicht, nämlich eine Interpretation des Korans aus der Sufi-Perspektive heraus, welche das Verständnis von renommierten Sufi-Meistern wie Abdulkarim Djili, Abdulkadir Djailani, Muhyiddin ibn Arabi, Imam Rabbani, Ahmed Rufai, Imam Ghazali und Razi widerspiegelt. Sie alle haben die mit Parabeln und Metaphern verschlossene Botschaft des Korans immer mit dem geheimen Schlüssel des Buchstabens „B“ geöffnet.

